

**Beschluss
der Landesregierung****Deliberazione
della Giunta Provinciale**

Nr. 645
Sitzung vom 25/07/2023
Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Arno Kompatscher
Waltraud Deeg
Giuliano Vettorato
Daniel Alfreider
Philipp Achammer
Massimo Bessone
Maria Hochgruber Kuenzer
Arnold Schuler

Generalsekretär

Eros Magnago

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Segretario Generale

Betreff:

Berichtigung des Beschlusses der
Landesregierung vom 11. Juli 2023, Nr. 592
Nationaler Aufbau- und Resilienzplan
("PNRR") - Programm "Garantie der
Beschäftigungsfähigkeit für
Arbeitnehmende GOL" - Genehmigung des
öffentlichen Aufrufs Nr. 1

Oggetto:

Rettifica della delibera della Giunta
Provinciale dell'11 luglio 2023, n. 592 Piano
nazionale di ripresa e resilienza (PNRR) -
Programma "Garanzia occupabilità dei
lavoratori GOL" - Approvazione dell'Avviso
pubblico n. 1

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

19.7

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

Mit dem eigenen Beschluss vom 11. Juli 2023, Nr. 592, wurde der öffentliche Aufruf Nr. 1 für einen Gesamtbetrag von € 1.614.334,00 genehmigt. Er dient zur Ermittlung der ausführenden Parteien und der zu aktivierenden Maßnahmen im Rahmen der Maßnahmenwege 1 „Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, 2 „Weiterbildung - upskilling“ und 3 „Ausbildung|Umschulung - reskilling“ des Programms Beschäftigungsgarantie für Arbeitnehmende – „GOL“, die in der Autonomen Provinz Bozen für die bei den Arbeitsvermittlungszentren des Landes eingeschriebenen Arbeitslosen, für die Umsetzung der Reform "Aktive Arbeitspolitik und Bildung" im Rahmen des Nationalen Aufbau- und Resilienzplanes, durchgeführt werden.

Am 14. Juli 2023 wurde der obengenannte Aufruf im Bereich „Besondere Vergabebekanntmachungen“ des ISOV-Portals (Informationssystem Öffentliche Verträge der Autonomen Provinz Bozen) sowie auf der Website <https://www.provinz.bz.it/arbeit/GOL> veröffentlicht.

Bis zum 23. Juli 2023 ist noch kein Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen eingegangen.

Bei den Zulassungskriterien, die in den Abschnitten 5 und 7 des Aufrufs definiert werden, sind zwei besonders restriktive Zulassungskriterien vorgesehen:

- Die Akkreditierung, die zum Zeitpunkt des Annahmeschlusses des Aufrufs im Rahmen der ESF-Akkreditierung laut Beschluss der Landesregierung vom 22. März 2016, Nr. 301, erfolgt sein muss;
- Das Vorhandensein von mindestens einem akkreditierten Schulungsraum auf dem Gebiet der beiden Bezirke, die das Landesteilgebiet bilden, für welches das Ansuchen gestellt wird;

Um eine größtmögliche Teilnahme am Aufruf zu fördern, erscheint es unabdingbar, die obgenannten Kriterien zu überprüfen, um dadurch die Anzahl der potentiellen Kandidaten zu erweitern. Daher soll

Con propria deliberazione di data 11 luglio 2023, n. 592 è stato approvato l'Avviso pubblico n. 1 per un importo complessivo di 1.614.334,00 euro, per l'individuazione dei soggetti esecutori e delle misure da attivarsi nell'ambito dei percorsi 1 "Reinserimento lavorativo", 2 "Aggiornamento – upskilling" e 3 "Riqualificazione – reskilling" del Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori – GOL in Provincia di Bolzano a favore dei disoccupati iscritti ai Centri di mediazione lavoro provinciali, per la realizzazione della riforma "Politiche attive del Lavoro e Formazione" nell'ambito del Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza.

In data 14 luglio 2023 il suddetto avviso è stato pubblicato nella sezione "Bandi ed avvisi speciali" della piattaforma SICP (sistema informatico dei contratti pubblici della Provincia Autonoma di Bolzano) e sul sito istituzionale <https://www.provincia.bz.it/lavoro/GOL>.

Alla data del 23 luglio 2023 non è pervenuta alcuna domanda di candidatura e finanziamento.

Tra i criteri di ammissibilità definiti nelle sezioni 5 e 7 dell'Avviso ne sono previsti due particolarmente restrittivi:

- l'accreditamento alla data di scadenza dell'Avviso nell'ambito della procedura di accreditamento al FSE approvata con deliberazione della Giunta Provinciale del 22 marzo 2016, n. 301;
- la presenza di almeno un'aula accreditata nel territorio di entrambe le circoscrizioni che compongono l'Area Territoriale per la quale si presenta la candidatura.

Al fine di promuovere la massima partecipazione all'avviso, risulta necessario rivedere i suddetti criteri, ampliando la platea dei soggetti candidabili, prevedendo pertanto la possibilità di partecipare all'avviso anche in

vorgesehen werden, dass die Teilnahme am Aufruf auch während der anhängenden Anfrage um Akkreditierung möglich sein soll. Gleichzeitig soll das Kriterium, wonach auf dem Gebiet der beiden Bezirke, die das Landesteilgebiet bilden, für welches das Ansuchen gestellt wird, mindestens ein akkreditierter Schulungsraum vorhanden sein muss, gestrichen werden.

Mit Verweis auf dem vorgenannten Abschnitt des Aufrufs und den jeweiligen Anlagen ist es daher angebracht, die erforderlichen Änderungen und Ergänzungen vorzunehmen, wobei alle übrigen Bestimmungen, die mit den hier vorgesehenen Richtigstellungen nicht unvereinbar sind, unverändert bleiben.

Der gegenwärtige Beschluss bewirkt keine Aufnahme von Kosten.

Der Direktor der zuständigen Organisationsstruktur bestätigt, dass die vorliegende Maßnahme Interventionen genehmigt, die unter die Mission 5, Komponente C1, Reform 1.1 "R1.1 Aktive Arbeitsmarktpolitik und Bildung" fallen, das aus Mitteln des PNRR finanziert wird - CUP: B51D22000530006, für das eine positive Stellungnahme der „PNRR-Task Force“ am 15.06.2022 sowie am 30.06.2023 abgegeben wurde.

Dies vorausgeschickt,

beschließt

DIE LANDESREGIERUNG

mit Stimmeneinhelligkeit in gesetzlicher Form:

1. Die nachfolgenden Berichtigungen des öffentlichen "GOL"-Aufrufs Nr. 1 und der Anhänge 2, 3, 8 und 9 sind aus den in den Prämissen genannten Gründen, genehmigt.

Der erste Paragraph des Abschnitts 5 des Aufrufs "Teilnahmeberechtigte Ausführende Personen"

"Öffentliche und private Einrichtungen, die zum Zeitpunkt des Annahmeschlusses dieses Aufrufes bereits akkreditiert sind, können als ausführende Partei teilnehmen"

ist durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"Öffentliche und private Einrichtungen, die

pendenza di formale domanda di accreditamento ed eliminando il requisito relativo alla presenza di almeno un'aula accreditata nel territorio di entrambe le circoscrizioni che compongono l'Area Territoriale per la quale si presenta la candidatura.

È pertanto opportuno, in riferimento alla richiamata sezione dell'avviso e ai relativi allegati, apportare le dovute modifiche ed integrazioni, lasciando invariate tutte le restanti previsioni che non siano incompatibili con le rettifiche previste dal presente atto.

La presente deliberazione non comporta l'assunzione di spese.

Il direttore della competente struttura organizzativa attesta che con il presente provvedimento si autorizzano interventi rientranti nella Missione 5, Componente C1, Riforma 1.1 "R1.1 Politiche attive del lavoro e formazione" finanziati da fondi PNRR - Codice CUP: B51D22000530006, relativamente al quale è stato rilasciato parere positivo dalla task force PNRR in data 15.06.2022 e in data 30.06.2023.

Ciò premesso

LA GIUNTA PROVINCIALE

Delibera

a voti unanimi legalmente espressi:

1. Le seguenti modifiche dell'Awiso pubblico GOL n. 1 e degli Allegati 2, 3, 8 e 9 sono approvati per i motivi meglio specificati in premessa.

Il primo paragrafo della Sezione 5 "Soggetti esecutori ammissibili" dell'Awiso

"Al presente Awiso possono partecipare in qualità di soggetti esecutori soggetti pubblici e privati già accreditati alla data di scadenza del presente Awiso."

è sostituito nel modo seguente:

"Al presente Awiso possono partecipare in

bereits akkreditiert sind oder bis zum Zeitpunkt des Annahmeschlusses dieses Aufrufes den formellen Antrag um Akkreditierung gestellt haben, können als ausführende Parteien teilnehmen."

Der Paragraph im Abschnitt 7 des Aufrufes mit dem Titel „Zulassungskriterien“

„Vorhandensein von mindestens einem akkreditierten Schulungsraum auf dem Gebiet der beiden Bezirke, die das Landesteilgebiet bilden, für welches das Ansuchen gestellt wird;" ist gestrichen.

Die nachfolgende Erklärung, die in den Abschnitten A und B in der Anlage 2, "Bewerbung und Finanzierungsansuchen" enthalten ist:

„im Besitz der Akkreditierung für die Organisation und Durchführung von Ausbildungs- und/oder Berufsorientierungsmaßnahmen für Dritte zu sein, die vom Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen gemäß dem Beschluss der Landesregierung Nr. 301/2016 kofinanziert werden;"

ist durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

„im Besitz der Akkreditierung für die Organisation und Durchführung von Ausbildungs- und/oder Berufsorientierungsmaßnahmen für Dritte zu sein, die vom Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen gemäß dem Beschluss der Landesregierung Nr. 301/2016 kofinanziert werden oder am.....den formellen Antrag eingereicht zu haben;"

Die nachfolgende Erklärung, die in der Anlage 2, "Bewerbung und Finanzierungsansuchen", enthalten ist

„über mindestens einen akkreditierten Unterrichtsraum auf dem Gebiet der beiden Bezirke zu verfügen, die das Landesteilgebiet bilden, für welches das Ansuchen gestellt wird;"

ist gestrichen.

Im Anhang 3 "Formular für den Projektvorschlag", ist der Titel des Abschnitts B.3 bei Teil 1 und Teil 2:

"Verteilung auf das Landesteilgebiet / ESF-akkreditierte Schulungsräume / Räume für die berufliche Orientierung"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"Verteilung auf das Landesteilgebiet / ESF-akkreditierte Schulungsräume sowie Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist / Räume für die berufliche Orientierung"

qualität di soggetti esecutori soggetti pubblici e privati già accreditati o che abbiano presentato formale domanda di accreditamento entro il termine di scadenza del presente Avviso."

Nella Sezione 7 "Criteri di ammissibilità" dell'Avviso il paragrafo

"presenza di almeno un'aula accreditata nel territorio di entrambe le circoscrizioni che compongono l'Area Territoriale per la quale si presenta la candidatura;"

è eliminato.

Nell'Allegato 2, "Domanda di candidatura e finanziamento", la dichiarazione contenuta nelle sezioni A e B:

"di essere in possesso di accreditamento per l'organizzazione e l'erogazione delle misure di formazione e/o orientamento al lavoro e sul lavoro rivolta a terzi cofinanziata dal Fondo Sociale Europeo della Provincia Autonoma di Bolzano, ai sensi della Delibera della Giunta Provinciale n. 301/2016;"

è sostituita nel modo seguente:

"di essere in possesso di accreditamento per l'organizzazione e l'erogazione delle misure di formazione e/o orientamento al lavoro e sul lavoro rivolta a terzi cofinanziata dal Fondo Sociale Europeo della Provincia Autonoma di Bolzano, ai sensi della Delibera della Giunta Provinciale n. 301/2016 ovvero di avere presentato formale domanda in data;"
Nell'Allegato 2, "Domanda di candidatura e finanziamento", la dichiarazione

"di disporre di almeno un'aula accreditata nel territorio di entrambe le circoscrizioni che compongono l'Area Territoriale per la quale si presenta la candidatura;"

è eliminata.

Nell'Allegato 3 "Formulario per la proposta progettuale", Parte 1 e Parte 2, il titolo della Sezione B.3:

"Distribuzione nell'Area Territoriale e numero delle aule accreditate FSE per la formazione e dei locali dedicati all'orientamento"

è sostituito nel modo seguente:

"Distribuzione nell'Area Territoriale e numero delle aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione e dei locali dedicati all'orientamento"

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen" ist das Unterkriterium B.3.3 im Bewertungsraster

"Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume im Landesteilgebiet – Gemeinden von besonderem Interesse"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume und der Schulräume bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist im Landesteilgebiet – Gemeinden von besonderem Interesse"

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen ist das Unterkriterium B.3.4 im Bewertungsraster

"Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume im Landesteilgebiet – Sonstige Gemeinden"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume und der Schulräume bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist im Landesteilgebiet – Sonstige Gemeinden"

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen" ist der Titel von Punkt B.3.

"Verteilung auf das Landesteilgebiet und Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume und der Räume für die berufliche Orientierung"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"Verteilung auf das Landesteilgebiet und Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume und der Räume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist und der Räume für die berufliche Orientierung"

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen" ist der zweite Paragraph von Punkt B.3.1

"für jede in der Kategorie "Gemeinden von besonderem Interesse" enthaltene Gemeinde, in der es mindestens einen Schulungsraum mit ESF-Akkreditierung oder mindestens einen Raum für die berufliche Orientierung gibt, wird eine Punktzahl vergeben, die dem Verhältnis zwischen der für das Unterkriterium vorgesehenen Höchstpunktzahl und der Anzahl der Gemeinden von besonderem Interesse im Landesteilgebiet entspricht."

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"für jede in der Kategorie "Gemeinden von besonderem Interesse" enthaltene Gemeinde, in der es mindestens einen Schulungsraum mit

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", nella griglia di valutazione, il sub criterio B.3.3

"Numero di aule accreditate FSE per la formazione nell'Area Territoriale – Comuni di maggiore interesse"

è sostituito con

"Numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale – Comuni di maggiore interesse"

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", nella griglia di valutazione, il sub criterio B.3.4

"Numero di aule accreditate FSE per la formazione nell'Area Territoriale – Altri Comuni"

è sostituito con

"Numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale – Altri Comuni"

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", il titolo del punto B.3.

"Distribuzione nell'Area Territoriale e numero delle aule accreditate FSE per la formazione e dei locali dedicati all'orientamento"

è sostituito con

"Distribuzione nell'Area Territoriale e numero delle aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione e dei locali dedicati all'orientamento"

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", il secondo paragrafo del punto B.3.1

"per ogni Comune ricompreso nella categoria "Comuni di maggiore interesse", ove sia presente almeno un'aula accreditata FSE per la formazione o almeno un locale dedicato all'orientamento, verrà riconosciuto un punteggio pari al rapporto tra il punteggio massimo previsto per il sub criterio e il numero dei Comuni di maggiore interesse presenti nell'Area Territoriale."

è sostituito con

"per ogni Comune ricompreso nella categoria "Comuni di maggiore interesse", ove sia presente almeno un'aula accreditata o in corso

ESF-Akkreditierung oder einen Raum, bei dem die ESF-Akkreditierung noch anhängig ist oder mindestens einen Raum für die berufliche Orientierung gibt, wird eine Punktezah vergeben, die dem Verhältnis zwischen der für das Unterkriterium vorgesehenen Höchstpunktezah und der Anzahl der Gemeinden von besonderem Interesse im Landesteilgebiet entspricht."

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen" ist der zweite Paragraph von Punkt B.3.2

"Für jede in der Kategorie "Sonstige Gemeinden" enthaltene Gemeinde, in der es mindestens einen Schulungsraum mit ESF-Akkreditierung oder einen Raum für die berufliche Orientierung gibt, wird eine Punkteanzahl vergeben, die dem Verhältnis zwischen der für das Unterkriterium vorgesehenen Höchstpunktezah und der Anzahl der "sonstigen Gemeinden" im Landesteilgebiet entspricht"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"Für jede in der Kategorie "Sonstige Gemeinden" enthaltene Gemeinde, in der es mindestens einen Schulungsraum mit ESF-Akkreditierung oder einen Raum, bei dem die ESF-Akkreditierung noch anhängig ist oder mindestens einen Raum für die berufliche Orientierung gibt, wird eine Punkteanzahl vergeben, die dem Verhältnis zwischen der für das Unterkriterium vorgesehenen Höchstpunktezah und der Anzahl der "sonstigen Gemeinden" im Landesteilgebiet entspricht."

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen, ist der Titel des Punktes B 3.3

"mit Bezug auf die Anzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung im Landesteilgebiet – Gemeinden von besonderem Interesse – in der Bewertung werden die Gemeinden einbezogen, die Sitz von AVZ sind"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"mit Bezug auf die Anzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung und der Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung im Landesteilgebiet anhängig ist – Gemeinden von besonderem Interesse – in der Bewertung werden die Gemeinden einbezogen, die Sitz von AVZ sind"

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen" ist der Titel von Punkt B.3.4

"mit Bezug auf die Anzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung im Landesteilgebiet –

di accreditamento FSE per la formazione o almeno un locale dedicato all'orientamento, verrà riconosciuto un punteggio pari al rapporto tra il punteggio massimo previsto per il sub criterio e il numero dei Comuni di maggiore interesse presenti nell'Area Territoriale."

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", il secondo paragrafo del punto B.3.2

"per ogni Comune ricompreso nella categoria "Altri Comuni", ove sia presente almeno un'aula accreditata FSE per la formazione o un locale dedicato all'orientamento, verrà riconosciuto un punteggio pari al rapporto tra il punteggio massimo previsto per il sub criterio e il numero dei comuni appartenenti alla categoria "Altri Comuni" presenti nell'Area Territoriale."

è sostituito con

"per ogni Comune ricompreso nella categoria "Altri Comuni", ove sia presente almeno un'aula accreditata o in corso di accreditamento FSE per la formazione o almeno un locale dedicato all'orientamento, verrà riconosciuto un punteggio pari al rapporto tra il punteggio massimo previsto per il sub criterio e il numero dei comuni appartenenti alla categoria "Altri Comuni" presenti nell'Area Territoriale."

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", il titolo del punto B.3.3

"per l'aspetto relativo al numero di aule accreditate FSE per la formazione nell'Area Territoriale - Comuni di maggiore interesse - sono inclusi nella valutazione i comuni sede di CML"

è sostituito con

"per l'aspetto relativo al numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale - Comuni di maggiore interesse - sono inclusi nella valutazione i comuni sede di CML"

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", il titolo del punto B.3.4

"per l'aspetto relativo al numero di aule accreditate FSE per la formazione nell'Area

Sonstige Gemeinden"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"mit Bezug auf die Anzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung und der Schulungsräume, bei denen eine ESF-Akkreditierung im Landesteilgebiet - Sonstige Gemeinden anhängig ist"

Im Anhang 8 "Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen" ist der Text der Formel bei den Punkten B 3.3 und B 3.4

"Gesamtanzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung"

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

"Gesamtanzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung und der Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist"

Im Anhang 9 „Verpflichtungserklärung“ ist der folgende Punkt im Artikel 3

alle in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen innerhalb des zugewiesenen Landesteilgebiets durchzuführen;

durch die nachfolgende Fassung ersetzt:

„alle in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen innerhalb des zugewiesenen Landesteilgebietes auf kapillare Weise durchzuführen, um die Teilnahme der Begünstigten zu erleichtern und eine Verteilung auf Grundlage des Bedarfs zu gewährleisten;“

2. Die restlichen Bestimmungen des Aufrufs und der Anhänge, die mit den von diesem Beschluss vorgesehenen Änderungen nicht unvereinbar sind, bleiben unverändert bestehen.
3. Der berichtigte Text des öffentlichen Aufrufs GOL Nr. 1 und die berichtigten Texte der Anhänge 2, 3, 8 und 9, die allesamt wesentliche Bestandteile des gegenwärtigen Beschlusses bilden, sind genehmigt.
4. Der öffentliche Aufruf Nr. 1 wird im Bereich "Besondere Vergabebekanntmachungen" des ISOV-Portals (Informationssystem Öffentliche Verträge der Autonomen Provinz Bozen) sowie auf der Webseite <https://www.provinz.bz.it/arbeit/GOL> veröffentlicht.
5. Der Abgabetermin für die Einreichung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen endet um 12:00 Uhr des sechzigsten Tages

Territoriale - Altri Comuni"

è sostituito con

"per l'aspetto relativo al numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale - Altri Comuni"

Nell'Allegato 8 "Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento", il testo della formula relativa ai punti B.3.3 e B.3.4

"Somma complessiva delle aule accreditate FSE per la formazione"

è sostituito con

"Somma complessiva delle aule accreditate e in corso accreditamento FSE per la formazione"

Nell'Allegato 9 "Atto d'obbligo" il seguente punto dell'Articolo 3

"ad erogare tutte le misure previste dal presente Avviso all'interno dell'Area Territoriale assegnata;"

è sostituito con

"ad erogare tutte le misure previste dal presente Avviso all'interno dell'Area Territoriale assegnata in modo capillare, al fine di agevolare la partecipazione dei beneficiari, garantendo la distribuzione in base alla richiesta;"

2. Di mantenere invariate tutte le restanti previsioni dell'Avviso e degli Allegati che non siano incompatibili con le modifiche previste dal presente atto.
3. Di approvare il testo così rettificato dell'Avviso pubblico GOL n. 1 e degli Allegati 2, 3, 8 e 9, parti integranti della presente deliberazione.
4. Di pubblicare l'Avviso così come rettificato nella sezione "Bandi ed avvisi speciali" della piattaforma SICP (sistema informatico dei contratti pubblici della Provincia Autonoma di Bolzano) e sul sito istituzionale <https://www.provincia.bz.it/lavoro/GOL>.
5. Di fissare il termine di scadenza per la presentazione delle domande di candidatura e finanziamento alle ore 12:00 del sessantesimo giorno successivo alla

nach dem Datum der erfolgten Veröffentlichung des richtiggestellten Aufrufs im Bereich „Besondere Vergabebekanntmachungen“ des ISOV-Portals (Informationssystem Öffentliche Verträge der Autonomen Provinz Bozen).

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALSEKRETÄR DER L.R.

data della pubblicazione dell'Awiso rettificato nella sezione "Bandi ed avvisi speciali" della piattaforma SICP (sistema informatico dei contratti pubblici della Provincia Autonoma di Bolzano).

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.



NATIONALER AUFBAU- RESILIENZPLAN („PNRR“)	UND	PIANO NAZIONALE DI RIPRESA E RESILIENZA (PNRR)
PROGRAMM „GARANTIE BESCHÄFTIGUNGSFÄHIGKEIT ARBEITNEHMENDE – GOL“	DER FÜR	PROGRAMMA “GARANZIA OCCUPABILITÀ DEI LAVORATORI – GOL”

Öffentlicher Aufruf Nr. 1 für die Durchführung des Programms zur Garantie der Beschäftigungsfähigkeit für Arbeitnehmende, das im Rahmen des Nationalen Aufbau- und Resilienzplanes („PNRR“) finanziert wird, Mission 5 „Eingliederung und Zusammenhalt“, Komponente 1 „Arbeitsmarktpolitik“, Reform 1.1 „Aktive Arbeitsmarktpolitik und Bildung“, finanziert von der Europäischen Union - Next Generation EU

Ermittlung ausführender Parteien und Finanzierung der zu aktivierenden Maßnahmen, die im Rahmen der Maßnahmenwege 1 „Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, 2 „Weiterbildung - Upskilling“, 3 „Ausbildung/Umschulung – Reskilling“ vom Programm „Garantie der Beschäftigungsfähigkeit für Arbeitnehmende – GOL“ in der Autonomen Provinz Bozen vorgesehen sind - CUP B51D22000530006

Avviso pubblico N. 1 per l’attuazione del Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori da finanziare nell’ambito del Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR), Missione 5 “Inclusione e coesione”, Componente 1 “ Politiche per il Lavoro”, Riforma 1.1 “Politiche Attive del Lavoro e Formazione”, finanziato dall’Unione Europea – Next Generation EU

Individuazione dei soggetti esecutori e finanziamento delle misure da attivarsi nell’ambito dei Percorsi 1 “Reinserimento lavorativo”, 2 “Aggiornamento – upskilling”, 3 “Riqualificazione – reskilling”, previsti dal Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori – GOL in provincia di Bolzano – CUP B51D22000530006

Inhaltsverzeichnis in deutscher Sprache

Abschnitt 1. Zweck und Anwendungsbereich	5
1.1 Zweck des Aufrufes	9
1.2 Verweis auf die allgemeinen Ziele und Grundsätze	10
Abschnitt 2. Verweise auf Rechtsvorschriften	11
2.1 Gesetzgebung der europäischen Union	11
2.1 Staatliche Gesetzgebung	13
2.3 Gesetzgebung des Landes	18
Abschnitt 3. Begriffsbestimmungen	20
Abschnitt 4. Finanzielle Ausstattung	24
Abschnitt 5. Teilnahmeberechtigte ausführende Parteien	27
Abschnitt 6. Finanzierungsfähige Maßnahmen und Begünstigte	29
6.1 Begünstigte	29
6.2 Finanzierbare Leistungen	31
Abschnitt 7. Zulassungskriterien	41
Abschnitt 8. Finanzielle Dimension, Dauer und Zeitrahmen des Projekts	42
Abschnitt 9. Zulässige Ausgaben	43
Abschnitt 10. Fristen und Verfahren für die Einreichung von Ansuchen und einzureichende Unterlagen	44
10.1 Fristen und Modalitäten der Einreichung	44
10.2 Einzureichende Unterlagen	45
10.3 Informationen, Kontakte und Erläuterungen	46
Abschnitt 11. Verfahren zur Bewertung und Genehmigung von Ansuchen	47
Abschnitt 12. Pflichten der ausführenden Parteien	48
Abschnitt 13. Verwaltungsmodalität der Maßnahmen	51
Abschnitt 14. Verfahren für die Auszahlung der Finanzierung und die Vorlage von Ausgabenerklärungen	52
Abschnitt 15. Änderungen des Aufrufs	53
Abschnitt 16. Änderungen/Abweichungen der Aktivitäten im Zusammenhang mit den Maßnahmen	53
Abschnitt 17. Für den Aufruf zuständige Person	53
Abschnitt 18. Datenschutz	54
Abschnitt 19. Sanktionsmechanismen	54
19.1 Widerruf der Finanzierung	54
19.2 Vollständige oder teilweise Nichtanerkennung des für jede einzelne Maßnahme vorgesehenen Betrags	56

19.3 Vollständige Nichtanerkennung des für die Maßnahme vorgesehenen Betrags	57
19.4 Teilweise Anerkennung des vorgesehenen Betrags für die Maßnahme.....	58
19.5 Verfahren zur Vorhaltung der Unregelmäßigkeit.....	59
19.6 Sanktionsmechanismus für wiederholte Unregelmäßigkeiten	59
Abschnitt 20. Ersatzbefugnis	60
Abschnitt 21. Kommunikation	60
Abschnitt 22. Kontroversen und Gerichtsstand.....	61
Abschnitt 23. Verweis.....	61
Abschnitt 24. Anlagen	61
 Indice in lingua italiana	
Sezione 1. Finalità e Ambito di applicazione	5
1.1 Finalità dell'Avviso	9
1.2 Richiamo alle finalità e ai principi generali	10
Sezione 2. Riferimenti normativi	11
2.1 Normativa dell'Unione Europea	11
2.1 Normativa nazionale	13
2.3 Normativa provinciale	18
Sezione 3. Definizioni	20
Sezione 4. Dotazione finanziaria	24
Sezione 5. Soggetti esecutori ammissibili	27
Sezione 6. Interventi finanziabili e beneficiari	29
6.1 Beneficiari	29
6.2 Attività finanziabili	31
Sezione 7. Criteri di ammissibilità	41
Sezione 8. Dimensione finanziaria, durata e termini di realizzazione del progetto	42
Sezione 9. Spese ammissibili	43
Sezione 10. Termini e modalità di presentazione della domanda e documentazione da trasmettere	44
10.1 Termini e modalità di presentazione.....	44
10.2 Documentazione da trasmettere	45
10.3 Informazioni, contatti e chiarimenti	46
Sezione 11. Modalità di valutazione e approvazione della domanda di candidatura e finanziamento	47
Sezione 12. Obblighi dei soggetti esecutori	48

Sezione 13. Modalità di gestione degli interventi.....	51
Sezione 14. Modalità di erogazione del finanziamento e rendicontazione delle spese	52
Sezione 15. Modifiche dell'Avviso	53
Sezione 16. Modifiche/variazioni delle attività relative alle misure	53
Sezione 17. Responsabile dell'Avviso.....	53
Sezione 18. Tutela della privacy.....	54
Sezione 19. Meccanismi sanzionatori	54
19.1 Revoca del finanziamento	54
19.2 Esclusione totale del riconoscimento dell'importo previsto per ogni singola misura o riconoscimento parziale	56
19.3 Esclusione totale del riconoscimento dell'importo previsto per la misura	57
19.4 Riconoscimento parziale dell'importo previsto per la misura	58
19.5 Procedura di contestazione dell'irregolarità	59
19.6 Sanzione per irregolarità recidiva	59
Sezione 20. Potere sostitutivo.....	60
Sezione 21. Comunicazione	60
Sezione 22. Controversie e Foro competente	61
Sezione 23. Rinvio	61
Sezione 24. Allegati	61

ABSCHNITT 1. ZWECK UND ANWENDUNGSBEREICH

Dieser öffentliche Aufruf erfolgt im Rahmen des Programms „Garantie der Beschäftigungsfähigkeit für Arbeitnehmende – GOL“ (Dekret vom 5. November 2021 - Anhang A), das Teil der Mission 5, Komponente 1, des PNRR ist.

Dabei handelt es sich um eine nationale Reformmaßnahme im Bereich der aktiven Arbeitsmarktpolitik, die neben „GOL“ auch den „Plan für neue Kompetenzen - PNC“, die Potenzierung der „Centri per l'impiego“ bzw. der Arbeitsvermittlungszentren und die Stärkung des dualen Systems umfasst. Der Zeithorizont des Programms deckt sich mit dem des „PNRR“ und bezieht sich somit auf den Fünfjahreszeitraum 2021/2025.

Die Gesamtmittel des GOL-Programms belaufen sich auf 4,4 Milliarden Euro, zuzüglich 600 Millionen Euro für die Stärkung der „Centri per l'impiego“ bzw. der Arbeitsvermittlungszentren und 600 Millionen Euro für die Stärkung des dualen Systems.

Für das erste Jahr des „GOL“-Programms ist der Autonomen Provinz Bozen der folgende Betrag zugewiesen worden: 6.688.000 Euro.

Konstitutives Element der Reform auf nationaler Ebene, von der die EU-Finanzierungen abhängen, ist die Festlegung von Meilensteinen und Zielvorgaben, die für das „GOL“-Programm wie folgt festgelegt sind:

- Meilenstein 1 (erreicht): Inkrafttreten der interministeriellen Dekrete für die Genehmigung von „GOL“ und des Planes neue Kompetenzen („PNC“) innerhalb 2021;
- Meilenstein 2 (erreicht): Verabschiedung von regionalen Anwendungsplänen für die vollständige Umsetzung von „GOL“ und Erreichung von mindestens 10% der gesamten Begünstigten innerhalb 2022;
- Zielvorgabe 1: Mindestens 3 Millionen „GOL“-Begünstigte bis 2025. Davon müssen mindestens 75 Prozent Frauen, Langzeitarbeitslose, Menschen mit Behinderungen, junge Menschen unter 30 Jahren und Arbeitnehmer über 55 Jahren sein;

SEZIONE 1. FINALITÀ E AMBITO DI APPLICAZIONE

Il presente Avviso pubblico è emanato in attuazione del Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori – GOL (Decreto del 5 novembre 2021-All. A), che si inserisce nell'ambito della Missione 5, Componente 1, del PNRR.

Si tratta di un'azione di riforma nazionale nell'ambito delle politiche attive del lavoro, che, oltre a GOL, prevede il Piano per le nuove competenze, il potenziamento dei centri per l'impiego/centri mediazione lavoro e il rafforzamento del sistema duale. L'orizzonte temporale del Programma coincide con quello del PNRR e si tratta quindi del quinquennio 2021/2025.

Le risorse complessive del Programma GOL sono pari a 4,4 miliardi di euro, cui si aggiungono 600 milioni di euro per il rafforzamento dei centri per l'impiego/centri di mediazione lavoro e 600 milioni di euro per il rafforzamento del sistema duale.

Alla Provincia Autonoma di Bolzano è stato assegnato per la prima annualità del Programma GOL il seguente importo: 6.688.000 euro.

Elemento costitutivo della riforma su base nazionale, da cui dipendono i finanziamenti UE, è la definizione di milestone e target, che per il Programma GOL sono i seguenti:

- Milestone 1 (conseguita): entrata in vigore dei decreti interministeriali per l'approvazione di GOL e Piano Nuove Competenze entro il 2021;
- Milestone 2 (conseguita): adozione di Piani regionali per la piena attuazione di GOL e raggiungimento di almeno il 10% dei beneficiari complessivi entro il 2022;
- Target 1: almeno 3 milioni di beneficiari di GOL entro il 2025. Di questi, almeno il 75% dovranno essere donne, disoccupati di lunga durata, persone con disabilità, giovani under 30, lavoratori over 55;

- Zielvorgabe 2: Mindestens 800.000 der oben genannten 3 Millionen müssen an Schulungsmaßnahmen teilnehmen, davon 300.000 an Maßnahmen zur Verbesserung der digitalen Kompetenzen;
- Zielvorgabe 3: Mindestens 80 Prozent der „Centri per l'Impiego“ | Arbeitsvermittlungszentren in jeder Region erfüllen bis 2025 die Standards, wie sie in „GOL“ als wesentliche Dienstleistungsniveaus definiert werden.

Die Hauptziele des „GOL“-Programms sind:

- Zentralität der wesentlichen Dienstleistungsniveaus: Überwindung der Heterogenität der Dienstleistungen und der in den einzelnen Landesteilen garantierten Dienstleistungen. Einhaltung derselben auf der Grundlage der verfügbaren Mittel;
- Nähe der Dienstleistung: Ausrichtung der Investitionen sowohl auf die Bereitstellung digitaler Dienste, wobei auch die Erfahrungen mit der Pandemie genutzt werden, als auch in Richtung von persönlicher Präsenz durch die weitere Verbreitung von Arbeitsvermittlungszentren;
- Integration mit der aktiven Arbeitsmarktpolitik der Regionen und autonomen Provinzen: Getrennte Maßnahmenzugänge sollen so weit wie möglich vermieden werden, da Überschneidungen zwischen Instrumenten mit denselben Zielen nur zu Ineffizienzen führen;
- Integration mit der Bildungspolitik: Überwindung der Trennung zwischen Bildungspolitik und aktiver Arbeitsmarktpolitik, mit maßgeschneiderten Maßnahmen und gezielter Ausbildung auf der Grundlage der ermittelten Bedürfnisse;
- Territoriales Dienstleistungsnetz: Integration territorialer Dienstleistungen; Dienstleistungen für Vereinbarkeit zur Förderung der Beteiligung von Frauen am Arbeitsmarkt; für weniger qualifizierte Arbeitskräfte Maßnahmen zur Vermittlung von Grundkenntnissen sowie zur beruflichen Weiterbildung; Umsetzung einer integrierten Planung zwischen Sozial- und

- Target 2: almeno 800 mila dei suindicati 3 milioni dovranno essere coinvolti in attività di formazione, di cui 300 mila per il rafforzamento delle competenze digitali;
- Target 3: almeno l'80% dei CPI in ogni regione entro il 2025 rispetta gli standard definiti quali livelli essenziali in GOL.

Gli obiettivi principali del Programma GOL sono:

- Centralità dei livelli essenziali delle prestazioni: superare l'eterogeneità delle prestazioni e dei servizi garantiti nei territori. Esigibilità dei medesimi sulla base delle risorse disponibili;
- Prossimità dei servizi: indirizzare gli investimenti sia verso l'offerta di servizi digitali, anche sfruttando l'esperienza maturata con la pandemia, sia in direzione di una presenza fisica con la diffusione capillare dei CPI/CML;
- Integrazione con le politiche attive regionali e delle Province Autonome: evitare il più possibile canali separati di intervento poiché le sovrapposizioni tra strumenti con le medesime finalità producono solo inefficienze;
- Integrazione con le politiche della formazione: superare la separazione tra politiche della formazione e politiche attive del lavoro, con la personalizzazione degli interventi e formazione dedicata sulla base dei fabbisogni rilevati;
- Rete territoriale dei servizi: integrare tra loro i servizi territoriali; servizi di conciliazione per promuovere l'offerta di lavoro femminile; per i lavoratori meno qualificati, intervenire sulle competenze di base, oltre che sulla formazione professionale; realizzare una programmazione integrata tra i servizi sociali e quelli sanitari, nel caso di persone con disabilità o altre fragilità;

Gesundheitsdiensten im Falle von Menschen mit Behinderungen oder anderen Fragilitäten;

- Zusammenarbeit zwischen privaten und öffentlichen Dienstleistern: Die Zusammenarbeit zwischen den öffentlichen Arbeitsmarktdienstleistungen und den Arbeitsagenturen, den akkreditierten Ausbildungsanbietern und anderen anerkannten Anbietern, einschließlich des privaten sozialen Sektors, soll institutionalisiert werden. Einbindung des Privatsektors auch für Menschen mit geringeren Beschäftigungsmöglichkeiten
- Maßgeschneiderte Maßnahmen: Differenzierung der Maßnahmen nach Alter, Qualifikationsniveau, Komplexität des Bedarfs, Vereinbarkeitsanforderungen, entsprechendem Arbeitsmarkt, von Unternehmen geäußertem Bedarf und konkreten Beschäftigungsmöglichkeiten;
- Einbeziehung der Unternehmen und der Landesteilgebiete: Einbeziehung der Wirtschaftsakteure vor Ort, damit die Arbeitsvermittlungszentren zu einem Bezugspunkt für die Vermittlung zwischen Nachfrage und Angebot an Arbeitskräften in allen Landesteilen werden können, wobei veritable "territoriale Pakte" zur Bereitstellung spezieller Ausbildungsinstrumente in Abhängigkeit von der Einstellung geschlossen werden;
- Stärkung der analytischen Fähigkeiten: Entwicklung von Analyseinstrumenten für die Kenntnis der lokalen Arbeitsmärkte und die Vorhersage neuer Qualifikationsanforderungen;
- Innovation, Erprobung, Bewertung: Entwicklung innovativer und experimenteller Projekte, *Ausweitung* derjenigen, die sich als wirksam erweisen, strenge, faktengestützte Bewertung der arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen;
- Ergebnisorientierte Planung: Meilensteine und Zielvorgaben sind nicht nur für die nationale Finanzierung durch die EU die Regel, sondern auch für die der Regionen und autonomen Provinzen bei der Umsetzung;
- Cooperazione tra sistema pubblico e privato: va resa strutturale la cooperazione tra i servizi pubblici e agenzie per il lavoro, soggetti accreditati per la formazione, altri soggetti riconosciuti, incluso il privato sociale. Coinvolgimento del privato anche per le persone con meno chances occupazionali;
- Personalizzazione degli interventi: differenziare gli interventi a seconda dell'età, del livello di competenze, della complessità del bisogno, delle esigenze di conciliazione, del contesto del mercato del lavoro di riferimento, dei fabbisogni espressi dalle imprese, delle concrete opportunità occupazionali;
- Coinvolgimento delle imprese e del territorio: coinvolgere gli operatori economici locali affinché i CPI/CML possano divenire punto di riferimento nell'intermediazione tra domanda e offerta di lavoro territoriale, con la stipula di veri e propri «patti territoriali» per fornire strumenti formativi dedicati e condizionati all'assunzione;
- Rafforzamento di capacità analitiche: sviluppo di strumenti analitici per la conoscenza dei sistemi locali del lavoro e la previsione dei nuovi fabbisogni di competenze richiesti;
- Innovazione, sperimentazione, valutazione: sviluppo di progetti innovativi e sperimentali, *scale-up* di quelli che si dimostrano efficaci, valutazione rigorosa delle politiche basata su evidenze;
- Programmazione orientata ai risultati: milestone e target sono la regola non solo per il finanziamento nazionale da parte dell'UE, ma anche per quello delle Regioni e delle Province Autonome in sede di attuazione;

- Informationssystem und kapillares Monitoring: Beschleunigung und Abschluss der Umsetzung des einheitlichen Arbeitsinformationssystems, kapillare und Echtzeit-Überwachung der Umsetzung auf der Ebene der einzelnen Arbeitsvermittlungszentren.

In Bezug auf den Meilenstein 2 der Umsetzung des „GOL“-Programms wurde der Südtiroler Landesanwendungsplan mit Beschluss Nr. 464 der Südtiroler Landesregierung vom 28. Juni 2022 in geltender Fassung angenommen und genehmigt.

Um die angeführten Zielsetzungen zu erreichen, sieht das „GOL“-Programm ein vorausgehendes Bewertungsverfahren („Assessment“) vor.

Es wird zwischen dem Erstassessment und dem vertiefenden Assessment unterschieden, wobei letztere dann zum Tragen kommt, wenn sich bei der Erstbewertung herausstellt, dass eine eingehendere Untersuchung der persönlichen Merkmale des Nutzers / der Nutzerin erforderlich ist. Am Ende des Assessments, sobald die Profilierungskategorie zugewiesen wurde, wird in der persönlichen Leistungsvereinbarung der Maßnahmenweg angegeben, der dem/der Nutzer/Nutzerin zugewiesen wird.

„GOL“ gliedert sich in der Autonomen Provinz Bozen in vier Maßnahmenwege:

1. **Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt:** Für arbeitsmarktnahe Betreute werden Orientierungs- und Vermittlungsdienstleistungen für die Hinführung zu einem Arbeitsplatz angeboten;
2. **Weiterbildung (*upskilling*):** Für weiter vom Arbeitsmarkt entfernte Arbeitnehmer, die allerdings über verwendbare Kompetenzen verfügen, werden vor allem Ausbildungsmaßnahmen von kurzer Dauer und mit berufsbildenden Inhalten angeboten;
3. **Ausbildung / Umschulung (*reskilling*):** für arbeitsmarktfremde Arbeitnehmer, deren Qualifikationen nicht den Anforderungen entsprechen, vertiefte Berufsausbildung, die im Allgemeinen durch ein höheres Qualifikations-/EQR-Niveau als das Bildungsniveau gekennzeichnet ist;

- Sistema informativo e monitoraggio capillare: accelerazione e completamento della realizzazione del Sistema informativo unitario del lavoro, osservazione capillare e in tempo reale dell'attuazione a livello di singolo Centro per l'impiego/Centro mediazione lavoro.

Con riferimento alla Milestone 2 per la realizzazione del Programma GOL è stato adottato il Piano Attuativo provinciale approvato con deliberazione della Giunta Provinciale del 28 giugno 2022, n. 464 e successive modifiche e integrazioni.

Per raggiungere gli obiettivi di cui sopra, il Programma GOL, prevede in via preliminare un percorso di Assessment.

Si distingue Assessment iniziale e Assessment approfondito, quest'ultimo interviene nel caso in cui dall'Assessment iniziale emerga l'esigenza di realizzare un ulteriore approfondimento sulle caratteristiche personali dell'utente. In esito all'Assessment, attribuita la classe di profiling, nel patto di servizio personalizzato sarà indicato il percorso cui sarà indirizzato l'utente.

GOL si articola in provincia di Bolzano in quattro Percorsi:

1. **Reinserimento lavorativo:** per i soggetti più vicini al mercato del lavoro, servizi di orientamento e intermediazione per l'accompagnamento al lavoro;
2. **Aggiornamento (*upskilling*):** per lavoratori più lontani dal mercato, ma comunque con competenze spendibili, interventi formativi richiesti prevalentemente di breve durata e dal contenuto professionalizzante;
3. **Riqualificazione (*reskilling*):** per lavoratori lontani dal mercato e con competenze non adeguate ai fabbisogni richiesti, formazione professionalizzante più approfondita, generalmente caratterizzata da un innalzamento del livello di qualificazione/EQF rispetto al livello di istruzione;

4. **Arbeit und Inklusion:** im Falle komplexer Bedürfnisse, d. h. bei Vorhandensein von Hindernissen und Barrieren, die über die Arbeitswelt hinausgehen, ist zusätzlich zu den vorherigen Leistungen die Aktivierung des Netzes der territorialen Dienste (je nach Fall, Erziehung, Soziales und Gesundheit, Vereinbarkeit) vorgesehen, wie dies bereits beim „*reddito di cittadinanza*“ und beim sozialen Mindesteinkommen des Landes Südtirol der Fall ist;

1.1 Zweck des Aufrufes

In Anwendung des Landesanwendungsplans und im Einklang mit dem Südtiroler Strategiedokument für aktive Arbeitsmarktpolitik 2020-2024 sollen mit diesem Aufruf aktive arbeitsmarktpolitische Maßnahmen zugunsten der Bürgerinnen und Bürger der Autonomen Provinz Bozen in enger Zusammenarbeit mit den Arbeitsvermittlungszentren finanziert werden. Diese Initiative wird innerhalb eines integrierten Dienstleistungsrahmens durchgeführt, der auf Synergien zwischen öffentlichen und privaten Akteuren beruht und darauf abzielt, die Arbeitssuchenden in eine Beschäftigung zu führen; angefangen von den vorbereitenden Assessmentaktivitäten bis hin zu den zu einem Arbeitsplatz führenden und Vermittlungsdienstleistungen, die direkt von den Arbeitsvermittlungszentren durchgeführt werden, über spezifische und geeignete Ausbildungs- und Orientierungsmaßnahmen, die von privaten Dienstleistern unter Einbeziehung der Landesberufsschulen angeboten werden.

Zweck dieses Aufrufes ist es, eine ausführende Partei zu bestimmen, die sich verpflichtet, alle Maßnahmen im Rahmen der von „GOL“ vorgesehenen oben beschriebenen Maßnahmenwege 1, 2 und 3 in jedem der drei Landesteilgebiete durchzuführen, in die das Landesgebiet zum Zwecke der Konvention unterteilt wird und wie im folgenden Abschnitt 4 beschrieben. Anhang 1 zu diesem Aufruf enthält die Leitlinien für die Definition der zu erbringenden Maßnahmen. Die Leitlinien für die Durchführung der Maßnahmen und die Berichterstattung darüber werden im Verwaltungshandbuch („*Manuale di gestione*“) festgelegt, das anschließend per Dekret des Direktors der Abteilung Arbeitsmarktservice genehmigt wird.

Durch die Umsetzung der in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen soll ein Beitrag zur

4. **Lavoro e inclusione:** nei casi di bisogni complessi, cioè in presenza di ostacoli e barriere che vanno oltre la dimensione lavorativa, oltre ai servizi precedenti si prevede l'attivazione della rete dei servizi territoriali (a seconda dei casi, educativi, sociali, socio-sanitari, di conciliazione) come già avviene per il Reddito di cittadinanza e per il reddito minimo di inserimento provinciale;

1.1 Finalità dell'Avviso

In applicazione del Piano Attuativo provinciale e in linea con il documento strategico provinciale di politica attiva del lavoro 2020-2024, con il presente Avviso si intende finanziare misure di politica attiva del lavoro a favore di cittadini presenti in provincia di Bolzano in stretta collaborazione con i Centri di mediazione al lavoro. Tale iniziativa si svolge in un quadro integrato di servizi, che basandosi sulla sinergia pubblico-privato, intende condurre le persone in cerca di occupazione all'assunzione lavorativa, partendo dalle attività preliminari di Assessment ed arrivando ai servizi di accompagnamento e mediazione al lavoro svolti direttamente da parte dei CML passando attraverso specifici ed opportuni percorsi formativi e di orientamento erogati da parte di agenzie private con il coinvolgimento delle Scuole Professionali Provinciali.

Il presente Avviso ha l'obiettivo di individuare un soggetto esecutore che si impegna ad erogare tutte le misure ricomprese nell'ambito dei Percorsi 1, 2 e 3 previsti dal Programma GOL sopra descritti, in ciascuna delle tre Aree Territoriali nelle quali è convenzionalmente suddiviso il territorio provinciale, così come descritte nella successiva Sezione 4. L'Allegato 1 al presente Avviso contiene le linee guida per la definizione delle misure oggetto di finanziamento. Le linee guida per l'attuazione e la rendicontazione degli interventi saranno definite nel Manuale di gestione, che sarà successivamente approvato con Decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro.

Attraverso l'attivazione delle misure previste nel presente Avviso si intende contribuire al

Erreichung der Ziele geleistet werden, die der Autonomen Provinz Bozen im Rahmen des „GOL“-Programms zugewiesen wurden. Nach Planungsstand des Landesanwendungsplanes werden im ersten Jahr der Umsetzung voraussichtlich folgende Personen betreut:

- insgesamt 2.280 Personen;
- in Ausbildung: 1.416 Personen, von denen 1.291 in den von diesem Aufruf genannten Maßnahmenwegen 1, 2 und 3 vorgesehen sind;
- in der digitalen Weiterbildung: 933 Personen, von denen 808 in den von diesem Aufruf genannten Maßnahmenwegen 1, 2 und 3 vorgesehen sind.

Dieser Aufruf wurde auf der Grundlage der technischen Anweisungen für die Auswahl von „PNRR“-Projekten erstellt, die in Anhang 1 des Rundschreibens des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 21 - Prot. 266985 vom 14. Oktober 2021 enthalten sind.

1.2 Verweis auf die allgemeinen Ziele und Grundsätze

Der vorliegende Aufruf beruht auf den folgenden Grundsätzen:

- dem DNSH „do no significant harm“ (keinen nennenswerten Schaden für die Umwelt bewirken), wobei davon ausgegangen wird, dass die geplanten Aktivitäten die Umwelt nicht beeinträchtigen sollen;
- Klima- und Digital-Tagging, wobei die geplanten Aktivitäten den Aspekt der natürlichen und der digitalen Welt betonen sollen;
- Gleichstellung der Geschlechter, wobei die Teilnahme aller an den Aktivitäten gewährleistet sein muss;
- Aufwertung der jungen Menschen, wobei die Ausbildung zu einem Instrument für die Entwicklung persönlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten werden muss, das insbesondere jungen Menschen den Einstieg in die Arbeitswelt erleichtern soll;
- Verringerung der Unterschiede zwischen Landesteilen, wobei die Aktivitäten einen integrierenden und aggregierenden Faktor der regionalen territorialen Realität darstellen müssen;

raggiungimento dei target assegnati alla Provincia Autonoma di Bolzano nell'ambito del Programma GOL. Secondo la pianificazione del Piano Attuativo provinciale nel primo anno di attuazione si stima di coinvolgere:

- complessivamente 2.280 persone;
- in formazione: 1.416 persone di cui 1.291 previste nei percorsi 1, 2 e 3 oggetto del presente Avviso;
- in formazione digitale: 933 persone di cui 808 previste nei percorsi 1, 2 e 3 oggetto del presente Avviso.

Il presente Avviso è stato elaborato sulla base delle istruzioni tecniche per la selezione dei progetti PNRR che formano l'Allegato 1 della Circolare del Ministero dell'Economia e delle Finanze n. 21 - prot. 266985 del 14 ottobre 2021.

1.2 Richiamo alle finalità e ai principi generali

Il presente Avviso si informa ai seguenti principi:

- di DNSH “do no significant harm” (non arrecare un danno significativo all'ambiente), per cui si prevede che le tipologie di attività previste non debbano avere ripercussioni negative sull'ambiente;
- di tagging clima e digitale, per cui le attività previste debbano porre particolare rilievo sull'aspetto del mondo naturale e del mondo digitale;
- di parità di genere, per cui deve essere garantita la fruizione delle attività da parte di chiunque;
- di valorizzazione dei giovani, per cui la formazione deve diventare uno strumento di sviluppo delle competenze e delle abilità personali orientato a favorire l'inserimento, soprattutto dei giovani, nel mondo del lavoro;
- di riduzione dei divari territoriali, per cui le attività devono costituire un fattore inclusivo e aggregante della realtà territoriale regionale;

- dass es keine sogenannte Doppelfinanzierung im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2021/241 gibt, d.h. dass es keine Doppelfinanzierung derselben Kosten durch die Fazilität und andere Unionsprogramme sowie durch gewöhnliche Mittel aus dem Staatshaushalt gibt;
- sowie auf den allgemeinen Grundsätzen der für den „PNRR“ geltenden nationalen und gemeinschaftlichen Rechtsvorschriften (siehe Anhang 2 des Rundschreibens des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 21 vom 14. Oktober 2021), in dem das "Format der Selbsterklärung" für das Auswahlverfahren durch öffentlichen Aufruf von Projekten im Zusammenhang mit den Maßnahmen des „PNRR“ und insbesondere, im Rahmen dieses Aufrufs, für die Maßnahmen zur Umsetzung des „GOL“-Programms festgelegt ist.

ABSCHNITT 2. VERWEISE AUF RECHTSVORSCHRIFTEN

Der vorliegende Aufruf wird unter Bezugnahme auf folgenden rechtlichen Bezugsrahmen erlassen:

2.1 Gesetzgebung der europäischen Union

- Verordnung (EU) 2021/241 vom 12. Februar 2021 zur Einrichtung der Fazilität für Aufbau und Resilienz;
- Nationaler Plan für Aufbau und Resilienz („PNRR“), der durch die Entscheidung des ECOFIN-Rates vom 13. Juli 2021 genehmigt und Italien vom Generalsekretariat des Rates mit Vermerk LT161/21 vom 14. Juli 2021 mitgeteilt wurde; insbesondere Mission 5 "Eingliederung und Zusammenhalt", Komponente 1 "Arbeitsmarktpolitik", Reform 1.1 "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Bildung" des „PNRR“;
- Verordnung (EU) Nr. 2018/1046 vom 18. Juli 2018 über die Finanzvorschriften für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, Nr. 1301/2013, Nr. 1303/2013, Nr. 1304/2013, Nr. 1309/2013, Nr. 1316/2013, Nr. 223/2014, Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur

- di assenza del c.d. doppio finanziamento ai sensi dell'art. 9 del Regolamento (UE) 2021/241, ossia che non ci sia una duplicazione del finanziamento degli stessi costi da parte del dispositivo e di altri programmi dell'Unione, nonché con risorse ordinarie da bilancio statale;
- nonché ai principi generali previsti dalla normativa nazionale e comunitaria di riferimento applicabile al PNRR, così come riportati nell'Allegato 2 della Circolare MEF n. 21 del 14 ottobre 2021) recante il "Format di autodichiarazione" per la procedura di selezione mediante avviso pubblico dei progetti afferenti agli interventi del PNRR ed in specie, nell'ambito del presente Avviso, alle misure attuative del Programma GOL.

SEZIONE 2. RIFERIMENTI NORMATIVI

Il presente Avviso viene adottato con riferimento al seguente quadro normativo:

2.1 Normativa dell'Unione Europea

- Regolamento (UE) 2021/241 del 12 febbraio 2021, che istituisce il dispositivo per la ripresa e la resilienza;
- Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) approvato con Decisione del Consiglio ECOFIN del 13 luglio 2021 e notificata all'Italia dal Segretariato generale del Consiglio con nota LT161/21, del 14 luglio 2021; in particolare, la Missione 5 "Inclusione e coesione", Componente 1 "Politiche per il Lavoro", Riforma 1.1 "Politiche Attive del Lavoro e Formazione" del PNRR;
- Regolamento (UE) 2018/1046 del 18 luglio 2018, che stabilisce le regole finanziarie applicabili al bilancio generale dell'Unione, che modifica i Regolamenti (UE) n. 1296/2013, n. 1301/2013, n. 1303/2013, n. 1304/2013, n. 1309/2013, n. 1316/2013, n. 223/2014, n. 283/2014 e la decisione n. 541/2014/UE e abroga il regolamento (UE, Euratom) n. 966/2012;

Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom)
Nr. 966/2012;

- "Delegierte Verordnung (EU) 2021/702 vom 10. Dezember 2020 zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2195 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Sozialfonds im Hinblick auf die Festlegung von Standardeinheitskosten und Pauschalbeträgen für die Erstattung von Ausgaben durch die Kommission an die Mitgliedstaaten";
- Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung);
- Verordnung (EU) 2020/2094 des Rates vom 14. Dezember 2020 zur Schaffung eines Konjunkturinstruments der Europäischen Union zur Unterstützung der Konjunkturbelebung nach der COVID-19-Krise;
- Verordnung (EU) 2020/2221 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Dezember 2020 zur Änderung der Verordnung (EU) 1303/2013 in Bezug auf zusätzliche Mittel und Durchführungsmodalitäten für die Bereitstellung von Unterstützung zur Förderung der Überwindung der Auswirkungen der Krise im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie zur Vorbereitung einer grünen, digitalen und widerstandsfähigen Erholung der Wirtschaft (REACT-EU);
- insbesondere Artikel 17 der EU-Verordnung 2020/852, in dem die Umweltziele, einschließlich des Grundsatzes der Nicht-Signifikanz (DNSH, „Do no significant harm“), definiert sind, und die Mitteilung der EU-Kommission 2021/C 58/01 über "Technische Leitlinien für die Anwendung des Grundsatzes der Nicht-Signifikanz im Rahmen der Verordnung über Aufbau und Resilienz";
- Regolamento delegato (UE) 2021/702 del 10 dicembre 2020, recante modifica del Regolamento delegato (UE) 2015/2195 che integra il Regolamento (UE) n. 1304/2013 del Parlamento europeo e del Consiglio relativo al Fondo sociale europeo, per quanto riguarda la definizione di tabelle standard di costi unitari e di importi forfettari per il rimborso da parte della Commissione agli Stati membri delle spese sostenute";
- Regolamento (UE) 2016/679 del 27 aprile 2016, relativo alla protezione delle persone fisiche con riguardo al trattamento dei dati personali, nonché alla libera circolazione di tali dati e che abroga la direttiva 95/46/CE (regolamento generale sulla protezione dei dati);
- Regolamento (UE) 2020/2094 del Consiglio del 14 dicembre 2020 che istituisce uno strumento dell'Unione Europea per la ripresa, a sostegno alla ripresa dell'economia dopo la crisi COVID-19;
- Regolamento (UE) 2020/2221 del Parlamento europeo e del Consiglio del 23 dicembre 2020 che modifica il regolamento (UE) n. 1303/2013 per quanto riguarda le risorse aggiuntive e le modalità di attuazione per fornire assistenza allo scopo di promuovere il superamento degli effetti della crisi nel contesto della pandemia di COVID-19 e delle sue conseguenze sociali e preparare una ripresa verde, digitale e resiliente dell'economia (REACT-EU);
- in particolare, l'articolo 17 Regolamento UE 2020/852 che definisce gli obiettivi ambientali, tra cui il principio di non arrecare un danno significativo (DNSH, "Do no significant harm"), e la Comunicazione della Commissione UE 2021/C 58/01 recante "Orientamenti tecnici sull'applicazione del principio «non arrecare un danno significativo» a norma del regolamento sul dispositivo per la ripresa e la resilienza";

- Delegierte Verordnung EU 2021/2106 der Kommission vom 28. September 2021 zur Ergänzung der Verordnung EU 2021/241 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung der Fazilität für Aufbau und Resilienz durch Festlegung der gemeinsamen Indikatoren und der einzelnen Elemente des Bewertungsrahmens für Aufbau und Resilienz.

2.1 Staatliche Gesetzgebung

- Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 5. November 2021 "Verabschiedung des Nationalen Programms zur Garantie der Beschäftigungsfähigkeit von Arbeitnehmenden (GOL)", veröffentlicht im Gesetzesanzeiger Nr. 306 vom 27. Dezember 2021;
- Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 14. Dezember 2021 zur Verabschiedung des "Nationalen Plans für neue Kompetenzen", veröffentlicht im Gesetzesanzeiger Nr. 307 vom 28. Dezember 2021;
- Gesetz Nr. 196 vom 31. Dezember 2009 mit dem Titel "Gesetz über das Rechnungswesen und die öffentlichen Finanzen", geändert durch das Gesetz Nr. 39 vom 7. April 2011 mit dem Titel "Änderungen des Gesetzes Nr. 196 vom 31. Dezember 2009, die sich aus den von der Europäischen Union angenommenen neuen Vorschriften zur Koordinierung der Wirtschaftspolitik der Mitgliedstaaten ergeben;
- Gesetz Nr. 234 vom 30. Dezember 2021 über den "Staatshaushalt für das Haushaltsjahr 2022 und den Mehrjahreshaushalt für den Dreijahreszeitraum 2022-2024";
- Dekret des Ministerpräsidenten Nr. 140 vom 24. Juni 2021 über die "Regelung der Organisation des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik", veröffentlicht im Gesetzesanzeiger vom 8. Oktober 2021, Nr. 241;
- Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 150 vom 14. September 2015 über "Bestimmungen zur Neuordnung der Gesetzgebung im Bereich der Arbeitsverwaltung und der aktiven Arbeitsmarktpolitik gemäß Artikel 1,

- Regolamento Delegato UE 2021/2106 della Commissione del 28 settembre 2021, che integra il Regolamento UE 2021/241 del Parlamento europeo e del Consiglio, che istituisce il dispositivo per la ripresa e la resilienza, stabilendo gli indicatori comuni e gli elementi dettagliati del quadro di valutazione della ripresa e della resilienza.

2.1 Normativa nazionale

- Decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 5 novembre 2021 "Adozione del Programma nazionale per la Garanzia Occupabilità dei Lavoratori (GOL)", pubblicato in G.U. n. 306 del 27 dicembre 2021;
- Decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 14 dicembre 2021 di adozione del "Piano Nazionale Nuove Competenze", pubblicato in G.U. n. 307 del 28 dicembre 2021;
- Legge 31 dicembre 2009, n. 196, recante «Legge di contabilità e finanza pubblica», come modificata dalla legge 7 aprile 2011, n. 39, recante «Modifiche alla legge 31 dicembre 2009, n. 196, conseguenti alle nuove regole adottate dall'Unione Europea in materia di coordinamento delle politiche economiche degli Stati membri»;
- Legge 30 dicembre 2021, n. 234, recante «Bilancio di previsione dello Stato per l'anno finanziario 2022 e bilancio pluriennale per il triennio 2022-2024»;
- Decreto del Presidente del Consiglio dei ministri 24 giugno 2021, n. 140, recante «Regolamento di organizzazione del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali», pubblicato nella Gazzetta Ufficiale dell'8 ottobre 2021, n. 241;
- Decreto legislativo 14 settembre 2015, n. 150, recante «Disposizioni per il riordino della normativa in materia di servizi per il lavoro e di politiche attive, ai sensi dell'art. 1, comma 3, della legge 10 dicembre 2014, n. 183», e in

Absatz 3 des Gesetzes Nr. 183 vom 10. Dezember 2014", insbesondere Artikel 4, Absatz 1, der die Nationale Agentur für aktive Arbeitsmarktpolitik - ANPAL - einrichtet;

- Gesetzesdekret Nr. 59 vom 6. Mai 2021, umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz Nr. 101 vom 1. Juli 2021 über "Dringende Maßnahmen in Bezug auf den Ergänzungsfonds für den Nationalen Plan für Aufbau und Resilienz und andere dringende Investitionsmaßnahmen";
 - Gesetzesdekret vom 31. Mai 2021, Nr. 77, umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021, über: "Governance des Nationalen Plans für Aufbau und Resilienz und erste Maßnahmen zur Stärkung der Verwaltungsstrukturen und zur Beschleunigung und Straffung der Verfahren";
 - insbesondere Artikel 8 des oben genannten Gesetzesdekrets vom 31. Mai 2021, Nr. 77, wonach jede zentrale Verwaltung, die für die im „PNRR“ vorgesehenen Maßnahmen zuständig ist, die entsprechenden Managementaktivitäten sowie deren Überwachung, Berichterstattung und Kontrolle koordiniert;
 - Dekret des Ministers für öffentliche Verwaltung vom 4. Oktober 2021 (Gesetzesanzeiger Nr. 256 vom 26. Oktober 2021), das im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft und Finanzen verabschiedet wurde und die Einrichtung der „PNRR“-Missionsstruktur gemäß Artikel 8 des oben genannten Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021 betrifft;
 - Gesetzesdekret Nr. 80 vom 9. Juni 2021, umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz Nr. 113 vom 6. August 2021, über: „Dringende Maßnahmen zur Stärkung der Verwaltungskapazität der öffentlichen Verwaltungen, die für die Umsetzung des Nationalen Plans für Aufbau und Resilienz (PNRR) und für die Effizienz der Justiz zweckmäßig sind“;
 - insbesondere Artikel 7 Absatz 1 Satz 2 des genannten Gesetzesdekrets Nr. 80 vom 9. Juni 2021, in dem es heißt: "Durch Dekret des Präsidenten des Ministerrates werden auf
- particulare l'art. 4, comma 1, che istituisce l'Agenzia nazionale delle politiche attive del lavoro – ANPAL;
 - Decreto-Legge 6 maggio 2021, n. 59 convertito con modificazioni dalla L. 1° luglio 2021, n. 101, recante "Misure urgenti relative al Fondo complementare al Piano nazionale di ripresa e resilienza e altre misure urgenti per gli investimenti";
 - Decreto-legge del 31 maggio 2021, n. 77, convertito con modificazioni dalla legge di 29 luglio 2021, n. 108, recante: «Governance del Piano nazionale di ripresa e resilienza e prime misure di rafforzamento delle strutture amministrative e di accelerazione e snellimento delle procedure»;
 - in particolare, l'articolo 8, del suddetto decreto-legge del 31 maggio 2021, n. 77 ai sensi del quale ciascuna amministrazione centrale titolare di interventi previsti nel PNRR provvede al coordinamento delle relative attività di gestione, nonché al loro monitoraggio, rendicontazione e controllo;
 - Decreto del Ministro per la Pubblica Amministrazione, adottato di concerto con il Ministro dell'Economia e delle Finanze, del 4 ottobre 2021 (G.U. n. 256 del 26 ottobre 2021), concernente l'istituzione della struttura di missione PNRR, ai sensi dell'articolo 8 del citato Decreto-legge del 31 maggio 2021, n. 77;
 - Decreto-legge 9 giugno 2021, n. 80, convertito con modificazioni, dalla legge 6 agosto 2021, n. 113, recante: «Misure urgenti per il rafforzamento della capacità amministrativa delle pubbliche amministrazioni funzionali all'attuazione del Piano nazionale di ripresa e resilienza (PNRR) e per l'efficienza della giustizia»;
 - in particolare, il secondo periodo del comma 1 dell'articolo 7 del citato decreto-legge 9 giugno 2021, n. 80, ai sensi del quale «Con decreto del Presidente del Consiglio dei

Vorschlag des Wirtschafts- und Finanzministers die in Artikel 8 Absatz 1 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021 genannten Verwaltungen bestimmt“;

- Dekret des Präsidenten des Ministerrates vom 9. Juli 2021 über die Bestimmung der zentralen Verwaltungen, die für die im „PNRR“ vorgesehenen Interventionen gemäß Artikel 8 Absatz 1 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021 zuständig sind;
- Artikel 50-bis, Absätze 8 und 9 des Gesetzesdekrets Nr. 73 vom 25. Mai 2021, die im Voranschlag des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik die Einrichtung eines Fonds mit der Bezeichnung "Fonds für die Verbesserung der Kompetenzen und die berufliche Umschulung" vorsieht, mit einer anfänglichen Mittelausstattung von 50 Millionen Euro für das Jahr 2021, der zur Finanzierung von Bildungsmaßnahmen für Arbeitnehmende beitragen soll, die Empfänger von Lohnergänzungsmaßnahmen sind, für die eine Reduzierung der Arbeitszeit um mehr als 30 Prozent, berechnet über einen Zeitraum von zwölf Monaten, vorgesehen ist, sowie für Empfänger der neuen Sozialversicherungsleistung für Beschäftigung (NASpl);
- Gesetz Nr. 3 vom 16. Januar 2003 über "Ordnungsrechtliche Bestimmungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung" und insbesondere Artikel 11, Absatz 2-bis, wonach "Verwaltungsakte, einschließlich solcher mit Regelungscharakter, die von den in Artikel 1, Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165 vom 30. März 2001 genannten Verwaltungen erlassen werden und die eine öffentliche Finanzierung vorsehen oder die Durchführung öffentlicher Investitionsvorhaben genehmigen, nichtig sind, wenn die entsprechenden, in Absatz 1 genannten Kodizes fehlen, die ein wesentliches Element des Rechtsakts selbst darstellen;
- Beschluss des „CIPE“ Nr. 63 vom 26. November 2020 zur Einführung der Durchführungsbestimmungen für die CUP-Reform;

ministri, su proposta del Ministro dell'economia e delle finanze, si provvede alla individuazione delle amministrazioni di cui all'articolo 8, comma 1, del decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77“;

- Decreto del Presidente del Consiglio dei ministri 9 luglio 2021 recante l'individuazione delle amministrazioni centrali titolari di interventi previsti dal PNRR ai sensi dell'art. 8, comma 1, del decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77;
- l'articolo 50-bis, commi 8 e 9, del decreto-legge 25 maggio 2021, n. 73, che prevede l'istituzione nello stato di previsione del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali di un fondo denominato: «Fondo per il potenziamento delle competenze e la riqualificazione professionale», con una dotazione iniziale di 50 milioni di euro per l'anno 2021, finalizzato a contribuire al finanziamento di progetti formativi rivolti ai lavoratori beneficiari di trattamenti di integrazione salariale per i quali è programmata una riduzione dell'orario di lavoro superiore al 30 per cento, calcolata in un periodo di dodici mesi, nonché ai percettori della nuova prestazione di Assicurazione sociale per l'impiego (NASpl);
- Legge 16 gennaio 2003, n. 3, recante "Disposizioni ordinamentali in materia di pubblica amministrazione" e, in particolare, l'articolo 11, comma 2-bis, ai sensi del quale "Gli atti amministrativi anche di natura regolamentare adottati dalle Amministrazioni di cui all'articolo 1, comma 2, del decreto legislativo 30 marzo 2001, n. 165, che dispongono il finanziamento pubblico o autorizzano l'esecuzione di progetti di investimento pubblico, sono nulli in assenza dei corrispondenti codici di cui al comma 1 che costituiscono elemento essenziale dell'atto stesso;
- Delibera del CIPE n. 63 del 26 novembre 2020 che introduce la normativa attuativa della riforma del CUP;

- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 21, Protokoll 266985 vom 14. Oktober 2021 "Nationaler Plan für Aufbau und Resilienz (PNRR) - Übermittlung von technischen Anweisungen für die Auswahl von PNRR-Projekten";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 9, Protokoll 22116 "Nationaler Aufbau- und Resilienzplan („PNRR“) - Übermittlung technischer Anweisungen für die Ausarbeitung der Verwaltungs- und Kontrollsysteme der zentralen Verwaltungen, die PNRR-Maßnahmen durchführen";
- Gesetz Nr. 26 vom 28. März 2019 "Umwandlung in Gesetz, mit Änderungen, des Gesetzesdekrets Nr. 4 vom 28. Januar 2019 betreffend dringende Bestimmungen im Bereich Bürgereinkommen und Pensionen";
- Dekret des Staatspräsidenten Nr. 633 vom 26. Oktober 1972 "Einführung und Regelung der Mehrwertsteuer";
- Dekret des Ministers für Wirtschaft und Finanzen vom 6. August 2021 über die Zuweisung von Mitteln für jede Verwaltung, die „PNRR“-Maßnahmen durchführt, sowie über die entsprechenden Meilensteine und Ziele;
- Artikel 1, Absatz 1042 des Gesetzes Nr. 178 vom 30. Dezember 2020, wonach ein oder mehrere Dekrete des Wirtschafts- und Finanzministers die administrativ-buchhalterischen Verfahren für die Verwaltung der in den Absätzen 1037 bis 1050 genannten Mittel sowie die Verfahren für die Berichterstattung über die Verwaltung des in Absatz 1037 genannten Fonds festlegen;
- Artikel 1 Absatz 1043 zweiter Satz des Gesetzes Nr. 178 vom 30. Dezember 2020, wonach das Ministerium für Wirtschaft und Finanzen - Abteilung des Staatlichen Rechnungshofs - zur Unterstützung der Verwaltungs-, Überwachungs-, Berichts- und Kontrolltätigkeiten der EU-Komponenten des „Next Generation EU“ ein spezifisches informationstechnisches System entwickelt und zur Verfügung stellt;
- Circolare MEF 14 ottobre 2021, n. 21, protocollo 266985 "Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) – Trasmissione delle Istruzioni Tecniche per la selezione dei progetti PNRR";
- Circolare MEF 10 febbraio 2022, n. 9, protocollo 22116 "Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) – Trasmissione delle Istruzioni Tecniche per la redazione dei sistemi di gestione e controllo delle amministrazioni centrali titolari di interventi del PNRR";
- Legge 28 marzo 2019, n. 26 "Conversione in legge, con modificazioni, del decreto-legge 28 gennaio 2019, n. 4, recante disposizioni urgenti in materia di reddito di cittadinanza e di pensioni";
- Decreto del Presidente della Repubblica 26 ottobre 1972, n. 633 "Istituzione e disciplina dell'imposta sul valore aggiunto";
- Decreto del Ministro dell'economia e delle finanze del 6 agosto 2021 relativo all'assegnazione delle risorse in favore di ciascuna Amministrazione titolare degli interventi PNRR e corrispondenti milestone e target;
- l'articolo 1, comma 1042 della legge 30 dicembre 2020, n. 178 ai sensi del quale con uno o più decreti del Ministro dell'economia e delle finanze sono stabilite le procedure amministrativo-contabili per la gestione delle risorse di cui ai commi da 1037 a 1050, nonché le modalità di rendicontazione della gestione del Fondo di cui al comma 1037;
- l'articolo 1, comma 1043, secondo periodo della legge 30 dicembre 2020, n. 178, ai sensi del quale al fine di supportare le attività di gestione, di monitoraggio, di rendicontazione e di controllo delle componenti del Next Generation EU, il Ministero dell'economia e delle finanze - Dipartimento della Ragioneria generale dello Stato sviluppa e rende disponibile un apposito sistema informatico;

- die im „PNRR“ festgelegten übergreifenden Grundsätze, wie u.a. der Grundsatz des Beitrags zum Klima und zum digitalen Ziel (sog. Tagging), der Grundsatz der Gleichstellung der Geschlechter und die Verpflichtung zum Schutz und zur Förderung der Jugend;
- die Verpflichtungen zur Sicherstellung der Erreichung der Ziele und Meilensteine sowie der im „PNRR“ festgelegten finanziellen Ziele;
- Beschlüsse des außerordentlichen Kommissars von ANPAL vom 9. Mai 2022, Nr. 5; vom 16. Mai 2022, Nr. 6; vom 7. November 2022, Nr. 12; vom 12. April 2023, Nr. 5 zur Verabschiedung der Instrumente für die Durchführung der Bewertung und der Standards der „GOL“-Dienstleistungen und der zugehörigen standardisierten Einheitskosten;
- ANPAL-Rundschreiben Nr. 1 vom 5. August 2022 über die operationelle Definition der GOL-Ziele und -Vorgaben und das Management der Konditionalität;
- Außerordentlicher Beschluss des Kommissars von ANPAL Nr. 11 vom 7. November 2022 über die Verarbeitung personenbezogener Daten im „GOL“-Programm;
- ANPAL-Vermerk Nr. 16583 vom 5. Dezember 2022 über die Koordinierung bei der operativen Festlegung der „GOL“-Ziele und -Vorgaben;
- ANPAL-Vermerk vom 19. Januar 2023, Nr. 589 zur Verabschiedung der Instrumente für die Analyse des Arbeitskräftebedarfs und der Qualifikationen der Arbeitnehmenden (Analyse der Qualifikationslücken *skill gap analysis* und *labour market intelligence*);
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 27 vom 21. Juni 2022, "National Aufbau- und Resilienzplan (PNRR) - Monitoring der PNRR-Maßnahmen";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 28 vom 4. Juli 2022 über die Kontrolle der administrativen
- i principi trasversali previsti dal PNRR, quali, tra l'altro, il principio del contributo all'obiettivo climatico e digitale (c.d. tagging), il principio di parità di genere e l'obbligo di protezione e valorizzazione dei giovani;
- gli obblighi di assicurare il conseguimento di target e milestone e degli obiettivi finanziari stabiliti nel PNRR;
- Deliberazioni del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022, n. 5, del 16 maggio 2022, n. 6, del 7 novembre 2022, n. 12, del 12 aprile 2023, n. 5 che adottano gli strumenti per l'attuazione dell'Assessment e gli standard dei servizi GOL e relative unità di costo standard;
- Circolare ANPAL del 5 agosto 2022, n. 1 sulla definizione operativa di obiettivi e traguardi di GOL e gestione della condizionalità;
- Deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 7 novembre 2022, n. 11 sul trattamento dei dati personali nel Programma "GOL";
- Nota operativa ANPAL del 5 dicembre 2022, n. 16583 sul coordinamento in materia di definizione operativa degli obiettivi e dei traguardi di GOL;
- Nota operativa ANPAL del 19 gennaio 2023, n. 589 che adotta gli strumenti di analisi della domanda di lavoro e delle competenze dei lavoratori (*skill gap analysis* e *labour market intelligence*);
- Circolare MEF 21 giugno 2022, n.27, "Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) – Monitoraggio delle misure PNRR";
- Circolare MEF 4 luglio 2022, n. 28, su "Controllo di regolarità amministrativa e

und buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit der ordentlichen und besonderen Buchführung";

- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen vom 26. Juli 2022, Nr. 29, über die "Auszahlungsmodalitäten der PNRR-Mittel und die wichtigsten Buchführungsmodalitäten durch die projekttragenden Gebietskörperschaften";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 30 vom 11. August 2022, "Über die Kontroll- und Berichterstattungsverfahren der PNRR-Maßnahmen";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 33 vom 13. Oktober 2022, "Aktualisierung des operativen Leitfadens über die Einhaltung des Grundsatzes, keine erheblichen Umweltschäden zu verursachen (sog. DNSH)";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 34 vom 17. Oktober 2022, "Methodische Leitlinien für die Berichterstattung über gemeinsame Indikatoren für den Nationalen Aufbau- und Resilienzplan";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 1 vom 2. Januar 2023, "Vorbeugende Kontrolle der administrativen und buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit gemäß des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 123 vom 30. Juni 2011. Klarstellungen auch in Bezug auf die Kontrolle der Verwaltungshandlungen der PNRR-Ressourcen ";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 10 vom 13. März 2023 mit dem Titel " PNRR-Interventionen. Weitere operative Hinweise für die präventive Kontrolle und Kontrolle der PNRR-Sonderkonten, die beim Staatsschatzamt des Staates eröffnet wurden";

2.3 Gesetzgebung des Landes

- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 3. November 2020, Nr. 850, mit dem das „Strategiedokument Aktive

contabile dei rendiconti di contabilità ordinaria e di contabilità speciale";

- Circolare MEF 26 luglio 2022, n.29, "Modalità di erogazione delle risorse PNRR e principali modalità di contabilizzazione da parte degli enti territoriali soggetti attuatori";
- Circolare MEF 11 agosto 2022, n.30, "Sulle procedure di controllo e rendicontazione delle misure PNRR";
- Circolare MEF 13 ottobre 2022, n. 33, "Aggiornamento Guida operativa per il rispetto del principio di non arrecare danno significativo all'ambiente (cd. DNSH)";
- Circolare MEF 17 ottobre 2022, n.34, recante le "Linee guida metodologiche per la rendicontazione degli indicatori comuni per il Piano nazionale di ripresa e resilienza";
- Circolare MEF 2 gennaio 2023, n.1, "Controllo preventivo di regolarità amministrativa e contabile di cui al decreto legislativo 30 giugno 2011, n.123. Precisazioni relative anche al controllo degli atti di gestione delle risorse del PNRR";
- Circolare MEF 13 marzo 2023, n. 10, recante "Interventi PNRR. Ulteriori indicazioni operative per il controllo preventivo e il controllo dei rendiconti delle Contabilità Speciali PNRR aperte presso la Tesoreria dello Stato";

2.3 Normativa provinciale

- Deliberazione del 3 novembre 2020, n. 850 della Giunta Provinciale che approva il

Arbeitsmarktpolitik 2020-24" genehmigt wurde;

- Beschlüsse der Südtiroler Landesregierung vom 28. Juni 2022, Nr. 464 und vom 04. Juli 2023, Nr. 575, mit denen der Landesentwicklungsplan für die Umsetzung des Programmes „GOL“ angenommen wird;
- ANPAL-Vermerk vom 29.07.2022 (Prot.Nr. 9705) hinsichtlich der Kohärenz des Landesentwicklungsplanes mit dem nationalen Programm;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 15. November 2022, Nr. 830, mit dem die Vereinbarung zur Umsetzung der Reform "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Berufsausbildung" im Rahmen des Nationalen Aufbau- und Resilienzplans („PNRR/GOL“) genehmigt wird;
- ANPAL-Vermerk vom 20. Juni 2023 hinsichtlich der Kohärenz des aktualisierten Landesentwicklungsplanes mit dem nationalen Programm „GOL“;
- Die positive Stellungnahme der „PNRR-Missionseinheit“ („Unità di missione“) des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 23.06.2023 zum öffentlichen Aufruf Nr. 1.
- Die Stellungnahme der Task Force „PNRR“ der Autonomen Provinz Bozen vom 15.06.2022 und vom 30.06.2023;
- Landesgesetz vom 12. November 1992, Nr. 39, Maßnahmen zur Arbeitsmarktförderung;
- Landesgesetz vom 4. Mai 1988, Nr. 15, Regelung der Ausbildungs- und Berufsberatung;
- Landesgesetz vom 12. November 1992, Nr. 40, Ordnung der Berufsbildung;
- Landesgesetz vom 10. August 1977, Nr. 29, Berufsbildungskurse von kurzer Dauer;
- Landesgesetz vom 7. November 1983, Nr. 41, Regelung der Weiterbildung und des öffentlichen Bibliothekswesens;
- Landesgesetz vom 14. Juli 2015, Nr. 7 Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Behinderungen;
- Landesgesetz vom 30. April 1991, Nr. 13 zur Neuordnung der Sozialdienste in der Provinz Bozen;

documento strategico "Politica del lavoro 2020-2024“;

- Deliberazioni della Giunta Provinciale del 28 giugno 2022, n. 464 e del 04 luglio 2023 n. 575 che adottano il Piano Attuativo provinciale per la realizzazione del Programma GOL;
- Nota ANPAL prot. n. 9705 del 29 luglio 2022 in esito della valutazione del Piano Attuativo provinciale del Programma GOL della Provincia Autonoma di Bolzano;
- Deliberazione del 15 novembre 2022, n. 830 della Giunta Provinciale che approva l'Accordo per la realizzazione della riforma "Politiche attive del lavoro e formazione professionale" nell'ambito del Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza;
- Nota ANPAL del 20 giugno 2023 in esito della valutazione dell'aggiornamento del Piano Attuativo provinciale del Programma GOL della Provincia Autonoma di Bolzano;
- Il parere positivo dell'Unità di Missione del Ministero del lavoro e delle politiche sociali del 23.06.2023 sull'Avviso pubblico n. 1;
- Il parere della task force „PNRR“ della Provincia autonoma di Bolzano del 15.06.2022 del 30.06.2023;
- Legge Provinciale 12 novembre 1992, n. 39, Interventi di politica del lavoro;
- Legge Provinciale 4 maggio 1988, n. 15, Disciplina dell'orientamento scolastico e professionale;
- Legge Provinciale 12 novembre 1992, n. 40, Ordinamento della formazione professionale;
- Legge provinciale 10 agosto 1977 n. 29, Corsi di formazione professionale di breve durata;
- Legge Provinciale 7 novembre 1983, n. 41, Per la disciplina dell'educazione permanente e del sistema delle biblioteche pubbliche;
- Legge Provinciale 14 luglio 2015, n. 7, Partecipazione e inclusione delle persone con disabilità;
- Legge Provinciale 30 aprile 1991, n. 13 sul riordino dei servizi sociali in provincia di Bolzano;

- Dekret des Landeshauptmanns vom 11. August 2000, Nr. 30, welches die Durchführungsverordnung zu den Maßnahmen der finanziellen Sozialhilfe und zur Zahlung der Tarife der Sozialdienste genehmigt;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 22. März 2016, Nr. 301, Bestimmungen für die ESF-Akkreditierung der Autonomen Provinz Bozen, der das Akkreditierungssystem für die Organisation und Durchführung von Ausbildungs- und/oder Arbeits- und Orientierungsmaßnahmen für Dritte, die vom Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen kofinanziert werden, genehmigt;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 18. Dezember 2018, Nr. 1405, welcher die Kriterien zur Förderung von Ausbildungs- und Orientierungspraktika durch die Abteilung Arbeitsmarktservice und die Bereiche der deutschen und italienischen Berufsbildung festlegt;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 20. Dezember 2016, Nr. 1458, welcher die Richtlinien für die Arbeitseingliederung und Arbeitsbeschäftigung von Menschen mit Behinderung festlegt.

ABSCHNITT 3. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

ZENTRALE VERWALTUNGEN, die für die Interventionen des „PNRR“ verantwortlich sind: Ministerien und Strukturen des Präsidiums des Ministerrates, die für die Umsetzung der im „PNRR“ vorgesehenen Reformen und Investitionen (d.h. der Maßnahmen) verantwortlich sind.

LANDESTEILGEBIET: Es handelt sich um drei Landesteile, in die das Gebiet der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol zum Zweck der Konvention unterteilt wird, um die Planung und Durchführung der im Rahmen des „GOL“-Programms zu aktivierenden Maßnahmen zu erleichtern; die drei Landesteilgebiete beziehen sich jeweils auf zwei Arbeitsvermittlungszentren und decken deren gesamtes Einzugsgebiet ab;

ASSESSMENT: Prozess der Erstellung eines Profils der Nutzer des „GOL“-Programms, um ihre Zugehörigkeit zu einem der vier aktiven Maßnahmenwege festzustellen. Es wird unterschieden zwischen der Erstbewertung und der vertiefenden Bewertung. Letztere wird durchgeführt, wenn sich bei der Erstbewertung

- Decreto del Presidente della Giunta Provinciale 11 agosto 2000, n. 30 che approva il regolamento relativo agli interventi di assistenza economica sociale ed il pagamento delle tariffe nei servizi sociali;
- Deliberazione del 22 marzo 2016, n. 301 della Giunta Provinciale che approva il sistema di accreditamento adottato per l'organizzazione e l'erogazione delle attività di formazione e/o orientamento al lavoro e sul lavoro rivolta a terzi cofinanziata dal Fondo Sociale Europeo della Provincia Autonoma di Bolzano;
- Deliberazione del 18 dicembre 2018, n. 1405 della Giunta Provinciale che definisce i criteri per la promozione di tirocini di formazione ed orientamento da parte della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro e delle Aree della Formazione professionale tedesca e italiana;
- Deliberazione del 20 dicembre 2016, n. 1458 della Giunta Provinciale che definisce i criteri per l'inserimento e l'occupazione lavorativa delle persone con disabilità.

SEZIONE 3. DEFINIZIONI

AMMINISTRAZIONI CENTRALI TITOLARI DI INTERVENTI PNRR: Ministeri e strutture della Presidenza del Consiglio dei ministri responsabili dell'attuazione delle riforme e degli investimenti (ossia delle Misure) previsti nel PNRR.

AREA TERRITORIALE: si tratta di tre aree nelle quali il territorio provinciale è convenzionalmente suddiviso, al fine di agevolare la pianificazione ed erogazione delle misure da attivare nell'ambito del Programma GOL; le tre aree fanno riferimento rispettivamente a due Centri mediazione lavoro ciascuna e ne coprono l'intero territorio di competenza;

ASSESSMENT: Processo di definizione del profilo degli utenti del Programma GOL che ne stabilisce l'appartenenza ad uno dei quattro percorsi di politica attiva. Si distingue in assesement iniziale e assessment approfondito. Quest'ultimo interviene nel caso in cui dall'assessment iniziale emerga

herausstellt, dass eine eingehendere Vertiefung der persönlichen Merkmale des /der Benutzenden erforderlich ist.

TUV/TZV (ATI/ATS): temporärer Unternehmensverbund oder temporärer Zweckverbund.

„CPI“: Zentrum für Beschäftigung, öffentliche Einrichtungen, die von den Regionen oder autonomen Provinzen koordiniert werden. Sie unterstützen das Zusammentreffen von Arbeitsangebot und -nachfrage und fördern aktive arbeitsmarktpolitische Maßnahmen.

AVZ: Arbeitsvermittlungszentrum der Autonomen Provinz Bozen, das dem „Centro per l'Impiego“ entspricht.

KOMPONENTE: Bestandteil oder Teil des nationalen Reformprogramms, der Reformen und Investitionsprioritäten in Bezug auf einen Interventionsbereich, einen Sektor, ein Gebiet oder eine Tätigkeit widerspiegelt, mit dem Ziel, bestimmte Herausforderungen zu bewältigen, und aus einer oder mehreren Maßnahmen besteht.

CUP: Der „Codice unico di Progetto“, auf Deutsch einheitlicher Projektcode, ist jener Code, der ein öffentliches Investitionsprojekt identifiziert und das Schlüsselinstrument für die Funktionalität des Systems zur Überwachung öffentlicher Investitionen ist.

FK|FAD Fernunterricht, Unterrichtsform, bei der Lehrende und Lernende ausschließlich oder überwiegend räumlich getrennt sind und die Lernenden mittels eines interaktiven Kommunikationssystems unterrichtet und beurteilt werden.

Synchroner Fernunterricht: Fernunterricht, der mit Hilfe von Kommunikationsinstrumenten und unter Anleitung eines Lehrenden zeitgleich mit dem Präsenzunterricht stattfindet und die Kommunikation miteinander möglich ist.

LEP: Wesentliche Dienstleistungsniveaus der arbeitsmarktbestimmten Dienstleistungen, festgelegt im Dekret Nr. 4 des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 11. Januar 2018 und hinsichtlich des Programmes „GOL“ aufgenommen mit Beschluss des außerordentlichen Kommissars der ANPAL vom 9. Mai 2022, Nr. 5 in geltender Fassung.

MEILENSTEIN: Ein qualitatives Ziel, das durch eine bestimmte Maßnahme im „PNRR“ (Reform und/oder Investition) erreicht werden soll und das eine mit der EU oder auf nationaler Ebene vereinbarte Verpflichtung darstellt (z. B.

l'esigenza di realizzare un ulteriore approfondimento sulle caratteristiche personali dell'utente.

ATI/ATS: associazione temporanea di imprese o di scopo.

CPI: Centro per l'impiego, strutture pubbliche coordinate dalle Regioni o dalle Province autonome. Favoriscono l'incontro tra domanda e offerta di lavoro e promuovono interventi di politica attiva del lavoro.

CML: Centro mediazione lavoro della Provincia Autonoma di Bolzano equivalente al Centro per l'impiego.

COMPONENTE: Elemento costitutivo o parte del PNRR che riflette riforme e priorità di investimento correlate ad un'area di intervento, ad un settore, ad un ambito, ad un'attività, allo scopo di affrontare sfide specifiche e si articola in una o più misure.

CUP: Il Codice Unico di Progetto è il codice che identifica un progetto d'investimento pubblico ed è lo strumento cardine per il funzionamento del Sistema di Monitoraggio degli Investimenti Pubblici.

FAD: Formazione a distanza, forma di insegnamento in cui insegnanti e partecipanti sono esclusivamente o prevalentemente fisicamente separati e i partecipanti vengono istruiti e valutati per mezzo di un sistema di comunicazione interattivo.

FAD sincrona: formazione a distanza contemporanea alla formazione erogata in presenza con strumenti telematici e guidati da un docente/formatore.

LEP: Livelli essenziali di prestazione dei servizi per il lavoro, definiti con decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali 11 gennaio 2018, n. 4 e ripresi in relazione al Programma GOL nella deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022 n. 5 e successive modifiche ed integrazioni.

MILESTONE: Traguardo qualitativo da raggiungere tramite una determinata misura del PNRR (riforma e/o investimento), che rappresenta un impegno concordato con l'Unione Europea o a livello nazionale (es.

Verabschiedung von Rechtsvorschriften, voll funktionsfähige IT-Systeme usw.).

MISSION: Eine nach allgemeinen Makrozielen und Interventionsbereichen gegliederte Antwort auf die wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen, die im Rahmen des „PNRR“ angegangen werden sollen, unterteilt in Komponenten. Die sechs Missionen des Plans stellen strukturelle "thematische" Interventionsbereiche dar (Digitalisierung, Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Kultur; grüne Revolution und ökologischer Wandel; Infrastruktur für nachhaltige Mobilität; Bildung und Forschung; Eingliederung und Zusammenhalt; Gesundheit).

MAßNAHME: Initiative zugunsten von Begünstigten, die von Arbeitsvermittlungszentren entsandt werden, die im Rahmen der Maßnahmenwege 1, 2 und 3 des „GOL“-Programms vorgesehen ist und im Rahmen dieses Aufrufes finanziert wird.

Vereinfachte KOSTENOPTIONEN: Methode zur Abrechnung von Projektkosten, bei der die förderfähigen Beträge nach einer vordefinierten Methode auf der Grundlage von Outputs, Ergebnissen oder bestimmten anderen Kosten berechnet werden, ohne dass jeder Euro der Ausgaben durch einzelne Belege nachgewiesen werden muss.

PERSÖNLICHE

LEISTUNGSVEREINBARUNG: ein Dokument, das nach dem Assessment den aktiven arbeitsmarktpolitischen Maßnahmenweg zur Förderung der Arbeitsmarktteilnahme für jeden einzelnen Begünstigten festlegt.

MAßNAHMENWEG: Er legt genaue Ziele fest und richtet sich an bestimmte Zielgruppen. Innerhalb des „GOL“-Programms entspricht dies den vier Maßnahmenwegen des Programms und definiert Maßnahmen in den Bereichen Unterstützung bei der Arbeitssuche, Berufsausbildung und die Arbeitsmarktpolitik ergänzende Dienstleistungen.

AKTIONSPLAN: Dokument, das im Rahmen der persönlichen Leistungsvereinbarung im Anschluss an das Assessment den festgelegten Maßnahmenweg für die Aktivierung spezifischer aktiver arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen für den einzelnen Leistungsempfänger/die einzelne Leistungsempfängerin definiert und formalisiert.

„PNRR“ ODER PLAN: Nationaler Aufbau- und Resilienzplan, der der Europäischen

legislatione adottata, piena operatività dei sistemi IT, ecc.).

MISSIONE: Risposta, organizzata secondo macro-obiettivi generali e aree di intervento, rispetto alle sfide economiche-sociali che si intendono affrontare con il PNRR e articolata in Componenti. Le sei Missioni del Piano rappresentano aree "tematiche" strutturali di intervento (Digitalizzazione, innovazione, competitività e cultura; Rivoluzione verde e transizione ecologica; Infrastrutture per una mobilità sostenibile; Istruzione e ricerca; Inclusione e coesione; Salute).

MISURA: iniziativa da attivare a favore dei beneficiari inviati da parte dei Centri mediazione lavoro prevista nell'ambito dei Percorsi 1, 2, 3 del Programma GOL e finanziata ai sensi del presente Avviso.

OPZIONI SEMPLIFICATE IN MATERIA DI COSTI: Modalità di rendicontazione dei costi di progetto in cui gli importi ammissibili sono calcolati conformemente ad un metodo predefinito basato sugli output, sui risultati o su certi altri costi, senza la necessità di comprovare ogni euro di spesa mediante singoli documenti giustificativi.

PATTO DI SERVIZIO PERSONALIZZATO: documento che a seguito dell'assessment definisce il percorso di politica attiva del lavoro per favorire l'inserimento lavorativo per singolo beneficiario.

PERCORSO: Stabilisce precise finalità ed è indirizzato a determinati soggetti. Nell'ambito del Programma GOL corrisponde alle quattro linee di sviluppo dell'azione del Programma e definisce interventi nelle sfere dell'assistenza nella ricerca del lavoro, della formazione professionale, dei servizi complementari alle politiche del lavoro.

PIANO D'AZIONE: documento che, nell'ambito del percorso individuato nel Patto di servizio personalizzato a seguito dell'assessment, definisce e formalizza l'attivazione di specifiche misure di politica attiva del lavoro per il singolo beneficiario.

PNRR (O PIANO): Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza presentato alla Commissione

Kommission gemäß Artikel 18 ff. der Verordnung (EU) 2021/241 vorgelegt wurde.

GRUNDSATZ "KEINEN SIGNIFIKANTEN SCHADEN ZU VERURSACHEN" (DNSH): Grundsatz, der in Artikel 17 der EU-Verordnung 2020/852 definiert ist. Investitionen und Reformen des „PNRR“ müssen diesem Grundsatz entsprechen und gemäß den Artikeln 23 und 25 der Verordnung (EU) 2021/241 überprüft werden.

BERICHTERSTATTUNG ÜBER MEILENSTEINE UND ZIELE: Aktivität, die darauf abzielt, die Erreichung der Ziele des Plans (Meilensteine und Ziele, der EU und des italienischen Staates) zu belegen. Sie ist nicht notwendigerweise mit dem finanziellen Fortschritt des Projekts verbunden.

SOZIALES MINDESTEINKOMMEN, eine mit dem Bürgereinkommen („*reddito di cittadinanza*“) vergleichbare einkommensstützende Maßnahme des Landes Südtirol.

SISTEMA REGIS: IT-System gemäß Artikel 1, Absatz 1043 des Haushaltsgesetzes Nr. 178/2020 (Haushaltsgesetz 2021), das zur Unterstützung der Verwaltungs-, Überwachungs-, Berichts- und Kontrolltätigkeiten des „PNRR“ entwickelt wurde und den elektronischen Datenaustausch zwischen den verschiedenen an der Verwaltung des Plans beteiligten Parteien gewährleisten soll.

PROJEKTRÄGER: Träger, der für die Einleitung, Durchführung und Zweckmäßigkeit der/des durch den „PNRR“ finanzierten Maßnahme/Projektes verantwortlich ist. Insbesondere Artikel 1, Absatz 4, Buchstabe o) des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021, umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021, besagt, dass die Projektträger "die öffentlichen oder privaten Stellen sind, die für die Durchführung der im PNRR vorgesehenen Interventionen sorgen". Artikel 9 Absatz 1 desselben Dekrets legt fest, dass „die Zentralverwaltungen, die Regionen, die autonomen Provinzen Trient und Bozen und die lokalen Gebietskörperschaften (auf der Grundlage der spezifischen institutionellen Zuständigkeiten oder der unterschiedlichen Verantwortlichkeiten für die im PNRR definierten Interventionen) die operative Umsetzung der im PNRR vorgesehenen Interventionen durch ihre eigenen Strukturen oder durch die Inanspruchnahme externer, im PNRR ausgewiesener Durchführungsstellen oder gemäß den in den geltenden nationalen

Europea ai sensi dell'articolo 18 e seguenti del Regolamento (UE) 2021/241.

PRINCIPIO "NON ARRECARRE UN DANNO SIGNIFICATIVO" (DNSH): Principio definito all'articolo 17 Regolamento UE 2020/852. Investimenti e riforme del PNRR devono essere conformi a tale principio e verificarlo ai sensi degli articoli 23 e 25 del Regolamento (UE) 2021/241.

RENDICONTAZIONE DEI MILESTONE E TARGET: Attività finalizzata a fornire elementi comprovanti il raggiungimento degli obiettivi del Piano (milestone e target, UE e nazionali). Non è necessariamente legata all'avanzamento finanziario del progetto.

REDDITO MINIMO DI INSERIMENTO, misura provinciale di assistenza economica paragonabile al Reddito di cittadinanza.

SISTEMA REGIS: Sistema informatico di cui all'articolo 1, comma 1043 della legge di bilancio n.178/2020 (legge bilancio 2021), sviluppato per supportare le attività di gestione, di monitoraggio, di rendicontazione e di controllo del PNRR e atto a garantire lo scambio elettronico dei dati tra i diversi soggetti coinvolti nella Governance del Piano.

SOGGETTO ATTUATORE: Soggetto responsabile dell'avvio, dell'attuazione e della funzionalità dell'intervento/progetto finanziato dal PNRR. In particolare, l'articolo 1, comma 4, lettera o) del decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77, convertito con modificazioni dalla legge 29 luglio 2021 n. 108, indica che i soggetti attuatori sono: "i soggetti pubblici o privati che provvedono alla realizzazione degli interventi previsti dal PNRR". L'articolo 9 comma 1 del medesimo decreto specifica che "alla realizzazione operativa degli interventi previsti dal PNRR provvedono le Amministrazioni centrali, le Regioni, le province autonome di Trento e Bolzano e gli Enti locali (sulla base delle specifiche competenze istituzionali ovvero della diversa titolarità degli interventi definita nel PNRR) attraverso le proprie strutture ovvero avvalendosi di soggetti attuatori esterni individuati nel PNRR ovvero con le modalità previste dalla normativa nazionale ed europea vigente".

und europäischen Vorschriften vorgesehenen Modalitäten gewährleisten".

BEGÜNSTIGTE: Alle potenziellen Begünstigten des „GOL“-Programms, wie in Absatz 5 Anhang A vom Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 5. November 2021 definiert.

AUSFÜHRENDE PARTEI: Partei und/oder Wirtschaftsteilnehmer, der auf verschiedene Weise an der Durchführung des Projekts beteiligt ist (z. B. als Lieferant von Waren und Dienstleistungen/Ausführender von Arbeiten) und vom Projektträger den geltenden gemeinschaftlichen und nationalen Rechtsvorschriften (z. B. über das öffentliche Auftragswesen) gemäß ermittelt wird.

ZIEL: Ein quantitatives Ziel, das durch eine bestimmte Maßnahme des nationalen Reformprogramms PNRR (Reform und/oder Investition) erreicht werden soll und eine mit der EU oder auf nationaler Ebene vereinbarte Verpflichtung darstellt, die durch einen genau festgelegten Indikator gemessen wird.

BEHANDELT: Nutzerin/Nutzer des Arbeitsvermittlungszentrums, die/der als Ergebnis des Assessment- und Profiling-Prozesses die persönliche Leistungsvereinbarung und den entsprechenden Aktionsplan unterzeichnet.

UPSKILLING: Maßnahmenweg der aktiven Arbeitsmarktpolitik mit der Zielsetzung, vorhandene Kenntnisse, Fähigkeiten/Fertigkeiten mittels kurzer Bildungsmaßnahmen zu aktualisieren.

RESKILLING: Maßnahmenweg, der darauf abzielt, Begünstigten mit größerer Arbeitsmarktfremde und höheren Eintrittshürden neue Kenntnisse und Fertigkeiten/Fähigkeiten zu vermitteln, damit sie neue berufliche Aufgaben/Tätigkeiten übernehmen und durchführen können. Dies erfolgt über längere Bildungsmaßnahmen.

SEKJUCS: Standardisierte Einheitskosten, die durch den Beschluss Nr. 5 des Außerordentlichen Kommissars der ANPAL vom 9. Mai 2022 in geltender Fassung genehmigt wurden und für die Finanzierung der in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen anzuwenden sind.

ABSCHNITT 4. FINANZIELLE AUSSTATTUNG

Im Rahmen der finanziellen Ausstattung, die der Autonomen Provinz Bozen für das „GOL“-

SOGGETTO BENEFICIARIO: Tutti i soggetti potenzialmente destinatari del Programma GOL, come definiti dal paragrafo 5 Allegato A del Decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 5 novembre 2021.

SOGGETTO REALIZZATORE O SOGGETTO ESECUTORE: Soggetto e/o operatore economico a vario titolo coinvolto nella realizzazione del progetto (es. fornitore beni e servizi/esecutore lavori) e individuato dal soggetto attuatore nel rispetto della normativa comunitaria e nazionale applicabile (es. in materia di appalti pubblici).

TARGET: Traguardo quantitativo da raggiungere tramite una determinata misura del PNRR (riforma e/o investimento), che rappresenta un impegno concordato con l'Unione europea o a livello nazionale, misurato tramite un indicatore ben specificato.

TRATTATO: Utente del Centro mediazione lavoro che in esito al percorso di Assessment e di profiling sottoscrive il Patto di Servizio personalizzato ed il relativo piano d'azione.

UPSKILLING: Percorso di politica attiva finalizzato all'aggiornamento professionale attraverso una formazione di breve durata.

RESKILLING: Percorso finalizzato all'erogazione di contenuti professionalizzanti per beneficiari con maggiori difficoltà di inserimento lavorativo attraverso una formazione di lunga durata.

UCS: Unità di Costo Standard approvate con deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022 n. 5 e successive modifiche ed integrazioni, da applicarsi per il finanziamento delle misure erogate ai sensi del presente Avviso.

SEZIONE 4. DOTAZIONE FINANZIARIA

Nell'ambito della dotazione finanziaria assegnata per il Programma GOL alla Provincia

Programm für das Jahr 2022 zugewiesen wurde, sind die für die Umsetzung der in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen verfügbaren Mittel zunächst auf 10% des Gesamtziels des Programms verteilt, was dem „PNRR“-Ziel für 2022 entspricht und somit 50% der dem Land Südtirol für das erste Jahr zugewiesenen Gesamtmittel ausmacht. **Die für die Finanzierung der in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen im Rahmen der Maßnahmenwege 1, 2 und 3 des Programms vorgesehenen Mittel belaufen sich somit auf Euro 1.614.334,00**, die aus den im Rahmen des „PNRR“, Mission 5 "Eingliederung und Zusammenhalt", Komponente 1 "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung", Reform 1.1 "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Bildung" von der Europäischen Union - Next Generation EU - finanzierten Mitteln unter Berücksichtigung der in Anhang B des interministeriellen Dekrets vorgesehenen Verfügbarkeit zugewiesen werden. Dieser Betrag umfasst nicht die Finanzierung der Maßnahmen für die Ausbildung zum Erwerb von Führerscheinen und die Anerkennung von Vermittlungs- oder Dienstleistungsgutscheinen, die im Landesanwendungsplan vorgesehen sind, bis ANPAL die entsprechenden SEK|UCS festgelegt hat. Diese Maßnahmen können durch einen späteren Aufruf über einen Gesamtbetrag von Euro 480.505,00 im Rahmen aller vorgesehenen „GOL“-Maßnahmenwege finanziert werden.

Um im Falle der Ausschöpfung der für diesen Aufruf bereitgestellten Mittel die Kontinuität der Maßnahmen und die Erreichung der vorgesehenen Ziele zu gewährleisten, kann auf Grundlage der Ergebnisse der Überwachung der Durchführung der erbrachten Maßnahmen ein Dekret des Direktors der Abteilung Arbeitsmarktservice eine weitere Finanzierung der Initiativen unter Verwendung der in der ersten Programmphase vorgesehenen Restmittel vorsehen, die 50% der Finanzmittel entsprechen, die der Autonomen Provinz Bozen für das erste Jahr der Durchführung des „GOL“-Programms und im Rahmen des Landesanwendungsplanes den Maßnahmenwegen 1, 2 und 3 zugewiesen wurden und die weiteren 1.614.334,00 Euro entsprechen.

Das Landesgebiet der Autonomen Provinz Bozen wird in drei Landesteilgebiete unterteilt, die jeweils auf zwei Arbeitsvermittlungszentren ausgerichtet sind und in deren jeweiligen

Autonoma di Bolzano per il 2022, le risorse disponibili per l'attuazione delle misure previste dal presente Avviso sono in una prima fase proporzionate al 10% del target complessivo del Programma, corrispondente al target PNRR 2022 e quindi pari al 50% delle risorse complessivamente assegnate alla Provincia Autonoma di Bolzano per la prima annualità. **Le risorse destinate al finanziamento delle misure previste dal presente Avviso nell'ambito dei Percorsi 1, 2 e 3 del Programma ammontano pertanto a 1.614.334,00 euro**, a valere sulle risorse messe a disposizione nell'ambito del PNRR, Missione 5 "Inclusione e coesione", Componente 1 "Politiche attive del lavoro e sostegno all'occupazione", Riforma 1.1 "Politiche attive del lavoro e formazione" finanziato dall'Unione europea – Next Generation EU - considerata la disponibilità prevista dall'Allegato B del Decreto interministeriale. Tale importo non comprende il finanziamento delle misure inerenti alla formazione per il conseguimento di patenti di guida e il riconoscimento di voucher di conciliazione o servizio previste dal Piano Attuativo provinciale, in attesa della definizione da parte di ANPAL delle relative UCS di riferimento. Tali misure potranno essere finanziate con avviso successivo per un importo complessivo di 480.505,00 euro nell'ambito di tutti i percorsi GOL previsti.

In caso di esaurimento delle risorse assegnate al presente Avviso, al fine di garantire la continuità degli interventi e il raggiungimento dei target previsti, in base alle risultanze del monitoraggio effettuato sull'andamento delle misure erogate, con decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro potrà essere disposto un ulteriore finanziamento delle iniziative, utilizzando i rimanenti fondi accantonati nella prima fase del Programma, corrispondenti al 50% delle risorse finanziarie assegnate alla Provincia Autonoma di Bolzano per la prima annualità di attuazione del Programma GOL e destinate nell'ambito del Piano Attuativo provinciale ai Percorsi 1, 2 e 3, corrispondente a ulteriori 1.614.334,00 euro.

Il territorio provinciale è suddiviso in tre aree che fanno capo rispettivamente a due Centri di mediazione lavoro ciascuna e hanno quale riferimento i Comuni appartenenti alla

räumlichen Kompetenzbereich die zugeteilten Gemeinden fallen:

- Landesteilgebiet A - Bozen und Umgebung
- Arbeitsvermittlungszentrum Bozen und Arbeitsvermittlungszentrum Neumarkt - auf der Grundlage der durchschnittlichen Anzahl der in diesen Arbeitsvermittlungszentren eingeschriebenen Personen wird geschätzt, dass das Einzugsgebiet dieses Landesteilgebietes 63% der Gesamtzahl der zu betreuenden Personen auf Landesebene umfasst;
- Landesteilgebiet B - Eisacktal und Pustertal
- Arbeitsvermittlungszentrum Brixen - Sterzing und Arbeitsvermittlungszentrum Bruneck - auf der Grundlage der durchschnittlichen Anzahl der in diesen Arbeitsvermittlungszentren eingeschriebenen Personen wird geschätzt, dass das Einzugsgebiet dieses Landesteilgebietes 18% der Gesamtzahl der zu betreuenden Personen auf Landesebene umfasst;
- Landesteilgebiet C - Burggrafenamt und Vinschgau - Arbeitsvermittlungszentrum Meran und Arbeitsvermittlungszentrum Schlanders - auf der Grundlage der durchschnittlichen Anzahl der in diesen Arbeitsvermittlungszentren eingeschriebenen Personen wird geschätzt, dass das Einzugsgebiet dieses Landesteilgebietes 19% der Gesamtzahl der zu betreuenden Personen auf Landesebene abdeckt;

Wie im Landesanwendungsplan vorgesehen, wurden bei der Schätzung des Einzugsgebiets der einzelnen Zuständigkeitsgebiete die in den Arbeitsvermittlungszentren des Landes registrierten Arbeitnehmer, die aus der aktiven Übernahme in Betreuung ausgeschlossen sind (z. B. Saisonbeschäftigte), nicht berücksichtigt.

Die finanziellen Mittel dieses Aufrufes werden entsprechend dem geschätzten Anteil des Einzugsgebiets der drei oben beschriebenen Zuständigkeitsgebiete zugewiesen:

- Landesteilgebiet A: **1.017.030,00** Euro
- Landesteilgebiet B: **290.580,00** Euro
- Landesteilgebiet C: **306.724,00** Euro

kompetenz territoriale dei Centri di mediazione medesimi:

- Area Territoriale A – Bolzano e dintorni – Centro mediazione lavoro di Bolzano e Centro mediazione lavoro di Egna – in base al numero medio di iscritti a detti centri di mediazione lavoro, si stima che il bacino di utenza per questo territorio copra il 63% delle persone da prendere complessivamente in carico sull'intero territorio provinciale;
- Area Territoriale B – Val d'Isarco e Val Pusteria – Centro mediazione lavoro di Bressanone-Vipiteno e Centro mediazione lavoro di Brunico – in base al numero medio di iscritti a detti centri di mediazione lavoro, si stima che il bacino di utenza per questo territorio copra il 18% delle persone da prendere complessivamente in carico sull'intero territorio provinciale;
- Area Territoriale C – Burgraviato e Val Venosta – Centro mediazione lavoro di Merano e Centro mediazione lavoro di Silandro – in base al numero medio di iscritti a detti centri di mediazione lavoro, si stima che il bacino di utenza per questo territorio copra il 19% delle persone da prendere complessivamente in carico sull'intero territorio provinciale.

Così come previsto dal Piano Attuativo provinciale, per la stima del bacino di utenza delle singole Aree Territoriali non sono stati considerati i lavoratori iscritti ai Centri di mediazione lavoro provinciali esclusi dalla presa in carico attiva (es. lavoratori stagionali).

La dotazione finanziaria del presente Avviso è ripartita secondo la rispettiva proporzione stimata sul bacino di utenza delle tre Aree Territoriali sopra descritte:

- Area Territoriale A: **1.017.030,00** euro
- Area Territoriale B: **290.580,00** euro
- Area Territoriale C: **306.724,00** euro

Genannte Beträge sind, unbeschadet der in der Monitoringphase vorgesehenen Beträge, als Ausgabenobergrenze für die Finanzierung der in jedem Landesteilgebiet aktivierten Maßnahmen zu verstehen; jede vorgesehene Maßnahme wird unter Anwendung der standardisierten Einheitskosten finanziert, die durch den Beschluss Nr. 5 des außerordentlichen Kommissars der ANPAL vom 9. Mai 2022 in geltender Fassung genehmigt wurden.

Die Auszahlung der Mittel erfolgt auf Grundlage der tatsächlich durchgeführten Maßnahmen, die in vollem Einklang mit den rechtlichen Anforderungen und den Angaben in diesem Aufruf und im Verwaltungshandbuch, das anschließend genehmigt wird, stehen. Die ausführende Partei kann gegenüber der Landesverwaltung der Autonomen Provinz Bozen keine Ansprüche geltend machen, die sich aus der Nichtdurchführung der Maßnahmen aufgrund einer geringeren Anzahl von Begünstigten oder aus dem eventuellen Aussteigen und/oder dem Rückzug dieser Begünstigten aus den Initiativen, an denen sie beteiligt waren, ergeben; selbst wenn dies eine erhebliche Verringerung der durchzuführenden Aktivitäten und Maßnahmen und folglich der bereitgestellten Finanzierung zur Folge hat.

Die Nichterreichung der im „GOL“-Programm vorgesehenen Ziele, die nicht auf das Verhalten der ausführenden Partei, die für die Durchführung der unter diesen Aufruf fallenden Maßnahmen gewählt wurde, zurückzuführen ist, gefährdet nicht die Anerkennung der Finanzierung der Maßnahmen, die in Übereinstimmung mit den rechtlichen Anforderungen und den Angaben in diesem Aufruf und im Verwaltungshandbuch, das anschließend genehmigt wird, durchgeführt wurden.

Andere Finanzierungsquellen sind nicht vorgesehen.

Dieser Aufruf ist für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen nicht relevant, da es sich bei den Endempfängern um natürliche Personen handelt.

ABSCHNITT 5. TEILNAHMEBERECHTIGTE AUSFÜHRENDE PARTEIEN

Öffentliche und private Einrichtungen, die zum Zeitpunkt des Annahmeschlusses dieses Aufrufes bereits akkreditiert sind oder bis zum Zeitpunkt des Annahmeschlusses dieses Aufrufes den formellen Antrag um

Detti importi, fatto salvo quanto previsto in fase di monitoraggio, sono da intendersi quale limite massimo di spesa per il finanziamento delle misure attivate in ciascuna Area Territoriale; ogni misura erogata viene finanziata applicando le unità di costo standard approvate con deliberazione del Commissario Straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022, n. 5 e successive modifiche ed integrazioni.

Il finanziamento sarà erogato sulla base delle misure effettivamente svolte nel pieno rispetto dei requisiti di legge e delle indicazioni previste dal presente Avviso e dal Manuale di gestione che sarà successivamente approvato. Il soggetto esecutore nulla potrà vantare nei confronti dell'Amministrazione provinciale per la mancata attivazione delle misure a causa del ridotto numero dei beneficiari, ovvero di possibili abbandoni e/ ritiri di questi ultimi dalle iniziative nelle quali siano stati coinvolti, anche nel caso in cui ciò comporti una significativa riduzione delle attività e delle misure da svolgersi e conseguentemente del finanziamento previsto.

Un eventuale mancato conseguimento dei target previsti dal programma GOL, non riconducibile alla condotta del soggetto esecutore selezionato per l'erogazione delle misure oggetto del presente Avviso, non pregiudica il riconoscimento del finanziamento per le misure erogate nel rispetto dei requisiti di legge e delle indicazioni del presente Avviso e del Manuale di gestione che sarà successivamente approvato.

Non sono previste altre fonti di finanziamento.

Il presente Avviso non ha rilevanza ai fini dell'applicazione della normativa sugli aiuti di stato in quanto i destinatari finali sono persone fisiche.

SEZIONE 5. SOGGETTI ESECUTORI AMMISSIBILI

Al presente Avviso possono partecipare in qualità di soggetti esecutori soggetti pubblici e privati già accreditati o che abbiano presentato formale domanda di accreditamento entro il termine di scadenza del presente Avviso.

Akkreditierung gestellt haben, können als ausführende Parteien teilnehmen.

Das Referenzsystem für die Akkreditierung ist jenes System, wie es bei der Organisation und Durchführung von Bildungs- und/oder Orientierungsmaßnahmen für Dritte, die vom Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen kofinanziert werden, zur Anwendung kommt; angenommen mit Beschluss Nr. 301 der Südtiroler Landesregierung vom 22. März 2016 in geltender Fassung.

Mit Rundschreiben vom 21. Oktober 2019, Nr. 3 der ESF-Verwaltungsbehörde der Autonomen Provinz Bozen ist bestätigt worden, dass die Schuleinrichtungen des Landesbildungssystems nicht vom ESF für die Ausübung ihrer institutionellen Tätigkeiten akkreditiert werden müssen. Zu diesem Zweck entsprechen sie nämlich bereits per Definition den geltenden Bestimmungen auf Landes- und Staatsebene im Hinblick auf besagte Tätigkeiten.

Interessierte Parteien können sich an diesem Aufruf als Einzelpartei, in Form eines temporären Unternehmensverbundes oder temporären Zweckverbundes („ATI/ATS“), in Form eines Konsortiums und anderer Formen einer Partnerschaft beteiligen, wenn Aktivitäten in Partnerschaft mit anderen Parteien durchgeführt werden.

Konsortien müssen angeben, welche Konsortiumsmitglieder die Maßnahmen durchführen werden.

Die Partnerschaften können bereits gegründet sein oder nach Genehmigung der Finanzierung gegründet werden. Alle Mitglieder temporärer Unternehmensverbünde oder temporärer Zweckverbünde („ATI/ATS“) oder anderer Formen von Partnerschaften unterliegen den oben genannten Landesvorgaben für die Akkreditierung.

Das Verzeichnis der zugelassenen akkreditierten Bildungsträger wird auf dem Portal der Landesverwaltung unter <https://www.provinz.bz.it/politik-recht-aussenbeziehungen/europa/eu-foerderungen/akkreditierung.asp> veröffentlicht.

Im Allgemeinen zielt die Akkreditierung für Ausbildungs- und Orientierungsdienstleistungen darauf ab, die akkreditierte Einrichtung für die Durchführung öffentlich kofinanzierter Maßnahmen zu qualifizieren und insbesondere im Hinblick auf die Anforderungen der administrativen,

Il sistema di accreditamento di riferimento è il sistema adottato per l'organizzazione e l'erogazione delle attività di formazione e/o orientamento al lavoro e sul lavoro rivolta a terzi cofinanziate dal Fondo Sociale Europeo della Provincia Autonoma di Bolzano, sistema approvato con deliberazione della Giunta Provinciale del 22 marzo 2016, n. 301 e successive modifiche ed integrazioni.

Come chiarito con Circolare del 21 ottobre 2019, n. 3 dell'Autorità di Gestione del FSE della Provincia Autonoma di Bolzano, le istituzioni scolastiche che compongono il sistema educativo di istruzione e di formazione provinciale non sono tenute all'accREDITAMENTO FSE per lo svolgimento delle loro attività istituzionali. A tale scopo, infatti, esse sono già per definizione in regola con la normativa provinciale e nazionale che ne disciplina il funzionamento.

I soggetti interessati possono partecipare al presente Avviso in forma singola, in associazione temporanea di imprese o di scopo (ATI/ATS), in forma di consorzio e di altre forme associate o partecipate nel caso in cui le attività siano attuate in partenariato con altri soggetti.

I consorzi sono tenuti ad indicare quali consorziati erogheranno le misure.

Le forme associate o partecipate potranno essere già costituite o da costituire a finanziamento approvato. Tutti i componenti di ATI/ATS o altra forma associata o partecipata sono sottoposti alla sopracitata normativa provinciale per l'accREDITAMENTO.

L'elenco degli operatori accreditati è pubblicato sul portale provinciale, alla pagina <https://www.provincia.bz.it/politica-diritto-relazioni-estere/europa/finanziamenti-ue/accREDITAMENTO.asp>.

In linea generale l'accREDITAMENTO ai servizi di formazione e orientamento è finalizzato a qualificare il soggetto accreditato come idoneo ad erogare misure a cofinanziamento pubblico ed in particolare a verificare i requisiti di capacità amministrativa, finanziaria e operativa.

finanziellen und operativen Fähigkeit zu überprüfen.

Alle Einrichtungen, die beabsichtigen, Leistungen im Rahmen dieses Aufrufs zu erbringen, einschließlich der Mitglieder von Partnerschaften, müssen sich in jedem Fall verpflichten, alle weiteren spezifischen Angaben für die im Rahmen des „PNRR“ finanzierten Maßnahmen einzuhalten, indem sie das Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen gemäß Anhang 2 dieses Aufrufs unterzeichnen, und zwar insbesondere:

- Das Vorhandensein der operationellen und administrativen Fähigkeiten, um die Durchführung der Maßnahmen in der geplanten Art und Weise und im geplanten Zeitrahmen zu gewährleisten;
- das Fehlen von rechtlichen oder finanziellen Hindernissen für den Abschluss von Verträgen mit öffentlichen Verwaltungen;
- die Erfüllung der Anforderungen zur Gewährleistung der Einhaltung der geltenden Vorschriften im Hinblick auf den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung und die Vermeidung von Doppelfinanzierung und Interessenkonflikten, Betrug und Korruption.

Nur ausnahmsweise kann die ausführende Partei Dritte, auch nicht akkreditierte, mit der Durchführung hochspezialisierter Ausbildungsmaßnahmen beauftragen, insbesondere wenn es um die Ausstellung von Befähigungen geht. Dies bedarf ausnahmslos der vorherigen Genehmigung von Seiten der Landesverwaltung und findet innerhalb der Beschränkungen statt, wie sie vom in Folge per Dekret des Direktors der Abteilung Arbeitsmarktservice genehmigten Verwaltungshandbuch festgelegt werden.

ABSCHNITT 6. FINANZIERUNGSFÄHIGE MAßNAHMEN UND BEGÜNSTIGTE

Mit vorliegendem Aufruf werden Maßnahmen mit Ausbildungs-, Orientierungs- und Tutoringcharakter finanziert, die die Erreichung der in Abschnitt 1 genannten Ziele ermöglichen.

6.1 Begünstigte

Der vorliegende Aufruf identifiziert als Begünstigte der von den ausführenden

Tutti i soggetti che intendono erogare servizi nell'ambito del presente Avviso, compresi i componenti di forme associate o partecipate, devono comunque impegnarsi a rispettare tutte le ulteriori specifiche indicazioni previste per le misure finanziate nell'ambito del PNRR sottoscrivendo la domanda di candidatura e finanziamento di cui all'Allegato 2 del presente Avviso, ed in particolare:

- il possesso della capacità operativa e amministrativa a garanzia circa l'erogazione delle misure nelle modalità e termini previsti;
- l'assenza di cause ostative di natura giuridica o finanziaria alla stipula di contratti con pubbliche amministrazioni;
- il possesso dei requisiti a garanzia del rispetto delle prescrizioni vigenti in materia di prevenzione di una sana gestione finanziaria e di assenza di doppio finanziamento e di conflitti di interesse, di frodi e corruzione.

In via assolutamente eccezionale il soggetto esecutore può affidare a soggetti terzi anche non accreditati l'erogazione delle misure di formazione altamente specialistica, in particolare quando correlata al rilascio di abilitazioni, solo previa autorizzazione dell'Amministrazione provinciale ed entro i limiti prescritti nel Manuale di gestione, che sarà successivamente approvato con Decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro.

SEZIONE 6. INTERVENTI FINANZIABILI E BENEFICIARI

Con il presente Avviso si finanziano le operazioni a carattere formativo, di orientamento e tutoraggio che consentono il conseguimento degli scopi indicati nella precedente Sezione 1.

6.1 Beneficiari

Il presente Avviso individua quali beneficiari delle misure erogate da parte dei soggetti

Parteien bereitgestellten Maßnahmen Personen mit Wohnsitz oder Domizil in der Provinz Bozen, die bei den Arbeitsvermittlungszentren des Landes als arbeitslos gemeldet sind und sich nach dem im Rahmen des „GOL“-Programms vorgesehenen Assessment, wie in Abschnitt 1 beschrieben, in ihrer persönlichen Leistungsvereinbarung und in ihrem Aktionsplan zur Teilnahme an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik im Rahmen der im „GOL“-Programm vorgesehenen Maßnahmenwege 1, 2 und 3 verpflichtet haben. Die Begünstigten fallen in die folgenden allgemeineren Kategorien, die im Dekret zur Annahme des Programms definiert sind:

- Empfänger von sozialen Abfederungsmaßnahmen ohne Beschäftigungsverhältnis: arbeitslose NASPI- oder DIS-COLL-Empfänger;
- Empfänger von Sozialhilfeleistungen: Empfänger des Bürgereinkommens „Reddito di cittadinanza“ oder des sozialen Mindesteinkommens des Landes Südtirol;
- fragile oder gefährdete Arbeitnehmer: junge NEETs (unter 30), Frauen in benachteiligten Verhältnissen, Menschen mit Behinderungen, ältere Arbeitnehmer (55 und älter);
- Arbeitslose ohne Einkommensunterstützung: Arbeitslose, die seit mindestens sechs Monaten arbeitslos sind, andere Arbeitnehmer mit geringeren Beschäftigungsmöglichkeiten (Jugendliche und Frauen, auch solche, die sich nicht in prekären Verhältnissen befinden), Selbständige, die ihre Tätigkeit aufgeben oder ein sehr geringes Einkommen aufweisen;
- Arbeitnehmer mit sehr geringem Einkommen (die so genannten „Working Poor“): deren Einkommen aus abhängiger oder selbständiger Beschäftigung unter der Schwelle der Erwerbsunfähigkeit gemäß den Steuervorschriften liegt.

Zu den Zielen des GOL-Programms gehört auch die Vorgabe, dass 75 Prozent der Begünstigten der geförderten Initiativen Menschen sein sollen, die folgenden Kategorien angehören: Frauen, junge Menschen unter 30 Jahren, Arbeitnehmer über

esecutori, persone residenti o domiciliate in provincia di Bolzano iscritte come disoccupate presso i CML provinciali, che a seguito della procedura di Assessment prevista nell'ambito del Programma GOL descritta nella precedente Sezione 1, abbiano sottoscritto nel proprio Patto di Servizio personalizzato e nel proprio Piano d'Azione l'adesione a misure di politica attiva nell'ambito dei Percorsi 1, 2, e 3 previsti dal Programma GOL. I beneficiari rientrano nelle seguenti categorie più generali, definite dal decreto di adozione del Programma:

- beneficiari di ammortizzatori sociali in assenza di rapporto di lavoro: disoccupati percettori di NASPI o DIS-COLL;
- beneficiari di sostegno al reddito di natura assistenziale: percettori del Reddito di cittadinanza o Reddito minimo di inserimento provinciale;
- lavoratori fragili o vulnerabili: giovani NEET (meno di 30 anni), donne in condizioni di svantaggio, persone con disabilità, lavoratori maturi (55 anni e oltre);
- disoccupati senza sostegno al reddito: disoccupati da almeno sei mesi, altri lavoratori con minori opportunità occupazionali (giovani e donne, anche non in condizioni di fragilità), lavoratori autonomi che cessano l'attività o con redditi molto bassi;
- lavoratori con redditi molto bassi (i cosiddetti working poor): il cui reddito da lavoro dipendente o autonomo sia inferiore alla soglia dell'incapienza secondo la disciplina fiscale.

Tra i target del Programma GOL, rientra anche la previsione che il 75% dei beneficiari delle iniziative finanziate siano persone appartenenti alle seguenti categorie: donne, giovani sotto i 30 anni, lavoratori di oltre 55 anni, disoccupati di lunga durata e persone con disabilità.

55 Jahren, Langzeitarbeitslose und Menschen mit Behinderungen.

6.2 Finanzierbare Leistungen

Die finanzierbaren Leistungen sind jene Maßnahmen, die für den Maßnahmenweg 1 „Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, für den Maßnahmenweg 2 „Weiterbildung“ und für den Maßnahmenweg 3 „Ausbildung/Umschulung“ im Rahmen des Programmes „GOL“ vorgesehen sind und im Landesanwendungsplan festgelegt wurden; im Rahmen dieses Aufrufs sollen insbesondere die folgenden Maßnahmen finanziert werden, die in Anhang 1 im Einzelnen aufgeführt sind:

Maßnahmen, die im Rahmen des Maßnahmenweges 1 „Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“ aktiviert werden können:

- Berufliche Orientierung in Form eines Gruppenworkshops, der darauf abzielt, die Lebens- und Berufserfahrungen zu rekonstruieren und zu verbessern sowie das Profil für die Arbeitssuche auszuarbeiten und zu aktualisieren (alternativ zur beruflichen Orientierung für Einzelpersonen);
- Berufliche Orientierung in Form von individueller Beratung zur Rekonstruktion der Ausbildungs- und Berufserfahrungen des Begünstigten, zur Ermittlung der erworbenen und auf dem Arbeitsmarkt verwertbaren Fähigkeiten sowie der zu schließenden Qualifikationslücken;
- Berufliche Orientierung in Form von Einzelberatung zu den im vorherigen Absatz genannten Inhalten und mit Schwerpunkt auf interkultureller Mediation;
- Bildungsmaßnahme von kurzer Dauer zur Verbesserung der digitalen Grundkompetenzen;

Maßnahmen, die im Rahmen des Maßnahmenweges 2 „Weiterbildung – upskilling“ aktiviert werden können:

- Berufliche Orientierung in Form eines Gruppenworkshops, der darauf abzielt, die Lebens- und Berufserfahrungen zu rekonstruieren und zu verbessern sowie das Profil für die Arbeitssuche auszuarbeiten und zu aktualisieren (alternativ zur beruflichen Orientierung für Einzelpersonen);

6.2 Attività finanziabili

Le attività finanziabili sono le misure previste per il Percorso 1 “Reinserimento lavorativo”, per il Percorso 2 “Aggiornamento – upskilling”, per il Percorso 3 “Riqualificazione – reskilling” –del Programma GOL e definite nel Piano Attuativo provinciale; in particolare nell’ambito del presente Avviso si intende finanziare le seguenti misure, specificate nel dettaglio nell’Allegato 1:

Misure attivabili nell’ambito del Percorso 1 “Reinserimento lavorativo”:

- orientamento specialistico in forma di laboratorio di gruppo volto alla ricostruzione e valorizzazione delle esperienze di vita e di lavoro, e all’elaborazione e aggiornamento del profilo per la ricerca di lavoro (alternativo alla consulenza individuale);
- orientamento specialistico in forma di consulenza individuale per la ricostruzione delle esperienze formative e professionali del beneficiario, l’individuazione delle competenze maturate e spendibili nel mercato del lavoro e dei gap di competenza da colmare;
- orientamento specialistico in forma di consulenza individuale per i contenuti esposti alla voce precedente e con approfondimento nell’ambito della mediazione interculturale;
- formazione di breve durata per il miglioramento delle competenze digitali di base;

Misure attivabili nell’ambito del Percorso 2 “Aggiornamento – upskilling”:

- orientamento specialistico in forma di laboratorio di gruppo volto alla ricostruzione e valorizzazione delle esperienze di vita e di lavoro, e all’elaborazione e aggiornamento del profilo per la ricerca di lavoro (alternativo alla consulenza individuale);

- Berufliche Orientierung in Form von individueller Beratung zur Rekonstruktion der Ausbildungs- und Berufserfahrungen des Begünstigten, zur Ermittlung der erworbenen und auf dem Arbeitsmarkt verwertbaren Fähigkeiten sowie der zu schließenden Qualifikationslücken;
- Berufliche Orientierung in Form von Einzelberatung zu den im vorherigen Absatz genannten Inhalten und mit Schwerpunkt auf interkultureller Mediation;
- Bildungsmaßnahmen von kurzer Dauer zur Verbesserung der digitalen Grundkompetenzen;
- Bildungsmaßnahmen von kurzer Dauer zur Verbesserung der Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache;
- Bildungsmaßnahmen von kurzer Dauer (bis zu 150 Stunden) zur Verbesserung der technisch-beruflichen Fähigkeiten; es ist vorgesehen, diese Maßnahme für Ausbildungsinitiativen in den wichtigsten wirtschaftlichen und beruflichen Sektoren und Tätigkeitsbereichen vorzusehen, die auf dem Südtiroler Arbeitsmarkt am stärksten entwickelt sind, wie z.B. in den folgenden wirtschaftlich-professionellen Sektoren gemäß der INAPP-Klassifizierung im „Atlante del lavoro“: 23 Tourismusdienstleistungen, 12 Handelsvertriebsdienstleistungen, 19 Sozial- und Gesundheitsdienstleistungen, 10 Mechanik, Produktion und Wartung von Maschinen, Anlagenbau (siehe auch Tabelle E von Anhang 1);
- Förderung von Ausbildungspraktika in Verbindung mit der oben beschriebenen beruflichen Fortbildung kurzer Dauer mit einer angepeilten Dauer von 6 Wochen;
- Tutoring im Rahmen von Ausbildungspraktika in Verbindung mit der oben beschriebenen beruflichen Fortbildung kurzer Dauer;

Maßnahmen, die im Rahmen von Weg 3 „Ausbildung|Umschulung“ - Reskilling“ aktiviert werden können:

- Berufliche Orientierung in Form von individueller Beratung zur Rekonstruktion der Ausbildungs- und Berufserfahrungen des Begünstigten, zur Ermittlung der erworbenen und auf dem Arbeitsmarkt verwertbaren

- orientamento specialistico in forma di consulenza individuale per la ricostruzione delle esperienze formative e professionali del beneficiario, l'individuazione delle competenze maturate e spendibili nel mercato del lavoro e dei gap di competenza da colmare;
- orientamento specialistico in forma di consulenza individuale per i contenuti esposti alla voce precedente e con approfondimento nell'ambito della mediazione interculturale;
- formazione di breve durata per il miglioramento delle competenze digitali di base;
- formazione di breve durata per il miglioramento delle competenze linguistiche della lingua italiana e della lingua tedesca;
- formazione di breve durata (fino a 150 ore) per il miglioramento delle competenze tecnico professionali; si prevede di erogare questa misura per iniziative formative nell'ambito dei principali settori economici e professionali e delle aree di attività maggiormente sviluppate nel mercato del lavoro della provincia di Bolzano, come ad esempio nei seguenti settori economico professionali secondo la classificazione INAPP dell'Atlante lavoro: 23 Servizi turistici, 12 Servizi di distribuzione commerciale, 19 Servizi sociosanitari, 10 Meccanica, produzione e manutenzione di macchine, impiantistica (vedasi anche Tabella 1E dell'Allegato 1);
- promozione di tirocini formativi associati alla formazione professionale di breve durata sopra descritta, della durata orientativa di 6 settimane;
- tutoraggio nell'ambito dei tirocini associati alla formazione professionale di breve durata sopra descritta;

Misure attivabili nell'ambito del Percorso 3 “Riqualificazione – reskilling”:

- orientamento specialistico in forma di consulenza individuale per la ricostruzione delle esperienze formative e professionali del beneficiario, l'individuazione delle competenze maturate e spendibili nel

Fähigkeiten sowie der zu schließenden Qualifikationslücken;

- Berufliche Orientierung in Form von Einzelberatung zu den im vorherigen Absatz genannten Inhalten und mit Schwerpunkt auf interkultureller Mediation;
- Ausbildungskurse mittlerer Dauer (151-600 Stunden) zur Verbesserung der technisch-beruflichen, sprachlichen und/oder digitalen Kompetenzen, die modular auf der Grundlage der individuellen Weiterbildungsbedarfs zusammengestellt werden; es ist vorgesehen, diese Maßnahme für Ausbildungsinitiativen in den wichtigsten wirtschaftlichen und beruflichen Sektoren und Tätigkeitsbereichen vorzusehen, die auf dem Südtiroler Arbeitsmarkt am stärksten entwickelt sind, wie z.B. in den folgenden wirtschaftlich-professionellen Sektoren gemäß der INAPP-Klassifizierung des „Atlante lavoro“: 23 Tourismusdienstleistungen, 12 Handelsvertriebsdienstleistungen, 19 Sozial- und Gesundheitsdienstleistungen, 10 Mechanik, Herstellung und Wartung von Maschinen, Anlagenbau (siehe auch Tabelle E von Anhang 1);
- Förderung von Ausbildungspraktika in Verbindung mit der oben beschriebenen beruflichen Fortbildung von mittlerer Dauer mit einer angepeilten Dauer von 3 Monaten;
- Tutoring im Rahmen von Ausbildungspraktika in Verbindung mit der oben beschriebenen beruflichen Fortbildung mittlerer Dauer;

Die Maßnahmen im Zusammenhang mit der Führerscheinausbildung und der Anerkennung von Vermittlungs- oder Dienstleistungsgutscheinen, die im Landesanwendungsplan vorgesehen sind, gehören nicht zu den Aktivitäten, die im Rahmen dieses Aufrufes finanziert werden können, da ANPAL noch nicht die entsprechenden standardisierten Einheitskosten („SEK|UCS“) festgelegt hat. Diese Maßnahmen können durch einen späteren Aufruf finanziert werden.

In Bezug auf die berufsbildenden Maßnahmen verpflichtet sich die ausführende Partei, für die Durchführung der Maßnahmen, die öffentlichen Berufsschulen der Autonomen Provinz Bozen einzubeziehen, die fachlich und sprachlich für den Bereich zuständig sind, sofern diese im betreffenden Landesteilgebiet vorhanden sind.

mercato del lavoro e dei gap di competenza da colmare;

- orientamento specialistico in forma di consulenza individuale per i contenuti esposti alla voce precedente e con approfondimento nell'ambito della mediazione interculturale;
- percorsi formativi di media durata (151-600 ore) per il miglioramento delle competenze tecnico professionali, linguistiche e/o digitali composti modularmente sulla base del fabbisogno formativo individuale; si prevede di erogare questa misura per iniziative formative nell'ambito dei principali settori economici e professionali e delle aree di attività maggiormente sviluppate nel mercato del lavoro della provincia di Bolzano, come ad esempio nei seguenti settori economico professionali secondo la classificazione INAPP dell'Atlante lavoro: 23 Servizi turistici, 12 Servizi di distribuzione commerciale, 19 Servizi sociosanitari, 10 Meccanica, produzione e manutenzione di macchine, impiantistica (vedasi anche Tabella 1E dell'Allegato 1);
- promozione di tirocini formativi associati alla formazione professionale di media durata sopra descritta, della durata orientativa di 3 mesi;
- tutoraggio nell'ambito dei tirocini formativi associati alla formazione professionale di media durata sopra descritta;

Le misure inerenti alla formazione per il conseguimento di patenti di guida e il riconoscimento di voucher di conciliazione o servizio previste dal Piano Attuativo provinciale non rientrano tra le attività finanziabili nel presente Avviso, in attesa della definizione da parte di ANPAL delle relative UCS di riferimento. Tali misure potranno essere finanziate con avviso successivo.

In relazione alle misure di formazione tecnico professionale, il soggetto esecutore per l'erogazione degli interventi si impegna a coinvolgere le Scuole Professionali Provinciali competenti per settore d'intervento e lingua d'insegnamento se presenti nell'Area Territoriale di sua competenza.

Die Liste der berufsbildenden Schulen des Landes Südtirol mit jeweiligem Fachgebiet befindet sich im Anhang 1 dieses Aufrufes.

In diesem Sinne muss die ausführende Partei vor der Aktivierung einer Berufsbildungsmaßnahme, die in den Zuständigkeitsbereich der Landesberufsschule fällt, **und in jedem Fall innerhalb von 7 Tagen nach Übernahme in Betreuung des ersten betroffenen Begünstigten**, zwingend die zuständigen Schulen im Landesteilgebiet konsultieren.

Innerhalb der folgenden 10 Tage kann die Schule ihre Verfügbarkeit zur Zusammenarbeit bestätigen, indem sie Angaben macht in Bezug auf Leitlinien für die Ausbildung/den Unterricht, in Bezug auf die erforderlichen Berufsprofile (Lehrkräfte, Tutoren usw.) und in Bezug auf die eventuelle Verfügbarkeit von ausgestatteten Unterrichtsräumen und/oder Labors und den damit verbundenen Kosten.

In diesem Fall wird der Ausbildungskurs von der ausführenden Partei innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Antwort bzw. nach Zusammenstellung der Mindestgruppe der beteiligten Begünstigten, falls diese später erfolgt, gemäß den Angaben der Schule aktiviert, wobei auch andere als die von der Schule zur Verfügung gestellten akkreditierten Strukturen genutzt werden können, sofern sie den angegebenen Spezifikationen entsprechen. Wenn es zu mehr als einer positiven Antwort kommt, gibt die ausführende Partei der ersten in der zeitlichen Reihenfolge den Vorzug.

Im Falle einer negativen Antwort oder des Ausbleibens einer Antwort der zuständigen Schulen innerhalb der oben genannten 10-Tage-Frist muss die ausführende Partei den Ausbildungskurs selbständig organisieren. Dieser muss innerhalb von 30 Tagen nach der Antwort oder der Zusammensetzung der Mindestgruppe der beteiligten Begünstigten, falls diese später erfolgt, aktiviert werden.

Alle Maßnahmen müssen je nach der vom Begünstigten gewählten Sprache auf Italienisch oder Deutsch angeboten werden. Die Kommunikation mit den Begünstigten muss ebenso nach Wahl desselben in italienischer oder deutscher Sprache erfolgen.

Alle Maßnahmen müssen innerhalb des zugewiesenen Landesteilgebietes auf kapillare Weise durchgeführt werden, um die Teilnahme der Begünstigten zu erleichtern und eine

L'elenco delle Scuole Professionali Provinciali con i relativi settori di competenza è riportato nell'Allegato 1 del presente Avviso.

In tal senso prima di attivare qualsiasi misura di formazione tecnico professionale rientrante nelle competenze delle Scuole Professionali Provinciali, **e comunque entro 7 giorni dalla presa in carico del primo beneficiario interessato**, il soggetto esecutore deve obbligatoriamente consultare le Scuole competenti presenti nell'Area Territoriale di riferimento.

La Scuola entro i successivi 10 giorni può confermare la propria disponibilità alla collaborazione fornendo l'indicazione delle linee guida didattiche, la specifica dei profili professionali richiesti (docenti, tutor, etc.) e l'eventuale disponibilità ed i relativi costi di aule attrezzate e/o laboratori.

Il tal caso il corso di formazione è attivato dal Soggetto esecutore, entro i 30 giorni successivi alla risposta ovvero alla composizione del gruppo minimo di beneficiari coinvolti se successiva, rispettando le indicazioni fornite dalla Scuola e utilizzando eventualmente strutture accreditate diverse da quelle messe a disposizione dalla stessa, purché aderenti alle specifiche indicate. Se c'è più di un riscontro positivo, il soggetto esecutore dà preferenza al primo in ordine temporale.

In caso di risposta negativa o mancata risposta delle Scuole competenti entro il suddetto termine di 10 giorni, il soggetto esecutore dovrà organizzare autonomamente il corso di formazione che dovrà essere attivato entro i 30 giorni successivi alla risposta ovvero alla composizione del gruppo minimo di beneficiari coinvolti se successiva.

Tutte le misure dovranno essere erogate in lingua italiana o in lingua tedesca, in relazione alla lingua scelta dal beneficiario. Dovrà, inoltre, essere garantita la comunicazione con i beneficiari in lingua italiana o tedesca secondo la scelta di questi ultimi.

Tutte le misure dovranno essere erogate all'interno dell'Area Territoriale assegnata in modo capillare, al fine di agevolare la partecipazione dei beneficiari, garantendo la distribuzione in base alla richiesta.

Verteilung auf Grundlage des Bedarfs zu gewährleisten.

Die Bildungsmaßnahmen können auch in Form von synchronem Fernunterricht für maximal 30% der gesamten Fortbildungsstunden durchgeführt werden. Für diese Modalität sind IT-Plattformen zu verwenden, die eine ständige Verfolgung der Verbindung und die Erstellung von Berichten in einem unveränderlichen Format ermöglichen, die von der Plattform als Dokumentation heruntergeladen und zu Kontrollzwecken aufbewahrt werden.

Für die Teilnahme an mindestens 70% einer Bildungsmaßnahme von mindestens 40 Stunden Dauer (oder mehr) hat der Begünstigte, der nicht bereits Empfänger des Arbeitslosengeldes, des Bürgereinkommens „reddito di cittadinanza“ oder des sozialen Mindesteinkommens des Landes Südtirol ist, Anspruch auf eine Anwesenheitsvergütung von € 3,50 pro Stunde tatsächlicher Anwesenheit, die die ausführende Partei als Steuersubstitut vorstrecken muss. Die Anwesenheitsvergütung wird nur bei Präsenzveranstaltungen anerkannt, nicht aber bei Maßnahmen, die per Fernunterricht abgehalten werden.

Bei der Aktivierung von Ausbildungs- und Orientierungspraktika wird dem Begünstigten anteilig zu den tatsächlichen Anwesenheitsstunden und in jedem Fall bei Teilnahme an mindestens 70% der Maßnahme eine monatliche Aufwandsentschädigung von maximal € 500,00 gewährt, die die ausführende Partei als Steuersubstitut vorzustrecken hat.

Die Mindestzahl der Begünstigten pro berufliche Orientierungsmaßnahme im Falle von Gruppen beträgt vier; die Höchstzahl darf die bei der Akkreditierung vorgesehene Kapazität des Lehrraums nicht überschreiten.

Die Mindestzahl der Begünstigten pro Bildungsmaßnahme, die für Gruppen durchgeführt wird, beträgt vier; die Höchstzahl darf die bei der Akkreditierung vorgesehene Kapazität des Lehrraums nicht überschreiten.

Bereits begonnene Gruppenmaßnahmen können neue Teilnehmer/innen bis zu dem Zeitpunkt aufnehmen, solange nicht mehr als 30% der geplanten Stunden bereits absolviert sind.

Im Einvernehmen mit dem Begünstigten weist das AVZ nach dem Assessment und dem gewählten „GOL“-Maßnahmenweg die spezifischen Maßnahmen zu, die aus dem Aktionsplan ersichtlich sind, der zur Vervollständigung des zwischen den Parteien

Le misure formative potranno essere erogate anche in modalità sincrona a distanza per un massimo del 30% delle ore di formazione complessive. Per questa modalità si dovranno utilizzare piattaforme informatiche che permettono il tracciamento costante del collegamento e l'elaborazione di report in formato imm modificabile scaricabili dalla piattaforma quale documentazione da tenere agli atti ai fini dei controlli.

A fronte della frequenza di almeno il 70% di una misura formativa di durata pari o superiore a 40 ore è riconosciuta al beneficiario, non già destinatario di indennità di disoccupazione, reddito di cittadinanza o reddito minimo di inserimento provinciale, un'indennità di frequenza pari a 3,50 euro per ora di presenza effettiva, che il soggetto esecutore, in qualità di sostituto d'imposta, è chiamato ad anticipare. L'indennità di presenza è riconosciuta solo in caso di formazione in presenza e non di FAD.

In caso di tirocinio di formazione e orientamento in proporzione alle effettive ore di presenza e comunque a fronte della partecipazione ad almeno il 70% della misura, è riconosciuta al beneficiario un'indennità mensile di massimo 500,00 euro, che il soggetto esecutore, in qualità di sostituto d'imposta, è chiamato ad anticipare.

Il numero minimo di beneficiari per misura di orientamento erogata in gruppo è 4; il numero massimo non può superare la capacità dell'aula prevista dall'accREDITAMENTO.

Il numero minimo di beneficiari per misura di formazione erogata in gruppo è 4: il numero massimo non può superare la capacità dell'aula prevista dall'accREDITAMENTO.

Sarà possibile inserire nuovi beneficiari anche in misure erogate in gruppo già avviate, a condizione che ciò avvenga non oltre lo svolgimento del 30% delle ore previste.

In accordo con il beneficiario, il CML assegna, a seguito dell'Assessment e del Percorso GOL prescelto, le specifiche misure da attivare che risulteranno nel Piano d'Azione redatto a completamento del Patto di Servizio personalizzato sottoscritto tra le parti. Il

unterzeichneten persönlichen Leistungsvereinbarung erstellt wird. Der Begünstigte muss sich innerhalb der folgenden 10 Tage in die Räumlichkeiten der ausgewählten ausführenden Partei begeben, um die Übernahme in Betreuung zu formalisieren.

Die Übernahme in Betreuung der Begünstigten muss zumindest in den Gemeinden mit einem AVZ-Sitz und während der Öffnungszeiten desselben gewährleistet sein. Die Übernahme in Betreuung des Begünstigten kann auch telefonisch oder in jeder anderen Modalität erfolgen, die geeignet ist, die Durchführung zu vereinfachen und zu beschleunigen.

Alle Maßnahmen für Individuen müssen von der ausführenden Partei innerhalb von 15 Tagen nach Betreuungsübernahme des Begünstigten aktiviert werden. Bei Maßnahmen, die Gruppen von Begünstigten betreffen, beginnt diese Frist mit dem Datum, an dem die für homogene Gruppen vorgesehene Mindestzahl von Nutzern erreicht ist. Im Falle der Aktivierung von Ausbildungsmaßnahmen technischer beruflicher Natur wird diese Frist auf 30 Tage festgesetzt und gilt ab der obligatorischen Konsultation der Landesberufsschule bis zum Erhalt von deren Antwort, bzw. dem Verstreichen der 10 Tage Frist ohne Erhalt einer Antwort, als ausgesetzt.

Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen sollten vorzugsweise in Kontinuität mit letzteren aktiviert werden, d.h. spätestens 30 Tage nach dem Datum des letzten geplanten Kurstages.

Die Aktivierung der Maßnahmen kann nur mit vorheriger Genehmigung der Landesverwaltung, die auf begründeten Antrag hin erteilt wird, in Bezug auf die oben beschriebenen Fristen verschoben werden.

Alle Maßnahmen sind für die von den AVZ entsandten Begünstigten, die die ausschließlichen Begünstigten sind, kostenlos.

Die Referenzstandards für die Bereitstellung von Bildungsmaßnahmen sind im „Nationalen Plan für neue Kompetenzen“ festgelegt, der per Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 14. Dezember 2021 verabschiedet wurde, und lassen sich auf folgende Bezugspunkte zurückführen:

- für die Inhalte der digitalen Bildungsmaßnahmen wird auf die „Schlüsselkompetenzen für lebenslanges

beneficiario nei 10 giorni successivi dovrà recarsi presso la sede del soggetto esecutore selezionato, per la formalizzazione della presa in carico.

L'accesso per la presa in carico dei beneficiari deve essere garantito almeno nei comuni sede dei CML, negli orari di attività di questi ultimi. La presa in carico del beneficiario può avvenire anche tramite contatto telefonico o ogni altra modalità consona a semplificarne e velocizzarne lo svolgimento.

Tutte le misure ad erogazione individuale devono essere attivate da parte del soggetto esecutore entro 15 giorni dalla presa in carico del beneficiario. In caso di misure che prevedono gruppi di beneficiari tale termine decorre dalla data di raggiungimento del numero minimo di utenti previsto per gruppi omogenei. In caso di attivazione di misure formative di carattere tecnico professionale tale termine è previsto in 30 giorni ed è da considerarsi sospeso a decorrere dalla consultazione obbligatoria della Scuola Professionale Provinciale fino all'acquisizione della risposta di quest'ultima ovvero passato il termine di 10 giorni senza risposta.

I tirocini formativi previsti in associazione alle misure formative di carattere professionalizzante devono essere attivati preferibilmente in continuità rispetto a queste ultime ovvero entro e non oltre 30 giorni dalla data dell'ultima giornata formativa prevista.

L'attivazione delle misure potrà essere posticipata rispetto ai termini sopra descritti solo previa autorizzazione dell'Amministrazione provinciale rilasciata su richiesta motivata.

Tutte le misure sono erogate gratuitamente a favore dei beneficiari inviati dai CML, che ne sono gli esclusivi fruitori.

Gli standard di riferimento per l'erogazione delle misure di formazione sono stabiliti dal Piano Nazionale Nuove Competenze adottato con decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 14 dicembre 2021 e sono riconducibili alle seguenti indicazioni:

- per i contenuti delle misure di formazione digitale il riferimento è l'“Elenco delle competenze di base e trasversali -

Lernen - Empfehlung des Rates der Europäischen Union vom 22. Mai 2018 zu Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen (2018/C 189/01) - G. Digitale Kompetenzen" verwiesen; für die Kompetenzniveaus wird auf den "Referenzrahmen für digitale Kompetenzen der Bürger - DigComp 2.1" verwiesen;

- für die Inhalte der Sprachfördermaßnahmen wird auf die „Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen - Empfehlung des Rates der Europäischen Union vom 22. Mai 2018 zu Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen (2018/C 189/01) - F. Mehrsprachigkeitskompetenz" verwiesen; für die Kompetenzniveaus wird auf den „GER – Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen“ verwiesen;
- für die Planung und Durchführung von beruflich-technischen Bildungsmaßnahmen sind die Wirtschafts- und Berufssektoren („SEP – settori economici e professionali“) und die Tätigkeitsbereiche („ADA - Aree di Attività“), die im „Atlas der Berufe und Qualifikationen“ („Atlante del Lavoro e delle Qualificazioni“) klassifiziert sind, der Bezugspunkt.

Sämtliche Bildungsmaßnahmen sind auf das Erreichen eines Abschlusses (Qualifikation) oder eines Teilabschlusses und die Ausstellung eines Zertifikats, einer Validierung oder einer Zertifizierung gemäß und im Sinne des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 13 vom 16. Januar 2013 ausgelegt und ausgerichtet. Die Bescheinigung über die Bestätigung der Lernergebnisse („messa in trasparenza“) der erworbenen Kompetenzen wird in Bezug auf die tatsächlich besuchten Module und didaktischen Aktivitäten von der ausführenden Partei ausgestellt, auch im Falle einer Unterbrechung des Ausbildungskurses oder des Nichtbestehens der Abschlussprüfung gemäß den im ANPAL-Rundschreiben vom 5. August 2022, Nr. 1 sowie in den einschlägigen Bestimmungen vorgesehenen Gründen.

Die Bestätigung der Lernergebnisse kann direkt von der ausführenden Partei ausgestellt werden, während sämtliche Validierungen und Zertifizierung von den Stellen ausgestellt werden müssen, die auf nationaler oder Landesebene durch einschlägige

Raccomandazione del Consiglio dell'Unione Europea del 22 maggio 2018 relativa alle competenze chiave per l'apprendimento permanente (2018/C 189/01) – G. Competenze Digitali“; per i livelli di competenze lo standard di riferimento è “Il quadro di riferimento per le competenze digitali dei cittadini - DigComp 2.1“;

- per i contenuti delle misure di formazione linguistica il riferimento è l'“Elenco delle competenze di base e trasversali - Raccomandazione del Consiglio dell'Unione Europea del 22 maggio 2018 relativa alle competenze chiave per l'apprendimento permanente (2018/C 189/01) – F. Competenze Multilinguistiche“; per i livelli di competenze lo standard di riferimento è il “QCER – Quadro Comune Europeo di Riferimento per la conoscenza della lingue“;
- per la pianificazione ed erogazione delle misure di formazione tecnico professionale il riferimento è costituito dai Settori Economici e Professionali (SEP) e dalle Aree di Attività (ADA) classificate nell'Atlante del Lavoro e delle Qualificazioni.

Tutte le misure formative sono progettate e finalizzate al conseguimento di una qualificazione o parte di essa e del rilascio di una attestazione, validazione o certificazione ai sensi e per gli effetti del decreto legislativo 16 gennaio 2013, n. 13. L'attestazione di messa in trasparenza delle competenze acquisite è rilasciata in relazione ai moduli e alle attività didattiche effettivamente frequentate, da parte del soggetto esecutore anche in caso di interruzione del percorso formativo o di non superamento della valutazione finale per le cause previste dalla Circolare di ANPAL del 5 agosto 2022, n. 1, nonché da disposizioni in materia.

La messa in trasparenza delle competenze può essere emessa direttamente dal soggetto esecutore, mentre eventuali validazioni e certificazioni dovranno essere emesse dagli Enti riconosciuti a livello nazionale o provinciale dalle relative normative di certificazione delle competenze.

Bestimmungen über die Zertifizierung der Kompetenzen hierzu befähigt sind.

Eine Maßnahme gilt als abgeschlossen, wenn der Begünstigte mindestens 70% der vorgesehenen Stunden besucht hat.

Der Begünstigte gilt dann als **weitergebildet**, sofern sämtliche folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Abschluss des Kurses oder Teilnahme an mindestens 70% der Kursdauer, berechnet als Summe der Unterrichtsstunden/Workshops, die auch im synchronen Fernunterricht-Modus durchgeführt werden, gemäß den Angaben im Verwaltungshandbuch, das in Folge per Dekret des Direktors der Abteilung Arbeitsmarktservice genehmigt wird;
- die Erlangung einer „Qualifikation“ oder eines Teils davon und die Ausstellung eines Zertifikats, einer Validierung oder einer Zertifizierung gemäß und für die Zwecke des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 13 vom 16. Januar 2013, wie oben beschrieben.

Die Maßnahme gilt zudem als abgeschlossen, sofern die Ausbildung aus Gründen höherer Gewalt - Mutterschaft, Unfall, Langzeiterkrankung von mehr als 30 Tagen - unterbrochen oder aus obgenannten Gründen die Abschlussprüfung nicht bestanden wurde oder wenn ein Arbeitsverhältnis begründet wurde. Zu diesem Zweck muss in jedem Fall eine Bescheinigung über die Bestätigung der Lernergebnisse in Bezug auf die tatsächlich besuchten Module und didaktischen Einheiten ausgestellt werden, die von der für die Durchführung der Ausbildung verantwortlichen Einrichtung ausgestellt wird, auch im Hinblick auf die Anerkenbarkeit und die Anrechenbarkeit der erworbenen Kreditpunkte, oder in jedem Fall nützlich für die Validierung der Kompetenzen gemäß gesetzesvertretendem Dekret vom 16. Januar 2013, Nr. 13.

Die Grundzüge der Übernahme in Betreuung, die Einzelheiten und die Bedingungen für die Aktivierung und Verwaltung der Maßnahmen sind in Anhang 1 dieses Aufrufes beschrieben, wo auch auf die wesentlichen Leistungsniveaus der Arbeitsvermittlungsdienste verwiesen wird, die im Dekret Nr. 4 des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 11. Januar 2018 definiert sind, wie sie im Beschluss des außerordentlichen Kommissars von ANPAL vom 9. Mai 2022 Nr. 5 in geltender Fassung aufgegriffen wurden.

Una misura erogata si considera completata se il beneficiario ha frequentato almeno il 70% delle ore previste.

Il beneficiario è considerato **formato** se ricorrono tutte le seguenti condizioni:

- conclusione del corso o frequenza di almeno il 70% della durata del corso, calcolata come somma delle ore aula/laboratorio, realizzate anche in modalità FAD sincrona, secondo le indicazioni descritte nel Manuale di gestione che sarà successivamente approvato con Decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro;
- conseguimento di una qualificazione o parte di essa e del rilascio di una attestazione, validazione o certificazione ai sensi e per gli effetti del decreto legislativo 16 gennaio 2013, n. 13, così come sopra descritto.

Si considera altresì completata la misura in caso di interruzione del percorso formativo o di non superamento della valutazione finale per le seguenti cause di forza maggiore - maternità, infortunio, malattia di lunga durata superiore a 30 giorni - ovvero in caso di instaurazione di un rapporto di lavoro. A tal fine deve essere comunque emessa una attestazione di messa in trasparenza delle competenze acquisite in relazione ai moduli e alle unità didattiche effettivamente frequentate, rilasciata dal soggetto responsabile dell'erogazione della formazione, anche ai fini della riconoscibilità e della spendibilità di sistema degli eventuali crediti formativi maturati o, comunque, utile ai fini della validazione delle competenze ai sensi del Decreto legislativo 16 gennaio 2013, n. 13.

La descrizione di massima del processo di presa in carico, i dettagli e le condizioni di attivazione e gestione delle misure sono descritti nell'Allegato 1 del presente Avviso, ove si intendono richiamati anche i livelli essenziali delle prestazioni dei servizi per il lavoro, definiti con decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali 11 gennaio 2018, n. 4 come ripresi nella deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022 n. 5 e successive modifiche ed integrazioni.

Die im Rahmen dieses Aufrufs durchzuführenden Maßnahmen werden gemäß standardisierter Einheitskosten vergütet, die durch den Beschluss Nr. 5 des außerordentlichen Kommissars von ANPAL vom 9. Mai 2022 in geltender Fassung genehmigt wurden.

Die Finanzierung der getätigten Maßnahmen ist an die Bedingung geknüpft, dass sowohl die Mindestprozentsätze für die Teilnahme der einzelnen Begünstigten als auch die Mindestanzahl der zu orientierenden und weiterzubildenden Teilnehmenden eingehalten wird.

Für Maßnahmen, die diesen Mindestvorgaben nicht entsprechen, wird kein Beitrag gewährt.

Die in Artikel 29 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 276 vom 10. September 2003 genannte „Solidarität“ ist gemäß dem Beschluss des Kassationshofs Nr. 5415 vom 18. Februar 2022 in Bezug auf die in Artikel 2 Absatz 1 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165 vom 30. März 2001 genannten öffentlichen Verwaltungen nicht anwendbar.

Um bessere Garantien für die Planung und Durchführung der geplanten Maßnahmen gemäß den beschriebenen Standards und die damit verbundene Verwaltung und Berichterstattung in Übereinstimmung mit den Angaben dieses Aufrufs und dem Verwaltungshandbuch, das anschließend genehmigt wird, zu bieten, ist die ausführende Partei innerhalb der eigenen Organisation verpflichtet, die folgenden zwei Fachleute vorzusehen:

- technische/r Leiter/in für die Planung und Durchführung von Maßnahmen mit mindestens dreijähriger Erfahrung in der Verwaltung komplexer Projekte im Bereich der Ausbildung und der aktiven Arbeitsmarktpolitik;
- Verwaltungsleiter/in für Überwachungs- und Berichterstattungsaufgaben mit mindestens dreijähriger Erfahrung in der Verwaltung komplexer Projekte, die aus den europäischen Strukturfonds und/oder den „PNRR“ finanziert werden.

In beiden Fällen ist die Beherrschung der italienischen und deutschen Sprache erforderlich.

Auf jeden Fall verpflichtet sich der Projekteinreicher, die im Zuge der Bewerbung genannten Personen während der

Le misure erogate nell'ambito del presente Avviso sono finanziate applicando le unità di costo standard approvate con deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022, n. 5 e successive modifiche ed integrazioni.

Il finanziamento delle misure erogate è riconosciuto a condizione che siano rispettate sia le percentuali minime di frequenza da parte dei singoli beneficiari, sia il numero minimo di beneficiari formati o coinvolti in orientamento, come sopra definiti.

Per le misure che non soddisfano tali parametri minimi non sarà riconosciuto alcun contributo.

La solidarietà di cui all'articolo 29 del decreto legislativo 10 settembre 2003, n. 276 non è applicabile ai sensi dell'Ordinanza della Corte di Cassazione n. 5415 del 18 febbraio 2022 nei confronti delle Pubbliche Amministrazioni di cui all' articolo 2 comma 1 del decreto legislativo 30 marzo 2001, n. 165.

Al fine di dare maggiori garanzie per una programmazione e realizzazione delle misure previste secondo gli standard descritti e la relativa gestione e rendicontazione nel rispetto delle indicazioni del presente Avviso e del Manuale di gestione che sarà successivamente approvato, il soggetto esecutore dovrà prevedere nell'ambito della propria organizzazione le seguenti due figure professionali:

- un/a responsabile tecnico/a per le funzioni di programmazione e realizzazione delle misure, con esperienza, almeno triennale, nella gestione di progetti complessi nel settore delle politiche della formazione e delle politiche attive del lavoro;
- un/a responsabile amministrativo/a per le funzioni di monitoraggio e rendicontazione, con esperienza, almeno triennale, nella gestione di progetti complessi finanziati da Fondi Strutturali di investimento europei e/o PNRR.

In entrambi i casi è richiesta la padronanza sia della lingua italiana che tedesca.

In ogni caso il soggetto proponente si impegna a non sostituire le figure presentate in sede di candidatura durante la fase di realizzazione, se non per cause di forza maggiore, e comunque

Durchführungsphase nicht zu ersetzen, außer im Falle höherer Gewalt und in jedem Fall nur nach spezifischem Antrag beim Land. Der Ersatz ist nur durch Personen möglich, die über einen Lebenslauf von mindestens gleichem Niveau verfügen.

Die beschriebenen Funktionen dürfen nicht von Personal ausgeübt werden, das von einer anderen Partei als der ausführenden Partei in Form eines Einzelunternehmens oder eines Verbundes/einer Partnerschaft beauftrag wurde.

Im Falle einer Bewerbung für mehr als ein Landesteilgebiet müssen für jedes Teilgebiet unterschiedliche technische und administrative Leiter/innen benannt werden.

Nachfolgend werden die wichtigsten Funktionen aufgeführt, die der/die technische Leiter/in zu überwachen hat, sowie die Hauptziele, die durch ständige Verbindung mit den in dem jeweiligen territorialen Gebiet vertretenen AVZ erreicht werden müssen:

- die zügige Aufnahme von Begünstigten, die von den AVZ übermittelt werden;
- die Einbeziehung und Beteiligung der Begünstigten an den geplanten Maßnahmen;
- die Planung der geplanten Maßnahmen in Bezug auf die spezifischen Bedürfnisse der von den AVZ entsandten Begünstigten;
- die Aktivierung der geplanten Maßnahmen und ihr Abschluss innerhalb der vorgesehenen oder speziell vereinbarten Fristen;
- das Management möglicher kritischer Punkte und möglicher Änderungen und Ergänzungen bei der Definition der Maßnahmenwege der einzelnen Begünstigten, auch in Bezug auf spezifische Ausbildungsprojekte;
- das Teilen der angewandten Lehrmethoden;
- die homogene Zusammensetzung der Gruppen auf der Grundlage der Merkmale der beteiligten Nutzer;
- die Beteiligung der Landesberufsschulen an den Ausbildungsmaßnahmen wie weiter oben vorgesehen;
- das ständige Monitoring der Begünstigten und ihre Beteiligung an den geplanten Einzelmaßnahmen.

Der/Die Verwaltungsleiter/in leitet die Verwaltungsgebarung und die Abrechnung über die im Rahmen dieses Aufrufs finanzierten Maßnahmen, führt koordinierende Maßnahmen durch und sammelt sämtliche erforderlichen

solo previa richiesta all'Amministrazione provinciale di specifica autorizzazione alla sostituzione, con persone che dovranno possedere un curriculum di almeno pari livello.

I ruoli descritti non possono essere svolti da personale contrattualizzato da soggetti diversi dal soggetto esecutore candidato in forma singola o associata/ partecipata.

In caso di candidatura per più Aree Territoriali dovranno essere nominati responsabili tecnici/che e amministrativi/e differenti per ogni singola Area Territoriale.

Di seguito si riportano le principali funzioni che il/La responsabile tecnico/a dovrà sovrintendere e i principali obiettivi che dovrà conseguire tramite il costante raccordo con i CML provinciali presenti nell'Area Territoriale di riferimento:

- la tempestività della presa in carico dei beneficiari inviati dai CML;
- il coinvolgimento e la partecipazione dei beneficiari nelle misure previste;
- la programmazione delle misure previste in relazione al fabbisogno specifico dei beneficiari inviati dai CML;
- l'attivazione delle misure previste ed il relativo completamento entro i termini previsti o specificamente concordati;
- la gestione di possibili criticità e di eventuali modifiche ed integrazioni nella definizione dei percorsi dei singoli beneficiari, anche in relazione a specifiche progettazioni formative;
- la condivisione delle metodologie didattiche utilizzate;
- la composizione omogenea dei gruppi classe sulla base delle caratteristiche dell'utenza coinvolta;
- il coinvolgimento nell'erogazione delle misure formative delle Scuole Professionali Provinciali secondo quanto sopra previsto;
- il costante monitoraggio dei beneficiari e del loro coinvolgimento nelle singole misure previste.

Il/La responsabile amministrativo/a sovrintenderà la gestione amministrativa e la rendicontazione delle misure finanziate dal presente Avviso, svolgendo un'azione di coordinamento e raccolta di tutte le informazioni necessarie, interfacciandosi direttamente con

Informationen; all dies in Kooperation mit dem Verwaltungsamt Arbeitsmarkt des Landes.

ABSCHNITT 7. ZULASSUNGSKRITERIEN

Ansuchen, die auf diesen Aufruf hin eingereicht werden, gelten als zulässig, wenn sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Einhaltung der in dem Aufruf angegebenen Fristen für die Einreichung des Bewerbungs- und Finanzierungsansuchens (siehe Abschnitt 10), die Nichterfüllung führt zum Ausschluss;
- Einhaltung der in dem Aufruf angegebenen Modalitäten für die Einreichung des Ansuchens, wie in Abschnitt 10.1 dargelegt, die Nichterfüllung führt zum Ausschluss, sofern nicht anders vorgesehen;
- Vorlage aller ordnungsgemäßen und unterzeichneten Erklärungen und Unterlagen, die gemäß Abschnitt 10.2 erforderlich sind. Die Nichtvorlage der Anlagen 2 und 3 führt zur Unzulässigkeit des Ansuchens für das Verfahren;
- die Einreichung des Bewerbungs- und Finanzierungsansuchens durch die in Abschnitt 5 genannten Stellen; unter Androhung des Ausschlusses;
- die Einhaltung der in Abschnitt 5 beschriebenen Akkreditierungssysteme unter Androhung des Ausschlusses;
- -Angabe eines/r technischen Leiters/in für die Planung und Durchführung der Maßnahmen, die/der über eine mindestens dreijährige Erfahrung im Sinne von Abschnitt 6 verfügt; unter Androhung des Ausschlusses;
- Angabe eines/r administrativen Leiters/in für die Überwachungs- und Berichterstattungsfunktionen der Maßnahmen mit mindestens drei Jahren Erfahrung gemäß Abschnitt 6; unter Androhung des Ausschlusses;
- Erfahrung in der Durchführung von mindestens zwei Arten von Maßnahmen, die unter diesen Aufruf fallen (Bildung, Orientierung und/oder Ausbildungspraktika mit dazugehörendem Tutoring).

Der Projektträger behält sich im Rahmen der Überprüfung der Zulassungskriterien das Recht

l'Ufficio amministrativo Mercato del lavoro della Provincia.

SEZIONE 7. CRITERI DI AMMISSIBILITÀ

Le candidature presentate in risposta al presente Avviso sono considerate ammissibili se rispondono ai seguenti requisiti:

- rispetto dei termini temporali indicati nell'Avviso per la presentazione della domanda di candidatura e finanziamento come indicati nella successiva Sezione 10, a pena di esclusione;
- rispetto delle modalità di presentazione della domanda indicate nell'Avviso come indicate nella successiva Sezione 10.1, a pena di esclusione ove non diversamente previsto;
- presentazione di tutte le dichiarazioni dovute e sottoscritte nonché i documenti richiesti ai sensi della Sezione 10.2. L'omessa presentazione degli Allegati 2 e 3 comporta l'inammissibilità della domanda alla procedura;
- presentazione della domanda di candidatura e finanziamento da parte dei soggetti indicati nella precedente Sezione 5, a pena di esclusione;
- aderenza ai sistemi di accreditamento descritti nella precedente Sezione 5 a pena di esclusione;
- indicazione di un/a responsabile tecnico/a per le funzioni di programmazione e realizzazione delle misure con almeno tre anni di esperienza secondo quanto previsto dalla precedente Sezione 6, a pena di esclusione;
- indicazione di un/a responsabile amministrativo/a per le funzioni di monitoraggio e rendicontazione delle misure con almeno tre anni di esperienza secondo quanto previsto dalla precedente Sezione 6, a pena di esclusione;
- esperienza nell'erogazione di almeno due tipologie di misura oggetto del presente Avviso (formazione, orientamento e/o tirocini formativi e relativo tutoraggio)

Il soggetto attuatore si riserva, nell'ambito della verifica dei criteri di ammissibilità, il diritto di

vor, dem Projekteinreicher die Hinderungsgründe für die Annahme des Zulassungsantrages auf der Grundlage von Artikel 11/bis des Landesgesetzes Nr. 17 vom 22. Oktober 1993, in geltender Fassung mitzuteilen.

ABSCHNITT 8. FINANZIELLE DIMENSION, DAUER UND ZEITRAHMEN DES PROJEKTS

Der Zweck dieses Aufrufes besteht darin, eine ausführende Partei zu ermitteln, die sich als Einzelpartei oder in Form einer Partnerschaft/ eines Verbunds verpflichtet, alle in diesem Aufruf beschriebenen Maßnahmen im Rahmen der Maßnahmenwege 1 "Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt", 2 "Weiterbildung - upskilling" und 3 "Ausbildung/Umschulung - reskilling" des „GOL“-Programms für jedes der drei Landesteilgebiete, in die das Landesgebiet zum Zwecke der Vereinbarung unterteilt ist, wie in Abschnitt 4 oben beschrieben.

Die genannten Maßnahmen sind in enger Zusammenarbeit mit den AVZ des Landes durchzuführen.

Unter enger Zusammenarbeit mit den AVZ ist zu verstehen, dass den AVZ eine einzige "Schnittstelle" zur Verfügung gestellt wird, über die die Betreuung der Begünstigten und die Koordinierung der Maßnahmenwege und der finanzierten Maßnahmen organisiert wird. Diese Funktion soll dazu beitragen, die für die Aktivierung der Maßnahmen erforderliche Zeit zu optimieren und sie an die spezifischen Bedürfnisse der einzelnen Begünstigten, die von den AVZ vertreten werden, anzupassen. Diese Funktion wird unter anderem von der technisch verantwortlichen Person überwacht, die von der ausführenden Partei für das betreffende Landesteilgebiet ernannt wird, auf das in Abschnitt 6.2 Bezug genommen wird.

Die ausführende Partei garantiert außerdem die Erfassung und Übermittlung der Verwaltungs- und Kontrolldaten an die Autonome Provinz Bozen, die in dem vorliegenden Aufruf und im entsprechenden Verwaltungshandbuch, das anschließend genehmigt wird, vorgesehen sind. Diese Funktion gehört zu den Aufgaben des/der Verwaltungsleiters/in, wie in Abschnitt 6.2 beschrieben.

In der ersten Startphase des Programms werden nur die Mittel verwendet, die der Erreichung des europäischen Ziels bis Ende 2022 entsprechen und die nach einem

communicare i motivi ostativi con riferimento all'ammissibilità dell'istanza sulla base dell'articolo 11/bis della legge provinciale n. 17 del 22 ottobre 1993, e successive modifiche ed integrazioni.

SEZIONE 8. DIMENSIONE FINANZIARIA, DURATA E TERMINI DI REALIZZAZIONE DEL PROGETTO

Il presente Avviso ha l'obiettivo di individuare un soggetto esecutore, operante in forma singola o associata, che si impegna ad erogare tutte le misure descritte nel presente Avviso ricomprese nell'ambito dei Percorsi 1 "Reinserimento lavorativo", 2 "Aggiornamento - upskillig" e 3 "Riqualficazione - reskilling" previsti dal Programma GOL, per ciascuna delle tre Aree Territoriali, nelle quali è convenzionalmente suddiviso il territorio provinciale, così come descritte nella precedente Sezione 4.

Dette misure dovranno essere erogate in stretta collaborazione con i CML provinciali.

Per stretta collaborazione con i CML si intende la messa a disposizione di un'interfaccia unica per i CML finalizzata all'organizzazione della presa in carico dei beneficiari ed alla programmazione e al coordinamento dei percorsi e delle relative misure oggetto di finanziamento. Tale funzione deve concorrere ad ottimizzare i tempi di attivazione delle misure ed alla loro personalizzazione in funzione delle specifiche esigenze rappresentate dai CML per i singoli beneficiari. A tale funzione sovrintende tra l'altro il responsabile tecnico nominato dal soggetto esecutore per Area Territoriale di riferimento, di cui alla precedente Sezione 6.2.

Il soggetto esecutore dovrà, inoltre, garantire la raccolta e l'invio alla Provincia Autonoma di Bolzano dei dati di gestione e monitoraggio richiesti nel presente Avviso e nel relativo Manuale di Gestione che sarà successivamente approvato. Questa funzione rientra nei compiti del/la responsabile amministrativo/a, di cui alla precedente Sezione 6.2.

In questa prima fase di avvio del Programma vengono utilizzate le sole risorse corrispondenti al raggiungimento del target europeo di fine 2022, che, a seguito di un'attenta azione di

sorgfältigen Monitoring integriert werden können, bis der Gesamtbetrag erreicht ist, der der Autonomen Provinz Bozen für das erste Jahr des Programms „GOL“ zugeteilt wurde, wie es im Landesanwendungsplan für die drei berücksichtigten Aktionslinien vorgesehen ist.

In jedem Fall behält sich die Landesverwaltung das Recht vor, die für diesen Aufruf vorgesehenen Finanzmittel je nach Erreichung der im Programm „GOL“ festgelegten Ziele umzuverteilen.

Da der Zeithorizont des GOL-Programms mit dem des PNRR übereinstimmt, muss der Abschluss aller im Rahmen dieses Aufrufs finanzierten Maßnahmen und Aktivitäten innerhalb der vom PNRR gesetzten Frist erfolgen.

ABSCHNITT 9. ZULÄSSIGE AUSGABEN

Alle Dienstleistungen, die den Begünstigten des „GOL“-Programms und somit der in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen inhaltlich und zeitlich zustehen, werden im Rahmen des aktuellen und definierenden Rahmens der wesentlichen Dienstleistungsniveaus im Bereich der aktiven Arbeitsmarktpolitik gemäß dem Dekret des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 11. Januar 2018, Nr. 4, der in den Beschluss des außerordentlichen Kommissars von ANPAL vom 9. Mai 2022, Nr. 5, in geltender Fassung, beschrieben.

In Bezug auf die vereinfachten Kostenoptionen sind die Standards der wesentlichen Dienstleistungsniveaus der Maßnahmen mit den einheitlichen Standardkosten verbunden, wie sie mit Beschluss Nr. 5 des außerordentlichen Kommissars der ANPAL vom 9. Mai 2022 in geltender Fassung genehmigt wurden.

Der Mehrwertsteuerbetrag ist erstattungsfähig, falls und soweit diese Kosten gemäß den geltenden nationalen und gemeinschaftlichen Bezugsvorschriften als erstattungsfähig angesehen werden können. Unter Bezugnahme auf Artikel 15 Komma 1 des Dekretes des Präsidenten der Republik 22/2018 für die ESI-Fonds (fondi SIE) 2014-2020 wird präzisiert, dass "die vom Begünstigten tatsächlich und endgültig getragene Mehrwertsteuer nur dann zu den erstattungsfähigen Kosten gehört, wenn sie gemäß den nationalen Referenzvorschriften nicht erstattungsfähig ist". Wie auch in den technischen Anweisungen, auf die im

monitoraggio, potranno essere integrate sino al raggiungimento dell'intero importo assegnato alla Provincia Autonoma di Bolzano per la prima annualità del Programma, come ripartite dal Piano Attuativo provinciale sui tre Percorsi considerati.

L'Amministrazione provinciale si riserva comunque di rimodulare le risorse finanziarie stanziare sul presente Avviso in relazione al raggiungimento dei target e degli obiettivi previsti dal Programma GOL.

Visto che l'orizzonte temporale del Programma GOL coincide con quello del PNRR, la conclusione di tutte le misure e delle attività finanziate sul presente Avviso dovrà avvenire entro il termine previsto dal PNRR stesso.

SEZIONE 9. SPESE AMMISSIBILI

Tutte le prestazioni che costituiscono i diritti e/o lo standard di servizio, sia in termini di contenuti che di durata, che dovranno essere garantiti ai beneficiari del Programma GOL e quindi delle misure previste nel presente Avviso, sono descritte nell'ambito del quadro attuale e definitorio dei livelli essenziali delle prestazioni in materia di politiche attive del lavoro, ai sensi del decreto del Ministro del Lavoro e delle Politiche Sociali 11 gennaio 2018, n. 4 come ripresi nella deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022 n. 5 e successive modifiche ed integrazioni.

Con riferimento alle opzioni semplificate in materia di costi, gli standard dei LEP delle misure sono associati a unità di costo standard approvate con deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022, n. 5 e successive modifiche ed integrazioni.

L'importo dell'IVA è rendicontabile se e nei limiti in cui tale costo possa ritenersi ammissibile, ai sensi della normativa nazionale e comunitaria di riferimento vigente. Con riferimento all'art. 15 c. 1 del DPR 22/2018 per i fondi SIE 2014-2020, si precisa che "l'IVA realmente e definitivamente sostenuta dal beneficiario è una spesa ammissibile solo se questa non sia recuperabile, nel rispetto della normativa nazionale di riferimento". Come anche precisato nelle Istruzioni tecniche di cui alla Circolare MEF del 14 ottobre 2021, n. 21 "tale importo dovrà quindi essere puntualmente tracciato per ogni progetto nei relativi sistemi informativi".

Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen (MEF) vom 14. Oktober 2021, Nr. 21, verwiesen wird, "muss dieser Betrag daher für jedes Projekt in den entsprechenden Informationssystemen pünktlich eingetragen werden".

ABSCHNITT 10. FRISTEN UND VERFAHREN FÜR DIE EINREICHUNG VON ANSUCHEN UND EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

10.1 Fristen und Modalitäten der Einreichung

Das Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen ist in italienischer oder deutscher Sprache ausschließlich per zertifizierter E-Mail „PEC“ an folgende Adresse zu richten: GOL@pec.prov.bz.it.

Die Frist für die Einreichung von Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen beginnt mit der Veröffentlichung des vorliegenden Aufrufs in der Sektion „Besondere Vergabebekanntmachungen“ des ISÖV (Informationssystems der öffentlichen Verträge der Autonomen Provinz Bozen) www.ausschreibungen-suedtirol.it und endet **um 12.00 Uhr mittags am sechzigsten Tag nach dem vorgenannten Veröffentlichungsdatum.**

Eine nicht fristgerecht eingereichte Bewerbung führt zum Ausschluss vom Auswahlverfahren.

Das Ansuchen muss die ausdrückliche Bereitschaft und Verpflichtung enthalten, alle potenziell unter den Maßnahmenwegen 1, 2 und 3 vorgesehenen Maßnahmen in mindestens einem der in Abschnitt 4 genannten Landesteilgebiete durchzuführen.

Es ist möglich, ein Ansuchen für ein oder mehrere Landesteilgebiete zu stellen.

Wird ein Ansuchen für mehr als ein Landesteilgebiet gestellt, so ist für jedes Landesteilgebiet ein gesondertes Ansuchen einzureichen.

Bei Bewerbungen in Form von Partnerschaften/Unternehmensverbünden können einzelne Teilnehmer an mehreren Verbünden beteiligt sein, sofern sich diese auf verschiedene Landesteilgebiete beziehen. Ein Verstoß gegen diese Bedingung führt zur Unzulässigkeit aller Bewerbungen, die in demselben Landesteilgebiet eingereicht werden und zeitlich auf die erste zulässige Bewerbung folgen, in der der Teilnehmer, der diese Bedingung nicht erfüllt hat, vertreten ist.

SEZIONE 10. TERMINI E MODALITÀ DI PRESENTAZIONE DELLA DOMANDA E DOCUMENTAZIONE DA TRASMETTERE

10.1 Termini e modalità di presentazione

La domanda di candidatura e finanziamento deve essere presentata in lingua italiana o tedesca esclusivamente via posta elettronica certificata PEC al seguente indirizzo: GOL@pec.prov.bz.it.

I termini di presentazione della domanda di candidatura e finanziamento si aprono con la pubblicazione del presente sulla sezione "Bandi ed avvisi speciali" della piattaforma SICP (sistema informatico dei contratti pubblici della Provincia autonoma di Bolzano) www.bandi-altoadige.it e si chiudono **alle ore 12:00 del sessantesimo giorno successivo alla suddetta data di pubblicazione.**

Il mancato rispetto dei termini di presentazione della domanda è causa di esclusione dalla selezione.

La domanda deve contenere l'esplicita disponibilità ed impegno ad erogare tutte le misure potenzialmente previste dai Percorsi 1, 2 e 3 nell'ambito di almeno una delle Aree Territoriali previste nella Sezione 4.

È possibile presentare la candidatura per una o più Aree Territoriali.

In caso di candidatura per più Aree Territoriali deve essere presentata una domanda distinta per Area.

In caso di candidatura in forma associata i singoli componenti possono partecipare anche a più raggruppamenti, purché per Aree Territoriali diverse. La violazione di questa condizione comporta l'inammissibilità di tutte le domande di candidatura - presentate all'interno della medesima Area - cronologicamente successive alla prima ammissibile, nella quale è presente il soggetto che non ha rispettato questa condizione. Sarà quindi considerata valida la posizione del componente all'interno

Die Position des Teilnehmers in der ersten eingereichten zulässigen Bewerbung gilt somit als gültig.

Innerhalb desselben Landesteilgebietes kann die selbe Partei nur ein Ansuchen stellen, entweder einzeln oder im Verbund. Ein Verstoß gegen diese Bedingung führt zum Ausschluss des als Einzelpartei eingereichten Ansuchens.

Reicht ein und dieselbe Einzelpartei in demselben Landesteilgebiet mehr als ein Ansuchen ein, so gilt das letzte fristgerecht eingereichte Ansuchen als gültig. Selbige Regel gilt für den Fall, dass ein und dieselbe assoziierte Partei mehr als ein Ansuchen in demselben Gebiet stellt.

10.2 Einzureichende Unterlagen

Um zum Auswahlverfahren im Rahmen dieses Aufrufs zugelassen zu werden, müssen die Interessenten die folgenden Unterlagen im PDF-Format unter Verwendung der diesem Aufruf beigefügten Formate einreichen:

- vollständig ausgefülltes Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen (**Anhang 2**) mit folgenden digital Unterzeichnenden:
- im Falle eines einzelnen Projekteinreichers: gesetzliche Vertretung
- im Falle von bereits gegründetem Verbund/gegründeter Partnerschaft: gesetzliche Vertretung des federführenden Unternehmens
- im Falle von noch zu gründendem Verbund/ zu gründender Partnerschaft: Gesetzliche Vertretung aller Teilnehmenden;
- Formular (**Anhang 3**) mit dem Projektvorschlag und den Merkmalen des Projekteinreichers mit folgenden digital Unterzeichnenden:
- im Falle eines einzelnen Projekteinreichers: gesetzliche Vertretung
- im Falle von bereits gegründetem Verbund/gegründeter Partnerschaft: gesetzliche Vertretung des federführenden Unternehmens
- im Falle von noch zu gründendem Verbund/ zu gründender Partnerschaft: Gesetzliche Vertretung aller Teilnehmenden;
- Gründungsurkunde der Partnerschaft/ des Verbundes, wenn diese bereits gegründet wurde, und gemeinsame unwiderrufliche

della sola domanda di candidatura ammissibile presentata per prima.

All'interno della medesima Area Territoriale lo stesso soggetto può presentare una sola domanda di candidatura o in forma singola o associata. La violazione di questa condizione comporta l'esclusione della candidatura presentata in forma singola.

Nel caso nella stessa Area Territoriale il medesimo soggetto singolo presenti più di una domanda, sarà considerata valida l'ultima in ordine di tempo, presentata entro il termine previsto. La stessa regola si applica nel caso il medesimo soggetto associato presenti più di una domanda nella stessa Area Territoriale.

10.2 Documentazione da trasmettere

Ai fini dell'ammissione alla procedura di selezione di cui al presente Avviso, i soggetti interessati devono presentare la seguente documentazione in formato pdf, utilizzando i format allegati al presente Avviso:

- domanda di candidatura e finanziamento, (**Allegato 2**) compilata in tutte le sue parti e firmata digitalmente dai seguenti sottoscrittori:
- in caso di un singolo soggetto proponente: dal legale rappresentante
- in caso di una partecipazione di soggetti in forma associata o partecipata costituita: dal legale rappresentante della società capofila;
- in caso di una partecipazione di soggetti in forma associata o partecipata costituenda: dal legale rappresentante di tutti i partecipanti;
- formulario (**Allegato 3**) contenente la proposta progettuale e le caratteristiche del soggetto proponente, firmato digitalmente dai seguenti sottoscrittori:
- in caso di un singolo soggetto proponente: dal legale rappresentante;
- in caso di una partecipazione di soggetti in forma associata o partecipata costituita: dal legale rappresentante della società capofila;
- in caso di una partecipazione di soggetti in forma associata o partecipata costituenda: dal legale rappresentante di tutti i partecipanti;
- atto costitutivo della forma associata o partecipata, se già costituita e mandato collettivo speciale irrevocabile con

Sondervollmacht mit Vertretungsbefugnis für den Auftraggeber oder Verpflichtungserklärung zur Gründung (**Anhang 4**), die von den gesetzlichen Vertretern der Teilnehmer einer Partnerschaft/eines Verbundes digital unterzeichnet wurde;

- Erklärung über die rechtliche, wirtschaftliche und finanzielle Zuverlässigkeit und die Einhaltung des Gesetzes 68/1999 (**Anhang 5**), die von den gesetzlichen Vertretern aller an der Durchführung der Maßnahmen beteiligten Parteien digital und gesondert unterzeichnet wird;

- Erklärung über die Einhaltung der für die „PNRR“-Maßnahmen festgelegten Grundsätze (**Anhang 6**), die von den gesetzlichen Vertretern aller an der Durchführung der Maßnahmen beteiligten Parteien digital und gesondert zu unterzeichnen ist;

- Erklärung über die Verarbeitung personenbezogener Daten (**Anhang 7**), die vom gesetzlichen Vertreter aller an der Durchführung der Maßnahmen beteiligten Parteien digital und gesondert zu unterzeichnen ist.

Alle meldepflichtigen Angaben werden von der Landesverwaltung auch vor Ort auf ihren Wahrheitsgehalt überprüft. Die Kontrolle der abgegebenen Erklärungen erfolgt in jedem Fall gegenüber der Partei, die als Ausführender der Maßnahmen für jedes Landesteilgebiet ermittelt wurde. Im Falle eines negativen Ergebnisses der Überprüfungen wird die Finanzierung widerrufen, die in Abschnitt 19 vorgesehenen Sanktionen werden angewandt und die entsprechende Rangliste wird angepasst.

10.3 Informationen, Kontakte und Erläuterungen

Alle Informationen zu diesem Aufruf können beim Verwaltungsamt Arbeitsmarkt per E-Mail unter sl@provinz.bz.it angefordert werden (in der Betreffzeile der E-Mail bitte folgenden Text angeben: **GOL_Aufruf1**).

Alle relevanten Dokumente und alle Aktualisierungen des Verfahrens werden auf der Website <https://www.provinz.bz.it/Arbeit/GOL> veröffentlicht; es wird daher empfohlen, die Website regelmäßig zu konsultieren.

repräsentanza conferita alla mandataria ovvero dichiarazione di impegno alla costituzione (**Allegato 4**) firmata digitalmente dai legali rappresentanti dei soggetti partecipanti di una forma associata o partecipata costituenda;

- dichiarazione di affidabilità giuridico-economico-finanziaria e rispetto della L. 68/1999 (**Allegato 5**) firmata digitalmente e distintamente dal legale rappresentante di tutti i soggetti coinvolti nell'erogazione delle misure;

- dichiarazione relativa al rispetto dei principi previsti per gli interventi del PNRR (**Allegato 6**) firmata digitalmente e distintamente dal legale rappresentante di tutti i soggetti coinvolti nell'erogazione delle misure;

- dichiarazione in merito all'informativa sul trattamento dei dati personali (**Allegato 7**) firmata digitalmente e distintamente dal legale rappresentante di tutti i soggetti coinvolti nell'erogazione delle misure.

Tutte le informazioni oggetto di dichiarazione sono soggette a verifica della veridicità, anche a campione, da parte dell'Amministrazione provinciale. In ogni caso, le verifiche sulle dichiarazioni rese sono eseguite nei confronti del soggetto individuato quale esecutore delle misure per ogni Area Territoriale. In caso di esito negativo delle verifiche, il finanziamento è revocato, si applicano le sanzioni di cui alla Sezione 19 e si provvede allo scorrimento della relativa graduatoria.

10.3 Informazioni, contatti e chiarimenti

Tutte le informazioni relative al presente Avviso possono essere richieste all'Ufficio amministrativo Mercato del Lavoro via e-mail all'indirizzo sl@provincia.bz.it (si prega di indicare nell'oggetto della e-mail il seguente testo: **GOL_Avviso1**).

Tutta la documentazione d'interesse ed ogni eventuale aggiornamento sulla procedura verranno pubblicati sulla pagina internet <https://www.provincia.bz.it/lavoro/GOL>, che si suggerisce pertanto di consultare regolarmente.

ABSCHNITT 11. VERFAHREN ZUR BEWERTUNG UND GENEHMIGUNG VON ANSUCHEN

Nachdem die Zulässigkeit der Bewerbungen anhand der in Abschnitt 7 beschriebenen Kriterien geprüft wurde, führt eine spezielle Bewertungskommission, der sich aus drei Mitgliedern zusammensetzt, die aus Experten/innen im Bereich der Weiterbildung und der aktiven Arbeitsmarktpolitik ausgewählt und per Dekret des Direktors der Abteilung Arbeitsmarktservice ernannt werden, die Auswahl anhand der vergleichenden Bewertung der zugelassenen Bewerbungen durch, um die beste Bewerbung für jedes Landesteilgebiet zu ermitteln, und zwar anhand der folgenden Kriterien, die in Anhang 8 dieses Aufrufs im Detail aufgeführt sind:

A - Projektvorschlag

B - Merkmale des Projekteinreichers;

C - D - E - Kapazität zur Durchführung der finanzierten Maßnahmen, insbesondere in Bezug auf spezialisierte berufliche Orientierung, Weiterbildungsmaßnahmen sowie die Förderung und die Praktikumsbetreuung (Tutoring), die mit der Ausbildung verbunden sind.

Die maximale Punktzahl für jede Bewerbung beträgt 1.000, die Mindestpunktzahl für die Aufnahme in die Rangliste 600, wobei in den Kriterien A und B insgesamt mindestens 270 Punkte erreicht werden müssen.

Die Bewertungskommission erstellt eine Rangliste der zugelassenen bewerbenden Parteien mit der entsprechenden Punkteanzahl.

Es ist zulässig, die Durchführung von Maßnahmen durch denselben Projektträger auch für mehr als ein Landesteilgebiet zu finanzieren.

Der Direktor der Abteilung Arbeitsmarktservice formalisiert die Ergebnisse der von der Bewertungskommission durchgeführten Bewertung mittels gesondertem Dekret, mit der die Rangliste der förderfähigen Projekteinreicher nach entsprechender Punktzahl gebilligt und die für die Durchführung der im Rahmen dieses Aufrufs finanzierten Maßnahmen in jedem Landesteilgebiet ausgewählte ausführende Partei auf der Grundlage der höchsten erreichten Punktzahl bestimmt und die entsprechende Finanzierung genehmigt wird. Die Maßnahme zur

SEZIONE 11. MODALITÀ DI VALUTAZIONE E APPROVAZIONE DELLA DOMANDA DI CANDIDATURA E FINANZIAMENTO

Un'apposita Commissione di valutazione composta da tre membri, scelti tra esperti in materia di formazione e politiche attive del lavoro, nominata con decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro, procede alla verifica dell'ammissibilità delle domande secondo i criteri descritti nella precedente Sezione 7, e alla selezione delle proposte progettuali, secondo modalità di valutazione comparativa delle domande ammesse per l'individuazione della migliore candidatura per ciascuna Area Territoriale, secondo i seguenti criteri, come nel dettaglio esposto nell'Allegato 8 del presente Avviso:

A - proposta progettuale;

B - caratteristiche del soggetto proponente;

C - D - E - capacità di erogazione delle misure finanziate, specificamente per quanto riguarda l'orientamento specialistico, le attività formative e la promozione ed il tutoraggio nell'ambito di tirocini formativi associati alla formazione.

Il punteggio massimo attribuibile a ciascuna candidatura è 1.000. La soglia minima di punteggio utile per l'inserimento in graduatoria è pari a 600 punti di cui almeno 270 conseguiti complessivamente sui criteri A e B.

La Commissione di valutazione redige la graduatoria dei soggetti proponenti ammessi con relativo punteggio.

È possibile finanziare l'erogazione delle misure al medesimo soggetto esecutore anche per più Aree Territoriali.

Il Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro formalizza gli esiti della valutazione effettuata dalla Commissione di valutazione con proprio decreto che approva la graduatoria dei soggetti proponenti ammessi con relativo punteggio e individua il soggetto esecutore selezionato per l'erogazione delle misure finanziate dal presente Avviso in ciascuna Area Territoriale in base al maggior punteggio conseguito, approvandone il relativo finanziamento. Il provvedimento di approvazione della graduatoria sarà adottato entro 30 giorni dalla scadenza del termine per

Genehmigung der Rangliste wird innerhalb von 30 Tagen nach Ablauf der Frist für die Einreichung von Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen getroffen.

Die Maßnahme zur Genehmigung der Rangliste und der Finanzierung für jedes Landesteilgebiet wird in der Rubrik "Transparente Verwaltung" auf der Website des Landes und auf der institutionellen Website der Abteilung Arbeitsmarktservice der Autonomen Provinz Bozen veröffentlicht:

<https://www.provinz.bz.it/arbeit/GOL>.

Diese Veröffentlichung gilt als Zustellung an die Interessierten mit voller rechtlicher Wirkung.

Nach der Veröffentlichung wird die Verpflichtungserklärung innerhalb des von der Landesverwaltung festgelegten Zeitrahmens unterzeichnet.

Bei Nichtunterzeichnung durch den ausgewählten Projekteinreicher kommt das in Abschnitt 19 dieses Aufrufs beschriebene Verfahren zur Anwendung.

ABSCHNITT 12. PFLICHTEN DER AUSFÜHRENDEN PARTEIEN

Für die gesamte Dauer des Auftrags verpflichtet sich die ausführende Partei gemäß den Angaben im Verwaltungshandbuchs, das anschließend genehmigt wird, wie folgt:

1. alle in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen innerhalb des zugewiesenen Landesteilgebietes durchzuführen;
2. sämtliche in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen je nach der vom Begünstigten gewählten Sprache in italienischer oder deutscher Sprache durchzuführen und die Kommunikation mit den Begünstigten je nach deren Wahl in italienischer oder deutscher Sprache sicherzustellen;
3. sämtliche in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen kostenlos und ausschließlich für alle von den AVZ entsandten Begünstigten entsprechend den in der Assessmentphase ermittelten Bedürfnissen bereitzustellen;
4. bei Bedarf die Maßnahmen mit dem Referenz-Arbeitsvermittlungszentrum abzustimmen,
5. die Berufsschulen des Landes zu konsultieren und diese im Falle einer

la presentazione delle domande di candidatura e finanziamento.

Il provvedimento di approvazione della graduatoria dei soggetti esecutori e di finanziamento per ciascuna Area Territoriale verrà pubblicato nell'apposita sezione "Amministrazione trasparente" del sito provinciale e sul sito internet istituzionale della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro della Provincia Autonoma di Bolzano:

<https://www.provincia.bz.it/lavoro/GOL>.

Tale pubblicazione ha valore di notifica per gli interessati a tutti gli effetti di legge.

Successivamente alla pubblicazione, si procederà alla sottoscrizione dell'Atto d'obbligo nei tempi stabiliti dall'Amministrazione provinciale.

In caso di mancata sottoscrizione da parte del soggetto proponente selezionato si applicherà la procedura prevista nella Sezione 19 del presente Avviso.

SEZIONE 12. OBBLIGHI DEI SOGGETTI ESECUTORI

Per l'intera durata dell'incarico il soggetto esecutore, secondo le indicazioni riportate nel Manuale di gestione che sarà successivamente approvato, si impegna a:

1. erogare tutte le misure previste dal presente Avviso all'interno dell'Area Territoriale assegnata;
2. erogare tutte le misure previste dal presente Avviso in lingua italiana o tedesca in relazione alla lingua scelta dal beneficiario e a garantire la comunicazione con i beneficiari in lingua italiana o tedesca secondo la scelta di questi ultimi;
3. erogare in forma gratuita ed esclusiva tutte le misure previste dal presente Avviso a favore di tutti i beneficiari inviati da parte dei CML secondo le esigenze evidenziate nella fase di Assessment;
4. concordare ove richiesto gli interventi con il Centro mediazione lavoro di riferimento;
5. consultare ed in caso di risposta affermativa coinvolgere nell'erogazione delle misure

- positiven Antwort in der in Abschnitt 6.2 beschriebenen Art und Weise in die Bereitstellung von berufsbildenden Maßnahmen einzubeziehen;
6. die Informationen über Beginn, Durchführung und Abschluss der Maßnahmen rechtzeitig zu liefern, auch im Hinblick auf die Anwendung des Prinzips der Konditionalität gegenüber Empfängern von Einkommensbeihilfen;
 7. die Einhaltung der steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, versicherungsrechtlichen und arbeitssicherheitsrechtlichen Vorschriften zu gewährleisten;
 8. die Tätigkeiten erst dann aufzunehmen, nachdem die angemeldeten Begünstigten versichert worden sind, indem zu ihren Gunsten geeignete Versicherungspositionen bei der I.N.A.I.L. eröffnet und geeignete Versicherungspolicen (bei einer zugelassenen Versicherung) für RCT („Responsabilità Civile verso Terzi“), RCO („Responsabilità verso Operatori“) und Unfallversicherungen abgeschlossen sind, die die Risiken von dauerhafter Invalidität und Tod während der gesamten Dauer der Tätigkeiten abdecken;
 9. eine angemessene Buchführung und computergestützte Kodierung für alle Transaktionen im Zusammenhang mit den ausgezahlten Maßnahmen einzuführen;
 10. geeignete Maßnahmen zur Einhaltung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung zu treffen;
 11. Sicherstellung der in den geltenden staatlichen Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Verwaltungs- und Rechnungsführungskontrollen;
 12. Sicherstellung der Erfassung und Bereitstellung der Verwaltungsunterlagen, die für die Kontrollen erforderlich sind, die in die Zuständigkeit des Zentralsdienstes für den „PNRR“, der Audit-Einheit, der gemeinschaftlichen, staatlichen und Landeseinrichtungen sowie gegebenenfalls der Justizbehörde und der nationalen Polizeikräfte fallen;
- formative tecnico professionali, le Scuole Professionali Provinciali, nelle modalità descritte nella precedente Sezione 6.2;
6. fornire puntuali informazioni sull'avvio, conduzione e conclusione delle attività, anche al fine dell'applicazione del principio di condizionalità nei confronti dei soggetti beneficiari di sostegno al reddito;
 7. assicurare il rispetto della normativa in materia fiscale, previdenziale, assicurativa e di sicurezza dei lavoratori;
 8. avviare le attività solo dopo aver assicurato i beneficiari iscritti provvedendo all'apertura di apposite posizioni assicurative a favore degli stessi presso l'I.N.A.I.L. ed alla stipula di idonee polizze assicurative (presso un'Assicurazione abilitata) RCT/RCO e polizze assicurative infortuni che coprano i rischi di invalidità permanente e morte durante tutto il periodo di erogazione delle misure;
 9. adottare un'apposita codificazione contabile e informatizzata per tutte le transazioni relative alle misure erogate;
 10. adottare misure adeguate volte a rispettare il principio di sana gestione finanziaria;
 11. assicurare i controlli di gestione e i controlli amministrativo-contabili previsti dalla legislazione nazionale applicabile;
 12. garantire la raccolta e messa a disposizione della documentazione amministrativa necessaria ai fini dei controlli di competenza del Servizio centrale per il PNRR, dell'Unità di Audit, degli organismi comunitari, nazionali e provinciali, nonché eventualmente dell'Autorità giudiziaria, e delle forze di polizia nazionali;

13. die Berichterstattung über die Kosten, die bei der Anwendung der vereinfachten Kostenoptionen entstanden sind, vorzulegen;

14. den Kommunikations- und Informationspflichten nachzukommen;

15. der Verpflichtung nachzukommen, Überwachungsdaten über den verfahrensmäßigen, materiellen und finanziellen Fortschritt der Initiativen zu sammeln und in das Informationssystem einzugeben;

16. eine Vorgangsakte mit den technischen und administrativen Unterlagen anzulegen und diese gemäß Artikel 140 der Verordnung (EG) Nr. 1303 aus dem Jahr 2013 in geltender Fassung mindestens zehn Jahre lang in ihren Geschäftsräumen aufzubewahren und für Kontrollen im Zuständigkeitsbereich der Landesverwaltung und anderer zuständiger gemeinschaftlicher und nationaler Stellen zur Verfügung zu stellen, unbeschadet der in den nationalen Rechtsvorschriften vorgesehenen längeren Fristen, und sich für alle Anfragen nach Kontrollen, Informationen, Daten, Unterlagen, Bescheinigungen oder Erklärungen zur Verfügung zu stellen;

17. die Projektaktivitäten im Einklang mit den Grundsätzen und spezifischen Verpflichtungen des PNRR in Bezug auf den Grundsatz "Do No Significant Harm" (DNSH) und gegebenenfalls mit den Grundsätzen des Klima- und Digitalen Tagging, der Gleichstellung der Geschlechter, des Schutzes und der Förderung der Jugend und der Verringerung der Unterschiede zwischen Landesteilen durchzuführen;

18. die Angabe CUP B51D22000530006 auf allen Verwaltungsunterlagen, die sich auf die von diesem Aufruf erfassten Maßnahmen beziehen;

19. jede andere Verpflichtung, die in der Verpflichtungserklärung in Anhang 9 angegeben ist.

Die Verpflichtung muss durch eine Erklärung belegt werden, die im Rahmen des Bewerbungs- und Finanzierungsansuchens vorzulegen ist.

13. presentare la rendicontazione dei costi maturati in applicazione delle opzioni semplificate in materia di costi;

14. rispettare gli obblighi in materia di comunicazione e informazione;

15. rispettare l'obbligo di rilevazione e imputazione nel sistema informativo dei dati di monitoraggio sull'avanzamento procedurale, fisico e finanziario delle iniziative;

16. istituire un fascicolo di operazione contenente la documentazione tecnica e amministrativa e alla sua conservazione presso i propri uffici per un periodo di 10 anni o termine superiore secondo le modalità di cui all'articolo 140 del Reg. (CE) 1303 del 2013 e successive modifiche e integrazioni, e di renderlo disponibile ai fini dei controlli di competenza dell'Amministrazione provinciale e degli altri organismi comunitari e nazionali preposti, fatti salvi i più ampi termini previsti dalla normativa nazionale, rendendosi disponibile a qualsivoglia richiesta di controlli, di informazioni, di dati, di documenti, di attestazioni o dichiarazioni;

17. realizzare attività progettuali coerenti con i principi e gli obblighi specifici del PNRR relativamente al principio del "Do No Significant Harm" (DNSH) e, ove applicabili, ai principi del Tagging clima e digitale, della parità di genere (Gender Equality), della protezione e valorizzazione dei giovani e del superamento dei divari territoriali;

18. indicare il CUP B51D22000530006 su tutti gli atti amministrativo-contabili inerenti alle misure oggetto del presente Avviso;

19. ogni altro obbligo indicato nell'Atto d'obbligo di cui all'Allegato 9.

L'impegno deve essere supportato da apposita dichiarazione da prodursi nell'ambito della domanda di candidatura e finanziamento.

Die Nichteinhaltung der genannten Pflichten und Zusagen hat die Anwendung der in Abschnitt 19 dieses Aufrufs genannten Sanktionen zur Folge.

ABSCHNITT 13. VEWALTUNGSMODALITÄT DER MAßNAHMEN

Alle zu finanzierenden Maßnahmen müssen in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen der Autonomen Provinz Bozen durchgeführt werden. Um die korrekte Durchführung der Maßnahmen in Bezug auf die Verwaltungsmodalität, die Überwachung der Aktivitäten, die Berichterstattung und die zu erstellende Dokumentation zu gewährleisten, wird den ausführenden Parteien ein Verwaltungshandbuch zur Verfügung gestellt, das durch Dekret des Direktors der Abteilung Arbeitsmarktservice anschließend genehmigt wird und das gemäß Artikel 8 Punkt 3 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021, geändert durch das Umwandlungsgesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021, erstellt wird.

In Bezug auf das Monitoring der finanzierten Aktivitäten wird auch auf die besonderen Bestimmungen der Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen (MEF) Nr. 27 vom 21. Juni 2022 und Nr. 34 vom 17. Oktober 2022 verwiesen. Die Autonome Provinz Bozen ist als Projektträger für die operative Umsetzung der Projekte und die damit verbundenen Monitoring-, Berichterstattungs- und Kontrollpflichten verantwortlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass die ausführende Partei verpflichtet ist, das Informationssystem in Bezug auf alle verfahrenstechnischen, materiellen und finanziellen Aspekte, die für die Durchführung der Maßnahmen kennzeichnend sind, unter Bezugnahme auf die im „GOL“-Landesanwendungsplan, im Verwaltungshandbuch und in den Monitoring-Richtlinien - MEF-Rundschreiben Nr. 27 vom 21. Juni 2022 - festgelegten Vorgaben zu speisen. Im Falle der Nichtverfügbarkeit des Systems erfolgt die Kommunikation über PEC und es liegt in der Verantwortung der ausführenden Partei, die nicht eingegebenen Daten nachzutragen, wenn das System verfügbar ist.

Insbesondere die "Methodischen Leitlinien für die Berichterstattung und Übermittlung der gemeinsamen Indikatoren", die dem oben genannten Rundschreiben Nr. 34 beigelegt

Il mancato rispetto degli obblighi e degli impegni indicati comporta l'applicazione delle sanzioni di cui alla Sezione 19 del presente Avviso.

SEZIONE 13. MODALITÀ DI GESTIONE DEGLI INTERVENTI

Tutte le misure oggetto di finanziamento dovranno essere realizzate in stretta collaborazione con gli uffici competenti della Provincia autonoma di Bolzano. Per garantire la corretta attuazione dell'intervento in relazione alle modalità di gestione, al monitoraggio delle attività, alla rendicontazione e alla documentazione da produrre sarà approvato con Decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro e reso disponibile per i soggetti esecutori un Manuale di gestione, redatto nel rispetto dell'articolo 8 punto 3 del decreto-legge del 31 maggio 2021, n. 77, come modificato dalla legge di conversione 29 luglio 2021, n. 108.

Per quanto riguarda il monitoraggio delle attività finanziate, si rimanda anche alle specifiche previsioni delle Circolari MEF n.27 del 21 giugno 2022 e MEF n. 34 del 17 ottobre 2022. La Provincia Autonoma di Bolzano come soggetto attuatore è responsabile della realizzazione operativa dei progetti e dei connessi adempimenti di monitoraggio, rendicontazione e controllo.

Si precisa che il soggetto esecutore ha l'obbligo di alimentare il sistema informativo, in relazione a tutti gli aspetti procedurali, fisici e finanziari che caratterizzano l'attuazione dell'intervento, facendo riferimento a quanto declinato nel Piano Attuativo provinciale del Programma GOL, nel Manuale di gestione e nelle linee guida sul monitoraggio - Circolare MEF del 21 giugno 2022 n. 27. In caso di indisponibilità del sistema le comunicazioni dovranno avvenire tramite PEC e sarà cura del soggetto esecutore recuperare i dati non inseriti nel momento in cui il sistema sarà disponibile.

In particolare, le "Linee guida metodologiche per la rendicontazione e la trasmissione degli indicatori comuni", allegate alla predetta Circolare n. 34, stabiliscono che tutte le riforme

sind, legen fest, dass alle Reformen und Investitionen, die durch die Fazilität für Aufbau und Resilienz unterstützt werden und in den nationalen Aufbau- und Resilienzplänen enthalten sind, zur Auffüllung der Daten im Zusammenhang mit den gemeinsamen Indikatoren beitragen.

Daher wird auf die Notwendigkeit hingewiesen, einen Beitrag zur ordnungsgemäßen Erfassung der in Artikel 29 der EU-Verordnung 2021/241 genannten "gemeinsamen Indikatoren" gemäß der Definition in der delegierten Verordnung 2021/2106 der Europäischen Kommission zu leisten.

Im Rahmen des „GOL“-Programms wurden folgende gemeinsame Indikatoren, differenziert nach Geschlecht und Alter, festgelegt

- Anzahl der Personen, die einen Arbeitsplatz haben oder einen Arbeitsplatz suchen;
- Anzahl der jungen Menschen im Alter von 15 bis 29 Jahren, die Unterstützung erhalten;
- Anzahl der Teilnehmenden an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen;
- Anzahl der Teilnehmenden an einem digitalen Bildungs- oder Schulungskurs.

ABSCHNITT 14. VERFAHREN FÜR DIE AUSZAHLUNG DER FINANZIERUNG UND DIE VORLAGE VON AUSGABENERKLÄRUNGEN

Die Auszahlung der Subventionen erfolgt auf der Grundlage von vierteljährlichen Berichten, die sich auf die im Bezugsquartal abgeschlossenen einzelnen Maßnahmen beziehen.

Die ausführende Partei stellt ein "zweckgebundenes" Kontokorrent zur Verfügung, auch wenn dieses nicht ausschließlich für die Auszahlung von Subventionen bestimmt ist.

Die Auszahlung von Vorschüssen ist nicht vorgesehen.

Hinsichtlich der weiteren Modalitäten für die Auszahlung der Finanzmittel, das Monitoring der Tätigkeiten, die Berichterstattung und die zu erstellenden Unterlagen zur Gewährleistung der ordnungsgemäßen Durchführung der Maßnahme wird auf das Verwaltungshandbuch verwiesen, das zu einem späteren Zeitpunkt durch ein Dekret des Direktors der Abteilung

e gli investimenti supportati dal dispositivo di ripresa e resilienza e inclusi nei Piani nazionali di ripresa e resilienza contribuiscono al popolamento dei dati relativi agli indicatori comuni.

Pertanto, si fa presente la necessità di contribuire alla corretta alimentazione degli "indicatori comuni" di cui all'articolo 29 del Regolamento EU 2021/241 come definiti dal Regolamento Delegato 2021/2106 della Commissione europea.

Nell'ambito del Programma GOL, sono stati individuati i seguenti indicatori comuni, distinti per genere ed età:

- numero di persone che hanno un lavoro o che cercano un lavoro;
- numero di giovani di età compresa tra i 15 e i 29 anni che ricevono sostegno;
- numero di partecipanti in un percorso di istruzione o di formazione;
- numero di partecipanti in un percorso di istruzione o di formazione digitale.

SEZIONE 14. MODALITÀ DI EROGAZIONE DEL FINANZIAMENTO E RENDICONTAZIONE DELLE SPESE

Le sovvenzioni saranno erogate sulla base di rendicontazioni trimestrali riferite alle singole misure terminate nell'arco del trimestre di riferimento.

Il soggetto esecutore dovrà prevedere un conto corrente "dedicato" anche non in via esclusiva ai fini dell'erogazione delle sovvenzioni.

Non è prevista l'erogazione di anticipazioni.

Per quanto riguarda le ulteriori modalità di erogazione del finanziamento, il monitoraggio delle attività, la rendicontazione e la documentazione da produrre per garantire la corretta attuazione dell'intervento, si rinvia al Manuale di gestione che sarà successivamente approvato con Decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro,

Arbeitsmarktservice genehmigt wird, das gemäß Artikel 8 Absatz 3 des Gesetzesdekrets vom 31. Mai 2021, Nr. 77, geändert durch das Durchführungsgesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021, erstellt wird.

ABSCHNITT 15. ÄNDERUNGEN DES AUFRUFS

Meilensteine und Zielvorgaben dürfen nicht geändert werden.

Die Landesverwaltung behält sich das Recht vor, den vorliegenden Aufruf gegebenenfalls zu ändern und/oder zu ergänzen, sofern dies erforderlich ist, unter anderem, um Rechtsvorschriften einzuarbeiten, und zwar in Bezug auf Aspekte, die nicht inhaltlicher Art sind und den Charakter des Aufrufs selbst nicht berühren. Sollten die Änderungen die Anforderung zusätzlicher Unterlagen betreffen, so wird der Zeitrahmen für deren Übermittlung angegeben.

ABSCHNITT 16. ÄNDERUNGEN/ABWEICHUNGEN DER AKTIVITÄTEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEN MAßNAHMEN

Änderungen und Abweichungen können nur mit Genehmigung der Landesverwaltung in der im Verwaltungshandbuch, das anschließend genehmigt wird, festgelegten Weise vorgenommen werden.

Die Landesverwaltung erkennt keine Kosten im Zusammenhang mit Änderungen der Aktivitäten im Rahmen der Maßnahmen an, die nicht im Voraus genehmigt worden sind.

Die Landesverwaltung behält sich in jedem Fall das Recht vor, nach Rücksprache mit der ausführenden Partei Änderungen an den einzelnen Maßnahmen vorzunehmen, die es für erforderlich hält, um die Ziele des „GOL“-PNRR und die im Landesanwendungsplan vorgesehenen Ziele zu erreichen.

ABSCHNITT 17. FÜR DEN AUFRUF ZUSTÄNDIGE PERSON

Verantwortlich für den vorliegenden Aufruf ist Georg Ambach, der Direktor des Verwaltungsamts Arbeitsmarkt.

Sämtliche diesen Aufruf betreffenden Informationen können unter den in Abschnitt 10.3 angegebenen Adressen angefordert werden.

redatto nel rispetto dell'articolo 8 punto 3 del decreto-legge del 31 maggio 2021, n. 77, come modificato dalla legge di conversione 29 luglio 2021, n. 108.

SEZIONE 15. MODIFICHE DELL'AVVISO

Milestone e target non possono essere oggetto di modifica.

Qualora necessario, anche al fine di recepire disposizioni normative, l'Amministrazione provinciale si riserva di modificare e/o integrare il presente Avviso con riferimento ad aspetti che non rivestono carattere sostanziale e non incidono sulla natura dell'Avviso stesso. Nel caso le modifiche riguardino la richiesta di documentazione integrativa sarà indicata la tempistica per la trasmissione.

SEZIONE 16. MODIFICHE/VARIAZIONI DELLE ATTIVITÀ RELATIVE ALLE MISURE

Eventuali modifiche e variazioni possono essere attuate esclusivamente dietro autorizzazione dell'Amministrazione provinciale nelle modalità previste dal Manuale di gestione che sarà successivamente approvato.

L'Amministrazione provinciale non riconosce spese relative a variazioni delle attività delle misure non previamente autorizzate.

L'Amministrazione provinciale si riserva comunque la facoltà di apportare qualsiasi modifica alle singole misure che ritenga necessarie al fine del conseguimento dei target GOL-PNRR e degli obiettivi previsti dal Piano Attuativo provinciale, previa consultazione con il soggetto esecutore.

SEZIONE 17. RESPONSABILE DELL'AVVISO

Responsabile del presente Avviso è Georg Ambach, il Direttore dell'Ufficio amministrativo Mercato del lavoro.

Tutte le informazioni relative al presente Avviso sono richiedibili ai recapiti indicati nella precedente Sezione 10.3.

ABSCHNITT 18. DATENSCHUTZ

Alle personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit diesem Auswahl- und Finanzierungsverfahren erhoben werden, werden gemäß dem gesetzvertretenden Dekret 196/2003 in geltender Fassung sowie gemäß den Bestimmungen der EU-Verordnung 2016/679 (G.D.P.R.) in geltender Fassung verarbeitet.

Schließlich werden personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Artikel 22 der EU-Verordnung 2021/241 verarbeitet.

ABSCHNITT SANKTIONSMechanismen

19.

19.1 Widerruf der Finanzierung

Die ausführenden Parteien verpflichten sich, die in diesem Aufruf und insbesondere in Abschnitt 12 und in der Verpflichtungserklärung festgelegten Verpflichtungen einzuhalten.

Die Landesverwaltung überwacht die Ordnungsmäßigkeit der Verfahren und Ausgaben und ergreift alle erforderlichen Maßnahmen, um Unregelmäßigkeiten und die missbräuchliche Verwendung von Mitteln zu verhindern, zu korrigieren und zu ahnden.

Zu diesem Zweck behält sich die Landesverwaltung in ihrer Eigenschaft als Projektträger das Recht vor, die Finanzierung in den folgenden Fällen vollständig zu widerrufen, auch wenn sie nur bei einem Partner des Unternehmensverbundes auftreten:

1. Nichterfüllung der in Abschnitt 12, Nummern 1, 2, 7, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 17 genannten Pflichten;
2. Widerruf der Akkreditierung während der Durchführungsphase der finanzierten Maßnahmen;
3. Nicht rechtmäßige „DURC“-Bescheinigung in der Phase der Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung;
4. Nicht rechtmäßige „DURC“-Bescheinigung zweimal in Folge während der Umsetzungsphase der Maßnahmen;
5. Versäumnis, innerhalb der Frist für die Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung den Verbund oder die Partnerschaft, sofern der Fall zwischen Unternehmen zu gründen;

SEZIONE 18. TUTELA DELLA PRIVACY

Tutti i dati personali di cui si venga in possesso in occasione del presente procedimento di selezione e finanziamento verranno trattati nel rispetto del decreto legislativo 196/2003 e s.m.i., nonché ai sensi della disciplina del Regolamento UE 2016/679 (G.D.P.R.) e s.m.i.

Infine, i dati personali saranno trattati secondo le disposizioni contenute nell'articolo 22 del Regolamento UE 2021/241.

SEZIONE 19. MECCANISMI SANZIONATORI

19.1 Revoca del finanziamento

I soggetti esecutori si impegnano a rispettare gli obblighi di cui al presente Avviso, con particolare riferimento a quanto indicato nella precedente Sezione 12 e nell'Atto d'obbligo.

L'Amministrazione provinciale vigila sulla regolarità delle procedure e delle spese e adotta tutte le iniziative necessarie a prevenire, correggere e sanzionare le irregolarità e gli indebiti utilizzi delle risorse.

A tal fine, in qualità di soggetto attuatore, l'Amministrazione provinciale si riserva la facoltà di revocare totalmente il finanziamento nei seguenti casi, anche quando si verifichino in capo ad un solo componente del raggruppamento:

1. inadempimento degli obblighi di cui alla Sezione 12, numeri 1, 2, 7, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 17;
2. revoca dell'accreditamento nel periodo di erogazione delle misure oggetto di finanziamento;
3. DURC irregolare nella fase di sottoscrizione dell'Atto d'obbligo;
4. DURC irregolare per due volte consecutive nella fase di gestione delle misure;
5. omessa costituzione della forma associata o partecipata, ove applicabile, entro il termine stabilito per la sottoscrizione dell'Atto d'obbligo;

6. Versäumnis, die Verpflichtungserklärung innerhalb der festgesetzten Frist zu unterzeichnen;
 7. Verweigerung der Zustimmung zur Verarbeitung von Daten, wenn dadurch die Erfüllung der Anforderungen für die Umsetzung des Aufrufes verhindert würde;
 8. erhebliche Abweichungen zwischen dem, was im Ansuchen vorgeschlagen wurde, und dem, was umgesetzt wurde, insbesondere im Hinblick auf die Nichteinhaltung der Referenzstandards für die Bereitstellung von Bildungsmaßnahmen, die im „Nationalen Plan für neue Kompetenzen“ festgelegt sind, welcher per Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 14. Dezember 2021 verabschiedet wurde, und der Regeln für die Aktivierung der Maßnahmen (Abschnitt 6.2);
 9. wesentliche Änderungen und Abwandlungen der Aktivitäten im Rahmen der vorgesehenen Maßnahmen ohne vorherige Genehmigung durch die Landesverwaltung (Art. 6 der Verpflichtungserklärung);
 10. Abhandenkommen der subjektiven Voraussetzungen der ausführenden Partei im Hinblick auf die eigene rechtlich-wirtschaftlich-finanzielle Zuverlässigkeit;
 11. schwerwiegende Verstöße gegen die für die „PNRR“-Maßnahmen festgelegten Grundsätze (Betrug, unzulässige Verwendung von Mitteln, Interessenkonflikte, Doppelfinanzierung durch öffentliche Hand usw.);
 12. die unbegründete Weigerung, der Landesverwaltung, der Rechnungsprüfungsstelle, der Europäischen Kommission und anderen befugten Stellen Unterlagen vorzulegen und/oder für eine Überprüfung zur Verfügung zu stehen (Artikel 3 der Verpflichtungserklärung);
 13. falsche Angaben, Erstellung oder Verwendung falscher Urkunden, um einen unzulässigen wirtschaftlichen Vorteil zu erlangen;
 14. schwerwiegende Verstöße bei der Berichterstattung über Ausgaben und Projektfortschritt (Artikel 4 der Verpflichtungserklärung);
 15. andere schwerwiegende Unregelmäßigkeiten und/oder Verstöße, die
6. omessa sottoscrizione dell'Atto d'obbligo entro il termine stabilito;
 7. rifiuto del consenso al trattamento dei dati qualora determini impedimento agli adempimenti per l'attuazione del presente Avviso;
 8. sostanziale difformità tra quanto proposto in sede di candidatura e quanto realizzato, con riguardo in particolare al mancato rispetto degli standard di riferimento per l'erogazione delle misure di formazione stabiliti dal Piano Nazionale Nuove Competenze adottato con decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 14 dicembre 2021 e alle regole di attivazione delle misure (Sezione 6.2);
 9. modifiche e variazioni sostanziali alle attività nell'ambito delle misure erogate senza previa autorizzazione dell'Amministrazione provinciale (articolo 6 dell'Atto d'obbligo);
 10. venir meno dei requisiti soggettivi del soggetto esecutore rispetto alla propria affidabilità giuridico-economico-finanziaria;
 11. gravi violazioni dei principi previsti per gli interventi del PNRR (frodi, indebiti utilizzi delle risorse, conflitto d'interesse, doppio finanziamento pubblico...);
 12. rifiuto, senza giustificato motivo, alla esibizione di documenti e/o disponibilità alle verifiche da parte dell'Amministrazione provinciale, Unità di Audit, della Commissione europea e di altri organismi autorizzati (articolo 3 dell'Atto d'obbligo);
 13. dichiarazioni mendaci, formazione o uso di atti falsi, finalizzati a procurare un indebito vantaggio economico;
 14. gravi violazioni nella rendicontazione delle spese e dell'avanzamento del progetto (articolo 4 dell'Atto d'obbligo);
 15. altre gravi irregolarità e/o non conformità imputabili al soggetto esecutore riguardanti

der ausführenden Partei bei der Durchführung der Projektaktivitäten anzulasten sind und von der Landesverwaltung und/oder einer anderen Kontrollinstanz festgestellt wurden.

In den vorgenannten Fällen übermittelt die Landesverwaltung der ausführenden Partei eine förmliche Vorhaltung des Verstoßes mit der Vorwarnung, die Finanzierung zu widerrufen, und setzt dem Betroffenen eine Frist von 30 Tagen, um sein Gegenvorbringen vorzulegen.

Die Landesverwaltung prüft das eingegangene Gegenvorbringen und widerruft die Finanzierung durch eine eigene begründete Verfügung, sofern die ausführende Partei keine geeignete Rechtfertigung vorbringt.

Legt die ausführende Partei innerhalb der Frist keine Gegendarstellung vor, kann die Landesverwaltung den Widerruf auf der Grundlage der ihr zur Verfügung stehenden Informationen anordnen.

Sofern die ausführende Partei nach dem Widerruf die zu Unrecht erhaltenen Beträge zurückzahlen muss, führt die Landesverwaltung die Rückforderung in der in Artikel 2/bis des LG Nr. 17 vom 22. Oktober 1993 festgelegten Weise durch.

Im Falle der Aussetzung und/oder des Widerrufs der Akkreditierung müssen alle im Rahmen dieses Aufrufs durchgeführten Tätigkeiten ab dem Datum der Mitteilung der Aussetzungs-/Widerrufsmaßnahme ausgesetzt werden.

Sollten sich gegen die ausführende Partei schwerwiegende Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten bei der Durchführung der Projektaktivitäten ergeben, behält sich die Landesverwaltung das Recht vor, vorsorglich die Aussetzung der Auszahlung von Finanzmitteln in Bezug auf die konkrete Aktivität anzuordnen, bis das Vorliegen oder Nichtvorliegen der Unregelmäßigkeiten vollständig geklärt ist.

Die Aussetzung wird durch eine begründete Verfügung angeordnet. Ab dem Zeitpunkt der Mitteilung über die Aussetzung, können die für die ausgesetzte Maßnahme angefallenen Kosten der ausführenden Partei nicht mehr anerkannt werden.

19.2 Vollständige oder teilweise Nichtanerkennung des für jede einzelne Maßnahme vorgesehenen Betrags

la realizzazione delle attività progettuali accertate dall'Amministrazione provinciale e/o da altro organo preposto al controllo.

Nei casi suddetti, l'amministrazione provinciale invia al soggetto esecutore formale contestazione della violazione con preavviso di revoca del finanziamento e assegna il termine di 30 giorni all'interessato per fornire le proprie controdeduzioni.

L'amministrazione provinciale esamina le controdeduzioni pervenute e procede a revocare il finanziamento con proprio atto motivato, se il soggetto esecutore non fornisce una giustificazione idonea.

Qualora il soggetto esecutore non fornisca le proprie controdeduzioni, l'amministrazione provinciale può disporre la revoca sulla base delle informazioni in suo possesso.

Qualora a seguito della revoca, il soggetto esecutore debba restituire somme indebitamente percepite, l'amministrazione provinciale procede al recupero con le modalità stabilite dall'articolo 2/bis della legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17.

In caso di sospensione e/o revoca dell'accreditamento tutte le attività svolte ai sensi del presente Avviso devono essere sospese a partire dalla data di notifica del provvedimento di sospensione/revoca.

Nel caso emergano nei confronti del soggetto esecutore gravi indizi di irregolarità nella realizzazione delle attività progettuali, l'Amministrazione provinciale si riserva la facoltà di disporre la sospensione cautelativa dell'erogazione del finanziamento in relazione alla specifica attività fino al completo accertamento della sussistenza o meno delle irregolarità.

La sospensione è disposta con atto motivato. Dalla data di notificazione della sospensione, non saranno riconosciuti al soggetto esecutore i costi eventualmente sostenuti per l'attività sospesa.

19.2 Esclusione totale del riconoscimento dell'importo previsto per ogni singola misura o riconoscimento parziale

Das Land sieht die **vollständige Nichtanerkennung des für jede einzelne Maßnahme vorgesehenen Betrags** und die Rückforderung der bereits gezahlten Beträge im Falle von Änderungen am Projekt ohne vorherige Genehmigung vor (Abschnitt 16 oben und Artikel 6 der Verpflichtungserklärung).

Die Landesverwaltung sieht die **vollständige Nichtanerkennung des für jede einzelne Maßnahme vorgesehenen Betrags vor oder erkennt nur einen Teil dieses Betrages an** und verlangt die Rückforderung der eventuell bereits gezahlten Beträge, wenn Unregelmäßigkeiten auftreten, die nicht behoben werden können und die die Landesverwaltung daran hindern, die von der ausführenden Partei vorgelegten Berichte wirksam zu überprüfen.

Die **vollständige Nichtanerkennung** des für die Maßnahme geschuldeten Betrags entspricht der Kürzung des Gesamtbetrags, der für die vollständig und ordnungsgemäß durchgeführte Maßnahme geschuldet wäre, und erfolgt in den in Absatz 19.3 unten genannten Fällen.

Die **teilweise Anerkennung** des für jede einzelne Maßnahme vorgesehenen Betrags bedeutet die Kürzung um den Betrag, der den Einheiten der Aktivität entspricht, die nicht ordnungsgemäß belegt werden können. Je nach Fall handelt es sich dabei um einzelne Stunden der Bildungsmaßnahme, der Beratung, der Betreuung oder um ganze Tage der Bildungsmaßnahme. Die Fälle, in denen der für jede einzelne Maßnahme vorgesehene Betrag teilweise nicht anerkannt wird, sind in Absatz 19.4 aufgeführt.

19.3 Vollständige Nichtanerkennung des für die Maßnahme vorgesehenen Betrags

Das Land sieht vor, dass der für jede einzelne Maßnahme vorgesehene Betrag in den folgenden Fällen vollständig nicht anerkannt wird:

1. die Nichteinhaltung der in Abschnitt 12 Nr. 3, 9, 16, 18 genannten Pflichten;
2. die Verwendung von Unterlagen ohne die vorgeschriebenen Logos oder Bezeichnungen oder mit unvollständigen oder fehlerhaften Logos oder Bezeichnungen;
3. unvollständige und/oder falsche und/oder verspätete Eingabe der Daten in die vorgesehenen informationstechnischen

La Provincia **esclude il riconoscimento totale dell'importo previsto per ogni singola misura** e provvede al recupero degli importi già erogati nel caso di variazioni al progetto prive di previa autorizzazione (precedente Sezione 16 e articolo 6 dell'Atto d'obbligo).

La Provincia **esclude il riconoscimento totale dell'importo previsto per ogni singola misura oppure riconosce solamente una parte di tale importo** e provvede al recupero degli importi eventualmente già erogati nei casi in cui si determinino irregolarità non sanabili, tali da impedire all'Amministrazione provinciale il positivo esito dell'attività di verifica dei rendiconti presentati dal soggetto esecutore.

L'esclusione del riconoscimento totale dell'importo previsto per la misura corrisponde alla decurtazione dell'importo complessivo che spetterebbe per la misura eseguita integralmente e correttamente e ricorre nei casi di cui al successivo paragrafo 19.3.

Per **riconoscimento parziale** dell'importo previsto per ogni singola misura si intende la decurtazione dell'importo corrispondente alle unità di attività che non possono essere validamente rendicontate. A seconda dei casi, si intendono le singole ore di formazione, orientamento, tutoraggio oppure le intere giornate di formazione. I casi di riconoscimento parziale dell'importo previsto per ogni singola misura sono riportati nel successivo paragrafo 19.4.

19.3 Esclusione totale del riconoscimento dell'importo previsto per la misura

La Provincia esclude il riconoscimento totale dell'importo previsto per ogni singola misura, nei seguenti casi:

1. inadempimento degli obblighi di cui alla Sezione 12, n. 3, 9, 16, 18;
2. utilizzo di documentazione priva dei loghi o delle denominazioni previste o con un utilizzo di loghi o denominazioni incompleti o difformi;
3. incompleta e/o erronea e/o tardiva compilazione dei sistemi informatici previsti, qualora l'irregolarità coinvolga l'intera misura;

Systeme, wenn die Unregelmäßigkeit die gesamte Maßnahme betrifft;

4. unvollständiges Ausfüllen des Registers für Bildungs-, Beratungs-, Praktikums- oder Tutoring-Maßnahmen oder Korrekturen, die es unmöglich machen, frühere Einträge zu lesen, oder Änderungen, die eine Kontrolle vor Ort verhindern, wenn die Unregelmäßigkeit die gesamte Maßnahme betrifft;
5. bei der Überprüfung vor Ort festgestellte Unstimmigkeiten zwischen den von der ausführenden Partei aufbewahrten Originaldokumenten und den dem Land, auch über das Informationssystem, übermittelten Dokumenten;
6. Nichtvorlage oder Fehlen der Unterlagen, die als Nachweis für die Durchführung der Aktivitäten oder das erzielte Ergebnis erforderlich sind (z. B. Fehlen des Einstufungstests zur Überprüfung von Sprach- oder digitalen Kenntnissen oder Nichtausstellen der Bescheinigung über die Bestätigung der Lernergebnisse oder der Zertifizierungen, Validierungen oder Bescheinigungen, sofern vorgesehen) oder welche die Anforderungen an Personen (z. B. Lebensläufe von Lehrkräften), Waren und Dienstleistungen, die an den Maßnahmen beteiligt sind, belegen;
7. Unregelmäßigkeiten, die bei Prüfungen durch die Kontrollstellen des Landes, des Staates und der EU festgestellt wurden;
8. bei Nichtaktivierung des in Abschnitt 12, Nr. 8 vorgesehenen Versicherungsschutzes und bei Nichteinhaltung der Verpflichtungen, die in den geltenden Rechtsvorschriften über die Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer am Arbeitsplatz, insbesondere in der geltenden Fassung des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 81 vom 9. April 2008, festgelegt sind, wird dazu ein Bußgeld in Höhe von 3.000,00 Euro verhängt, die laufenden Tätigkeiten werden unterbrochen und die gezahlten Beträge werden zurückgefordert. Außerdem kann das Land das Verfahren zum Widerruf des gesamten Beitrages einleiten.

19.4 Teilweise Anerkennung des vorgesehenen Betrags für die Maßnahme

1. verspätete Benachrichtigung über den Beginn der Maßnahme;

4. compilazione incompleta del registro di formazione, di orientamento, di tirocinio o del registro delle attività di tutoraggio del tirocinio formativo o correzioni apportate che non consentano la leggibilità delle annotazioni precedenti oppure variazioni che impediscono il controllo in loco, qualora l'irregolarità coinvolga l'intera misura;
5. difformità, riscontrata tramite verifica in loco, tra i documenti in originale conservati presso il soggetto esecutore e i documenti inviati, anche attraverso il sistema informativo, alla Provincia;
6. omessa esibizione o assenza della documentazione richiesta quale prova di svolgimento delle attività o del risultato raggiunto (ad esempio mancanza del test d'ingresso di verifica delle competenze linguistiche o digitali oppure omesso rilascio dell'attestazione di messa in trasparenza delle competenze oppure delle certificazioni, validazioni o attestazioni, ove previste) o attestanti i requisiti richiesti a persone (ad esempio curriculum vitae dei docenti), beni e servizi coinvolti nelle misure;
7. irregolarità riscontrate in esito a verifiche da parte di organismi di controllo provinciali, nazionali e comunitari;
8. nel caso di mancata attivazione delle coperture assicurative previste nella sezione 12, n. 8 e nel caso di mancata ottemperanza agli obblighi di cui alla normativa vigente in materia di sicurezza e salute dei lavoratori sul luogo di lavoro, con particolare riferimento al D.lgs. 9 aprile 2008, n. 81 e successive modifiche, è anche applicata la sanzione di euro 3.000,00, le attività in corso sono sospese e si provvede al recupero di quanto eventualmente corrisposto. La Provincia può inoltre avviare il procedimento di revoca del finanziamento complessivo.

19.4 Riconoscimento parziale dell'importo previsto per la misura

1. tardiva comunicazione di avvio della misura;

2. unvollständige und/oder fehlerhafte und/oder verspätete Eingabe der Daten in die vorgesehenen informationstechnischen Systeme;

3. unvollständiges Ausfüllen des Registers für Bildungs-, Beratungs-, Praktikums- oder Tutoring-Maßnahmen oder vorgenommene Korrekturen, die die Lesbarkeit früherer Einträge nicht zulassen, oder Änderungen, die eine Kontrolle vor Ort verhindern;

4. die Anwesenheit von nicht zugelassenen TeilnehmerInnen im Schulungsraum;

5. die Anwesenheit von Personal im Schulungsraum, das für die Durchführung der Aktivitäten nicht erforderlich ist;

6. Benutzung eines nicht genehmigten Schulungsraums;

7. das Überschreiten der Anzahl der TeilnehmerInnen pro Schulungsraum (auch bei Fernunterricht);

8. das Versäumnis, die Abwesenheit des Begünstigten und die entsprechende Begründung (falls vom Begünstigten angegeben) mitzuteilen.

19.5 Verfahren zur Vorhaltung der Unregelmäßigkeit

Die Landesverwaltung übermittelt der ausführenden Partei eine förmliche Vorhaltung der Unregelmäßigkeit mit dem Hinweis, dass der vorgesehene Betrag für die Maßnahme nicht oder nur teilweise anerkannt werden kann. Die ausführende Partei teilt ihr Gegenvorbringen innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Vorhaltung mit. Wenn die ausführende Partei ihr Gegenvorbringen nicht übermittelt oder keine geeignete Rechtfertigung vorlegt, erkennt die Verwaltung den für die Maßnahme vorgesehenen Betrag nicht oder nur teilweise an.

19.6 Sanktionsmechanismus für wiederholte Unregelmäßigkeiten

Unbeschadet der oben genannten speziellen Sachverhalte kann die Landesverwaltung eine Sanktion gegen die ausführende Partei verhängen, wenn diese wiederholt ein regelwidriges Verhalten an den Tag gelegt hat, für das sie vom Projektträger mindestens dreimal schriftlich abgemahnt wurde.

In diesem Fall beläuft sich die Sanktion auf den Abzug eines Betrages von 300,00 Euro im Zuge der Quartalsabrechnung.

2. incompleta e/o erronea e/o tardiva compilazione dei sistemi informatici previsti;

3. compilazione incompleta del registro di formazione, di orientamento, di tirocinio formativo o del registro delle attività di tutoraggio del tirocinio formativo o correzioni apportate che non consentano la leggibilità delle annotazioni precedenti oppure variazioni che impediscono il controllo in loco;

4. presenza in aula di partecipanti non ammessi;

5. presenza in aula di personale non funzionale allo svolgimento delle attività;

6. utilizzo di un'aula didattica non autorizzata;

7. superamento del numero di partecipanti per aula (Fad inclusa);

8. omessa comunicazione dell'assenza del beneficiario e della relativa giustificazione (se fornita dal beneficiario).

19.5 Procedura di contestazione dell'irregolarità

L'Amministrazione provinciale invia al soggetto esecutore formale contestazione dell'irregolarità avvisandolo che l'importo previsto per la misura non può essere riconosciuto o può essere riconosciuto solo parzialmente. Il soggetto esecutore comunica le proprie controdeduzioni entro 30 giorni dal ricevimento della contestazione. Se il soggetto esecutore non invia le proprie controdeduzioni o se non fornisce un'idonea giustificazione, l'amministrazione non riconosce o riconosce parzialmente l'importo previsto per la misura.

19.6 Sanzione per irregolarità recidiva

Fatti salvi i suelencati fatti tipici materiali, l'amministrazione provinciale può erogare nei confronti del soggetto esecutore una sanzione qualora quest'ultimo abbia posto in essere ripetutamente una condotta irregolare per la quale è stato richiamato per iscritto per almeno tre volte da parte del soggetto attuatore.

In questo caso la sanzione consiste nella detrazione di un importo pari ad euro 300,00 in sede di rendicontazione trimestrale.

Diese Sanktion gilt immer bei Fällen wiederholtem Fehlverhaltens gemäß Abschnitt 12, Nummern 4, 5, 6, 19.

Wenn die Wiederholung der Unregelmäßigkeiten die Schwere der Unregelmäßigkeiten bedingt, kann das Land das Verfahren zum Widerruf des gesamten Beitrages einleiten.

Eine detaillierte Liste der Ereignisse, die unter die Abschnitte 19.3, 19.4 und 19.6 fallen, finden Sie im Verwaltungshandbuch, das anschließend genehmigt wird.

ABSCHNITT 20. ERSATZBEFUGNIS

Sollte die Autonome Provinz Bozen den Verpflichtungen und Zusagen zur Umsetzung des Nationalen Aufbau- und Resilienzplans PNRR, die sie in ihrer Eigenschaft als Projektträger eingegangen ist, nicht nachkommen, was auch die Versäumnis die für den Start der Projekte des Plans erforderlichen Handlungen und Maßnahmen zu ergreifen, einschließt, oder eine Verspätung, Untätigkeit, Abweichung in Bezug auf die Durchführung der Projekte, gelten die in Artikel 12 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021, geändert durch das Umwandlungsgesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021, vorgesehenen Verfahren für Ersatzmaßnahmen.

ABSCHNITT 21. KOMMUNIKATION

Gemäß Anhang XII der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 müssen die ausführenden Parteien bei der Erstellung von Dokumenten und Informationsmaterial zu den finanzierten Maßnahmen bestimmte Verpflichtungen einhalten; insbesondere müssen sie:

- bei allen Kommunikationsaktivitäten im Zusammenhang mit den Maßnahmen das EU-Emblem mit dem entsprechenden Finanzierungshinweis "Finanziert von der Europäischen Union - NextGenerationEU" korrekt und deutlich sichtbar anbringen; das Emblem kann unter <https://www.provinz.bz.it/arbeit/GOL> heruntergeladen werden;
- sicherstellen, dass die Endempfänger von EU-Mitteln im Rahmen des „PNRR“ die Herkunft der EU-Mittel erkennen und die Sichtbarkeit der EU-Mittel gewährleisten;

Tale sanzione trova sempre applicazione nei casi di condotta irregolare recidiva di cui alla Sezione 12, numeri 4, 5, 6, 19.

Qualora la reiterazione delle irregolarità determini la gravità di queste ultime, la Provincia può procedere alla revoca del contributo complessivo.

Per la dettagliata elencazione degli eventi rientranti nelle fattispecie di cui ai paragrafi 19.3, 19.4 e 19.6, si rimanda al Manuale di gestione che sarà successivamente approvato.

SEZIONE 20. POTERE SOSTITUTIVO

In caso di mancato rispetto, da parte della Provincia Autonoma di Bolzano, degli obblighi e impegni finalizzati all'attuazione del PNRR e assunti in qualità di soggetto attuatore, consistenti anche nella mancata adozione di atti e provvedimenti necessari all'avvio dei progetti del Piano, ovvero nel ritardo, inerzia o difformità nell'esecuzione dei progetti, si applicano le procedure di intervento sostitutivo stabilite all'art. 12 del decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77, come modificato dalla legge di conversione 29 luglio 2021, n. 108.

SEZIONE 21. COMUNICAZIONE

Come previsto dall'allegato XII del Regolamento (UE) n. 1303/2013, i soggetti esecutori sono tenuti a rispettare determinati obblighi nella predisposizione dei documenti e dei materiali informativi riferiti alle misure finanziate; nello specifico essi dovranno:

- mostrare correttamente e in modo visibile in tutte le attività di comunicazione relativa alle misure l'emblema dell'UE con un'appropriata dichiarazione di finanziamento che reciti "finanziato dall'Unione Europea - NextGenerationEU"; l'emblema è scaricabile dalla pagina <https://www.provincia.bz.it/lavoro/GOL>;
- garantire che i destinatari finali del finanziamento dell'Unione nell'ambito del PNRR riconoscano l'origine e assicurino la visibilità del finanziamento dell'Unione;

- das Emblem der Europäischen Union (siehe FOCUS) muss, wenn es in Verbindung mit einem anderen Logo verwendet wird, mindestens ebenso hervorgehoben und sichtbar sein wie die anderen Logos. Das Emblem muss klar und deutlich erkennbar bleiben und darf nicht durch die Hinzufügung anderer visueller Zeichen, Marken oder Texte verändert werden. Außer dem Emblem dürfen keine anderen visuellen Zeichen oder Logos verwendet werden, um die Unterstützung durch die EU hervorzuheben;
- gegebenenfalls müssen die erstellten Dokumente den folgenden Haftungsausschluss enthalten: "Finanziert durch die Europäische Union NextGenerationEU. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind ausschließlich die der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Kommission wider. Weder die Europäische Union noch die Europäische Kommission können dafür verantwortlich gemacht werden";
- bei allen Kommunikationsaktivitäten im Zusammenhang mit den Maßnahmen alle im Verwaltungshandbuch, das anschließend genehmigt wird, vorgesehenen Embleme korrekt und gut sichtbar zu verwenden; die Embleme können von der Website <https://www.provincia.bz.it/arbeit/GOL> heruntergeladen werden.

ABSCHNITT 22. KONTROVERSEN UND GERICHTSSTAND

Für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesem Aufruf ist das Gericht Bozen zuständig.

ABSCHNITT 23. VERWEIS

Für Angelegenheiten, die in diesem Aufruf nicht ausdrücklich geregelt sind, wird auf die geltenden EU-, staatlichen und Landesvorschriften sowie auf die Bestimmungen des Landesanwendungsplans für das „GOL“-Programm verwiesen.

ABSCHNITT 24. ANLAGEN

- Anhang 1: Leitlinien für die Definition der zu finanzierenden Maßnahmen

- quando viene mostrato in associazione con un altro logo, mostrare l'emblema dell'Unione europea (cfr. FOCUS) almeno con lo stesso risalto e visibilità degli altri loghi. L'emblema deve rimanere distinto e separato e non può essere modificato con l'aggiunta di altri segni visivi, marchi o testi. Oltre all'emblema, nessun'altra identità visiva o logo può essere utilizzata per evidenziare il sostegno dell'UE;
- se del caso, utilizzare per i documenti prodotti il seguente disclaimer: "Finanziato dall'Unione europea NextGenerationEU. I punti di vista e le opinioni espresse sono tuttavia solo quelli degli autori e non riflettono necessariamente quelli dell'Unione europea o della Commissione europea. Né l'Unione Europea né la Commissione europea possono essere ritenute responsabili per essi";
- mostrare correttamente e in modo visibile in tutte le attività di comunicazione relativa alle misure tutti gli emblemi previsti come riportato nel Manuale di gestione che sarà successivamente approvato; gli emblemi sono scaricabili dalla pagina <https://www.provincia.bz.it/lavoro/GOL>.

SEZIONE 22. CONTROVERSIE E FORO COMPETENTE

Per tutte le controversie che dovessero sorgere in relazione al presente Avviso, si elegge quale foro competente quello di Bolzano.

SEZIONE 23. RINVIO

Per quanto non espressamente previsto dal presente Avviso si rinvia alle norme comunitarie, nazionali e regionali vigenti, nonché alle disposizioni del Piano Attuativo provinciale per il programma GOL.

SEZIONE 24. ALLEGATI

- Allegato 1: Linee guida per la definizione delle misure oggetto di finanziamento

- Anhang 2: Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen
- Anhang 3: Formular für den Projektvorschlag
- Anhang 4: Verpflichtungserklärung zur Gründung eines TUV/TZV („ATI/ATS“), eines Konsortiums oder anderer Formen im Falle einer Beteiligung in einer assoziierten oder teilnehmenden Form
- Anlage 5: Erklärung über die rechtliche, wirtschaftliche und finanzielle Zuverlässigkeit und die Einhaltung des Gesetzes 68/1999;
- Anlage 6: Erklärung über die Einhaltung der für „PNRR“-Interventionen vorgesehenen Grundsätze;
- Anhang 7: Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten;
- Anhang 7-bis: Vertrag zwischen Verantwortlichem für die Verarbeitung und Auftragsverarbeiter im Sinne des Art. 28 der Datenschutzgrundverordnung 2016/679;
- Anhang 8: Kriterien und Verfahren für die Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen;
- Anhang 9: Verpflichtungserklärung.
- Allegato 2: Modulo domanda di candidatura e finanziamento
- Allegato 3: Formulario per la proposta progettuale;
- Allegato 4: Dichiarazione di impegno alla costituzione di ATI/ATS, Consorzio o altre forme in caso di partecipazione in forma associata o partecipata costituenda;
- Allegato 5: Dichiarazione di affidabilità giuridico economico finanziaria e rispetto della L. 68/1999;
- Allegato 6: Dichiarazione relativa al rispetto dei principi previsti per gli interventi del PNRR;
- Allegato 7: Informativa sul trattamento dei dati personali;
- Allegato 7-bis: Contratto tra Titolare e responsabile del trattamento ai sensi dell'art. 28 del Regolamento generale sulla protezione dei dati 2016/679;
- Allegato 8: Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento;
- Allegato 9: Atto d'obbligo.



ANHANG 2 - GOL-Aufruf Nr. 1
Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen
CUP B51D22000530006

Autonome Provinz Bozen

Arbeitsmarktservice

LH 12, Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 1

39100 Bozen

Mittels PEC:

GOL@pec.prov.bz.it

Betrifft: Öffentlicher Aufruf Nr. 1 für die Durchführung des Programms zur Garantie der Beschäftigungsfähigkeit für Arbeitnehmende, das im Rahmen des Nationalen Plans für Aufbau und Resilienz („PNRR“) finanziert wird, Mission 5 "Eingliederung und Zusammenhalt", Komponente 1 "Arbeitsmarktpolitik", Reform 1.1 "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Bildung", finanziert von der Europäischen Union - Next Generation EU - Maßnahmenweg 1 „Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, Maßnahmenweg 2 „Weiterbildung - Upskilling“, Maßnahmenweg 3 „Ausbildung/Umschulung – Reskilling“: BEWERBUNGS- UND FINANZIERUNGSANSUCHEN

Der/Die Unterfertigte Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

geboren in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

am Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Steuernummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

wohnhaft in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Adresse Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

gesetzlicher Vertreter des Unternehmens Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

mit Sitz in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Adresse Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Steuernummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

MwSt.-Nummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Telefon Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

PEC Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Eingeschrieben im Handelsregister/Register/Album (*bitte angeben*) Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

unter der Nummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Einschreibedatum Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

in der Funktion als: (*bitte nur die zutreffende Option ankreuzen*)

☐ Einzelner Projekteinreicher;

☐ Projekteinreicher - bereits gegründete Partnerschaft

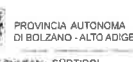
Bezeichnung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Art des Unternehmensverbundes: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

☐ Projekteinreicher - erst zu gründende Partnerschaft

Bezeichnung : Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Art des Unternehmensverbundes: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Wenn Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht werden, geben Sie bitte die Zusammensetzung an:

Federführendes Unternehmen der Partnerschaft

Firmenname Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
mit Sitz in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Steuernummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
MwSt.-Nummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Eingeschrieben im Handelsregister/Register/Album *(bitte angeben)* Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
unter der Nummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Einschreibedatum Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

in der Person ihres gesetzlichen Vertreters

Vorname und Nachname Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
geboren in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
am Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Steuernummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
wohnhaft in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Adresse Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Partner Nr. 1 *(Abschnitt für jeden Partner wiederholen)*

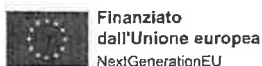
Firmenname Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
mit Sitz in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Steuernummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
MwSt.-Nummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Eingeschrieben im Handelsregister/Register/Album *(bitte angeben)* Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
unter der Nummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Einschreibedatum Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

in der Person ihres gesetzlichen Vertreters

Vorname und Nachname Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
geboren in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
am Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Steuernummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
wohnhaft in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Adresse Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

ERSUCHT

an der Auswahl der ausführenden Parteien für die Maßnahmen des Maßnahmenweges 1 - „Einstieg/Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, des Maßnahmenweges 2 - "Weiterbildung - Upskilling", des Maßnahmenweges 3 - "Ausbildung/Umschulung – Reskilling", des GOL-Programms in der Provinz Bozen und entsprechender Finanzierung für das folgende Landesgebiet teilzunehmen:



(bitte nur die zutreffende Option ankreuzen - nur eine Option möglich)

- ☐ Landesteilgebiet A - Bozen und Umgebung
- ☐ Landesteilgebiet B - Eisacktal und Pustertal
- ☐ Landesteilgebiet C - Burggrafenamt und Vinschgau

ERKLÄRT zu diesem Zweck

gemäß den Artikeln 46 und 47 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 445/2000 und in Kenntnis der verwaltungs-, zivil- und strafrechtlichen Haftung im Falle von Falscherklärungen sowie Ausstellung und Gebrauch falscher Urkunden gemäß Artikel 76 desselben Dekretes des Präsidenten der Republik, in eigener Verantwortung

(kreuzen Sie nur die zutreffende Option an)

A - im Falle einer Einzelkandidatur:

- ☐ im Besitz der Akkreditierung für die Organisation und Durchführung von Ausbildungs- und/oder Berufsorientierungsmaßnahmen für Dritte zu sein, die vom Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen gemäß dem Beschluss der Landesregierung Nr. 301/2016 kofinanziert werden oder am.....den formellen Antrag eingereicht zu haben;"
- ☐ nicht Teil einer Partnerschaft zu sein, die für dasselbe Landesteilgebiet, wie in diesem Ansuchen angegeben, gegründet wurde oder wird;

B - im Falle einer Bewerbung in Form einer Partnerschaft (wiederholen Sie diesen Abschnitt für jeden Partner und tragen Sie die zutreffende Option ein):

Im Falle einer bereits gebildeten Partnerschaft sind nur die Partner anzugeben, die sich an dem Ansuchen betreffend diesen Aufruf beteiligen.

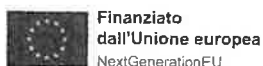
Firmenname Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Rolle (kreuzen Sie nur die zutreffende Option an)

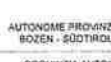
- ☐ federführendes Unternehmen
- ☐ Partner
- ☐ im Besitz der Akkreditierung für die Organisation und Durchführung von Ausbildungs- und/oder Berufsorientierungsmaßnahmen für Dritte zu sein, die vom Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen gemäß dem Beschluss der Landesregierung Nr. 301/2016 kofinanziert werden oder am.....den formellen Antrag eingereicht zu haben;"
- ☐ nicht einzelner Projektseinreicher für dasselbe Landesteilgebiet, wie in diesem Ansuchen angegeben, zu sein;
- ☐ keiner anderen Partnerschaft anzugehören, die für dasselbe Landesteilgebiet, auf das sich dieses Ansuchen bezieht, gebildet wurde oder wird;

ERKLÄRT ferner

- den veröffentlichten GOL-Aufruf Nr. 1 und seine Anhänge gelesen zu haben und die darin enthaltenen Bestimmungen und Bedingungen vollständig zu akzeptieren;
- dass alle Angaben in den Anhängen zu diesem Ansuchen der Wahrheit entsprechen;



- dass kein Verfahren zum Widerruf oder zur zeitweiligen Enthebung der Akkreditierung von der Autonomen Provinz Bozen eingeleitet wurde,
- die im genannten Aufruf vorgesehenen Maßnahmen erst nach Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung zu beginnen;
- sich zu verpflichten, alle in genanntem Aufruf angegebenen Maßnahmen durchzuführen;
- die Maßnahmen je nach der von der Begünstigten/vom Begünstigten gewählten Sprache entweder in italienischer oder in deutscher Sprache zu erbringen;
- sicherzustellen, dass die Kommunikation mit den Begünstigten wie von diesen gewählt entweder in italienischer oder deutscher Sprache erfolgt;
- sicherzustellen, dass die Begünstigten der Maßnahmen zumindest in den Gemeinden, in denen sich ein Arbeitsvermittlungszentrum befindet, und während der Öffnungszeiten der Arbeitsvermittlungszentren der Autonomen Provinz Bozen betreut werden;
- sich zu verpflichten, die Maßnahmen, die als Einzeltätigkeiten durchgeführt werden, innerhalb von 15 Tagen nach Übernahme der Begünstigten/des Begünstigten zu aktivieren;
- sich zu verpflichten, die Maßnahmen, die als Gruppentätigkeiten durchgeführt werden, innerhalb von 30 Tagen nach Erreichen der für homogene Gruppen vorgesehenen Mindestanzahl von Begünstigten zu aktivieren;
- sich zu verpflichten, in Bezug auf die Maßnahmen im Bereich der Berufsbildung die nach Zuständigkeitsbereich und Unterrichtssprache kompetenten Landesberufsschulen einzubeziehen, wenn diese im Landesteilgebiet präsent sind.
- sich zu verpflichten, der Begünstigten/dem Begünstigten einer Bildungsmaßnahme oder eines mit dieser in Verbindung stehenden Ausbildungspraktikums die entsprechende Vergütung in der Höhe und unter den Bedingungen, die in Abschnitt 6.2 des genannten Aufrufs aufgeführt sind, vorzuschießen;
- sich zu verpflichten, das Nichtvorhandensein einer öffentlichen Doppelfinanzierung für die in der Rechnungslegung ausgewiesenen Ausgaben zu bescheinigen;
- zur Kenntnis zu nehmen, dass sich die Autonome Provinz Bozen sowie die für die Maßnahmen zuständige Zentralverwaltung das Recht vorbehalten, von Amts wegen, auch stichprobenartig, die Richtigkeit der Angaben, die im Zuge des Bewerbungs- und Finanzierungsansuchens und/oder jedenfalls im Laufe des Verfahrens gemacht wurden, gemäß den geltenden Rechtsvorschriften zu überprüfen;
- sich zu verpflichten, einen Akt für jede Maßnahme mit den technischen und administrativen Unterlagen anzulegen und diese gemäß Artikel 140 der Verordnung (EG) Nr. 1303 aus dem Jahr 2013 in geltender Fassung mindestens zehn Jahre lang in ihren Geschäftsräumen aufzubewahren und sie für Kontrollen im Zuständigkeitsbereich der Verwaltung und anderer zuständiger Stellen auf EU und nationaler Ebene zur Verfügung zu stellen, unbeschadet der in den nationalen Rechtsvorschriften vorgesehenen längeren Fristen, und sich für alle Anfragen nach Kontrollen, Informationen, Daten, Unterlagen, Bescheinigungen oder Erklärungen zur Verfügung zu stellen;
- dass alle oben genannten Kontrollen während der Durchführung der Maßnahmen und auch danach entweder in den Räumlichkeiten der ausführenden Parteien oder auch über Fernzugriff oder virtuelle Teilnahmesysteme stattfinden können;
- sich zu verpflichten, die Tätigkeiten erst dann aufzunehmen, wenn sie die angemeldeten Begünstigten versichert haben, indem sie zu ihren Gunsten entsprechende Versicherungspositionen bei I.N.A.I.L. eröffnet und entsprechende Versicherungspolice (bei einer zugelassenen Versicherung) für RCT ("Responsabilità Civile verso Terzi"), RCO ("Responsabilità Civile verso i Lavoratori – Operatori") und Unfallversicherungen abgeschlossen haben, die die Risiken der dauerhaften Invalidität und des Todes während des gesamten Zeitraums der Tätigkeiten abdecken;
- im Zeitraum 2019 - 2020 - 2021 - 2022 mindestens zwei der folgenden Arten von Maßnahmen durchgeführt zu haben *(bitte die zutreffenden Optionen ankreuzen)*:
 - ☐ Berufliche Orientierung
 - ☐ Bildungsmaßnahmen
 - ☐ Förderung und Tutoring von Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen
- zu benennen:
 - als technische/n Leiter/in für die Planung und Durchführung der Maßnahmen Frau/Herr. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



- als Verwaltungsleiter/in für Überwachung und Rechnungslegung, Frau/Herr. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
und sich zu verpflichten, sie während der gesamten Dauer des Projekts nicht zu ersetzen.
- sich zu verpflichten, die Referenzstandards für die Durchführung von Bildungsmaßnahmen einzuhalten, die im Nationalen Plan neue Kompetenzen festgelegt sind, der per Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 14. Dezember 2021 verabschiedet wurde;
- sich zu verpflichten, bei der Durchführung der Maßnahmen die im Verwaltungshandbuch dargelegten Leitlinien einzuhalten;

ERKLÄRT AUCH

- In Kenntnis der strafrechtlichen Verantwortlichkeit gemäß Artikel 55 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 231 vom 21. November 2007 im Falle unterlassener oder falscher Angaben zur Person, dass es sich bei dem wirtschaftlichen Eigentümer¹ gemäß dem Gesetzesdekret Nr. 231/2007 und der Verordnung (EU) 2021/241 um das/die folgende(n) Subjekt(e) handelt: *(bei Einreichung des Ansuchens in Form einer Partnerschaft sind die Angaben für jeden Partner anzugeben)*

Firmenname: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Name: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Nachname: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Geburtsdatum: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Steuernummer: Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben.

- dass er/sie keine diskriminierenden Handlungen, Absprachen oder Verhaltensweisen im Sinne der Artikel 25 und 26 des Gesetzesdekrets 198/2006 "Kodex der Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen gemäß Artikel 6 des Gesetzes Nr. 246 vom 28. November 2005" begangen hat, was von der territorial zuständigen Arbeitsdirektion der Provinz festgestellt wurde;
- die Verpflichtungserklärung in Anhang 9 zu prüfen, alle darin enthaltenen Bedingungen zu akzeptieren und sich zu verpflichten, sie zu unterzeichnen und am Ende des Auswahlverfahrens an die Landesverwaltung weiterzuleiten, falls der Projekteinreicher als ausführende Partei des oben genannten Aufrufs ausgewählt wird;
- in Bezug auf die im Zusammenhang mit diesem Ansuchen zu entrichtende Stempelsteuer *(bitte nur die zutreffende Option ankreuzen)*
 - ☐ dass ich die Stempelgebühr von 16,00 EUR entrichtet habe und dass sie sich ausschließlich auf das eingereichte Ansuchen bezieht. Eine eingescannte Kopie des Zahlungsbelegs ist beigelegt;
 - ☐ von der Zahlung der Stempelsteuer befreit zu sein
als Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben.
im Sinne der folgenden Rechtsvorschrift Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.;
- sich darüber im Klaren zu sein, dass der Projekteinreicher die ihm gewährten Vergünstigungen verliert, wenn die von der Landesverwaltung gemäß Artikel 71 ff. des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 445/00 durchgeführten Kontrollen ergeben, dass der Inhalt der in diesem Ansuchen und seinen Anlagen abgegebenen Erklärungen nicht der Wahrheit entspricht.

¹ Ein wirtschaftlicher Eigentümer ist "die natürliche Person, in deren Auftrag eine Transaktion oder Tätigkeit durchgeführt wird, oder im Falle einer juristischen Person die natürliche(n) Person(en), die letztlich Eigentümer dieser Einrichtung ist/sind oder diese kontrolliert/kontrollieren, oder die nach den Kriterien des technischen Anhangs dieses Dekrets ihr Nutznießer ist/sind". Siehe Art. 2 des technischen Anhangs des Gesetzesdekrets 231/2007.



Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



ANPAL
Agenzia Nazionale Politiche Attive del Lavoro

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE



Ort Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Datum Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.
digital unterzeichnet

Im Anhang an dieses Ansuchen werden folgende Unterlagen übermittelt: *(bitte nur die zutreffenden Optionen ankreuzen)*

- ☐ Anhang 3 des Aufrufs: Formular für den Projektvorschlag;
- ☐ Anhang 4 des Aufrufs: (falls zutreffend) Verpflichtungserklärung zur Gründung eines TUV/TZV ("ATI/ATS"), eines Konsortiums oder anderer Form der Partnerschaft für den Fall, dass das Ansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht wird;
- ☐ Anhang 5 des Aufrufs: Erklärung über die rechtliche, wirtschaftliche und finanzielle Zuverlässigkeit und die Einhaltung des Gesetzes 68/1999;
- ☐ Anhang 6 des Aufrufs: Erklärung über die Einhaltung der für "PNRR"-Interventionen vorgesehenen Grundsätze;
- ☐ Anhang 7 des Aufrufs: Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten;
- ☐ (falls zutreffend): Gründungsurkunde der Partnerschaft und gemeinsame unwiderrufliche Sondervollmacht mit Vertretungsbefugnis für den Bevollmächtigten;
- ☐ Andere Anhänge *(bitte angeben)*

ACHTUNG: für den Fall, dass ein Ansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht wird:

1. Für bereits gegründete Partnerschaften ist die Beifügung obligatorisch:
 - Gründungsurkunde
 - gemeinsame unwiderrufliche Sondervollmacht mit Vertretungsbefugnis für den Bevollmächtigten.
 Daher darf das Ansuchen nur vom gesetzlichen Vertreter des federführenden Unternehmens unterzeichnet werden.
2. Bei Partnerschaften, die erst zu gründen sind, ist die Verpflichtungserklärung zur Gründung (gemäß Anhang 4 des Aufrufs) zwingend beizufügen. In diesem Fall muss das Ansuchen von den gesetzlichen Vertretern aller Partner unterzeichnet werden.

ALLEGATO 2 – GOL Avviso n. 1
Domanda di candidatura e finanziamento
CUP B51D22000530006

Provincia Autonoma di Bolzano
Servizio Mercato del lavoro
Palazzo 12, via Canonico Michael Gamper 1
39100 Bolzano
a mezzo PEC:
GOL@pec.prov.bz.it

Oggetto: Avviso pubblico n. 1 per l'attuazione del Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori da finanziare nell'ambito del Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR), Missione 5 "Inclusione e coesione", Componente 1 " Politiche per il Lavoro", Riforma 1.1 "Politiche Attive del Lavoro e Formazione", finanziato dall'Unione europea – Next Generation EU - Percorso 1 - Reinserimento Occupazionale, Percorso 2 - Aggiornamento (Up-skilling), Percorso 3 - Riqualificazione (Re-skilling). DOMANDA DI CANDIDATURA E FINANZIAMENTO

Il/La sottoscritto/a *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
nato/a a *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
il *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
codice fiscale *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
residente a *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
indirizzo *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*

legale rappresentante di *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
con sede legale in *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
indirizzo *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
codice fiscale *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
partita IVA *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
telefono *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
e-mail *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
PEC *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
iscritta a CCIAA/Registro/Albo (*precisare*) *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
al numero *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
data iscrizione *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*

in qualità di: (*barrare solamente l'opzione pertinente*)

- ☐ Soggetto proponente in forma singola;
- ☐ Soggetto proponente in forma associata o partecipata già costituita
denominazione: *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
tipologia: *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
- ☐ Soggetto esecutore proponente in forma associata o partecipata costituenda
denominazione: *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*
tipologia: *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.*



In caso di presentazione della domanda di candidatura e finanziamento in forma associata o partecipata indicarne l'articolazione:

Capofila del raggruppamento

denominazione ditta Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 con sede legale in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 codice fiscale Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 partita IVA Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 iscritta a CCIAA/Registro/Albo (*precisare*) Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 al numero Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 data iscrizione Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

nella persona del proprio legale rappresentante
 nome e cognome Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 nato/a a Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 il Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 codice fiscale Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 residente a Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 indirizzo Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Componente n. 1 del raggruppamento *(ripetere la sezione per ogni componente)*

denominazione ditta Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 con sede legale in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 codice fiscale Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 partita IVA Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 iscritta a CCIAA/Registro/Albo (*precisare*) Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 al numero Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 data iscrizione Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

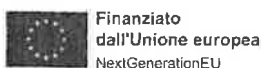
nella persona del proprio legale rappresentante
 nome e cognome Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 nato/a a Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 il Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 codice fiscale Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 residente a Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 indirizzo Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

CHIEDE

di partecipare alla selezione di Soggetti esecutori delle misure di cui ai Percorso 1 - Reinserimento Occupazionale, Percorso 2 - Aggiornamento (Up-skilling), Percorso 3 - Riqualificazione (Re-skilling), del Programma GOL in provincia di Bolzano e relativo finanziamento per il seguente ambito territoriale:

(barrare solamente l'opzione pertinente – solo un'unica opzione possibile)

- ☐ Area territoriale A – Bolzano e dintorni
☐ Area territoriale B – Val d'Isarco e Val Pusteria
☐ Area territoriale C – Burgraviato e Val Venosta



ai sensi degli articoli 46 e 47 del D.P.R. n. 445/2000 e quindi consapevole delle responsabilità di ordine amministrativo, civile e penale in caso di dichiarazioni mendaci, falsità in atti ed uso di atti falsi ai sensi dell'articolo 76 del D.P.R. medesimo, sotto la propria responsabilità

a tal fine DICHIARA

(barrare solamente l'opzione pertinente)

A - in caso di **candidatura in forma singola**:

- ☐ di essere in possesso di accreditamento per l'organizzazione e l'erogazione delle misure di formazione e/o orientamento al lavoro e sul lavoro rivolta a terzi cofinanziata dal Fondo Sociale Europeo della Provincia Autonoma di Bolzano, ai sensi della Delibera della Giunta Provinciale n. 301/2016 ovvero di avere presentato formale domanda in data ;
- ☐ di non fare parte di alcun raggruppamento costituito o costituendo per la stessa Area Territoriale oggetto della presente domanda;

B - in caso di **candidatura in forma associata o partecipata** *(ripetere la sezione per ogni componente del raggruppamento, compilando l'opzione pertinente):*

Nel caso di Consorzio / Raggruppamento già costituito indicare solo i componenti che partecipano alla candidatura per il presente Avviso.

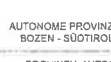
denominazione ditta Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
ruolo (barrare solamente l'opzione pertinente)

- ☐ capofila
- ☐ componente

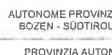
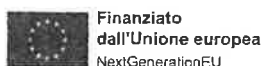
- ☐ di essere in possesso di accreditamento per l'organizzazione e l'erogazione delle misure di formazione e/o orientamento al lavoro e sul lavoro rivolta a terzi cofinanziata dal Fondo Sociale Europeo della Provincia Autonoma di Bolzano, ai sensi della Delibera della Giunta Provinciale n. 301/2016 ovvero di avere presentato formale domanda in data ;
- ☐ di non essere proponente in forma singola per la stessa Area Territoriale oggetto della presente domanda;
- ☐ di non fare parte di alcun altro raggruppamento costituito o costituendo per la stessa Area Territoriale oggetto della presente domanda;

DICHIARA inoltre

- di aver preso visione dell'Avviso GOL n. 1 pubblicato e dei suoi allegati e di accettarne integralmente le condizioni di adesione;
- che tutto quanto indicato negli allegati alla presente candidatura corrisponde al vero;
- che non è in corso la revoca o la sospensione dell'accreditamento da parte della Provincia Autonoma di Bolzano;
- di dare avvio alle misure previste dal suddetto Avviso solo successivamente alla sottoscrizione dell'Atto d'obbligo;
- di obbligarsi a realizzare tutte le misure indicate nel suddetto Avviso;



- di garantire l'erogazione delle misure o in lingua italiana o in lingua tedesca, in relazione alla lingua scelta dal beneficiario;
 - di garantire che la comunicazione con i beneficiari avvenga in lingua italiana o tedesca secondo la scelta di questi ultimi;
 - di garantire la presa in carico dei beneficiari delle misure almeno nei comuni e negli orari di attività dei Centri Mediazione Lavoro della Provincia Autonoma di Bolzano;
 - di obbligarsi ad attivare le misure ad erogazione individuale entro 15 giorni dalla presa in carico del beneficiario;
 - di obbligarsi ad attivare le misure ad erogazione di gruppo entro 30 giorni dalla data di raggiungimento del numero minimo di beneficiari previsto per gruppi omogenei;
 - di obbligarsi, in relazione alle misure di formazione tecnico professionale, a coinvolgere le Scuole Professionali Provinciali competenti per settore d'intervento e lingua d'insegnamento se presenti nell'Area Territoriale di sua competenza ovvero anche nelle altre Aree Territoriali in caso di competenze settoriali specifiche;
 - di obbligarsi ad anticipare al beneficiario di una misura formativa o di tirocinio formativo ad essa associata la relativa indennità negli importi e alle condizioni di cui alla Sezione 6.2 del suddetto Avviso;
 - di obbligarsi ad attestare l'assenza del doppio finanziamento pubblico sulle spese esposte a rendiconto;
 - di essere a conoscenza che la Provincia Autonoma di Bolzano nonché l'Amministrazione centrale responsabile dell'intervento si riservano il diritto di procedere d'ufficio a verifiche, anche a campione, in ordine alla veridicità delle dichiarazioni rilasciate in sede di domanda di candidatura e finanziamento e/o, comunque, nel corso della procedura, ai sensi e per gli effetti della normativa vigente;
 - di obbligarsi all'istituzione di un fascicolo di operazione contenente la documentazione tecnica e amministrativa e alla sua conservazione presso i propri uffici per un periodo di 10 anni o termine superiore ai sensi dell'art. 140 del Reg. (CE) 1303 del 2013 e successive modifiche e integrazioni, e a renderlo disponibile ai fini dei controlli di competenza dell'Amministrazione e degli altri organismi comunitari e nazionali preposti, fatti salvi i più ampi termini previsti dalla normativa nazionale, rendendosi disponibile a qualsivoglia richiesta di controlli, di informazioni, di dati, di documenti, di attestazioni o dichiarazioni;
 - che tutti i suddetti controlli potranno svolgersi durante l'erogazione delle misure e successivamente, sia nella sede dei soggetti realizzatori, sia mediante sistemi di partecipazione da remoto o virtuale;
 - di obbligarsi ad avviare le attività solo dopo aver assicurato gli utenti iscritti provvedendo all'apertura di apposite posizioni assicurative a favore degli stessi presso l'I.N.A.I.L. ed alla stipula di idonee polizze assicurative (presso un'Assicurazione abilitata) RCT, RCO e polizze assicurative infortuni che coprano i rischi di invalidità permanente e morte durante tutto il periodo di erogazione delle attività;
 - di avere erogato almeno due tra le seguenti tipologie di misure nel periodo 2019 – 2020 – 2021 – 2022 (*barrare le opzioni pertinenti*):
 - ☐ Orientamento specialistico
 - ☐ Misure formative
 - ☐ Promozione e tutoraggio di tirocini formativi associati a misure di formazione
 - di indicare:
 - come responsabile tecnico/a per le funzioni di programmazione e realizzazione delle Misure la Signora / il Signor Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
 - come responsabile amministrativo/a per le funzioni di monitoraggio e rendicontazione, la Signora / il Signor Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
- impegnandosi a non sostituirli per tutta la durata del progetto.
- di obbligarsi a rispettare gli standard di riferimento per l'erogazione delle misure di formazione stabiliti dal Piano Nazionale Nuove Competenze adottato con decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 14 dicembre 2021;
 - di obbligarsi, nell'erogazione delle misure, a rispettare le indicazioni riportate nel Manuale di gestione;



DICHIARA altresì

- consapevole delle responsabilità penali previste dall'articolo 55, comma 2, del D.lgs. 21 novembre 2007, n. 231, in caso di omessa o mendace dichiarazione delle generalità del soggetto, che il titolare effettivo¹ ai sensi del D.lgs. 231/2007 e del Regolamento (UE) 2021/241 è il seguente soggetto/sono i seguenti soggetti: *(indicare le informazioni per ogni componente in caso di presentazione della domanda in forma associata o partecipata)*

Ditta: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Nome: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Cognome: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Data di nascita: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Codice Fiscale: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

- di non aver messo in pratica atti, patti o comportamenti discriminatori ai sensi degli articoli 25 e 26 del Decreto lgs n. 198/2006 "Codice delle pari opportunità tra uomo e donna ai sensi dell'articolo 6 della legge 28 novembre 2005 n. 246", accertati da parte della direzione provinciale del lavoro territorialmente competente;
- di prendere visione dell'Atto d'obbligo di cui all'Allegato 9, di accettarne ogni condizione e di impegnarsi a sottoscriverlo e trasmetterlo alla Amministrazione provinciale all'esito della selezione, qualora il proponente venisse individuato quale soggetto esecutore del suddetto Avviso;
- in relazione all'imposta di bollo da assolversi relativamente alla presente domanda: *(barrare solamente l'opzione pertinente)*
 - ☐ di aver effettuato il versamento dell'imposta di bollo di € 16,00 e che lo stesso si riferisce esclusivamente alla candidatura presentata. Si allega la copia scansionata della ricevuta di versamento;
 - ☐ di essere esente dal versamento dell'imposta di bollo

in quanto [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

ai sensi della seguente normativa [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#);
- di essere consapevole che, qualora dai controlli dell'Amministrazione provinciale, di cui agli articoli 71 e ss. del D.P.R. n. 445/00, emerga la non veridicità del contenuto delle dichiarazioni rese nella presente domanda e nei relativi allegati, il soggetto proponente decade dai benefici eventualmente concessi.

luogo [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

data [Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.](#)

firmato digitalmente

Si trasmettono in allegato alla presente domanda: *(barrare solamente l'opzione pertinente)*

- ☐ Allegato 3 dell'Avviso: formulario per la proposta progettuale;
- ☐ Allegato 4 dell'Avviso: (se applicabile) dichiarazione di impegno alla costituzione in caso di partecipazione in forma associata o partecipata costituenda;
- ☐ Allegato 5 dell'Avviso: dichiarazione di affidabilità giuridico economico finanziaria e rispetto della L. n. 68/1999;
- ☐ Allegato 6 dell'Avviso: dichiarazione relativa al rispetto dei principi previsti per gli interventi del PNRR;
- ☐ Allegato 7 dell'Avviso: informativa sul trattamento dei dati personali;
- ☐ (se applicabile): atto costitutivo della forma associata o partecipata e del mandato collettivo speciale irrevocabile con rappresentanza conferita alla mandataria;
- ☐ Altri allegati *(specificare)*

¹ Titolare effettivo è "la persona fisica per conto della quale è realizzata un'operazione o un'attività, ovvero, nel caso di entità giuridica, la persona o le persone fisiche che, in ultima istanza, possiedono o controllano tale entità, ovvero ne risultano beneficiari secondo i criteri di cui all'Allegato tecnico al presente decreto". Cfr. Art. 2 allegato tecnico D.lgs. n. 231/2007.

ATTENZIONE: in caso di presentazione della domanda in forma associata o partecipata:

1. Per i raggruppamenti costituiti, è obbligatorio allegare:
 - atto costitutivo
 - mandato collettivo speciale irrevocabile con rappresentanza conferita alla mandataria.Pertanto, la domanda dovrà essere sottoscritta esclusivamente dal legale rappresentante del soggetto capofila.
2. Per i raggruppamenti costituendi, è obbligatorio allegare la dichiarazione di impegno alla costituzione (di cui all'Allegato 4 dell'Avviso). In tal caso la domanda deve essere sottoscritta dai legali rappresentanti di tutti i soggetti componenti il raggruppamento.



**ANHANG 3 - GOL-Aufruf Nr. 1
Formular für den Projektvorschlag
CUP B51D22000530006**

Teil 1 - Formular für den Projektvorschlag

ABSCHNITT -Daten des Projekteinreichers

Bezeichnung des Projekteinreichers oder des Unternehmensverbundes im Falle eines Ansuchens in Form einer Partnerschaft:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Bezeichnung der einzelnen Partner (falls zutreffend):

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Landesteilgebiet, für das Sie sich bewerben (kreuzen Sie nur die zutreffende Option an)

- ☐ A - Bozen und Umgebung
- ☐ B - Eisacktal und Pustertal
- ☐ C - Burggrafenamt und Vinschgau



Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

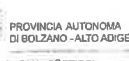
PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL



ABSCHNITT A - Projektvorschlag

(maximal 25.000 Zeichen)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



ABSCHNITT B - Merkmale des Projekteinreichers

ABSCHNITT B.1 - Profil Technische/r Leiter/in

Name: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Nachname: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Steuernummer: Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben.

Art des Vertragsverhältnisses¹: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Europäischen Lebenslauf beifügen

ABSCHNITT B.2 - Profil Verwaltungsleiter/in

Name: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Nachname: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Steuernummer: Klicken oder tippen Sie hier, um den Text einzugeben.

Vertragsverhältnis Typ¹ : Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Europäischen Lebenslauf beifügen

¹ Geben Sie an, ob ein Angestelltenverhältnis vorliegt oder ein Vertrag zur beruflichen Zusammenarbeit



ABSCHNITT B.3 - Verteilung auf das Landesteilgebiet / ESF-akkreditierte Schulungsräume sowie Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist / Räume für die berufliche Orientierung

(fügen Sie eine Zeile für jede Art von Struktur/Partner/Gemeinde/Adresse hinzu)

Art der Struktur ²	Partner ³	Anzahl	Gemeinde	Adresse

² Geben Sie an, ob es sich um ESF-akkreditierte Schulungsräume, Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist oder Räumlichkeiten, die für die berufliche Orientierung bestimmt sind, handelt

³ Im Falle von Ansuchen, die in Form einer Partnerschaft eingereicht werden



ABSCHNITT C - Berufliche Orientierung

(bitte wiederholen Sie diesen Abschnitt für jeden Partner im Falle einer Kandidatur in Form einer Partnerschaft)

Name des einzelnen Mitglieds der Partnerschaft, falls zutreffend

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Maßnahme ⁴	Sprache, in der die Maßnahme erbracht wird	Höchste jährliche Stundenanzahl im Zeitraum 2019 - 2022	Bezugsjahr der in Spalte C gemeldeten jährlichen Stundenanzahl
<i>Spalte A</i>	<i>Spalte B</i>	<i>Spalte C</i>	<i>Spalte D</i>
Gruppenworkshop	Italienisch		
Gruppenworkshop	Deutsch		
Berufliche Orientierung für Einzelpersonen	Italienisch		
Berufliche Orientierung für Einzelpersonen	Deutsch		
Interkulturelle Mediation	Italienisch		
Interkulturelle Mediation	Deutsch		

⁴ Für die Definition der einzelnen Maßnahmen siehe Abschnitt 6.2 des Aufrufs und Tabelle 1A in Anhang 1



ABSCHNITT D - Bildungsmaßnahmen

(wiederholen Sie diesen Abschnitt für jeden Partner im Falle einer Kandidatur in Form einer Partnerschaft)

Name des einzelnen Mitglieds der Partnerschaft, falls zutreffend

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Maßnahme ⁵	Sprache, in der die Maßnahme erbracht wird	Höchste jährliche Stundenanzahl im Zeitraum 2019 - 2022	Bezugsjahr der in Spalte C gemeldeten jährlichen Stundenanzahl
<i>Spalte A</i>	<i>Spalte B</i>	<i>Spalte C</i>	<i>Spalte D</i>
Digitale Grundausbildung	Italienisch		
Digitale Grundausbildung	Deutsch		
Sprachausbildung in Italienisch			
Sprachausbildung in Deutsch			
kürzere berufliche Ausbildung	Italienisch		
kürzere berufliche Ausbildung	Deutsch		
mittlere bis lange berufliche Ausbildung	Italienisch		
mittlere bis lange berufliche Ausbildung	Deutsch		

⁵ Für die Definition der einzelnen Maßnahmen siehe Abschnitt 6.2 des Aufrufs und Tabelle 1A in Anhang 1



ABSCHNITT D.1 - Ausführungen zur angegebenen Zahl der Stunden, die für eine kürzere oder mittlere bis lange berufliche Ausbildung aufgewendet wurden

(bitte wiederholen Sie diesen Abschnitt für jeden Partner im Falle einer Kandidatur in Form einer Partnerschaft)

Name des einzelnen Mitglieds der Partnerschaft, falls zutreffend

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Sprache, in der die Maßnahme erbracht wird ⁶	Kodex des Sektors – codice settore (SEP)	Kodex des Prozesses – codice processo	Kodex der Sequenz	Kursdauer in Stunden ⁷	Bezugsjahr der jährlichen Stundenanzahl

⁶ Italienisch oder Deutsch
⁷ Die Summe der Stunden muss mit der Gesamtzahl der Stunden übereinstimmen, die in der obigen Tabelle in Abschnitt D für die Posten der kurzen und mittleren-langen technischen Berufsausbildung nach Unterrichtssprache angegeben ist.



ABSCHNITT E - Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen

(bitte wiederholen Sie diesen Abschnitt für jeden Partner im Falle einer Kandidatur in Form einer Partnerschaft)

Name des einzelnen Mitglieds der Partnerschaft, falls zutreffend

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Maßnahme ⁸	Sprache, in der die Maßnahme erbracht wird	Höchste jährliche Stundenanzahl im Zeitraum 2019 - 2022	Bezugsjahr der in Spalte C gemeldeten jährlichen Stundenanzahl
Spalte A	Spalte B	Spalte C	Spalte D
Förderung von Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen			
Tutoring im Rahmen von Ausbildungspraktika	Italienisch		
Tutoring im Rahmen von Ausbildungspraktika	Deutsch		

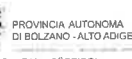
Ort Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Datum Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.
digital unterzeichnet

ACHTUNG: für den Fall, dass ein Ansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht wird:

1. Bei bereits gegründeten Partnerschaften muss das Formular nur vom gesetzlichen Vertreter des federführenden Unternehmens unterzeichnet werden.
2. Bei Partnerschaften, die erst zu gründen sind, muss das Formular von den gesetzlichen Vertretern aller Partner unterzeichnet werden.

⁸ Für die Definition der einzelnen Maßnahmen siehe Abschnitt 6.2 des Aufrufs und Tabelle 1A in Anhang 1



Teil 2 - Anweisungen für das Ausfüllen

VORWORT

Alle in das Formular eingegebenen Informationen sind, auch stichprobenartig, Gegenstand von Überprüfungen seitens der Autonomen Provinz Bozen, wie im Aufruf in Abschnitt 10.2 angegeben.

ABSCHNITT Daten des Projekteinreichers

Geben Sie den Namen des Projekteinreichers oder der Partnerschaft an, wenn das Ansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht wird. In letzterem Fall sind die Namen der einzelnen Partner anzugeben.

Geben Sie das Landesteilgebiet an (siehe Anhang 1, Tabelle 1C), für das Sie sich bewerben.

Wenn Sie beabsichtigen, einen Antrag für mehr als ein Landesteilgebiet einzureichen, muss für jedes Gebiet ein Formular ausgefüllt werden. Alle in das Formular eingetragenen Daten müssen sich ausschließlich auf das gewählte Landesteilgebiet beziehen.

ABSCHNITT A - Projektvorschlag

Nur einmal vom einzelnen Projekteinreicher oder vom federführenden Unternehmen des Verbundes auszufüllen, wenn das Ansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht wird. Die vorzulegenden Informationen beziehen sich auf den gesamten Projektvorschlag, der auch das geplante Organisationsmodell enthalten muss.

Der Projekteinreicher muss einen organisatorischen und funktionellen Projektvorschlag vorlegen, aus dem hervorgeht, wie sein Unternehmen die Übernahme in Betreuung der Begünstigten und die Durchführung der Maßnahmen zugunsten der Begünstigten verwalten will, im Hinblick auf die im Aufruf in Abschnitt 6.2 genannten Punkte und die folgenden Elemente:

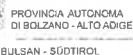
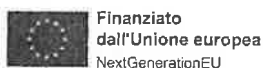
- die Übernahme in Betreuung der vom AVZ entsandten Begünstigten;
- die Einschreibung der Begünstigten in die spezifischen Maßnahmen;
- die Vorgehensweise bei problematischen Situationen, insbesondere in Bezug auf die Nichtteilnahme von Begünstigten an Maßnahmen oder den vorzeitigen Ausstieg;
- die Anpassung des Maßnahmenangebots innerhalb des im Aufruf vorgesehenen Zeitrahmens für die Aktivierung der Maßnahmen, insbesondere im Hinblick auf die Modalitäten zur Erreichung der Mindestanzahl von Begünstigten für die Aktivierung von Gruppenmaßnahmen;
- Mittel und Wege, um die Achtung der Chancengleichheit, die Gleichstellung der Geschlechter und die Nichtdiskriminierung, die Aufwertung der jungen Menschen sowie die Verringerung der Unterschiede zwischen Landesteilen zu gewährleisten und zu fördern;
- Zusammensetzung und Gesamtqualität des operativen Teams, das an der Durchführung des Projektvorschlags beteiligt ist.

ABSCHNITT B - Merkmale des Projekteinreichers

Vom Projekteinreicher auszufüllen.

ABSCHNITT B.1 - Profil Technische/r Leiter/in

Geben Sie die erforderlichen persönlichen Daten für den/die technische/n Leiter/in, zuständig für Projektierung und Durchführung, ein und legen Sie einen Lebenslauf im Format des Europäischen Lebenslaufs, datiert und unterschrieben, sowie eine beidseitige Kopie eines lesbaren und gültigen Ausweisdokumentes bei.



ABSCHNITT B.2 - Profil Verwaltungsleiter/in

Geben Sie die erforderlichen persönlichen Daten für den/die Verwaltungsleiter/in, zuständig für Verwaltung und Abrechnung, ein und legen Sie einen Lebenslauf im Format des Europäischen Lebenslaufs, datiert und unterschrieben, sowie eine beidseitige Kopie eines lesbaren und gültigen Ausweisdokumentes bei.

ABSCHNITT B.3 - Verteilung auf das Landesteilgebiet / ESF-akkreditierte Schulungsräume sowie Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist / Räume für die berufliche Orientierung

Geben Sie die Verteilung der für die berufliche Orientierung und Ausbildung der Begünstigten vorgesehenen Räume auf Gemeindeebene an.

Wenn ein Ansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht wird und ein Raum/Schulungsraum mehreren Partnern desselben Verbundes zur Verfügung steht, darf dieser Raum/Schulungsraum nur einmal angegeben werden.

Für jede Art von Raum (Schulungsräume, Räumlichkeiten, die für die berufliche Orientierung vorgesehen sind), für jede Gemeinde und jeden Standort ist eine Zeile einzutragen, und im Falle eines Ansuchens in Form einer Partnerschaft ist der am Projekt beteiligte Partner anzugeben.

Diese Informationen werden sowohl im Hinblick auf die Menge der zur Verfügung gestellten Strukturen/Räumlichkeiten als auch im Hinblick auf deren Verteilung im Landesteilgebiet ausgewertet.

ABSCHNITTE C - D - E – Fähigkeit, Maßnahmen auszuführen

Vom Projekteinreicher für jeden an dem Projekt beteiligten Partner auszufüllen, wenn das Ansuchen in Form einer Partnerschaft eingereicht wird.

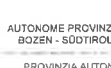
Um die tatsächliche Kapazität zur Durchführung in Bezug auf die finanzierten Maßnahmen nachzuweisen, sollen die Werte für die jeweiligen Maßnahmen angegeben werden, die im Bezugsjahr, das aus den letzten vier Jahren gewählt wurde, tatsächlich durchgeführt wurden.

Die Daten müssen in Form von *Gesamtstunden* ausgedrückt werden, d. h. die Summe der Produkte aus der Anzahl der Stunden für jede Intervention oder jeden Schulungsraum (z. B. Ausbildungskurs, berufliche Orientierung usw.) multipliziert mit der Anzahl der Begünstigten dieser Intervention oder dieses Schulungsraumes.

Beispiel:

<i>Orientierung für Einzelpersonen 1: 1 Begünstigter x 8 Stunden Beratung</i>	<i>= Gesamtstunden 8</i>
<i>Orientierung für Einzelpersonen 2: 1 Begünstigter x 16 Stunden Beratung</i>	<i>= Gesamtstunden 16</i>
<i>Gesamtzahl der Stunden der Orientierung für Einzelpersonen: 8 + 16</i>	<i>= Gesamtstunden 24</i>
 <i>Italienischkurs 1 : 20 Begünstigte x 15 Unterrichtsstunden</i>	 <i>= Gesamtstunden 300</i>
<i>Italienischkurs 2: 18 Begünstigte x 15 Unterrichtsstunden</i>	<i>= Gesamtstunden 270</i>
<i>Gesamtzahl der Stunden für Italienischkurse: 300 + 270</i>	<i>= Gesamtstunden 570</i>
 <i>Computerkurs 1: 10 Begünstigte x 40 Unterrichtsstunden</i>	 <i>= Gesamtstunden 400</i>
<i>Computerkurs 2: 20 Begünstigte x 40 Unterrichtsstunden</i>	<i>= Gesamtstunden 800</i>
<i>Gesamtzahl der Stunden für Computerkurse: 400 + 800</i>	<i>= Gesamtstunden 1200</i>

Bitte beachten Sie: Um teilnahmeberechtigt zu sein, muss der Gesamtwert der Spalte C für mindestens zwei der Abschnitte C - D - E größer als Null sein.



ABSCHNITT C - Berufliche Orientierung

Bei Ansuchen, die in Form einer Partnerschaft eingereicht werden, ist der Name der einzelnen an dem Projekt beteiligten Partner anzugeben.

Geben Sie für alle angegebenen Punkte einen Wert an. Geben Sie in Spalte C die höchste jährliche Stundenanzahl an, die in den Jahren 2019 - 2020 - 2021 - 2022 geleistet wurde, und geben Sie in Spalte D das Jahr an, in dem sie erreicht wurde.

ABSCHNITT D - Bildungsmaßnahmen

Bei Ansuchen, die in Form einer Partnerschaft eingereicht werden, ist der Name der einzelnen an dem Projekt beteiligten Partner anzugeben.

Geben Sie für alle angegebenen Punkte einen Wert an. Geben Sie in Spalte C die höchste jährliche Stundenanzahl an, die in den Jahren 2019 - 2020 - 2021 - 2022 geleistet wurde, und geben Sie in Spalte D das Jahr an, in dem sie erreicht wurde.

ABSCHNITT D.1 - Ausführungen zur angegebenen Zahl der Stunden, die für die kürzere oder mittlere bis lange berufliche Ausbildung aufgewendet wurden

Bei Ansuchen, die in Form einer Partnerschaft eingereicht werden, ist der Name der einzelnen Partner anzugeben.

Für die Gesamtanzahl der Stunden im Zusammenhang mit der (kürzeren oder mittleren bis langen) beruflichen Ausbildung sind in Unterabschnitt D.1 die wirtschaftlich-professionellen Sektoren und die damit zusammenhängenden Prozesse anzugeben, in denen die Ausbildung durchgeführt wurde, wobei der INAPP- "Atlante del lavoro" als Referenz dient, wie in Abschnitt 6.2 des Aufrufs und in Tabelle 1E von Anhang 1 angegeben.

Fügen Sie für jede Position eine Zeile hinzu.

ABSCHNITT E - Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen

Bei Ansuchen, die in Form einer Partnerschaft eingereicht werden, ist die Bezeichnung der einzelnen an dem Projekt beteiligten Partner anzugeben.

Geben Sie für alle angegebenen Punkte einen Wert an. Geben Sie in Spalte C die höchste jährliche Stundenanzahl an, die in den Jahren 2019 - 2020 - 2021 - 2022 geleistet wurde, und geben Sie in Spalte D das Jahr an, in dem sie erreicht wurde.



Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL



ALLEGATO 3 – GOL Avviso n. 1
Formulario per la proposta progettuale
CUP B51D22000530006

Parte 1 - Formulario per la proposta progettuale

SEZIONE - Dati soggetto proponente

Denominazione del soggetto proponente o del raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Denominazione degli eventuali singoli componenti del raggruppamento:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Area Territoriale per la quale si presenta la candidatura (barrare solamente l'opzione pertinente)

- ☐ A - Bolzano e dintorni
- ☐ B - Val d'Isarco e Val Pusteria
- ☐ C - Burgraviato e Val Venosta



SEZIONE A - Proposta progettuale

(massimo 25.000 caratteri)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE



SEZIONE B - Caratteristiche del soggetto proponente

B.1 – Profilo Responsabile tecnico

Nome:

Cognome:

Codice Fiscale:

Tipo rapporto contrattuale¹:

Allegare CV europeo

B.2 - Profilo Responsabile amministrativo

Nome:

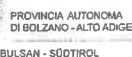
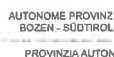
Cognome:

Codice Fiscale:

Tipo rapporto contrattuale¹:

Allegare CV europeo

¹ Indicare se dipendente o con contratto di collaborazione professionale



B.3 - Distribuzione nell'Area Territoriale e numero delle aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione e dei locali dedicati all'orientamento

(aggiungere una riga per ogni tipologia di struttura / componente / comune / indirizzo)

Tipo struttura ²	Componente ³	Numero	Comune	Indirizzo

² Indicare se aule accreditate o in corso di accreditamento FSE per la formazione o locali dedicati all'orientamento

³ Indicare la denominazione del componente in caso di candidatura presentata in forma associata o partecipata



SEZIONE C - Orientamento Specialistico

(ripetere la sezione per ogni componente in caso di candidatura presentata in forma associata o partecipata)

Denominazione eventuale singolo componente del raggruppamento

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Misura ⁴	Lingua di erogazione	Miglior monte ore annuo nel periodo 2019 - 2022	Anno di riferimento del monte ore annuo riportato in colonna C
<i>colonna A</i>	<i>colonna B</i>	<i>colonna C</i>	<i>colonna D</i>
Laboratorio di gruppo	Italiano		
Laboratorio di gruppo	Tedesco		
Orientamento individuale	Italiano		
Orientamento individuale	Tedesco		
Mediazione interculturale	Italiano		
Mediazione interculturale	Tedesco		

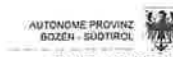
⁴ Per la definizione di ogni singola misura vedasi la sezione 6.2 dell'Avviso e la Tabella 1A dell'Allegato 1



Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



ANPAL
Agenzia Nazionale Pubblica Affari dell'Università



AUTONOME PROVINZ
SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE



PROVINCIA AUTONOMA DE SÜDTIROL

SEZIONE D - Misure formative

(ripetere la sezione per ogni componente in caso di candidatura presentata in forma associata o partecipata)

Denominazione eventuale singolo componente del raggruppamento

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Misura ⁵	Lingua di erogazione	Migliore monte ore annuo nel periodo 2019 - 2022	Anno di riferimento del monte ore annuo riportato in colonna C
<i>colonna A</i>	<i>colonna B</i>	<i>colonna C</i>	<i>colonna D</i>
Formazione digitale di base	italiano		
Formazione digitale di base	tedesco		
Formazione linguistica italiano			
Formazione linguistica tedesco			
Formazione tecnico-professionale breve	italiano		
Formazione tecnico-professionale breve	tedesco		
Formazione tecnico-professionale medio - lunga	italiano		
Formazione tecnico-professionale medio - lunga	tedesco		

⁵ Per la definizione di ogni singola misura vedasi la sezione 6.2 dell'Avviso e la Tabella 1A dell'Allegato 1



D.1 - dettaglio in relazione al monte ore indicato di formazione tecnico-professionale di breve o medio-lunga durata

(ripetere la sezione per ogni componente in caso di candidatura presentata in forma associata o partecipata)

Denominazione eventuale singolo componente del raggruppamento

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Lingua di erogazione ⁶	Codice Settore (SEP)	Codice Processo	Codice Sequenza	Durata corso in ore ⁷	Anno di riferimento del monte ore annuo

⁶ Italiano o tedesco

⁷ La somma delle ore deve coincidere con il monte ore indicato nella tabella precedente della sezione D per le voci relative alla formazione tecnico professionale di breve e medio-lunga durata per lingua di erogazione.



SEZIONE E - Tirocini formativi associati alla formazione

(ripetere la sezione per ogni componente in caso di candidatura presentata in forma associata o partecipata)

Denominazione eventuale singolo componente del raggruppamento

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

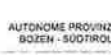
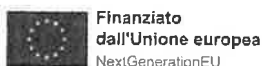
Misura ⁸	Lingua di erogazione	Miglior monte ore annuo nel periodo 2019 - 2022	Anno di riferimento del monte ore annuo riportato in colonna C
colonna A	colonna B	colonna C	colonna D
Promozione di tirocini formativi associati a formazione			
Tutoraggio nell'ambito di tirocini formativi	italiano		
Tutoraggio nell'ambito di tirocini formativi	tedesco		

luogo Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
data Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.
firmato digitalmente

ATTENZIONE: in caso di presentazione della domanda in forma associata o partecipata

1. Per i raggruppamenti costituiti il formulario dovrà essere sottoscritto esclusivamente dal legale rappresentante del soggetto capofila.
2. Per i raggruppamenti costituiti, il formulario dovrà essere sottoscritto dai legali rappresentanti di tutti i soggetti componenti il raggruppamento.

⁸ Per la definizione di ogni singola misura vedasi la Sezione 6.2 dell'Avviso e la Tabella 1A dell'Allegato 1



Parte 2 – Istruzioni per la compilazione

PREMESSA

Tutte le informazioni inserite nel formulario saranno oggetto di verifica da parte della Provincia Autonoma di Bolzano, anche a campione, come indicato nell'Avviso alla Sezione 10.2.

SEZIONE *Dati soggetto proponente*

Inserire la denominazione del soggetto proponente o del raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata. In quest'ultimo caso elencare la denominazione dei singoli componenti.

Indicare l'Area Territoriale (vedasi Allegato 1, Tabella 1C) per la quale si presenta la candidatura.

Nel caso si intenda presentare una candidatura per più Aree Territoriali va compilato un formulario per ogni Area. Tutti i dati inseriti nel formulario devono riferirsi esclusivamente all'Area Territoriale prescelta.

SEZIONE A – *Proposta progettuale*

Da compilare una volta sola a cura del soggetto proponente singolo o del capofila del raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata. Le informazioni da fornire riguardano la proposta progettuale nella sua interezza che dovrà contenere anche il modello organizzativo pianificato.

La proposta progettuale, organizzativa e funzionale, dovrà descrivere come il soggetto proponente intende gestire la presa in carico e l'erogazione delle misure a favore dei beneficiari, rispetto a quanto indicato nell'Avviso alla Sezione 6.2 e rispetto ai seguenti elementi:

- presa in carico dei beneficiari inviati dal CML;
- iscrizione dei beneficiari alle specifiche misure;
- gestione delle criticità, con particolare riguardo alla mancata partecipazione dei beneficiari alle misure o all'abbandono precoce;
- personalizzazione dell'offerta delle misure entro le tempistiche di attivazione previste dall'Avviso, con particolare riguardo alle modalità di raggiungimento del numero minimo di beneficiari per l'attivazione delle misure di gruppo;
- modalità e strumenti per garantire e incentivare il rispetto delle pari opportunità, parità di genere e non discriminazione, la valorizzazione dei giovani nonché la riduzione dei divari territoriali;
- composizione e qualità complessiva del team operativo coinvolto nell'attuazione della proposta progettuale.

SEZIONE B - *Caratteristiche del soggetto proponente*

B.1 - *Profilo Responsabile tecnico*

Da compilare una volta sola a cura del soggetto proponente singolo o del capofila del raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata.

Inserire i dati anagrafici richiesti per il Responsabile tecnico progettazione e realizzazione ed allegare un curriculum vitae predisposto su format europeo, datato, sottoscritto dal referente e corredato dalla copia fronte retro di un documento di identità leggibile e in corso di validità.



B.2 - Responsabile amministrativo

Da compilare una volta sola a cura del soggetto proponente singolo o del capofila del raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata.

Inserire i dati anagrafici richiesti per il Responsabile amministrazione e rendicontazione ed allegare un curriculum vitae predisposto su format europeo, datato, sottoscritto dal referente e corredato dalla copia fronte retro di un documento di identità leggibile e in corso di validità.

B.3 - Distribuzione nell'Area Territoriale e numero delle aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione e dei locali dedicati all'orientamento

Indicare la distribuzione territoriale a livello comunale degli spazi destinati alla formazione e all'orientamento dei beneficiari.

In caso di forma associata o partecipata, qualora un locale/aula sia nella disponibilità di più soggetti facenti parte dello stesso raggruppamento, deve essere indicato una sola volta.

Va inserita una riga per ogni tipologia di locale (aule per la formazione, locali per l'orientamento), per ogni comune e ogni sede; in caso di forma associata o partecipata va indicato il componente partecipante al progetto.

Tali informazioni saranno valutate sia in relazione alla quantità delle strutture messe a disposizione sia per quanto riguarda la loro distribuzione nell'Area Territoriale.

SEZIONI C – D – E - Capacità di erogazione delle misure

Da compilare a cura del soggetto proponente per ciascun componente il raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata.

Nelle voci vanno indicati i valori relativi alle misure effettivamente erogate nel corso dell'anno di riferimento prescelto tra gli ultimi quattro, al fine di dimostrare l'effettiva capacità di erogazione delle misure oggetto di finanziamento.

I dati vanno espressi sotto forma di *monte ore*, ovvero la somma dei prodotti del numero delle ore per ciascun intervento o aula (es. corso formativo, orientamento, etc.) moltiplicate per il numero dei beneficiari di quell'intervento o aula.

Esempio:

<i>Orientamento individuale 1: 1 beneficiario x 8 ore di orientamento</i>	<i>= monte ore 8</i>
<i>Orientamento individuale 2: 1 beneficiario x 16 ore di orientamento</i>	<i>= monte ore 16</i>
<i>monte ore totale orientamento individuale: 8 + 16</i>	<i>= monte ore 24</i>
<i>Corso lingua italiana 1: 20 beneficiari x 15 ore di aula</i>	<i>= monte ore 300</i>
<i>Corso lingua italiana 2: 18 beneficiari x 15 ore di aula</i>	<i>= monte ore 270</i>
<i>monte ore totale corsi lingua italiana: 300 + 270</i>	<i>= monte ore 570</i>
<i>Corso informatica 1: 10 beneficiari x 40 ore di aula</i>	<i>= monte ore 400</i>
<i>Corso informatica 2: 20 beneficiari x 40 ore di aula</i>	<i>= monte ore 800</i>
<i>monte ore totale corsi informatica: 400 + 800</i>	<i>= monte ore 1200</i>

Nota bene: ai fini dell'ammissibilità, è necessario che la somma dei valori indicati nella colonna C sia superiore a zero per almeno due delle Sezioni C – D – E.



SEZIONE C - *Orientamento Specialistico*

Indicare la denominazione del singolo componente partecipante al raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata.

Inserire un valore per tutte le voci indicate. Nella colonna C indicare il monte ore annuo più alto effettuato tra le annualità 2019 – 2020 – 2021 – 2022 ed indicare l'anno in cui è stato conseguito nella colonna D.

SEZIONE D - *Misure formative*

Indicare la denominazione del singolo componente partecipante al raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata.

Inserire un valore per tutte le voci indicate. Nella colonna C indicare il monte ore annuo più alto effettuato tra le annualità 2019 – 2020 – 2021 – 2022 ed indicare l'anno in cui è stato conseguito nella colonna D.

D.1 - *dettaglio in relazione al monte ore indicato di formazione tecnico-professionale di breve o medio-lunga durata*

Indicare la denominazione del singolo componente partecipante al raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata.

Per il monte ore relativo alla formazione tecnico professionale (sia di breve che di medio-lunga durata) vanno specificati nella sottosezione D.1 i settori economico professionali e i relativi processi nel cui ambito è stata erogata la formazione, tenendo come riferimento l'Atlante INAPP del Lavoro e delle Qualificazioni, come specificato nella Sezione 6.2 dell'Avviso e nella tabella 1E dell'Allegato 1.

Aggiungere una riga per ciascun item.

SEZIONE E - *Tirocini formativi associati alla formazione*

Indicare la denominazione del singolo componente partecipante al raggruppamento in caso di domanda presentata in forma associata o partecipata.

Inserire un valore per tutte le voci indicate. Nella colonna C indicare il monte ore annuo più alto effettuato tra le annualità 2019 – 2020 – 2021 – 2022 ed indicare l'anno in cui è stato conseguito nella colonna D.

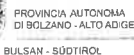
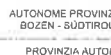
ANLAGE 8 – GOL Aufruf Nr. 1
Kriterien und Modalitäten zur Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen
CUP B51D22000530006

Bei der Bewertung der Bewerbungs- und Finanzierungsansuchen werden nur die zugelassenen Ansuchen berücksichtigt, und zwar getrennt für jedes Landesteilgebiet und auf der Grundlage der von jedem Projektinreicher im Formular angegebenen Daten.

Zu diesem Zweck wird auf die Kriterien und Unterkriterien Bezug genommen, die im folgenden Bewertungsraster aufgeführt sind.

Bewertungsraster

Sektion	Kriterien	Untersektion	Unterkriterien	Höchstwert Punkte	Insgesamt
A	Projektvorschlag	A.1	Projektvorschlag, organisatorisch und funktionell, zur Verwaltung der Übernahme in Betreuung und Durchführung von Maßnahmen für die Begünstigten	200,00	200,00
B	Eigenschaften des Projektinreichers	B.1	Profil des/der technischen Leiters/in	50,00	250,00
		B.2	Profil des/der Verwaltungsleiters/in	50,00	
		B.3.1	Weitverbreitete Präsenz auf dem Landesteilgebiet – Gemeinden von besonderem Interesse	40,00	
		B.3.2	Weitverbreitete Präsenz auf dem Landesteilgebiet – Sonstige Gemeinden	40,00	
		B.3.3	Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume und der Schulungsräume bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist im Landesteilgebiet – Gemeinden von besonderem Interesse	20,00	
		B.3.4	Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume und der Schulungsräume bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist im Landesteilgebiet – Sonstige Gemeinden	20,00	
		B.3.5	Anzahl der Räume für die berufliche Orientierung im Landesteilgebiet – Gemeinden von besonderem Interesse	15,00	
		B.3.6	Anzahl der Räume für die berufliche Orientierung im Landesteilgebiet – Sonstige Gemeinden	15,00	
C	Fähigkeit, Maßnahmen auszuführen: berufliche Orientierung Gesamtstundenanzahl	C.1	Gruppenworkshop	60,00	180,00
		C.2	Berufliche Orientierung für Einzelpersonen	60,00	
		C.3	Interkulturelle Mediation	60,00	
D	Fähigkeit, Maßnahmen auszuführen: Bildungsmaßnahmen Gesamtstundenanzahl	D.1	Digitale Grundausbildung in italienischer und in deutscher Sprache	50,00	240,00
		D.2	Sprachausbildung in Italienisch und Deutsch	50,00	
		D.3	Kürzere und mittlere bis lange berufliche Ausbildung in italienischer und in deutscher Sprache	140,00	
E	Fähigkeit, Maßnahmen auszuführen: Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen Gesamtstundenanzahl	E.1	Förderung Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen	80,00	130,00
		E.2	Tutoring im Rahmen von Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen	50,00	
Höchstpunktzahl					1.000,00



SEKTION A - Projektvorschlag

Die Qualität des Projektvorschlags, organisatorisch und funktionell, für die Verwaltung der Übernahme in Betreuung und die Durchführung der Maßnahmen zugunsten der Begünstigten wird anhand der Angaben im Aufruf in Abschnitt 6.2 sowie anhand der folgenden Elemente bewertet.

- die Übernahme in Betreuung der vom AVZ entsandten Begünstigten;
- die Einschreibung der Begünstigten in die spezifischen Maßnahmen;
- die Vorgehensweise bei problematischen Situationen, insbesondere in Bezug auf die Nichtteilnahme von Begünstigten an Maßnahmen oder den vorzeitigen Ausstieg;
- die Anpassung des Maßnahmenangebots innerhalb des im Aufruf vorgesehenen Zeitrahmens für die Aktivierung der Maßnahmen, insbesondere im Hinblick auf die Modalitäten zur Erreichung der Mindestanzahl von Begünstigten für die Aktivierung von Gruppenmaßnahmen;
- Mittel und Wege, um die Achtung der Chancengleichheit, die Gleichstellung der Geschlechter und die Nichtdiskriminierung, die Aufwertung der jungen Menschen sowie die Verringerung der Unterschiede zwischen Landesteilen zu gewährleisten und zu fördern;
- Zusammensetzung und Gesamtqualität des operativen Teams, das an der Durchführung des Projektvorschlags beteiligt ist.

Die Punkte werden auf der Grundlage der Vollständigkeit, der Gliederung, der Gründlichkeit und der verbessernden und/oder innovativen Elemente des vorgeschlagenen Betriebsmodells zur Steigerung der Effizienz der vom Aufruf erfassten Prozesse vergeben.

SEKTION B – Eigenschaften des Projekteinreichers

B.1 - Profil Technische/r Leiter/in

Diese Person wird auf der Grundlage des Lebenslaufs bewertet, vor allem im Hinblick auf die mindestens dreijährige Berufserfahrung im Management komplexer Projekte im Bereich der Bildung und der aktiven Arbeitsmarktpolitik. Dann werden die Qualifikation/Studientitel und das Niveau der Kenntnisse der italienischen und deutschen Sprache bewertet.

Ein komplexes Projekt ist definiert als ein Projekt, das eine Vielzahl von Maßnahmen umfasst, die auf ein einziges Ziel ausgerichtet sind und einen wirtschaftlichen Wert von mindestens 100.000,00 Euro hat.

B.2 – Profil Verwaltungsleiter/in

Diese Person wird auf der Grundlage des Lebenslaufs bewertet, vor allem im Hinblick auf die mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Verwaltung und Berichterstattung komplexer Projekte, die aus den Europäischen Strukturfonds und/oder dem Aufbau- und Resilienzfond „PNRR“ finanziert werden. Anschließend wird das Niveau der Kenntnisse der italienischen und deutschen Sprache bewertet.

Ein komplexes Projekt ist definiert als ein Projekt, das eine Vielzahl von Maßnahmen umfasst, die auf ein einziges Ziel ausgerichtet sind und einen wirtschaftlichen Wert von mindestens 100.000,00 Euro hat.

B.3 – Verteilung auf das Landesteilgebiet und Anzahl der ESF-akkreditierten Schulungsräume und der Räume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist und der Räume für die berufliche Orientierung

B.3.1 – mit Bezug auf die weitverbreitete Präsenz auf dem Landesteilgebiet – *Gemeinden von besonderem Interesse* – in die Bewertung werden die Gemeinden einbezogen, die Sitz von AVZ sind.

Die Punktzahl für dieses Unterkriterium wird wie folgt berechnet:

Für jede in der Kategorie "*Gemeinden von besonderem Interesse*" enthaltene Gemeinde, in der es mindestens einen Schulungsraum mit ESF-Akkreditierung oder einen Raum, bei dem die ESF-Akkreditierung noch



anhängig ist oder mindestens einen Raum für die berufliche Orientierung gibt, wird eine Punktzahl vergeben, die dem Verhältnis zwischen der für das Unterkriterium vorgesehenen Höchstpunktzahl und der Anzahl der Gemeinden von besonderem Interesse im Landesteilgebiet entspricht.

Die Liste der "*Gemeinden von besonderem Interesse*" ist in Tabelle 1C "Landesteilgebiete" in Anhang 1 des Aufrufes enthalten.

Das Ergebnis der Berechnung wird bis zur zweiten Dezimalstelle berücksichtigt.

B.3.2 - mit Bezug auf die weitverbreitete Präsenz auf dem Landesteilgebiet – *Sonstige Gemeinden*

Die Punktzahl für dieses Unterkriterium wird wie folgt berechnet:

Für jede in der Kategorie "*Sonstige Gemeinden*" enthaltene Gemeinde, in der es mindestens einen Schulungsraum mit ESF-Akkreditierung oder einen Raum, bei dem die ESF-Akkreditierung noch anhängig ist oder mindestens einen Raum für die berufliche Orientierung gibt, wird eine Punktzahl vergeben, die dem Verhältnis zwischen der für das Unterkriterium vorgesehenen Höchstpunktzahl und der Anzahl der „sonstigen Gemeinden“ im Landesteilgebiet entspricht.

Die Liste der "*sonstigen Gemeinden*" ist in Tabelle 1C "Landesteilgebiete" in Anhang 1 des Aufrufes enthalten.

Das Ergebnis der Berechnung wird bis zur zweiten Dezimalstelle berücksichtigt.

B.3.3 mit Bezug auf die Anzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung und der Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung im Landesteilgebiet anhängig ist – *Gemeinden von besonderem Interesse* - in die Bewertung werden die Gemeinden einbezogen, die Sitz von AVZ sind.

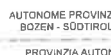
Die Punktzahl für dieses Unterkriterium wird wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Maximaler Wert des Unterkriteriums} \times [\text{multipliziert}] \text{ (Gesamtanzahl der vom Projekteinreicher angegebenen Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung und der Schulungsräume, bei denen eine ESF-Akkreditierung anhängig ist in den Gemeinden von besonderem Interesse) } / [\text{geteilt}] \text{ maximalen Wert geäußert unter allen Projekteinreichern für dasselbe Unterkriterium}}{\text{maximalen Wert geäußert unter allen Projekteinreichern für dasselbe Unterkriterium}}$$

B.3.4 - mit Bezug auf die Anzahl der Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung und der Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung im Landesteilgebiet – *Sonstige Gemeinden* anhängig ist

Die Punktzahl für dieses Unterkriterium wird wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Maximaler Wert des Unterkriteriums} \times [\text{multipliziert}] \text{ (Gesamtanzahl der vom Projekteinreicher angegebenen Schulungsräume mit ESF-Akkreditierung und der Schulungsräume, bei denen die ESF-Akkreditierung anhängig ist in den sonstigen Gemeinden) } / [\text{geteilt}] \text{ maximalen Wert geäußert unter allen Projekteinreichern für dasselbe Unterkriterium}}{\text{maximalen Wert geäußert unter allen Projekteinreichern für dasselbe Unterkriterium}}$$



B.3.5 - mit Bezug auf die Anzahl von Räumen für die berufliche Orientierung im Landesteilgebiet – Gemeinden von besonderem Interesse - in die Bewertung werden die Gemeinden einbezogen, die Sitz von AVZ sind.

Die Punktzahl für dieses Unterkriterium wird wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Maximaler Wert des Unterkriteriums} \times (\text{Gesamtanzahl der vom Projekteinreicher angegebenen Räume für die berufliche Orientierung in den Gemeinden von besonderem Interesse}}{\text{maximalen Wert geäußert unter allen Projekteinreichern für dasselbe Unterkriterium}}$$

B.3.6 - mit Bezug auf die Anzahl von Räumen für die berufliche Orientierung im Landesteilgebiet – Sonstige Gemeinden

Die Punktzahl für dieses Unterkriterium wird wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Maximaler Wert des Unterkriteriums} \times (\text{Gesamtanzahl der vom Projekteinreicher angegebenen Räume für die berufliche Orientierung in den sonstigen Gemeinden}}{\text{maximalen Wert geäußert unter allen Projekteinreichern für dasselbe Unterkriterium}}$$

SEKTIONEN C – D – E – Fähigkeit, Maßnahmen auszuführen

Die Punktzahl für jede Untersektion der Sektionen C - D - E wird wie folgt berechnet (Berücksichtigung bis zur zweiten Dezimalstelle):

Wenn der vom Projekteinreicher angegebene Wert gleich oder höher ist als der im Landesanwendungsplan für das betreffende Landesteilgebiet festgelegte Wert, wird die für das Unterkriterium der Bewertung vorgesehene Höchstpunktzahl vergeben.

In allen anderen Fällen erfolgt die Berechnung wie folgt:

$$\frac{\text{Maximaler Wert des Unterkriteriums} \times (\text{vom Projekteinreicher für das Landesteilgebiet angegebener Wert für das Unterkriterium}}{\text{Gemeldeter Wert für das Unterkriterium "Jährliche Gesamtstundenanzahl für die Begünstigten" für das Landesteilgebiet}}$$

Begriffsbestimmungen:

Maximaler Wert für das Unterkriterium = in den Sektionen C-D-E des Bewertungsrasters in der Spalte „Maximaler Wert“ angegebener Wert

Vom Projekteinreicher für das Landesteilgebiet angegebener Wert = in den Sektionen C-D-E des Formulars (Anlage 3) in der Spalte C „Höchste Gesamtstundenanzahl im Zeitraum 2019-2022“ angegebener Wert mit Bezug auf jedes Landesteilgebiet, für das die Bewerbung eingereicht wird

Gemeldeter Wert für das Unterkriterium "Jährliche Gesamtstundenanzahl für die Begünstigten" für das Landesteilgebiet= Wert, der für jedes Landesteilgebiet in der Spalte "Jährliche Gesamtstundenanzahl für die Begünstigten" der Tabelle am Ende dieses Dokuments angegeben ist (siehe letzter Absatz: "Bezugswerte für die „Gesamtstundenanzahl“, die auf der Grundlage des Landesanwendungsplans (PAR) vorgesehen ist").

Im Falle einer Bewerbung, die in Form einer Partnerschaft eingereicht wird, wird für die Zuweisung der Punktzahl für das Unterkriterium „vom Projekteinreicher für das Landesteilgebiet angegebenen Wert für das Unterkriterium“, die Summe der Werte in Betracht genommen, die von den jeweiligen Partnern für das einzelne Unterkriterium angegeben wird.

Mindestpunktzahl für die Zulässigkeit der Bewerbungen

Die Bewerbungen werden als geeignet für die Aufnahme in die Rangliste betrachtet, wenn sie eine Mindestpunktzahl von 600 von 1000 Punkten erreichen, wovon mindestens 270 Punkte auf die Summe der Punktzahlen von Sektion A und Sektion B entfallen.

Bezugswerte für die „Gesamtstundenanzahl“, die auf der Grundlage des Landesanwendungsplans (PAR) vorgesehen ist

Die folgenden Werte wurden auf der Grundlage der im Landesanwendungsplan (PAR), der durch den Beschluss Nr. 464 der Landesregierung vom 28. Juni 2022 genehmigt und durch Beschluss der Landesregierung Nr. 575 vom 4. Juli 2023 aktualisiert wurde, vorgesehenen Planung berechnet und durch die geschätzten Anteile für jedes Landesteilgebiet geteilt.

Sektion	Unterkriterien	Insgesamt	Jährliche Gesamtstundenanzahl für die Begünstigten		
			Landesteilgebiet A	Landesteilgebiet B	Landesteilgebiet C
C	Gruppenworkshop	14.400	9.072	2.592	2.736
	Orientierung für Einzelpersonen	1.552	978	279	295
	Interkulturelle Mediation	3.800	2.394	684	722
D	Sprachausbildung in Italienisch und Deutsch	42.000	26.460	7.560	7.980
	Digitale Grundausbildung	32.320	20.362	5.818	6.141
	Berufsausbildung	33.640	21.193	6.055	6.392
E	Förderung Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen	111.840	70.459	20.131	21.250
	Tutoring im Rahmen von Ausbildungspraktika in Verbindung mit Kursen	2.828	1.782	509	537



ALLEGATO 8 – GOL Avviso n. 1
Criteri e modalità di valutazione delle domande di candidatura e finanziamento
CUP B51D22000530006

La valutazione delle domande di candidatura e finanziamento sarà effettuata con riferimento alle sole domande ammesse, separatamente per ogni Area Territoriale, sulla base dei dati indicati nel formulario da ciascun soggetto proponente.

A tale scopo si farà riferimento ai criteri e sub-criteri riportati nella seguente griglia di valutazione.

Griglia di valutazione

Sezione	Criteri	Sottosezione	Sub-criteri	Valore massimo Punti	Totale
A	Proposta progettuale	A.1	Proposta progettuale, organizzativa e funzionale, per gestire la presa in carico e l'erogazione delle misure a favore dei beneficiari	200,00	200,00
B	Caratteristiche del soggetto proponente	B.1	Profilo Responsabile tecnico/a	50,00	250,00
		B.2	Profilo Responsabile amministrativo/a	50,00	
		B.3.1	Presenza diffusa nell'Area Territoriale – Comuni di maggiore interesse	40,00	
		B.3.2	Presenza diffusa nell'Area Territoriale – Altri Comuni	40,00	
		B.3.3	Numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale – Comuni di maggiore interesse	20,00	
		B.3.4	Numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale – Altri Comuni	20,00	
		B.3.5	Numero di locali dedicati all'orientamento nell'Area Territoriale – Comuni di maggiore interesse	15,00	
		B.3.6	Numero di locali dedicati all'orientamento nell'Area Territoriale – Altri Comuni	15,00	
C	Capacità di erogazione delle misure: monte ore totale Orientamento specialistico	C.1	Laboratorio di gruppo	60,00	180,00
		C.2	Orientamento individuale	60,00	
		C.3	Mediazione interculturale	60,00	
D	Capacità di erogazione delle misure: monte ore totale Misure formative	D.1	Formazione digitale di base in lingua italiana ed in lingua tedesca	50,00	240,00
		D.2	Formazione linguistica in italiano e tedesco	50,00	
		D.3	Formazione tecnico-professionale breve e medio-lunga in lingua italiana ed in lingua tedesca	140,00	
E	Capacità di erogazione delle misure: monte ore totale Tirocini formativi associati a formazione	E.1	Promozione tirocini formativi associati a formazione	80,00	130,00
		E.2	Tutoraggio nell'ambito dei tirocini formativi associati a formazione	50,00	
	Punteggio massimo				1.000,00

SEZIONE A – Proposta progettuale

Sarà valutata la qualità della proposta progettuale, organizzativa e funzionale, per la gestione della presa in carico e l'erogazione delle misure a favore dei beneficiari, rispetto a quanto indicato in particolare nell'Avviso alla sezione 6.2 ed ai seguenti elementi:

- presa in carico dei beneficiari inviati dal CML;
- iscrizione dei beneficiari alle specifiche misure;
- gestione delle criticità, con particolare riguardo alla mancata partecipazione dei beneficiari alle misure o all'abbandono precoce;
- personalizzazione dell'offerta delle misure entro le tempistiche di attivazione previste dall'Avviso, con particolare riguardo alle modalità di raggiungimento del numero minimo di beneficiari per l'attivazione delle misure di gruppo;
- modalità e strumenti per garantire e incentivare il rispetto delle pari opportunità, parità di genere e non discriminazione, la valorizzazione dei giovani nonché la riduzione dei divari territoriali;
- composizione e qualità complessiva del team operativo coinvolto nell'attuazione della proposta progettuale.

Il punteggio sarà attribuito in funzione della completezza, articolazione, accuratezza e degli elementi migliorativi e/o innovativi del modello operativo proposto per l'efficientamento dei processi oggetto dell'Avviso.

SEZIONE B – Caratteristiche del soggetto proponente

B.1 - Profilo Responsabile tecnico/a

Tale figura sarà valutata sulla base del Curriculum, maggiormente per quanto riguarda l'esperienza professionale, almeno triennale, nella gestione di progetti complessi nel settore delle politiche della formazione e delle politiche attive del lavoro. A seguire saranno valutati il titolo di studio ed il livello di conoscenza delle lingue italiana e tedesca.

Per progetto complesso si intende un progetto comprendente una pluralità di azioni finalizzate al raggiungimento di un unico obiettivo del valore economico non inferiore a 100.000,00 euro.

B.2 - Profilo Responsabile amministrativo/a

Tale figura sarà valutata sulla base del Curriculum, maggiormente per quanto riguarda l'esperienza professionale, almeno triennale, nell'amministrazione e rendicontazione di progetti complessi finanziati con Fondi Strutturali di investimento europei e/o PNRR. A seguire sarà valutato il livello di conoscenza delle lingue italiana e tedesca.

Per progetto complesso si intende un progetto comprendente una pluralità di azioni finalizzate al raggiungimento di un unico obiettivo del valore economico non inferiore a 100.000,00 euro.

B.3 - Distribuzione nell'Area Territoriale e numero delle aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione e dei locali dedicati all'orientamento

B.3.1 - per l'aspetto relativo alla presenza diffusa nell'Area Territoriale - *Comuni di maggiore interesse* - sono inclusi nella valutazione i comuni sede di CML

Il punteggio relativo al presente sub criterio verrà calcolato come segue:

per ogni Comune ricompreso nella categoria "Comuni di maggiore interesse", ove sia presente almeno un'aula accreditata o in corso di accreditamento FSE per la formazione o almeno un locale dedicato all'orientamento, verrà riconosciuto un punteggio pari al rapporto tra il punteggio massimo previsto per il sub criterio e il numero



dei Comuni di maggiore interesse presenti nell'Area Territoriale.

La lista dei "Comuni di maggiore interesse" è contenuta nella tabella 1C "Aree Territoriali" dell'Allegato 1 dell'Avviso.

Nel calcolo sarà preso in considerazione il punteggio fino alla seconda cifra decimale.

B.3.2 - per l'aspetto relativo alla presenza diffusa nell'Area Territoriale - Altri Comuni

Il punteggio relativo al presente sub criterio verrà calcolato come segue:

per ogni Comune ricompreso nella categoria "Altri Comuni", ove sia presente almeno un'aula accreditata o in corso di accreditamento FSE per la formazione o almeno un locale dedicato all'orientamento, verrà riconosciuto un punteggio pari al rapporto tra il punteggio massimo previsto per il sub criterio e il numero dei comuni appartenenti alla categoria "Altri Comuni" presenti nell'Area Territoriale.

La lista degli "Altri Comuni" è contenuta nella tabella 1C "Aree Territoriali" dell'Allegato 1 dell'Avviso.

Nel calcolo sarà preso in considerazione il punteggio fino alla seconda cifra decimale.

B.3.3 - per l'aspetto relativo al numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale - Comuni di maggiore interesse - sono inclusi nella valutazione i comuni sede di CML

Il punteggio relativo al presente sub criterio verrà calcolato come segue:

Valore massimo previsto per il sub criterio x [moltiplicato] (Somma complessiva delle aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione indicate dal soggetto proponente nei Comuni di maggiore interesse / [diviso] Valore massimo espresso fra tutti i soggetti proponenti per lo stesso sub criterio)

B.3.4 - per l'aspetto relativo al numero di aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione nell'Area Territoriale - Altri Comuni

Il punteggio relativo al presente sub criterio verrà calcolato come segue:

Valore massimo previsto per il sub criterio x [moltiplicato] (Somma complessiva delle aule accreditate e in corso di accreditamento FSE per la formazione indicate dal soggetto proponente negli Altri Comuni / [diviso] Valore massimo espresso fra tutti i soggetti proponenti per lo stesso sub criterio)

B.3.5 - per l'aspetto relativo al numero di locali dedicati all'orientamento nell'Area Territoriale - Comuni di maggiore interesse - sono inclusi nella valutazione i comuni sede di CML

Il punteggio relativo al presente sub criterio verrà calcolato come segue:

$$\frac{\text{Valore massimo previsto per il sub criterio} \times [\text{moltiplicato}]}{(\text{Somma complessiva dei locali dedicati all'orientamento} \\ \text{indicati dal soggetto proponente nei Comuni di maggiore interesse} \\ / [\text{diviso}])}$$

Valore massimo espresso fra tutti i soggetti proponenti per lo stesso sub criterio)

B.3.6 - per l'aspetto relativo al numero di locali dedicati all'orientamento nell'Area Territoriale - Altri Comuni

Il punteggio relativo al presente sub criterio verrà calcolato come segue:

$$\frac{\text{Valore massimo previsto per il sub criterio} \times [\text{moltiplicato}]}{(\text{Somma complessiva dei locali dedicati all'orientamento} \\ \text{indicati dal soggetto proponente negli Altri Comuni} \\ / [\text{diviso}])}$$

Valore massimo espresso fra tutti i soggetti proponenti per lo stesso sub criterio)

SEZIONI C – D – E - Capacità di erogazione delle misure

Il punteggio di ciascun sub criterio delle sezioni C – D – E verrà calcolato, prendendo in considerazione fino alla seconda cifra decimale, come segue:

Se il valore espresso dal soggetto proponente è uguale o superiore a quanto definito nel PAR per l'Area Territoriale di riferimento viene assegnato il punteggio massimo previsto per il sub-criterio di valutazione.

In tutti gli altri casi il calcolo è il seguente:

$$\frac{\text{Valore massimo previsto per il sub criterio} \times [\text{moltiplicato}]}{(\text{Valore espresso per il sub criterio dal soggetto proponente per l'Area Territoriale} \\ / [\text{diviso}])}$$

Valore riportato per il sub criterio "monte ore utente annuo" per l'Area Territoriale)

Definizioni:

Valore massimo previsto per il sub criterio = valore indicato nelle sezioni C-D-E della griglia di valutazione nella colonna "Valore massimo"

Valore espresso per il sub criterio dal soggetto proponente per l'Area Territoriale = valore indicato nelle sezioni C-D-E del formulario di cui all'Allegato 3 alla colonna C "Miglior monte ore annuo nel periodo 2019-2022" in relazione ad ogni Area Territoriale per cui viene presentata la candidatura

Valore riportato per il sub criterio "monte ore utente annuo" per l'Area Territoriale = valore presente, per ciascuna Area Territoriale, nella colonna "monte ore utente annuo" della tabella posta in fondo al presente documento (vedi ultimo paragrafo: "Valori di riferimento per i "monte ore" previsti in base al PAR").



In caso di candidatura presentata in forma associata per l'attribuzione del punteggio per il sub criterio "Valore espresso per il sub criterio dal soggetto proponente per l'Area Territoriale" si farà riferimento alla somma dei valori indicati da ciascun componente rispetto al singolo sub criterio.

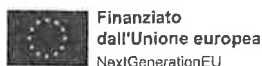
Punteggio minimo per ammissibilità delle domande

Verranno considerate ammissibili per l'inserimento in graduatoria le domande che otterranno un punteggio minimo di 600 punti su 1000, dei quali almeno 270 ottenuti per la somma dei punteggi della Sezione A e della Sezione B.

Valori di riferimento per i "monte ore" previsti in base al PAR

I seguenti valori sono stati calcolati sulla base della pianificazione prevista nel Piano Attuativo provinciale (PAR) approvato con deliberazione della Giunta Provinciale del 28 giugno 2022, n. 464 e aggiornato con deliberazione della Giunta provinciale del 4 luglio 2023, n. 575, e suddivisi per le quote stimate per ciascuna Area Territoriale.

Sezione	Sub-Criteri	Totale	Monte ore utente annuo		
			Area Territoriale A	Area Territoriale B	Area Territoriale C
C	Laboratorio di gruppo	14.400	9.072	2.592	2.736
	Orientamento individuale	1.552	978	279	295
	Mediazione interculturale	3.800	2.394	684	722
D	Formazione linguistica italiano e tedesco	42.000	26.460	7.560	7.980
	Formazione digitale di base	32.320	20.362	5.818	6.141
	Formazione tecnico-professionale	33.640	21.193	6.055	6.392
E	Promozione tirocini formativi associati a formazione	111.840	70.459	20.131	21.250
	Tutoraggio nell'ambito dei tirocini formativi associati a formazione	2.828	1.782	509	537



ANLAGE 9 - GOL - KUNDMACHUNG Nr. 1

VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG IM ZUSAMMENHANG MIT DER ANNAHME DER VON DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DES PROGRAMMS FÜR DIE BESCHÄFTIGUNGSFÄHIGKEITSGARANTIE VON ARBEITNEHMERN ("GOL") GEWÄHRTEN FINANZIERUNG

Öffentlicher Aufruf Nr. 1 zur Durchführung des Programms für die Beschäftigungsfähigkeitgarantie von Arbeitnehmenden (GOL), das im Rahmen des nationalen Aufbau- und Resilienzplans („PNRR“) finanziert wird, Mission 5 "Integration und sozialer Ausgleich", Komponente 1 "Arbeitsmarktpolitik", Reform 1.1 "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Ausbildung", finanziert von der Europäischen Union - Next Generation EU

CUP: B51D22000530006

NACH EINSICHTNAHME IN FOLGENDE RECHTSVORSCHRIFTEN

Gesetzgebung der Europäischen Union

- Verordnung (EU) 2021/241 vom 12. Februar 2021 zur Einrichtung der Fazilität für Aufbau und Resilienz;
- Nationaler Plan für Aufbau und Resilienz („PNRR“), der durch die Entscheidung des ECOFIN-Rates vom 13. Juli 2021 genehmigt und Italien vom Generalsekretariat des Rates mit Vermerk LT161/21 vom 14. Juli 2021 mitgeteilt wurde; insbesondere Mission 5 "Eingliederung und Zusammenhalt", Komponente 1 "Arbeitsmarktpolitik", Reform 1.1 "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Bildung" des „PNRR“;
- Verordnung (EU) Nr. 2018/1046 vom 18. Juli 2018 über die Finanzvorschriften für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, Nr. 1301/2013, Nr. 1303/2013, Nr. 1304/2013, Nr. 1309/2013, Nr. 1316/2013, Nr. 223/2014, Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012;
- "Delegierte Verordnung (EU) 2021/702 vom 10. Dezember 2020 zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2195 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Sozialfonds im Hinblick auf die Festlegung von Standardeinheitskosten und Pauschalbeträgen für die Erstattung von Ausgaben durch die Kommission an die Mitgliedstaaten";
- Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung);
- Verordnung (EU) 2020/2094 des Rates vom 14. Dezember 2020 zur Schaffung eines Konjunkturinstruments der Europäischen Union zur Unterstützung der Konjunkturbelebung nach der COVID-19-Krise;
- Verordnung (EU) 2020/2221 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Dezember 2020 zur Änderung der Verordnung (EU) 1303/2013 in Bezug auf zusätzliche Mittel und Durchführungsmodalitäten für die Bereitstellung von Unterstützung zur Förderung der Überwindung der Auswirkungen der Krise im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie zur Vorbereitung einer grünen, digitalen und widerstandsfähigen Erholung der Wirtschaft (REACT-EU);
- insbesondere Artikel 17 der EU-Verordnung 2020/852, in dem die Umweltziele, einschließlich des Grundsatzes der Nicht-Signifikanz (DNSH, „Do no significant harm“), definiert sind, und die Mitteilung der EU-Kommission 2021/C 58/01 über "Technische Leitlinien für die Anwendung des Grundsatzes der Nicht-Signifikanz im Rahmen der Verordnung über Aufbau und Resilienz";
- Delegierte Verordnung EU 2021/2106 der Kommission vom 28. September 2021 zur Ergänzung der Verordnung EU 2021/241 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung der Fazilität für Aufbau und Resilienz durch Festlegung der gemeinsamen Indikatoren und der einzelnen Elemente des Bewertungsrahmens für Aufbau und Resilienz.

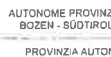
Staatliche Gesetzgebung



- Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 5. November 2021 "Verabschiedung des Nationalen Programms zur Garantie der Beschäftigungsfähigkeit von Arbeitnehmenden (GOL)", veröffentlicht im Gesetzesanzeiger Nr. 306 vom 27. Dezember 2021;
- Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 14. Dezember 2021 zur Verabschiedung des "Nationalen Plans für neue Kompetenzen", veröffentlicht im Gesetzesanzeiger Nr. 307 vom 28. Dezember 2021;
- Gesetz Nr. 196 vom 31. Dezember 2009 mit dem Titel "Gesetz über das Rechnungswesen und die öffentlichen Finanzen", geändert durch das Gesetz Nr. 39 vom 7. April 2011 mit dem Titel "Änderungen des Gesetzes Nr. 196 vom 31. Dezember 2009, die sich aus den von der Europäischen Union angenommenen neuen Vorschriften zur Koordinierung der Wirtschaftspolitik der Mitgliedstaaten ergeben;
- Gesetz Nr. 234 vom 30. Dezember 2021 über den "Staatshaushalt für das Haushaltsjahr 2022 und den Mehrjahreshaushalt für den Dreijahreszeitraum 2022-2024";
- Dekret des Ministerpräsidenten Nr. 140 vom 24. Juni 2021 über die "Regelung der Organisation des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik", veröffentlicht im Gesetzesanzeiger vom 8. Oktober 2021, Nr. 241;
- Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 150 vom 14. September 2015 über "Bestimmungen zur Neuordnung der Gesetzgebung im Bereich der Arbeitsverwaltung und der aktiven Arbeitsmarktpolitik gemäß Artikel 1, Absatz 3 des Gesetzes Nr. 183 vom 10. Dezember 2014", insbesondere Artikel 4, Absatz 1, der die Nationale Agentur für aktive Arbeitsmarktpolitik - ANPAL - einrichtet;
- Gesetzesdekret Nr. 59 vom 6. Mai 2021, umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz Nr. 101 vom 1. Juli 2021 über "Dringende Maßnahmen in Bezug auf den Ergänzungsfonds für den Nationalen Plan für Aufbau und Resilienz und andere dringende Investitionsmaßnahmen";
- Gesetzesdekret vom 31. Mai 2021, Nr. 77, umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021, über: "Governance des Nationalen Plans für Aufbau und Resilienz und erste Maßnahmen zur Stärkung der Verwaltungsstrukturen und zur Beschleunigung und Straffung der Verfahren";
- insbesondere Artikel 8 des oben genannten Gesetzesdekrets vom 31. Mai 2021, Nr. 77, wonach jede zentrale Verwaltung, die für die im „PNRR“ vorgesehenen Maßnahmen zuständig ist, die entsprechenden Managementaktivitäten sowie deren Überwachung, Berichterstattung und Kontrolle koordiniert;
- Dekret des Ministers für öffentliche Verwaltung vom 4. Oktober 2021 (Gesetzesanzeiger Nr. 256 vom 26. Oktober 2021), das im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft und Finanzen verabschiedet wurde und die Einrichtung der „PNRR“-Missionsstruktur gemäß Artikel 8 des oben genannten Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021 betrifft;
- Gesetzesdekret Nr. 80 vom 9. Juni 2021, umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz Nr. 113 vom 6. August 2021, über: „Dringende Maßnahmen zur Stärkung der Verwaltungskapazität der öffentlichen Verwaltungen, die für die Umsetzung des Nationalen Plans für Aufbau und Resilienz (PNRR) und für die Effizienz der Justiz zweckmäßig sind“;
- insbesondere Artikel 7 Absatz 1 Satz 2 des genannten Gesetzesdekrets Nr. 80 vom 9. Juni 2021, in dem es heißt: "Durch Dekret des Präsidenten des Ministerrates werden auf Vorschlag des Wirtschafts- und Finanzministers die in Artikel 8 Absatz 1 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021 genannten Verwaltungen bestimmt“;
- Dekret des Präsidenten des Ministerrates vom 9. Juli 2021 über die Bestimmung der zentralen Verwaltungen, die für die im „PNRR“ vorgesehenen Interventionen gemäß Artikel 8 Absatz 1 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021 zuständig sind;
- Artikel 50-bis, Absätze 8 und 9 des Gesetzesdekrets Nr. 73 vom 25. Mai 2021, die im Voranschlag des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik die Einrichtung eines Fonds mit der Bezeichnung "Fonds für die Verbesserung der Kompetenzen und die berufliche Umschulung" vorsieht, mit einer anfänglichen Mittelausstattung von 50 Millionen Euro für das Jahr 2021, der zur Finanzierung von Bildungsmaßnahmen für Arbeitnehmende beitragen soll, die Empfänger von Lohnergänzungsmaßnahmen sind, für die eine Reduzierung der Arbeitszeit um mehr als 30 Prozent, berechnet über einen Zeitraum von zwölf Monaten, vorgesehen ist, sowie für Empfänger der neuen Sozialversicherungsleistung für Beschäftigung (NASpi);
- Gesetz Nr. 3 vom 16. Januar 2003 über "Ordnungsrechtliche Bestimmungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung" und insbesondere Artikel 11, Absatz 2-bis, wonach "Verwaltungsakte, einschließlich solcher mit Regelungscharakter, die von den in Artikel 1, Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165 vom 30. März 2001 genannten Verwaltungen erlassen werden und die eine öffentliche Finanzierung vorsehen oder die



- Durchführung öffentlicher Investitionsvorhaben genehmigen, nichtig sind, wenn die entsprechenden, in Absatz 1 genannten Kodizes fehlen, die ein wesentliches Element des Rechtsakts selbst darstellen;
- Beschluss des „CIPE“ Nr. 63 vom 26. November 2020 zur Einführung der Durchführungsbestimmungen für die CUP-Reform;
 - Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 21, Protokoll 266985 vom 14. Oktober 2021 "Nationaler Plan für Aufbau und Resilienz (PNRR) - Übermittlung von technischen Anweisungen für die Auswahl von PNRR-Projekten";
 - Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 9, Protokoll 22116 "Nationaler Aufbau- und Resilienzplan („PNRR“) - Übermittlung technischer Anweisungen für die Ausarbeitung der Verwaltungs- und Kontrollsysteme der zentralen Verwaltungen, die PNRR-Maßnahmen durchführen";
 - Gesetz Nr. 26 vom 28. März 2019 "Umwandlung in Gesetz, mit Änderungen, des Gesetzesdekrets Nr. 4 vom 28. Januar 2019 betreffend dringende Bestimmungen im Bereich Bürgereinkommen und Pensionen";
 - Dekret des Staatspräsidenten Nr. 633 vom 26. Oktober 1972 "Einführung und Regelung der Mehrwertsteuer";
 - Dekret des Ministers für Wirtschaft und Finanzen vom 6. August 2021 über die Zuweisung von Mitteln für jede Verwaltung, die „PNRR“-Maßnahmen durchführt, sowie über die entsprechenden Meilensteine und Ziele;
 - Artikel 1, Absatz 1042 des Gesetzes Nr. 178 vom 30. Dezember 2020, wonach ein oder mehrere Dekrete des Wirtschafts- und Finanzministers die administrativ-buchhalterischen Verfahren für die Verwaltung der in den Absätzen 1037 bis 1050 genannten Mittel sowie die Verfahren für die Berichterstattung über die Verwaltung des in Absatz 1037 genannten Fonds festlegen;
 - Artikel 1 Absatz 1043 zweiter Satz des Gesetzes Nr. 178 vom 30. Dezember 2020, wonach das Ministerium für Wirtschaft und Finanzen - Abteilung des Staatlichen Rechnungshofs - zur Unterstützung der Verwaltungs-, Überwachungs-, Berichts- und Kontrolltätigkeiten der EU-Komponenten des „Next Generation EU“ ein spezifisches informationstechnisches System entwickelt und zur Verfügung stellt;
 - die im „PNRR“ festgelegten übergreifenden Grundsätze, wie u.a. der Grundsatz des Beitrags zum Klima und zum digitalen Ziel (sog. Tagging), der Grundsatz der Gleichstellung der Geschlechter und die Verpflichtung zum Schutz und zur Förderung der Jugend;
 - die Verpflichtungen zur Sicherstellung der Erreichung der Ziele und Meilensteine sowie der im „PNRR“ festgelegten finanziellen Ziele;
 - Beschlüsse des außerordentlichen Kommissars von ANPAL vom 9. Mai 2022, Nr. 5; vom 16. Mai 2022, Nr. 6; vom 7. November 2022, Nr. 12; vom 12. April 2023, Nr. 5 zur Verabschiedung der Instrumente für die Durchführung der Bewertung und der Standards der „GOL“-Dienstleistungen und der zugehörigen standardisierten Einheitskosten;
 - ANPAL-Rundschreiben Nr. 1 vom 5. August 2022 über die operationelle Definition der GOL-Ziele und -Vorgaben und das Management der Konditionalität;
 - Außerordentlicher Beschluss des Kommissars von ANPAL Nr. 11 vom 7. November 2022 über die Verarbeitung personenbezogener Daten im „GOL“-Programm;
 - ANPAL-Vermerk Nr. 16583 vom 5. Dezember 2022 über die Koordinierung bei der operativen Festlegung der „GOL“-Ziele und -Vorgaben;
 - ANPAL-Vermerk vom 19. Januar 2023, Nr. 589 zur Verabschiedung der Instrumente für die Analyse des Arbeitskräftebedarfs und der Qualifikationen der Arbeitnehmenden (Analyse der Qualifikationslücken *skill gap analysis* und *labour market intelligence*);
 - Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 27 vom 21. Juni 2022, "Nationaler Aufbau- und Resilienzplan (PNRR) - Monitoring der PNRR-Maßnahmen";
 - Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 28 vom 4. Juli 2022 über die Kontrolle der administrativen und buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit der ordentlichen und besonderen Buchführung";
 - Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen vom 26. Juli 2022, Nr. 29, über die "Auszahlungsmodalitäten der PNRR-Mittel und die wichtigsten Buchführungsmodalitäten durch die projekttragenden Gebietskörperschaften";
 - Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 30 vom 11. August 2022, "Über die Kontroll- und Berichterstattungsverfahren der PNRR-Maßnahmen";



- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 33 vom 13. Oktober 2022, "Aktualisierung des operativen Leitfadens über die Einhaltung des Grundsatzes, keine erheblichen Umweltschäden zu verursachen (sog. DNSH)";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 34 vom 17. Oktober 2022, "Methodische Leitlinien für die Berichterstattung über gemeinsame Indikatoren für den Nationalen Aufbau- und Resilienzplan";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 1 vom 2. Januar 2023, "Vorbeugende Kontrolle der administrativen und buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit gemäß des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 123 vom 30. Juni 2011. Klarstellungen auch in Bezug auf die Kontrolle der Verwaltungshandlungen der PNRR-Ressourcen";
- Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen Nr. 10 vom 13. März 2023 mit dem Titel "PNRR-Interventionen. Weitere operative Hinweise für die präventive Kontrolle und Kontrolle der PNRR-Sonderkonten, die beim Staatsschatzamt des Staates eröffnet wurden";

Gesetzgebung des Landes

- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 3. November 2020, Nr. 850, mit dem das „Strategiedokument Aktive Arbeitsmarktpolitik 2020-24“ genehmigt wurde;
- Beschlüsse der Südtiroler Landesregierung vom 28.06.2022, Nr. 464 und vom 04.07.2023, Nr. 575, mit denen der Landesanwendungsplan für die Umsetzung des Programmes „GOL“ angenommen wird;
- ANPAL-Vermerk vom 29.07.2022 (Prot.Nr. 9705) hinsichtlich der Kohärenz des Landesanwendungsplanes mit dem nationalen Programm;
- ANPAL-Vermerk vom 20. Juni 2023 als Ergebnis der Überprüfung des aktualisierten Landesanwendungsplanes;
- Die positive Stellungnahme der „PNRR-Missionseinheit“ („Unità di missione“) des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 23.06.2023 zum öffentlichen Aufruf Nr. 1.
- Die Stellungnahme der Task Force „PNRR“ der Autonomen Provinz Bozen vom 15.06.2022 und vom 30.06.2023;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 15. November 2022, Nr. 830, mit dem die Vereinbarung zur Umsetzung der Reform "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Berufsausbildung" im Rahmen des Nationalen Aufbau- und Resilienzplans („PNRR/GOL“) genehmigt wird;
- Landesgesetz vom 12. November 1992, Nr. 39, Maßnahmen zur Arbeitsmarktförderung;
- Landesgesetz vom 4. Mai 1988, Nr. 15, Regelung der Ausbildungs- und Berufsberatung;
- Landesgesetz vom 12. November 1992, Nr. 40, Ordnung der Berufsbildung;
- Landesgesetz vom 10. August 1977, Nr. 29, Berufsbildungskurse von kurzer Dauer;
- Landesgesetz vom 7. November 1983, Nr. 41, Regelung der Weiterbildung und des öffentlichen Bibliothekswesens;
- Landesgesetz vom 14. Juli 2015, Nr. 7, Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Behinderungen;
- Landesgesetz vom 30. April 1991, Nr. 13 zur Neuordnung der Sozialdienste in der Provinz Bozen;
- Dekret des Landeshauptmanns vom 11. August 2000, Nr. 30, welches die Durchführungsverordnung zu den Maßnahmen der finanziellen Sozialhilfe und zur Zahlung der Tarife der Sozialdienste genehmigt;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 22. März 2016, Nr. 301, Bestimmungen für die ESF-Akkreditierung der Autonomen Provinz Bozen, der das Akkreditierungssystem für die Organisation und Durchführung von Ausbildungs- und/oder Arbeits- und Orientierungsmaßnahmen für Dritte, die vom Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen kofinanziert werden, genehmigt;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 18. Dezember 2018, Nr. 1405, welcher die Kriterien zur Förderung von Ausbildungs- und Orientierungspraktika durch die Abteilung Arbeitsmarktservice und die Bereiche der deutschen und italienischen Berufsbildung festlegt;
- Beschluss der Südtiroler Landesregierung vom 20. Dezember 2016, Nr. 1458, welcher die Richtlinien für die Arbeitseingliederung und Arbeitsbeschäftigung von Menschen mit Behinderung festlegt.



weitere Gesehen

- den öffentlichen Aufruf Nr. 1 zur Durchführung des Programms „Garantie der Beschäftigungsfähigkeit für Arbeitnehmende“, das im Rahmen des nationalen Aufbau- und Resilienzplans („PNRR“) finanziert wird, Mission 5 "Eingliederung und Zusammenhalt", Komponente 1 "Arbeitsmarktpolitik", Reform 1.1 "Aktive Arbeitsmarktpolitik und Bildung", finanziert von der Europäischen Union - Next Generation EU betreffend die Ermittlung der ausführenden Parteien und der zu aktivierenden Maßnahmen, die im Rahmen der Maßnahmenwege 1 „Einstieg-Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, 2 „Weiterbildung – upskilling“, 3 „Ausbildung - Umschulung – reskilling“ vom GOL-Programm in der Provinz Bozen vorgesehen sind;
- das Ergebnis der Zulässigkeits- und Bewertungsverfahren der Bewerbungen und der Finanzierungsansuchen gemäß den Bestimmungen der Abschnitte 7 und 11 des öffentlichen Aufrufs, der durch den Beschluss der Landesregierung vom _____ Nr. ____ genehmigt wurde;
- das Dekret des Direktors der Abteilung Arbeitsmarktservice Nr. ____ vom ____ betreffend die Ermittlung der ausführenden Partei der Maßnahmenwege 1-2-3 in den einzelnen Landesteilgebieten, in die das Landesgebiet zum Zwecke der Konvention unterteilt wird und die Genehmigung der diesbezüglich gewährten Finanzierung;

Festgestellt

dass es notwendig ist, die Maßnahme zur Zuweisung von Mitteln mit einer Verpflichtungserklärung der ausführenden Partei zu vervollständigen, gemäß Abschnitt 12 des Aufrufs;

ALL DIES VORAUSSGESCHICKT

der/die Unterfertigte

..... geboren in (.....), am

wohnhaft in , PLZ , Gemeinde

als gesetzlicher Vertreter der ausführenden Partei
(Bezeichnung)

..... mit Rechtssitz in , Nr.
PLZ , Gemeinde (.....), MwSt-Nummer

als ausführende Partei, gemäß den Artikeln 46 und 47 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 28. Dezember 2000, Nr. 445 in geltender Fassung, sich bewusst über die strafrechtlichen Folgen laut Art. 76 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 28. Dezember 2000, Nr. 445 in geltender Fassung im Falle von Fälscherklärungen sowie Ausstellung und Gebrauch falscher Urkunden

ERKLÄRT UNTER EIGENER VERANTWORTUNG FOLGENDES

Artikel 1 - Gegenstand

Die ausführende Partei erklärt, in den öffentlichen Aufruf Nr. 1 der Autonomen Provinz Bozen (in der Folge auch „Land“) für die Durchführung des Programms für die Beschäftigungsfähigkeitgarantie von Arbeitnehmenden „GOL“, der mit Beschluss der Landesregierung vom _____ Nr. ____ genehmigt wurde (in der Folge „Aufruf“), **Einsicht genommen zu haben**. Der Aufruf, der eingereichte Projektvorschlag und das Verwaltungshandbuch sind Bestandteil dieser Verpflichtungserklärung, auch wenn sie nicht beigefügt sind und mit der Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung **akzeptiert die ausführende Partei ausdrücklich und in vollem Umfang alle hierin festgelegten Bedingungen, Verpflichtungen und Konditionen**.

Sie erklärt außerdem, als ausführende Partei die im Rahmen der PNRR-Mission 5 "Eingliederung und Zusammenhalt", Komponente 1 "Arbeitspolitik", Reform 1.1 "Aktive Arbeitspolitik und Bildung" gewährte Finanzierung bis zu einem Höchstbetrag von Euro _____ für das Landesteilgebiet _____ zu akzeptieren, welcher für die Finanzierung aller Projektaktivitäten (im Folgenden "Maßnahmen") bestimmt ist, wie in Abschnitt 6.2 des Aufrufs dargelegt und erläutert. Dieser Betrag kann gemäß Abschnitt 6 des vorliegenden Dokuments in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Abschnitt 8 des Aufrufs eventuell neu festgelegt werden. Die Auszahlung des Beitrags für die erbrachten Maßnahmen erfolgt in jedem Fall vorbehaltlich erfolgreicher Überprüfungen gemäß Artikel 5 siehe unten.

Die ausführende Partei erklärt, dass sie sich verpflichtet, die oben genannten Maßnahmen innerhalb des Zeitrahmens und in der Art und Weise durchzuführen, wie sie in der Projektbeschreibung angegeben sind, und bis zu ihrem Abschluss die Anweisungen im entsprechenden Verwaltungshandbuch zu befolgen.

Artikel 2 - Fristen für die Projektausführung, Dauer und Betrag

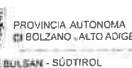
Die Maßnahmen, die in Abschnitt 6.2 und in Anhang 1 des Aufrufs im Einzelnen aufgeführt sind, werden von der ausführenden Partei ab dem Datum des Eingangs dieser unterzeichneten Verpflichtungserklärung bei der Autonomen Provinz Bozen mittels ZEP/PEC eingeleitet.

Die Maßnahmen werden gemäß Abschnitt 8 des Aufrufs und des Verwaltungshandbuchs oder zu einem anderen, zwischen den Parteien gemäß Artikel 6 dieser Verpflichtungserklärung vereinbarten Zeitpunkt materiell abgeschlossen und beendet.

Artikel 3 - Pflichten der ausführenden Partei

Die ausführende Partei erklärt, dass sie sich verpflichtet:

- die Einhaltung aller EU- und staatlichen Rechtsvorschriften zu gewährleisten, insbesondere der Bestimmungen der Verordnung (EU) 2021/241 und des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021, geändert durch das Gesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021;
- **die Maßnahmen nicht aus anderen Quellen des EU-Haushalts zu finanzieren, in Übereinstimmung mit Artikel 9 der Verordnung (EU) 2021/241;**
- **den Grundsatz der Zusätzlichkeit der EU-Unterstützung gemäß Artikel 9 der Verordnung (EU) 2021/241 einzuhalten;**
- **die Projektaktivitäten, die Gegenstand der Bewerbung sind, nicht aus Mitteln gemäß Landesgesetz vom 7. November 1983, Nr. 41 zur Regelung und Förderung der Weiterbildung in der Provinz Bozen zu finanzieren;**
- zu gewährleisten, dass geeignete Maßnahmen zur Einhaltung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung gemäß der Haushaltsordnung (EU, Euratom) 2018/1046 und Artikel 22 der Verordnung (EU) 2021/241 getroffen werden, insbesondere im Hinblick auf die Verhinderung von Interessenkonflikten, Betrug, Korruption und die Wiedereinzahlung und Rückzahlung von unrechtmäßig zugewiesenen Mitteln;
- die Einhaltung der Angaben zu den horizontalen Grundsätzen gemäß Artikel 5 der Verordnung (EU) 2021/241, d.h. des Grundsatzes, dass den Umweltzielen kein erheblicher Schaden zugefügt werden darf, gemäß Artikel 17 der Verordnung (EU) 2020/852 und die Übereinstimmung mit dem von der Europäischen Kommission genehmigten PNRR zu gewährleisten;
- interne Verwaltungskontrollen durchzuführen, die die Einhaltung der EU-Verordnungen und der von der Autonomen Provinz Bozen und im Verwaltungshandbuch des Aufrufes festgelegten Bestimmungen gemäß den Abschnitten 13 und 14 des Aufrufs gewährleisten;
- die geltenden Arbeits-, Sicherheits- und Sozialversicherungsvorschriften sowie die Steuervorschriften einzuhalten;
- **Änderungen der Stammdaten** (Firmenname, Sitz, gesetzlicher Vertreter usw.), die sich aus (außerordentlichen) Beschlüssen der Gesellschaftsorgane ergeben, unverzüglich zu melden;
- alle Schäden zu ersetzen, die Dritten infolge des Verstoßes und/oder der Nichteinhaltung der im Aufruf dargelegten Anforderungen entstehen, und das Land von allen Haftungsklagen freizustellen;
- den für die Durchführung der Maßnahmen vorgelegten Projektvorschlag vollständig umzusetzen und dabei sicherzustellen, **dass die Maßnahmen rechtzeitig anlaufen**, damit es nicht zu Verzögerungen bei der Durchführung kommt, und dass sie in der vorgesehenen Form, Art und Weise und innerhalb des vorgesehenen Zeitrahmens durchgeführt werden;
- alle in diesem Aufruf vorgesehenen Maßnahmen innerhalb des zugewiesenen Landesteilgebiets auf kapillare Weise durchzuführen, um die Teilnahme der Begünstigten zu erleichtern und eine Verteilung auf der Grundlage des Bedarfs zu gewährleisten;
- alle Maßnahmen im Rahmen des Aufrufs je nach der vom Begünstigten gewählten Sprache auf Italienisch oder Deutsch zu erbringen und die Kommunikation mit den Begünstigten je nach deren Wahl auf Italienisch oder Deutsch zu gewährleisten;



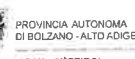
- alle im Aufruf vorgesehenen Maßnahmen kostenlos und ausschließlich für alle von den Arbeitsvermittlungszentren übermittelten Begünstigten entsprechend dem in der Bewertungsphase („Assessment“) festgestellten Bedarf bereitzustellen;
- bei Bedarf die Maßnahmen mit dem Referenz-Arbeitsvermittlungszentrum abzustimmen;
- die Berufsschulen des Landes zu konsultieren und diese im Falle einer positiven Antwort in der in Abschnitt 6.2 beschriebenen Art und Weise in die Bereitstellung von berufsbildenden Maßnahmen einzubeziehen;
- die Informationen über Beginn, Durchführung und Abschluss der Maßnahmen rechtzeitig zu liefern;
- die Aktivitäten erst dann aufzunehmen, wenn die registrierten Begünstigten versichert sind, indem zu ihren Gunsten entsprechende Versicherungspositionen beim gesamtstaatlichen Versicherungsinstitut für Arbeitsunfälle (I.N.A.I.L.) eröffnet sind und entsprechende Versicherungspolice (bei einer zugelassenen Versicherungsagentur) für Haftpflichtversicherung, Versicherung für Schäden gegen Dritte und Unfallversicherungen abgeschlossen sind, die die Risiken der dauerhaften Invalidität und des Todes während der gesamten Dauer der Maßnahmen abdecken;
- den einheitlichen Projektcode (CUP) in allen buchhalterischen und verwaltungsmäßigen Akten anzugeben, die sich auf die von diesem Aufruf betroffenen Maßnahmen beziehen;
- die im Aufruf dargelegten wirtschaftlichen Bedingungen zu akzeptieren und die in den Beschlüssen des außerordentlichen Kommissars von ANPAL vom 9. Mai 2022, Nr. 5, vom 12. April 2023, Nr. 5 in geltender Fassung dargelegten Bestimmungen für die Nutzung der vereinfachten Kostenoptionen einzuhalten;
- gemäß Artikel 22.2, Buchstabe d) der Verordnung (EU) 2021/241, das vom Land verwendete IT-System zu übernehmen, um für jeden Vorgang die Daten in elektronischer Form zu erheben, aufzuzeichnen und zu speichern, welche für die Überwachung, die Bewertung, die Finanzverwaltung, die Überprüfung und die Rechnungsprüfung notwendig sind; dieselben Daten und die diesbezüglichen Unterlagen im obgenannten IT-System hochzuladen;
- die Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Kongruenz der finanziellen, materiellen und verfahrenstechnischen Überwachungsdaten sowie der Daten, die die Erreichung der Interventionsziele belegen, die auf der Grundlage derselben Indikatoren quantifiziert werden, die für die Milestones (Meilensteine) und Zielvorgaben der PNRR-Bezugsmaßnahme festgelegt wurden, zu gewährleisten; die Aufnahme dieser Daten in das vom Land festgelegte Informations- und Verwaltungssystem gemäß den zu diesem Zweck bereitgestellten Angaben;
- alle angeforderten Informationen zu den Verfahren und Überprüfungen im Zusammenhang mit den geltend gemachten Ausgaben gemäß den im Verwaltungshandbuch definierten Verfahren und Instrumenten in Übereinstimmung mit den Abschnitten 13 und 14 des Ausrufes zu liefern;
- die Verfügbarkeit von Belegen über die getätigten Ausgaben und die erreichten Zielvorgaben gemäß Artikel 9 Punkt 4 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31/05/2021, umgewandelt in Gesetz Nr. 108/2021, zu gewährleisten;
- sich zu verpflichten, eine Vorgangsakte mit den technischen und administrativen Unterlagen anzulegen und diesen gemäß Artikel 140 der Verordnung (EG) Nr. 1303 aus dem Jahr 2013 in geltender Fassung mindestens 10 Jahre lang in ihren Geschäftsräumen aufzubewahren und ihn für die von der Verwaltung und den anderen zuständigen staatlichen und EU-Stellen durchzuführenden Kontrollen zur Verfügung zu stellen, unbeschadet der in den staatlichen Rechtsvorschriften vorgesehenen längeren Fristen, und sich für alle Anfragen nach Kontrollen, Informationen, Daten, Unterlagen, Bescheinigungen oder Erklärungen zur Verfügung zu stellen;
- die Überprüfungen der Autonomen Provinz Bozen, der Stabstelle Audit, der Europäischen Kommission und anderer befugter Stellen zu erleichtern, die sowohl vor Ort als auch durch Fernkontrollen durchgeführt werden, und somit für die Aufsichtstätigkeiten der zuständigen Verwaltungen zur Verfügung zu stehen und diese zu akzeptieren;
- die Zahlungsanträge gemäß den vom Land im Verwaltungshandbuch festgelegten Verfahren und unter Einhaltung der in den Abschnitten 13 und 14 des Ausrufes genannten Bestimmungen vorzubereiten, indem die relevanten Daten und Dokumente zu den Verfahren, die für die in den geltenden nationalen Rechtsvorschriften vorgeschriebenen ordentlichen recht- und verwaltungsmäßigen sowie buchhalterischen Kontrollen erforderlich sind, in das IT-System des Landes eingegeben werden, und zwar



in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Artikel 22 der Verordnung (EU) Nr. 2021/241 und Artikel 9 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021, umgewandelt in das Gesetz Nr. 108/2021;

- die Zahlungsanträge ans Land weiterzuleiten, mit beigefügter Abrechnung über die angefallenen Kosten und die realisierten Werte in Bezug auf die mit dem Projekt verbundenen Indikatoren im Bezugszeitraum für den Beitrag zur Erreichung der mit der Maßnahme PNRR verbundenen Ziele, sowie die entsprechenden Belege gemäß dem Zeitplan und den Modalitäten, die in den vom Land eigens definierten Durchführungsbestimmungen festgelegt sind;
- die Verwendung eines eigens vorgesehenen Bankkontos, wenn auch nicht ausschließlich, für die Auszahlung der Zahlungen und die Einführung **einer angemessenen und computergestützten Buchführungskodifizierung¹** für alle Transaktionen im Zusammenhang mit den ausgezahlten Maßnahmen zu gewährleisten, um die Rückverfolgbarkeit der Verwendung der PNRR-Mittel sicherzustellen;
- bei Bedarf an von der Landverwaltung einberufenen Sitzungen teilzunehmen;
- auch durch die Übermittlung regelmäßiger Berichte über den Fortgang der Maßnahmen dafür zu sorgen, dass das Land alle erforderlichen Informationen über die Tätigkeitsbereiche für die Erstellung der Jahresberichte gemäß Artikel 31 der Verordnung (EU) Nr. 2021/241 sowie alle sonstigen Informationen erhält, die angefordert werden können;
- zur Erreichung der mit der jeweiligen PRR-Maßnahme verbundenen Milestones (Meilensteine) und Zielvorgaben beizutragen und auf Anfrage des Landes die erforderlichen Informationen für die Erstellung von Erklärungen über die Erreichung von Zielvorgaben und Milestones (Meilensteinen) sowie von Berichten und Dokumenten über die Umsetzung der Maßnahmen zu liefern;
- zu gewährleisten, dass die in Artikel 34 der Verordnung (EU) 2021/241 vorgesehenen Kommunikations- und Informationspflichten eingehalten werden, indem in den Projektunterlagen angegeben wird, dass die Maßnahmen im Rahmen des PNRR finanziert werden, wobei ausdrücklich auf die Finanzierung durch die Europäische Union und die EU-Initiative „Next Generation EU“ hingewiesen wird (z. B. Verwendung der Formulierung „finanziert durch die Europäische Union - Next Generation EU“), Verwendung des Emblems der Europäischen Union in der Projektdokumentation und Gewährleistung einer angemessenen Verbreitung und Förderung der Maßnahmen, auch online, sowohl im Internet als auch in sozialen Netzwerken, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Kommunikationsstrategie des PNRR;
- die erforderlichen Dokumente und Informationen in Übereinstimmung mit den von der EU-Verordnung und vom Land festgelegten Zeitplänen und Fristen und während der gesamten Dauer des Projekts vorzulegen;
- dafür zu sorgen, dass die zuständigen Stellen unverzüglich informiert werden, indem das Land über die Einleitung und den Verlauf von Gerichts-, Zivil-, Straf- oder Verwaltungsverfahren informiert wird, die sich auf die von dem Projekt betroffenen Maßnahmen auswirken könnten, und alle Unregelmäßigkeiten oder Betrugsfälle mitzuteilen, die bei den in die eigene Zuständigkeit fallenden Kontrollen festgestellt werden, und die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, und zwar unter Einhaltung der vom Land selbst festgelegten Verfahren gemäß Artikel 22 der Verordnung (EU) 2021/241;
- die Projektaktivitäten im Einklang mit den Grundsätzen und spezifischen Verpflichtungen des PNRR in Bezug auf den Grundsatz "Do No Significant Harm" (DNSH) und gegebenenfalls mit den Grundsätzen des Klima- und Digitalen Tagging, der Gleichstellung der Geschlechter, des Schutzes und der Förderung der Jugend und der Verringerung der Unterschiede zwischen Landesteilen durchzuführen;
- anzuerkennen und den eigenen Mitarbeitern klarzumachen, dass die in Artikel 29 des Gesetzesdekrets 276/03 genannte Solidarität gemäß dem Beschluss des Kassationsgerichtshofs Nr. 5415 vom 18. Februar 2022 in Bezug auf die in Artikel 2 Absatz 1 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165/2001 genannten öffentlichen Verwaltungen nicht anwendbar ist;
- die Bestimmungen der europäischen Verordnung Nr. 679/2016 "Allgemeine Datenschutzverordnung" bei der Kommunikation und Übermittlung personenbezogener Daten für die Kontrolltätigkeiten des Landes einzuhalten;
- den Begünstigten der geförderten Maßnahmen am ersten Tag der Tätigkeit den Informationsvermerk für die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß der europäischen Verordnung Nr. 679/2016 "Allgemeine Datenschutzverordnung" zuzustellen;

¹ Gemäß Artikel 9, Absatz 4 des Gesetzesdekrets Nr. 77 vom 31. Mai 2021



- den Vertrag gemäß Artikel 28 der Datenschutz- Grundverordnung 2016/679 (Anhang 7-bis dieses Aufrufs) als Datenverarbeiter zu unterzeichnen;

Um das Risiko einer Doppelfinanzierung der im Aufruf genannten Maßnahmen auszuschließen, **garantiert** die ausführende Partei, die für die Auszahlung derselben verantwortlich ist, außerdem, dass die Maßnahmen nicht - auch nicht teilweise **und für dieselben Kosten** - durch andere öffentliche Finanzierungen als die im Aufruf vorgesehenen unterstützt werden, und **verpflichtet sich**, von den Begünstigten keine Auszahlung von Beträgen unter irgendeinem Titel zu verlangen.

Die ausführende Partei erklärt außerdem, dass sie sich verpflichtet, die Grundsätze für die Maßnahmen des Aufbau- und Resilienzplanes - PNRR einzuhalten, die in der zum Zeitpunkt der Bewerbung unterzeichneten Erklärung (Anhang 6 des Aufrufs) dargelegt sind, die einen integralen Bestandteil dieser Verpflichtungserklärung bildet, auch wenn sie nicht materiell beigefügt ist.

Die Nichteinhaltung der oben genannten Verpflichtungen führt zur Anwendung von Sanktionen in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Aufrufs.

Die ausführende Partei betraut die folgende Person mit den Aufgaben, die für den/die technische/n Leiter/in für die Funktionen der Planung und Durchführung der Maßnahmen vorgesehen sind (Abschnitt 6.2 des Aufrufs):

Vorname:

Nachname:

Steuernummer:

Die ausführende Partei betraut die folgende Person mit den Aufgaben des/der Verwaltungsleiters/in für die Überwachung und Berichterstattung über die Maßnahmen (Abschnitt 6.2 des Aufrufs):

Vorname:

Nachname:

Steuernummer:

In jedem Fall verpflichtet sich die ausführende Partei, die oben genannten Personen während der Durchführungsphase nicht zu ersetzen, außer im Falle höherer Gewalt und in jedem Fall nur nach Anfrage bei der Landesverwaltung, um eine spezielle Genehmigung zu erhalten, sie durch Personen zu ersetzen, die über einen Lebenslauf von mindestens gleichem Niveau verfügen müssen.

Artikel 4- Verfahren zur Berichterstattung über Ausgaben und Fortschritte bei der Erreichung von Milestones (Meilenstein) und Zielvorgaben des Aufbau- und Resilienzplanes - PNRR

Die ausführende Partei erfasst gemäß den Angaben des Landes die Daten zum finanziellen Fortschritt im IT-System und implementiert dieses System mit den spezifischen Unterlagen zu jeder Maßnahme und jedem Ausgabenbeleg, um die Durchführung der verwaltungsmäßigen und buchhalterischen Kontrollen gemäß Artikel 22 der Verordnung (EU) 2021/241 zu ermöglichen.

Daher muss die ausführende Partei in regelmäßigen Abständen über das IT-System einen Zahlungsantrag beim Land einreichen, einschließlich der Unterlagen zum Nachweis der Fortschritte in Bezug auf die Indikatoren der Maßnahmen, insbesondere in Bezug auf die Milestones (Meilensteine) und Zielvorgaben des Aufbau- und Resilienzplans - PNRR. Diesem Antrag müssen die im Verwaltungshandbuch ausdrücklich genannten Unterlagen beigefügt werden.

Die beteiligten Strukturen auf den verschiedenen Kontrollebenen führen gemäß Artikel 22 der Verordnung (EU) 2021/241 Kontrollen der Verfahren, Ausgaben und Zielvorgaben durch, um den Schutz der finanziellen Interessen der Union, die Verhütung, Aufdeckung und Korrektur von Betrug, Korruption und Interessenkonflikten sowie die Wiedereinzahlung rechtsgrundlos gezahlter oder nicht ordnungsgemäß verwendeter Beträge zu gewährleisten.

Artikel 5 - Verfahren für die Auszahlungen an die ausführende Partei



Die Zahlungen an die ausführende Partei erfolgen nach den im Aufruf festgelegten Verfahren und den im Verwaltungshandbuch definierten Modalitäten im Einklang mit den Abschnitten 13 und 14 des Aufrufes.

Die Zahlung zugunsten der ausführenden Partei erfolgt erst nach positiver Prüfung der Korrektheit der Durchführungs- und Berichtsverfahren, der Ordnungsmäßigkeit der Ausgaben und der Erfüllung aller Vorgaben laut Vorschriften der EU und des Staates, die auf den Aufbau- und Resilienzplan-PNRR anwendbar sind, sowie vom Aufruf und von den Durchführungsunterlagen vorgesehen sind. Die in Artikel 29 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 276 vom 10. September 2003 genannte Solidarität ist gemäß dem Beschluss des Kassationsgerichtshofs Nr. 5415 vom 18. Februar 2022 nicht auf die in Artikel 2 Absatz 1 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165 vom 30. März 2001 genannten öffentlichen Verwaltungen anwendbar.

Artikel 6 - Änderungen am Projekt

Änderungen und Abweichungen dürfen nur mit vorheriger Genehmigung des Landes in der im Verwaltungshandbuch festgelegten Weise vorgenommen werden.

Das Land erkennt keine Ausgaben im Zusammenhang mit Änderungen der Aktivitäten der Maßnahmen an, die nicht im Voraus genehmigt wurden. Das Land behält sich jedoch das Recht vor, nach Rücksprache mit der ausführenden Partei, Änderungen an den einzelnen Maßnahmen vorzunehmen, die sie für notwendig erachtet, um die Zielvorgaben des GOL-PNRR und die im Landesanwendungsplan dargelegten Ziele zu erreichen. Die vorgenannten möglichen Änderungen führen nicht zu einer Revision dieser Verpflichtungserklärung.

Artikel 7 – Aufhebung der Mittelbindung

Die eventuelle Aufhebung der Mittelbindung für den Plan, die in Artikel 24 der Verordnung 2021/241 und Artikel 8 der Verordnung Nr. 77 vom 31/05/2021, geändert durch das Umwandlungsgesetz Nr. 108 vom 29. Juli 2021, vorgesehen ist, bedeutet die Kürzung oder den Widerruf der Mittel für die Maßnahmen, die die gesetzten Zielvorgaben nicht erreicht haben, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Abschnitt 19 des Aufrufs.

Artikel 8 - Finanzielle Berichtigungen

Jede vor oder nach der Auszahlung des öffentlichen Beitrags zugunsten der ausführenden Partei festgestellte Unregelmäßigkeit in der Verwaltung der Ausgaben führt zu einer sofortigen Berichtigung und die gezahlten Beträge werden gemäß Artikel 22 der Verordnung (EU) Nr. 2021/241 wieder eingezogen. Zu diesem Zweck verpflichtet sich die ausführende Partei, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Provinz, alle rechtsgrundlos erhaltenen Beträge zurückzuzahlen. Die ausführende Partei ist verpflichtet, unverzüglich alle Informationen über Fehler oder Unterlassungen zu übermitteln, die zu einer Kürzung oder einem Widerruf des Beitrages führen können.

Artikel 9 - Lösung von Kontroversen

Diese Verpflichtungserklärung unterliegt dem italienischen Recht. Die ausführende Partei erklärt sich damit einverstanden, dass alle Kontroversen bezüglich der Auslegung, der Ausführung, der Gültigkeit oder der Wirksamkeit in die ausschließliche Zuständigkeit des Gerichts von Bozen fallen.

Artikel 10 - Kommunikation und Austausch von Informationen

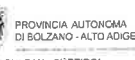
Jegliche Kommunikation mit dem Land muss per institutioneller E-Mail oder zertifizierter E-Mail (ZEP/PEC) in der im Verwaltungshandbuch festgelegten Weise erfolgen.

Artikel 11 – Wirksamkeit

Diese Verpflichtungserklärung, die von der ausführenden Partei ordnungsgemäß unterzeichnet wurde, wird am Tag ihrer Einholung durch das Land wirksam.

Die ausführende Partei ERKLÄRT, dass sie darüber informiert ist, dass:

- die gesammelten Daten und Unterlagen ausschließlich im Rahmen dieses Verfahrens verarbeitet werden, auch auf elektronischem Wege, in Übereinstimmung mit der europäischen Verordnung Nr. 679/2016 "Allgemeine Datenschutzverordnung" und unter Einhaltung der Bestimmungen der EU-Verordnungen über den elektronischen Datenaustausch;



- besondere Kategorien personenbezogener Daten und juristische Daten nicht ans Land weitergeleitet werden müssen, da diese Art von Daten für den Zweck der Kontrolle nicht unbedingt notwendig und relevant ist. Alle sensiblen und gerichtlichen Daten, die in den ans Land gesendeten Dokumenten enthalten sind, werden, sofern sie nicht angefordert wurden, unverzüglich gelöscht und in keiner Weise verarbeitet.

Nach der Gewährung des Zuschusses wird die ausführende Partei in die vom Land veröffentlichte Liste der Begünstigten mit der Bezeichnung des Projekts und dem Betrag der entsprechenden öffentlichen Förderung aufgenommen.

VERPFLICHTET sich weiters

- den in Artikel 1, Absätze 125 und 128 des Gesetzes Nr. 124 von 2017 in geltender Fassung festgelegten Verpflichtungen in Bezug auf die darin vorgesehenen Erfüllungen nachzukommen, die die Notwendigkeit betreffen, dass die Empfänger von Subventionen, Beiträgen, entgeltlichen Aufträgen und in jedem Fall von öffentlichen wirtschaftlichen Vorteilen den in denselben Bestimmungen festgelegten Veröffentlichungspflichten nachkommen;
- mit ehemaligen Bediensteten der öffentlichen Verwaltung, welche ihr selbst gegenüber Vertrags- oder Entscheidungsbefugnisse ausgeübt haben, innerhalb des Dreijahreszeitraumes ab Beendigung des Dienstverhältnisses kein abhängiges oder freiberufliches Vertragsverhältnis abzuschließen und ihnen auf jeden Fall keine Aufträge zu erteilen; bei Nichteinhaltung dieser Bestimmung werden die in Artikel 53, Absatz 16-ter des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165/2001 in geltender Fassung vorgesehenen Sanktionen verhängt.

Ort und Datum

Digital unterzeichnet

ALLEGATO 9 – GOL Avviso n. 1

ATTO D'OBBLIGO CONNESSO ALL'ACCETTAZIONE DEL FINANZIAMENTO CONCESSO DALLA PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO PER L'ATTUAZIONE DEL PROGRAMMA GARANZIA OCCUPABILITÀ DEI LAVORATORI

Avviso pubblico n. 1 per l'attuazione del Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori da finanziare nell'ambito del Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR), Missione 5 "Inclusione e coesione", Componente 1 " Politiche per il Lavoro", Riforma 1.1 "Politiche Attive del Lavoro e Formazione", finanziato dall'Unione europea – Next Generation EU

CUP B51D22000530006

VISTE LE SEGUENTI NORMATIVE

Normativa dell'Unione Europea

- Regolamento (UE) 2021/241 del 12 febbraio 2021, che istituisce il dispositivo per la ripresa e la resilienza;
- Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) approvato con Decisione del Consiglio ECOFIN del 13 luglio 2021 e notificata all'Italia dal Segretariato generale del Consiglio con nota LT161/21, del 14 luglio 2021; in particolare, la Missione 5 "Inclusione e coesione", Componente 1 " Politiche per il Lavoro", Riforma 1.1 "Politiche Attive del Lavoro e Formazione" del PNRR;
- Regolamento (UE) 2018/1046 del 18 luglio 2018, che stabilisce le regole finanziarie applicabili al bilancio generale dell'Unione, che modifica i Regolamenti (UE) n. 1296/2013, n. 1301/2013, n. 1303/2013, n. 1304/2013, n. 1309/2013, n. 1316/2013, n. 223/2014, n. 283/2014 e la decisione n. 541/2014/UE e abroga il regolamento (UE, EURATOM) n. 966/2012;
- Regolamento delegato (UE) 2021/702 del 10 dicembre 2020, recante modifica del Regolamento delegato (UE) 2015/2195 che integra il Regolamento (UE) n. 1304/2013 del Parlamento europeo e del Consiglio relativo al Fondo sociale europeo, per quanto riguarda la definizione di tabelle standard di costi unitari e di importi forfettari per il rimborso da parte della Commissione agli Stati membri delle spese sostenute";
- Regolamento (UE) 2016/679 del 27 aprile 2016, relativo alla protezione delle persone fisiche con riguardo al trattamento dei dati personali, nonché alla libera circolazione di tali dati e che abroga la direttiva 95/46/CE (regolamento generale sulla protezione dei dati);
- Regolamento (UE) 2020/2094 del Consiglio del 14 dicembre 2020 che istituisce uno strumento dell'Unione Europea per la ripresa, a sostegno alla ripresa dell'economia dopo la crisi COVID-19;
- Regolamento (UE) 2020/2221 del Parlamento europeo e del Consiglio del 23 dicembre 2020 che modifica il regolamento (UE) n. 1303/2013 per quanto riguarda le risorse aggiuntive e le modalità di attuazione per fornire assistenza allo scopo di promuovere il superamento degli effetti della crisi nel contesto della pandemia di COVID-19 e delle sue conseguenze sociali e preparare una ripresa verde, digitale e resiliente dell'economia (REACT-EU);
- in particolare, l'articolo 17 Regolamento UE 2020/852 che definisce gli obiettivi ambientali, tra cui il principio di non arrecare un danno significativo (DNSH, "Do no significant harm"), e la Comunicazione della Commissione UE 2021/C 58/01 recante "Orientamenti tecnici sull'applicazione del principio «non arrecare un danno significativo» a norma del regolamento sul dispositivo per la ripresa e la resilienza";
- Regolamento Delegato UE 2021/2106 della Commissione del 28 settembre 2021, che integra il Regolamento UE 2021/241 del Parlamento europeo e del Consiglio, che istituisce il dispositivo per la ripresa e la resilienza, stabilendo gli indicatori comuni e gli elementi dettagliati del quadro di valutazione della ripresa e della resilienza.



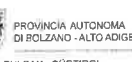
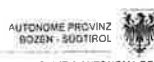
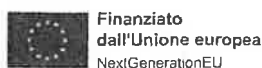
Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



Normativa nazionale

- Decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 5 novembre 2021 "Adozione del Programma nazionale per la Garanzia Occupabilità dei Lavoratori (GOL)", pubblicato in G.U. n. 306 del 27 dicembre 2021;
- Decreto del Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali del 14 dicembre 2021 di adozione del "Piano Nazionale Nuove Competenze", pubblicato in G.U. n. 307 del 28 dicembre 2021;
- Legge 31 dicembre 2009, n. 196, recante «Legge di contabilità e finanza pubblica», come modificata dalla legge 7 aprile 2011, n. 39, recante «Modifiche alla legge 31 dicembre 2009, n. 196, conseguenti alle nuove regole adottate dall'Unione Europea in materia di coordinamento delle politiche economiche degli Stati membri»;
- Legge 30 dicembre 2021, n. 234, recante «Bilancio di previsione dello Stato per l'anno finanziario 2022 e bilancio pluriennale per il triennio 2022-2024»;
- Decreto del Presidente del Consiglio dei ministri 24 giugno 2021, n. 140, recante «Regolamento di organizzazione del Ministero del lavoro e delle politiche sociali», pubblicato nella Gazzetta Ufficiale n. 241 dell'8 ottobre 2021;
- Decreto legislativo 14 settembre 2015, n. 150, recante «Disposizioni per il riordino della normativa in materia di servizi per il lavoro e di politiche attive, ai sensi dell'art. 1, comma 3, della legge 10 dicembre 2014, n. 183», e in particolare l'articolo 4, comma 1, che istituisce l'Agenzia nazionale delle politiche attive del lavoro – ANPAL;
- Decreto-legge 6 maggio 2021, n. 59 convertito con modificazioni dalla legge 1° luglio 2021, n. 101, recante «Misure urgenti relative al Fondo complementare al Piano nazionale di ripresa e resilienza e altre misure urgenti per gli investimenti»;
- Decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77, convertito con modificazioni dalla legge 29 luglio 2021, n. 108, recante: «Governance del Piano nazionale di ripresa e resilienza e prime misure di rafforzamento delle strutture amministrative e di accelerazione e snellimento delle procedure»;
- in particolare, l'articolo 8, del suddetto decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77, ai sensi del quale ciascuna amministrazione centrale titolare di interventi previsti nel PNRR provvede al coordinamento delle relative attività di gestione, nonché al loro monitoraggio, rendicontazione e controllo;
- Decreto del Ministro per la Pubblica Amministrazione, adottato di concerto con il Ministro dell'Economia e delle Finanze, del 4 ottobre 2021 (G.U. n. 256 del 26 ottobre 2021), concernente l'istituzione della struttura di missione PNRR, ai sensi dell'articolo 8 del citato decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77;
- Decreto-legge 9 giugno 2021, n. 80, convertito con modificazioni, dalla legge 6 agosto 2021, n. 113, recante: «Misure urgenti per il rafforzamento della capacità amministrativa delle pubbliche amministrazioni funzionali all'attuazione del Piano nazionale di ripresa e resilienza (PNRR) e per l'efficienza della giustizia»;
- in particolare, il secondo periodo del comma 1 dell'articolo 7 del citato decreto-legge 9 giugno 2021, n. 80, ai sensi del quale «Con decreto del Presidente del Consiglio dei ministri, su proposta del Ministro dell'economia e delle finanze, si provvede alla individuazione delle amministrazioni di cui all'art. 8, comma 1, del decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77»;
- Decreto del Presidente del Consiglio dei Ministri 9 luglio 2021 recante l'individuazione delle amministrazioni centrali titolari di interventi previsti dal PNRR ai sensi dell'articolo 8, comma 1, del decreto-legge 31 maggio 2021, n. 77;
- l'articolo 50-bis, commi 8 e 9, del decreto-legge 25 maggio 2021, n. 73, che prevede l'istituzione nello stato di previsione del Ministero del lavoro e delle politiche sociali di un fondo denominato: «Fondo per il potenziamento delle competenze e la riqualificazione professionale», con una dotazione iniziale di 50 milioni di euro per l'anno 2021, finalizzato a contribuire al finanziamento di progetti formativi rivolti ai lavoratori beneficiari di trattamenti di integrazione salariale per i quali è programmata una riduzione dell'orario di lavoro superiore al 30 per cento, calcolata in un periodo di dodici mesi, nonché ai percettori della nuova prestazione di Assicurazione sociale per l'impiego (NASpI);
- Legge 16 gennaio 2003, n. 3, recante «Disposizioni ordinamentali in materia di pubblica amministrazione» e, in particolare, l'articolo 11, comma 2-bis, ai sensi del quale «Gli atti amministrativi anche di natura regolamentare adottati dalle Amministrazioni di cui all'articolo 1, comma 2, del decreto legislativo 30 marzo

- 2001, n. 165, che dispongono il finanziamento pubblico o autorizzano l'esecuzione di progetti di investimento pubblico, sono nulli in assenza dei corrispondenti codici di cui al comma 1 che costituiscono elemento essenziale dell'atto stesso;
- Delibera del CIPE n. 63 del 26 novembre 2020 che introduce la normativa attuativa della riforma del CUP;
 - Circolare MEF 14 ottobre 2021, n. 21, protocollo 266985 "Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) – Trasmissione delle Istruzioni Tecniche per la selezione dei progetti PNRR";
 - Circolare MEF 10 febbraio 2022, n. 9, protocollo 22116 "Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) – Trasmissione delle Istruzioni Tecniche per la redazione dei sistemi di gestione e controllo delle amministrazioni centrali titolari di interventi del PNRR";
 - Legge 28 marzo 2019, n. 26 "Conversione in legge, con modificazioni, del decreto-legge 28 gennaio 2019, n. 4, recante disposizioni urgenti in materia di reddito di cittadinanza e di pensioni";
 - Decreto del Presidente della Repubblica 26 ottobre 1972, n. 633 "Istituzione e disciplina dell'imposta sul valore aggiunto";
 - Decreto del Ministro dell'economia e delle finanze del 6 agosto 2021 relativo all'assegnazione delle risorse in favore di ciascuna Amministrazione titolare degli interventi PNRR e corrispondenti milestone e target;
 - l'articolo 1, comma 1042 della legge 30 dicembre 2020, n. 178 ai sensi del quale con uno o più decreti del Ministro dell'economia e delle finanze sono stabilite le procedure amministrativo-contabili per la gestione delle risorse di cui ai commi da 1037 a 1050, nonché le modalità di rendicontazione della gestione del Fondo di cui al comma 1037;
 - l'articolo 1, comma 1043, secondo periodo della legge 30 dicembre 2020, n. 178, ai sensi del quale al fine di supportare le attività di gestione, di monitoraggio, di rendicontazione e di controllo delle componenti del Next Generation EU, il Ministero dell'economia e delle finanze - Dipartimento della Ragioneria generale dello Stato sviluppa e rende disponibile un apposito sistema informatico;
 - i principi trasversali previsti dal PNRR, quali, tra l'altro, il principio del contributo all'obiettivo climatico e digitale (c.d. tagging), il principio di parità di genere e l'obbligo di protezione e valorizzazione dei giovani;
 - gli obblighi di assicurare il conseguimento di target e milestone e degli obiettivi finanziari stabiliti nel PNRR;
- Deliberazioni del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022, n. 5, del 16 maggio 2022, n. 6, del 7 novembre 2022, n. 12, del 12 aprile 2023, n. 5 che adottano gli strumenti per l'attuazione dell'Assessment e gli standard dei servizi GOL e relative unità di costo standard
- Circolare ANPAL del 5 agosto 2022, n. 1 sulla definizione operativa di obiettivi e traguardi di GOL e gestione della condizionalità;
 - Deliberazione del Commissario straordinario di ANPAL del 7 novembre 2022, n. 11 sul trattamento dei dati personali nel Programma GOL;
 - Nota operativa ANPAL del 5 dicembre 2022, n. 16583 sul coordinamento in materia di definizione operativa degli obiettivi e dei traguardi di GOL;
 - Nota operativa del 19 gennaio 2023, n. 589 che adotta gli strumenti di analisi della domanda di lavoro e delle competenze dei lavoratori (skill gap analysis e labour market intelligence).
 - Circolare MEF 21 giugno 2022, n.27, "Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) – Monitoraggio delle misure PNRR";
 - Circolare MEF 4 luglio 2022, n. 28, su "Controllo di regolarità amministrativa e contabile dei rendiconti di contabilità ordinaria e di contabilità speciale";
 - Circolare MEF 26 luglio 2022, n.29, "Modalità di erogazione delle risorse PNRR e principali modalità di contabilizzazione da parte degli enti territoriali soggetti attuatori";
 - Circolare MEF 11 agosto 2022, n.30, "Sulle procedure di controllo e rendicontazione delle misure PNRR";
 - Circolare MEF 13 ottobre 2022, n.33, "Aggiornamento Guida operativa per il rispetto del principio di non arrecare danno significativo all'ambiente (cd. DNSH)";
 - Circolare MEF 17 ottobre 2022, n.34, recante le "Linee guida metodologiche per la rendicontazione degli indicatori comuni per il Piano nazionale di ripresa e resilienza";



- Circolare MEF 2 gennaio 2023, n.1, "Controllo preventivo di regolarità amministrativa e contabile di cui al decreto legislativo 30 giugno 2011, n.123. Precisazioni relative anche al controllo degli atti di gestione delle risorse del PNRR";
- Circolare MEF 13 marzo 2023, n. 10, recante "Interventi PNRR. Ulteriori indicazioni operative per il controllo preventivo e il controllo dei rendiconti delle Contabilità Speciali PNRR aperte presso la Tesoreria dello Stato";

Normativa provinciale

- Deliberazione del 3 novembre 2020, n. 850 della Giunta Provinciale che adotta il documento strategico "Politica del lavoro 2020-2024";
- Deliberazioni della Giunta provinciale del 28 giugno 2022, n. 464 e del 04 luglio 2023, n. 575 che adottano il Piano Attuativo provinciale per la realizzazione del Programma GOL;
- Nota ANPAL prot. n. 9705 del 29 luglio 2022 in esito della valutazione del Piano Attuativo provinciale del Programma GOL della Provincia Autonoma di Bolzano;
- Nota ANPAL del 20 giugno 2023 in esito della valutazione dell'aggiornamento del Piano Attuativo provinciale del Programma GOL della Provincia Autonoma di Bolzano;
- Il parere dell'Unità di Missione del Ministero del lavoro e delle politiche sociali del 23 giugno 2023 sull'Avviso pubblico n. 1;
- Pareri della Task Force "PNRR" della Provincia autonoma di Bolzano del 15.06.2022 e del 30.06.2023;
- Deliberazione del 15 novembre 2022, n. 830 della Giunta Provinciale che approva l'Accordo per la realizzazione della riforma "Politiche attive del lavoro e formazione professionale" nell'ambito del Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza;
- Legge provinciale 12 novembre 1992, n. 39 Interventi di politica del lavoro;
- Legge provinciale 4 maggio 1988, n. 15 Disciplina dell'orientamento scolastico e professionale;
- Legge provinciale 12 novembre 1992, n. 40 Ordinamento della formazione professionale;
- Legge provinciale 10 agosto 1977 n. 29 Corsi di formazione professionale di breve durata;
- Legge provinciale 7 novembre 1983, n. 41 per la disciplina dell'educazione permanente e del sistema delle biblioteche pubbliche;
- Legge provinciale 14 luglio 2015, n. 7 Partecipazione e inclusione delle persone con disabilità;
- Legge provinciale 30 aprile 1991, n. 13 sul riordino dei servizi sociali in provincia di Bolzano;
- Decreto del Presidente della Giunta Provinciale 11 agosto 2000, n. 30 che approva il regolamento relativo agli interventi di assistenza economica sociale ed il pagamento delle tariffe nei servizi sociali;
- Deliberazione del 22 marzo 2016, n. 301 della Giunta Provinciale che approva il sistema di accreditamento adottato per l'organizzazione e l'erogazione delle attività di formazione e/o orientamento al lavoro e sul lavoro rivolta a terzi cofinanziata dal Fondo Sociale Europeo della Provincia Autonoma di Bolzano;
- Deliberazione del 18 dicembre 2018, n. 1405 della Giunta Provinciale che definisce i criteri per la promozione di tirocini di formazione ed orientamento da parte della Ripartizione Lavoro e delle Aree della Formazione professionale tedesca e italiana;
- Deliberazione del 20 dicembre 2016, n. 1458 della Giunta Provinciale che definisce i criteri per l'inserimento e l'occupazione lavorativa delle persone con disabilità;

VISTO altresì

- l'Avviso pubblico n. 1 per l'attuazione del Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori da finanziare nell'ambito del Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR), Missione 5 "Inclusione e coesione", Componente 1 " Politiche per il Lavoro", Riforma 1.1 "Politiche Attive del Lavoro e Formazione", finanziato dall'Unione europea – Next Generation EU relativo alla individuazione dei soggetti esecutori e delle misure da attivarsi nell'ambito dei Percorsi 1 "Reinserimento lavorativo", 2 "Aggiornamento – upskilling", 3 "Riqualificazione – reskilling" previsti da GOL in Provincia di Bolzano;

- l'esito delle procedure di istruttoria di ammissibilità e valutazione delle domande di candidatura e finanziamento ai sensi di quanto previsto alle Sezioni 7 e 11 dell'Avviso pubblico approvato con deliberazione della Giunta Provinciale del ____ n. ____;
- il decreto del Direttore della Ripartizione Servizio Mercato del lavoro n. ____ del ____ relativo alla individuazione del soggetto esecutore dei percorsi 1-2-3 in ogni Area Territoriale in cui è convenzionalmente suddiviso il territorio provinciale e all'approvazione del relativo finanziamento concesso;

CONSIDERATA

la necessità di perfezionare l'atto di assegnazione delle risorse con un Atto d'obbligo da parte del Soggetto esecutore, ai sensi di quanto previsto alla Sezione 12 dell'Avviso pubblico;

TUTTO CIÒ PREMESSO E RITENUTO

il/la Sottoscritto/a nato/a a: (..) il
e residente in cap Comune (..)
in qualità di Legale Rappresentante del Soggetto esecutore (*denominazione*).....
con sede legale in via n. cap Comune di (..) p.iva.....

quale soggetto esecutore, ai sensi degli articoli 46 e 47 del D.P.R. 28 dicembre 2000, n. 445 e ss.mm., consapevole delle sanzioni penali richiamate dall'art. 76 del D.P.R. 28.12.2000 n. 445, in caso di dichiarazioni mendaci e di formazione o uso di atti falsi

DICHIARA SOTTO LA PROPRIA RESPONSABILITÀ QUANTO SEGUE

Articolo 1 - Oggetto

Il Soggetto esecutore dichiara di aver preso visione dell'Avviso pubblico n. 1 della Provincia Autonoma di Bolzano (di seguito Provincia) per l'attuazione del Programma Garanzia Occupabilità dei Lavoratori approvato con deliberazione della Giunta Provinciale del ____ n. ____ (di seguito Avviso). L'Avviso e la proposta progettuale presentata e il Manuale di gestione sono parte integrante del presente atto, ancorché non allegati, e con la sottoscrizione dell'Atto d'obbligo, il soggetto esecutore ne accetta espressamente e integralmente tutti i termini, gli obblighi e le condizioni ivi previsti.

Dichiara, altresì, di accettare, in qualità di Soggetto esecutore, il finanziamento concesso a valere sul PNRR Missione 5 "Inclusione e coesione", Componente 1 " Politiche per il Lavoro", Riforma 1.1 "Politiche Attive del Lavoro e Formazione" fino ad un importo massimo di euro ____ per l'Area Territoriale ____, destinato al finanziamento di tutte le attività di progetto (di seguito Misure), così come declinate e dettagliate nella Sezione 6.2 dell'Avviso. Tale importo potrà essere eventualmente rideterminato ai sensi dell'articolo 6 del presente atto, in conformità con quanto previsto alla Sezione 8 dell'Avviso. In ogni caso il pagamento del contributo per le Misure erogate è subordinato alle verifiche con esito positivo come previsto nel successivo articolo 5.

Dichiara di obbligarsi a svolgere le Misure sopra identificate nei tempi e nei modi indicati nei documenti descrittivi del progetto e a rispettare, fino al termine delle stesse, le indicazioni contenute nel relativo Manuale di gestione.

Articolo 2 - Termini di attuazione del progetto, durata e importo

Le Misure, indicate dettagliatamente nella Sezione 6.2 dell'Avviso e nell'Allegato 1 di quest'ultimo, dovranno essere avviate dal Soggetto esecutore a partire dalla data di ricezione da parte della Provincia a mezzo PEC del presente atto sottoscritto.



Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



ANPAL
Agenzia Nazionale Attività del Lavoro

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE



Le Misure dovranno essere portate materialmente a termine e completate nel rispetto di quanto previsto nella Sezione 8 dell'Avviso e dal Manuale di gestione, ovvero nella diversa data eventualmente concordata tra le parti con le modalità di cui all'articolo 6 del presente Atto.

Articolo 3 - Obblighi del Soggetto esecutore

Il Soggetto esecutore dichiara di obbligarsi:

- ad assicurare il rispetto di tutte le disposizioni previste dalla normativa comunitaria e nazionale, con particolare riferimento a quanto previsto dal Reg. (UE) 2021/241 e dal decreto-legge 31 maggio /2021, n. 77, come modificato dalla legge 29 luglio 2021, n. 108;
- **ad evitare il finanziamento delle misure con altre fonti del bilancio dell'Unione Europea, in ottemperanza a quanto previsto dall'articolo 9 del Reg. (UE) 2021/241;**
- **a rispettare il principio di addizionalità del sostegno dell'Unione Europea previsto dall'articolo 9 del Reg. (UE) 2021/241;**
- **a non finanziare le attività progettuali oggetto della domanda di candidatura con risorse di cui alla legge provinciale 7 novembre 1983 n. 41 che disciplina e promuove il sistema di educazione permanente nella Provincia Autonoma di Bolzano;**
- ad assicurare l'adozione di misure adeguate volte a rispettare il principio di sana gestione finanziaria secondo quanto disciplinato nel Regolamento finanziario (UE, Euratom) 2018/1046 e nell'art.22 del Regolamento (UE) 2021/241, in particolare in materia di prevenzione dei conflitti di interessi, delle frodi, della corruzione e di recupero e restituzione dei fondi che sono stati indebitamente assegnati;
- a rispettare le indicazioni in relazione ai principi orizzontali di cui all'art. 5 del Reg. (UE) 2021/241 ossia il principio di non arrecare un danno significativo agli obiettivi ambientali, ai sensi dell'articolo 17 del Reg. (UE) 2020/852 e garantire la coerenza con il PNRR approvato dalla Commissione europea;
- ad adottare proprie procedure interne, assicurando la conformità ai regolamenti comunitari e a quanto indicato dalla Provincia Autonoma di Bolzano e nel Manuale di gestione dell'Avviso, in conformità con quanto indicato nelle Sezioni 13 e 14 dell'avviso;
- a osservare la normativa vigente in materia di lavoro, sicurezza ed assicurazioni sociali obbligatorie, nonché rispettare la normativa in materia fiscale;
- a comunicare tempestivamente le eventuali **variazioni dei dati anagrafici** (ragione sociale, sede legale, legale rappresentante, etc) risultanti da deliberazioni (straordinarie) degli organi sociali;
- risarcire eventuali danni cagionati a terzi conseguenti alla violazione e/o all'inadempimento delle prescrizioni contenute nell'Avviso, mantenendo indenne la Provincia da qualsiasi azione di responsabilità;
- a dare piena attuazione alla proposta progettuale presentata per la realizzazione delle Misure, garantendone l'**avvio tempestivo** per non incorrere in ritardi attuativi e la relativa erogazione nella forma, nei modi e nei tempi previsti;
- ad erogare tutte le misure previste dal presente Avviso all'interno dell'Area Territoriale assegnata in modo capillare, al fine di agevolare la partecipazione dei beneficiari, garantendo la distribuzione in base alla richiesta;
- ad erogare tutte le misure previste dal presente Avviso in lingua italiana o tedesca in relazione alla lingua scelta dal beneficiario e a garantire la comunicazione con i beneficiari in lingua italiana o tedesca secondo la scelta di questi ultimi;
- ad erogare in forma gratuita ed esclusiva tutte le misure previste del presente Avviso a favore di tutti i beneficiari inviati da parte dei CML secondo le esigenze evidenziate nella fase di Assessment;
- a concordare ove richiesto gli interventi con il Centro mediazione lavoro di riferimento;
- a consultare ed in caso di risposta affermativa coinvolgere nell'erogazione delle misure formative tecnico professionali, le Scuole Professionali Provinciali, nelle modalità descritte nella precedente Sezione 6.2;
- a fornire puntuali informazioni sull'avvio, conduzione e conclusione delle attività;
- ad assicurare il rispetto della normativa in materia fiscale, previdenziale, assicurativa e di sicurezza dei lavoratori;
- ad avviare le attività solo dopo aver assicurato i beneficiari iscritti provvedendo all'apertura di apposite posizioni assicurative a favore degli stessi presso l'I.N.A.I.L. ed alla stipula di idonee polizze assicurative

(presso un'assicurazione abilitata) RCO, RCT e polizze assicurative infortuni che coprano i rischi di invalidità permanente e morte durante tutto il periodo di erogazione delle misure;

- ad indicare il CUP B51D22000530006 su tutti gli atti amministrativo-contabili inerenti alle misure oggetto del presente Avviso;
- ad accettare le condizioni economiche stabilite nell'Avviso e a rispettare le disposizioni che regolano l'utilizzo delle opzioni di costo semplificato di cui alle deliberazioni del Commissario straordinario di ANPAL del 9 maggio 2022, n. 5, del 12 aprile 2023, n.5 e successive modifiche ed integrazioni;
- a adottare il sistema informativo utilizzato dalla Provincia finalizzato a raccogliere, registrare e archiviare in formato elettronico i dati per ciascuna operazione necessari per la sorveglianza, la valutazione, la gestione finanziaria, la verifica e l'audit, secondo quanto previsto dall'articolo 22.2 lettera d) del Regolamento (UE) 2021/241 e a caricare i dati e la documentazione nel suddetto sistema secondo le istruzioni impartite dalla Provincia;
- a garantire la correttezza, l'affidabilità e la congruenza dei dati di monitoraggio finanziario, fisico e procedurale, e di quelli che comprovano il conseguimento degli obiettivi dell'intervento quantificati in base agli stessi indicatori adottati per milestone e target della misura PNRR di riferimento e assicurarne l'inserimento nel sistema informativo e gestionale adottato dalla Provincia nel rispetto delle indicazioni che saranno allo scopo fornite;
- fornire tutte le informazioni richieste relativamente alle procedure e alle verifiche in relazione alle spese rendicontate conformemente alle procedure e agli strumenti definiti nel Manuale di gestione, in conformità a quanto indicato nelle Sezioni 13 e 14 dell'Avviso;
- a garantire la disponibilità dei documenti giustificativi relativi alle spese sostenute e dei target realizzati così come previsto ai sensi dell'articolo 9 punto 4 del decreto-legge del 31/05/2021, n. 77, convertito con legge n. 108/2021;
- all'istituzione di un fascicolo di operazione contenente la documentazione tecnica e amministrativa e alla sua conservazione presso i propri uffici per un periodo di 10 anni o termine superiore secondo le modalità di cui all'art. 140 del Reg. (CE) 1303 del 2013 e successive modifiche e integrazioni, e di renderlo disponibile ai fini dei controlli di competenza dell'Amministrazione e degli altri organismi comunitari e nazionali preposti, fatti salvi i più ampi termini previsti dalla normativa nazionale, rendendosi disponibile a qualsivoglia richiesta di controlli, di informazioni, di dati, di documenti, di attestazioni o dichiarazioni;
- a facilitare le verifiche della Provincia Autonoma di Bolzano, dell'Unità di Audit, della Commissione europea e di altri organismi autorizzati, che verranno effettuate attraverso controlli sia in loco che a distanza e pertanto a essere disponibile ed accettare l'attività di vigilanza espletata dalle amministrazioni competenti;
- a predisporre le richieste di pagamento secondo le procedure stabilite dalla Provincia contenute nel Manuale di gestione, in conformità a quanto indicato nelle sezioni 13 e 14 dell'Avviso, inserendo nel sistema informativo della Provincia i relativi dati e documenti riferiti alle procedure necessari ai controlli ordinari di legalità e ai controlli amministrativo-contabili previsti dalla legislazione nazionale applicabile, nel rispetto di quanto previsto dall'articolo 22 del Reg. (UE) n. 2021/241 e dell'articolo 9 del decreto legge del 31 maggio 2021, n. 77, convertito con legge n. 108/2021;
- ad inoltrare le richieste di pagamento alla Provincia con allegata la rendicontazione dei costi esposti maturati e dei valori realizzati con riguardo agli indicatori associati al progetto nel periodo di riferimento per il contributo al perseguimento dei target associati alla misura PNRR), e i documenti giustificativi appropriati secondo le tempistiche e le modalità riportate nei dispositivi attuativi approvati dalla Provincia;
- a garantire l'utilizzo di un conto corrente dedicato, anche non in via esclusiva, per l'erogazione dei pagamenti e l'adozione di **un'apposita codificazione contabile**¹ e informatizzata per tutte le transazioni relative alle misure erogate per assicurare la tracciabilità dell'utilizzo delle risorse del PNRR;
- a partecipare, ove richiesto, alle riunioni convocate dalla Provincia;
- a garantire, anche attraverso la trasmissione di relazioni periodiche sullo stato di avanzamento delle Misure, che la Provincia riceva tutte le informazioni necessarie, relative alle linee di attività per l'elaborazione delle relazioni annuali di cui all'articolo 31 del Regolamento (UE) n. 2021/241, nonché qualsiasi altra informazione eventualmente richiesta;

¹ Ai sensi dell'articolo 9, comma 4, del DL del 31 maggio 2021, n. 77



Finanziato
dall'Unione europea
NextGenerationEU



ANPAL
Agenzia Nazionale Politiche Attive del Lavoro

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE



- a contribuire al raggiungimento dei milestone e target associati alla misura PNRR di riferimento e fornire, su richiesta dalla Provincia, le informazioni necessarie per la predisposizione delle dichiarazioni sul conseguimento dei target e milestone e delle relazioni e documenti sull'attuazione delle Misure;
- a garantire il rispetto degli obblighi in materia di comunicazione e informazione previsti dall'articolo 34 del Regolamento (UE) 2021/241 indicando nella documentazione progettuale che le Misure sono finanziate nell'ambito del PNRR, con esplicito riferimento al finanziamento da parte dell'Unione Europea e all'iniziativa Next Generation EU (ad es. utilizzando la frase "finanziato dall'Unione europea – Next Generation EU"), riportando nella documentazione progettuale l'emblema dell'Unione europea e fornire un'adeguata diffusione e promozione delle Misure, anche online, sia web che social, in linea con quanto previsto dalla Strategia di Comunicazione del PNRR;
- fornire i documenti e le informazioni necessarie secondo le tempistiche previste e le scadenze stabilite dai Regolamenti comunitarie, dalla Provincia e per tutta la durata del progetto;
- a garantire una tempestiva diretta informazione agli organi preposti, tenendo informata la Provincia sull'avvio e l'andamento di eventuali procedimenti di carattere giudiziario, civile, penale o amministrativo che dovessero interessare le Misure oggetto del progetto e comunicare le irregolarità o le frodi riscontrate a seguito delle verifiche di competenza e adottare le misure necessarie, nel rispetto delle procedure adottate dalla stessa Provincia in linea con quanto indicato dall'articolo 22 del Regolamento (UE) 2021/241;
- realizzare attività progettuali coerenti con i principi e gli obblighi specifici del PNRR relativamente al principio del "Do No Significant Harm" (DNSH) e, ove applicabili, ai principi del Tagging clima e digitale, della parità di genere (Gender Equality), della protezione e valorizzazione dei giovani e del superamento dei divari territoriali
- a prendere atto ed a rendere evidente ai propri dipendenti che la solidarietà di cui all'articolo 29 del D. lgs. n.276/03 non è applicabile ai sensi della Ordinanza della Corte di Cassazione n. 5415 del 18 febbraio 2022, nei confronti delle Pubbliche Amministrazioni di cui all'articolo 2, comma 1 del D.lgs. n. 165/01;
- ad attenersi a quanto previsto dal Regolamento Europeo n. 679/2016 "Regolamento generale sulla protezione dei dati" nella comunicazione e trasmissione di dati personali per le attività di controllo della Provincia;
- a consegnare alle persone beneficiarie delle misure finanziate l'informativa per il trattamento dei dati personali ai sensi del Regolamento Europeo n. 2016/679 "Regolamento generale sulla protezione dei dati" nella prima giornata di attività;
- a sottoscrivere il contratto ai sensi dell'art. 28 del Regolamento generale sulla protezione dei dati 2016/679 (allegato 7-bis del presente avviso), in qualità di Responsabile del trattamento dei dati personali.

Inoltre, al fine di escludere per le Misure di cui all'Avviso il rischio di doppio finanziamento, il soggetto esecutore responsabile della erogazione delle stesse **garantisce** che le Misure non saranno sostenute, neppure parzialmente **e per gli stessi costi**, da altri finanziamenti pubblici diversi e ulteriori rispetto a quanto previsto dall'Avviso e **si vincola** a non richiedere erogazioni di somme a qualsiasi titolo ai beneficiari.

Il soggetto esecutore dichiara, altresì, di obbligarsi al rispetto dei principi previsti per gli interventi del PNRR di cui alla dichiarazione sottoscritta in sede di candidatura (allegato 6 all'Avviso), parte integrante del presente atto, ancorché materialmente non allegata.

Il mancato rispetto dei suddetti obblighi determina l'applicazione di sanzioni, secondo quanto disposto dall'Avviso.

Il soggetto esecutore incarica la seguente persona dei compiti previsti in capo al/alla responsabile tecnico/a per le funzioni di programmazione e realizzazione delle misure (Sezione 6.2 dell'Avviso):

nome:

cognome:

codice fiscale:

Il soggetto esecutore incarica la seguente persona dei compiti previsti in capo al/alla responsabile amministrativo/a per le funzioni di monitoraggio e rendicontazione delle misure (Sezione 6.2 dell'Avviso):

nome:

cognome:

codice fiscale:

In ogni caso il soggetto esecutore si impegna a non sostituire le suddette persone durante la fase di realizzazione, se non per cause di forza maggiore, e comunque solo previa richiesta all'Amministrazione provinciale di specifica autorizzazione alla sostituzione, con persone che dovranno possedere un curriculum di almeno pari livello.

Articolo 4 - Procedura di rendicontazione della spesa e dell'avanzamento verso milestone e target del PNRR

Il Soggetto esecutore, secondo le indicazioni fornite dalla Provincia, deve registrare i dati di avanzamento finanziario nel sistema informativo e implementare tale sistema con la documentazione specifica relativa a ciascuna Misura e a ciascun atto giustificativo di spesa, al fine di consentire l'espletamento dei controlli amministrativo-contabili a norma dell'articolo 22 del Reg. (UE) 2021/241.

Il Soggetto esecutore, pertanto, dovrà inoltrare periodicamente tramite il sistema informativo, la richiesta di pagamento alla Provincia comprensiva della documentazione che comprova gli avanzamenti relativi agli indicatori delle Misure con specifico riferimento ai milestone e target del PNRR. Tale richiesta dovrà essere corredata dalla documentazione specificatamente indicata nel Manuale di gestione

Le strutture coinvolte a diversi livelli di controllo eseguono le verifiche sulle procedure, sulle spese e sui target in conformità con quanto stabilito dall'articolo 22 del Regolamento (UE) 2021/241 al fine di garantire la tutela degli interessi finanziari dell'Unione, la prevenzione, individuazione e rettifica di frodi, di casi di corruzione e di conflitti di interessi, nonché il recupero di somme erroneamente versate o utilizzate in modo non corretto.

Articolo 5 - Procedura di pagamento al Soggetto esecutore

Le procedure di pagamento al Soggetto esecutore seguono le modalità specifiche indicate nell'Avviso e le modalità definite nel Manuale di gestione, in conformità con le Sezioni 13 e 14 dell'Avviso medesimo.

Il pagamento sarà disposto a favore del Soggetto esecutore solo a seguito della positiva verifica della correttezza delle procedure di attuazione e rendicontazione, della regolarità della spesa e di ogni adempimento previsto dalla normativa europea e nazionale applicabile al PNRR, dall'Avviso e dalla documentazione attuativa. La solidarietà di cui all'articolo 29 del decreto legislativo 10 settembre 2003, n. 276 non è applicabile ai sensi dell'Ordinanza della Corte di Cassazione n. 5415 del 18 febbraio 2022 nei confronti delle Pubbliche Amministrazioni di cui all'articolo 2 comma 1 del decreto legislativo 30 marzo 2001, n. 165.

Articolo 6 - Variazioni del progetto

Eventuali modifiche e variazioni possono essere attuate esclusivamente previa autorizzazione della Provincia nelle modalità previste dal Manuale di gestione.

La Provincia non riconosce spese relative a variazioni delle attività delle Misure non previamente autorizzate.

La Provincia si riserva comunque la facoltà di apportare qualsiasi modifica alle singole Misure che ritenga necessaria al fine del conseguimento dei target GOL-PNRR e degli obiettivi previsti dal Piano Attuativo provinciale, previa consultazione con il Soggetto esecutore. Le suddette eventuali modifiche non comportano alcuna revisione del presente Atto.

Articolo 7 - Disimpegno delle risorse

L'eventuale disimpegno delle risorse del Piano, previsto dall'articolo 24 del Reg. 2021/241 e dall'articolo 8 della legge 31/05/2021 n. 77, come modificato dalla legge di conversione 29 luglio 2021, n. 108, comporta la riduzione o revoca delle risorse relative alle Misure che non hanno raggiunto gli obiettivi previsti, nel rispetto di quanto previsto nella Sezione 19 dell'Avviso.

Articolo 8 - Rettifiche finanziarie

Ogni difformità rilevata nella regolarità della spesa, prima o dopo l'erogazione del contributo pubblico in favore del Soggetto esecutore, comporterà un'immediata rettifica e gli importi eventualmente corrisposti saranno recuperati secondo quanto previsto dall'articolo 22 del Regolamento (UE) n. 2021/241.

A tal fine il Soggetto esecutore si obbliga, conformemente a quanto verrà disposto dalla Provincia, a restituire le somme indebitamente percepite.

Il Soggetto esecutore è obbligato a fornire tempestivamente ogni informazione in merito ad errori o omissioni che possano dar luogo a riduzione o revoca del contributo.

Articolo 9 - Risoluzione di controversie

Il presente Atto è regolato dalla legge italiana. Il Soggetto esecutore accetta che qualsiasi controversia, in merito all'interpretazione, esecuzione, validità o efficacia, è di competenza esclusiva del Foro di Bolzano.

Articolo 10 - Comunicazioni e scambio di informazioni

Tutte le comunicazioni con la Provincia devono avvenire per posta elettronica istituzionale o posta elettronica certificata secondo le modalità definite nel Manuale di gestione.

Articolo 11 - Efficacia

L'efficacia del presente Atto, debitamente sottoscritto dal Soggetto esecutore, decorre dalla data di acquisizione da parte della Provincia.

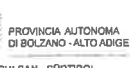
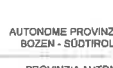
Il soggetto esecutore DICHIARA di essere informato che:

- i dati e la documentazione raccolta saranno trattati, anche con strumenti informatici, esclusivamente nell'ambito del presente procedimento, ai sensi del Regolamento Europeo n. 679/2016 "Regolamento generale sulla protezione dei dati e nel rispetto di quanto disposto dai Regolamenti Comunitari in materia di scambio elettronico dei dati;
- non devono essere trasmessi alla Provincia dati sensibili e giudiziari in quanto tale tipologia di dati non è strettamente necessaria e pertinente alla finalità di controllo. Eventuali dati sensibili e giudiziari, qualora non richiesti, contenuti nei documenti inviati alla Provincia, saranno immediatamente cancellati e non trattati in alcun modo.

A seguito della concessione del finanziamento il Soggetto esecutore viene inserito nell'Elenco dei Beneficiari pubblicato dalla Provincia con l'indicazione della denominazione del progetto e dell'importo del relativo finanziamento pubblico.

Si IMPEGNA altresì

- a rispettare gli obblighi di cui all'articolo 1, commi da 125 e 128 della Legge 124 del 2017, ss.mm. in relazione agli adempimenti ivi contemplati riguardanti la necessità che i beneficiari di sovvenzioni, contributi, incarichi retribuiti e comunque vantaggi economici pubblici provvedano agli obblighi di pubblicazione previsti dalle stesse disposizioni;
- a non concludere contratti di lavoro subordinato o autonomo o comunque attribuire incarichi, per il triennio successivo alla cessazione del rapporto, ad ex dipendenti pubblici, che abbiano esercitato, nei propri confronti, poteri autoritativi o negoziali per conto della Pubblica Amministrazione; il soggetto che non



osserva la presente disposizione incorre nelle sanzioni previste all'articolo 53, comma 16-ter del decreto legislativo n. 165/2001 e s.m.i.

luogo e data

firmato digitalmente

Illegible text block, possibly a signature or stamp.



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

25/07/2023

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

25/07/2023

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 140 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 140 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Eros Magnago

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

25/07/2023

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma